

ÖSTERREICHISCHER COMPUTER MARKT

mit CD-ROM

26/ÖS 69,-
Juni - Juli 1995

Diesmal mit 2 CD-ROMs!

**CD-DIREKT
BONUS CD-ROM**

Zum Kennenlernen.

Auf der ÖCM CD-ROM:

**deutschsprachige
Demoversion von**

**KINGS
QUEST VII**

Hier fehlt die CD-ROM?

Wenden Sie sich bitte
an Ihren
Zeitschriftenhändler!

Beachten Sie bitte
die Installationsanweisung



LOIDOLT & MÜLLER OEG
electronic publishing
Domplatz 13 7000 Eisenstadt 02682/68519

Produktion Multimedia Reproduktion

Wir produzieren für Sie

**Präsentationen Produktkataloge
Schulungsprogramme Reiseführer...**

Wir reproduzieren Ihre Daten-CD - Audio-CD - Photo-CD - Video-CD...

G-LOCK VGA+

The Ultimate Video Tool

Genlock-Interface mit Video-Encoder von
Magni-Technologies
(Broadcast-Qualität - RS170A o. ext. S.)

mit handelsüblichen Videogeräten
(VHS, S-VHS, Video-8, Hi-8, U-Matic,
Laserdisc-Player, Photo-CD...) einsetzbar

ET4000/1MB SVGA-Hicolor Grafikkarte
(VGA > Video Umwandlung bis 800x600)

freier Feature-Connector für den
Anschluß von Videodigitizer-Boards

Setangebote mit Video-Schnitt- und
Video-Betitelungssoftware

9.990,-

Preis incl. MWSt.

Info anfordern bei:



B&C EDV-Systeme GmbH
A-1040 WIEN, Favoritenstr. 74
Eingang Südtirolerplatz
Tel: 5054978 Fax: 5054029

Die aktuelle AUSGABE!



topaktuelle CDs,
neueste PC-Spiele,
low-cost Software,
600 MB Daten,
Demos der neuesten
Programme, ...

Erhältlich im
Zeitschriftenhandel.

10 oder 6 ?

Aufgrund der großen Nachfrage nach ÖCM mit COVER CD-ROM sowie der generellen Marktentwicklung, erschien ÖCM seit Anfang dieses Jahres in zwei Versionen. Gab es bis dahin lediglich in der Sommer- und in der Weihnachtsausgabe die Zeitschrift mit COVER CD-ROM, so erschien ÖCM seit Ausgabe 23 regelmäßig sowohl weiterhin als gewöhnliche Ausgabe um 25,- Schilling, sowie auch mit Silberling um 69,- Schilling.

Das Leserinteresse, gemessen an den Verkaufszahlen der jeweiligen Ausgaben, gab uns recht. Im Vergleich zu 1994 konnten wir unsere Leserzahlen bereits mit Ausgabe 23 nahezu verdoppeln. Allerdings zeigte sich bereits bei dieser Ausgabe das relativ schlechte Abschneiden der Ausgabe ohne CD-ROM.

Der Grundgedanke, ÖCM sowohl mit als auch ohne CD-ROM erscheinen zu lassen, war, Leser, deren Interesse in erster Linie der Zeitschrift galt nicht zum Kauf der etwas teureren CD-ROM Ausgabe zu nötigen.

Bei Ausgabe 24 wurde es aber noch deutlicher. Die Gesamt-Verkaufszahlen stiegen weiter, die Ausgabe ohne CD-ROM verkaufte sich aber nur noch gering.

Mit der Ihnen nun vorliegenden Ausgabe 26 der Zeitschrift Österreichischer Computer Markt erscheint ÖCM daher nur noch mit CD-ROM. ÖCM ohne CD-ROM ist somit nur noch im ABO-Bezug möglich.

Die Gestaltung der COVER-CD-ROM wird sich ebenfalls ändern. Die auf der aktuellen Ausgabe befindliche CD ist

noch nach dem selben Schema gestaltet, wie die CDs von Ausgabe 23 bis 25. Als absolutes Highlight befindet sich (zum Zeitpunkt der Erstellung) europaweit erstmalig die deutsche Demo-Version von Kings Quest VII auf der CD. Die CD zur Ausgabe 27 wird unter anderem über fünfhundert (!) verschiedene Windows-Sharewarespiele verfügen.

Ab Ausgabe 28 wird sich die ÖCM CD jedoch grundlegend ändern. Die Arbeiten an der neuen Oberfläche sind bereits angelaufen, das Programmiererteam wurde erweitert. Doch gut Ding braucht Weile.

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, unseren Lesern keine halbfertigen Anwendungen auf die CDs vor Ausgabe 28 zu pressen, sondern ab Ausgabe 28 mit gänzlich neuem Schema zu starten. Um die neuen Programme bestmöglichst an die Bedürfnisse unserer Leser anpassen zu können, haben wir diesmal, anstatt der üblichen Gewinnspielfrage einen ausführlichen Fragebogen zu diesem Thema zusammengestellt.

Verschiedene Gründe haben uns dazu bewogen, ÖCM mit der nun vorliegenden Ausgabe zur Zeit im zweimonatlichen Rythmus herauszugeben. Die Entscheidung, ob dies so bleiben soll, überlassen wir unseren Lesern, eben-

falls im Rahmen der diesmaligen Gewinnspielfrage.

Neben den bereits erwähnten Arbeiten zur COVER-CD, ist unser Verlag zur Zeit mit Umzugsarbeiten beschäftigt. Die Verlagsräume, welche erst im November 1993 bezogen wurden, sind bereits wieder zu eng geworden. Damit dies nie wieder vorkommen kann und auch um künftige Expansionen zu ermöglichen, fiel die Entscheidung auf ein ca. 45.000 m² großes Betriebsareal im Raum Wiener Neustadt. Ebenso wird die Sommerzeit für intensive Mitarbeiterschulungen genutzt werden.

Bis dahin wünschen wir Ihnen jedoch viel Spaß und nützliche Informationen mit ÖCM und der COVER-CD-ROM!

Herzlichst Ihr

Walter T. Schaller
Chefredakteur



ÖCM

Die nächste Ausgabe, Nr. 27,
erscheint
Anfang August 1995.

AKTUELL

HARDWARE

TEAC-STOR

Kombo Drive 6

CD-ROM und Wechsel-
festplatte in einem
Gehäuse.

ifabo '95 6

Druck-Präsentation-Zu-
trittskontrolle.

17"-Monitor f. Windows 8

Eizo-Qualität und Eizo-
Komfort.

Media-Dock

alles in Einem 8

CD-ROM, Lautsprecher
und Sound.

Multitech/USA 9

Neue Vertretung.

Neu von Toshiba 10

Satellite-Notebook
T2100CS.

Quad-Speed CD-ROM 10

Neue Toshiba CD-ROM
Laufwerke.

MultiSync XV14, XV17 11

NEC's MultiSync X-Mo-
nitorserie jetzt komplett.

News von

Siemens Nixdorf 12

120 MHz-Pentium für
PCD-5H, Pentium für
Notebooks.

Umweltfreundliche low-cost Festplatten 13

Neue 3,5"-Festplatten von
Fujitsu.

Was gibt es Neues? 14

Bull auf der ifabo mit zwei
Highlights.

New Gen 15

Mit Chromax im profes-
sionellen Proof Bereich.

Ricoh DA 5840 16

Das digitale Kopiersystem
mit hoher Speicherkapazi-
tät und vielfältigen Editier-
möglichkeiten.

SatellitePro

T2150CD-Serie 17

Notebook mit integriertem
CD-ROM Laufwerk und
Soundkarte.

microLaser 600 17

Neuer Laserdrucker bei
Texas Instruments.

Perfektion in 15 Zoll 18

Eizo Monitor F351.

Einstiegs-Qualitätsdrucker . 18

Neu von Hewlett-Packard.

State of the art

SuperScript 19

NEC jetzt mit kompletter
GDI Druckerfamilie.

Was kostet Drucken

wirklich? 20

Entscheidend ist die An-
wendung.

SOFTWARE

ABC FlowCharter 4.0 22

Intelligente Geschäftsgrafi-
ken für jeden PC.

Mit Landkarten

entscheiden 24

Umsatzsteigerung durch
Desktop-Mapping.

Jetzt auf deutsch verfügbar . 25

Micrografx Designer Power
Pack mit Designer 4.1,
Picture Publisher 5.0.

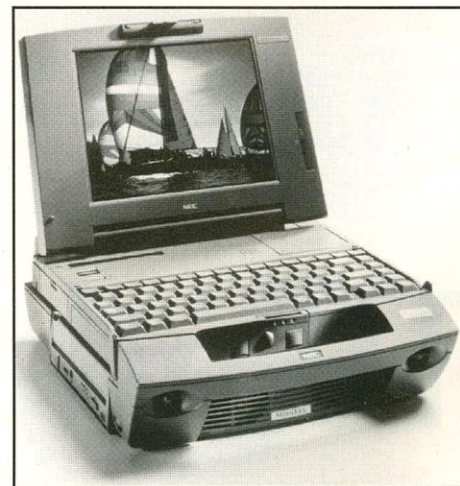
Fuzzy Logic Toolbox 26

Der klare Weg zu schärfe-
ren Lösungen.

Internet-Start

jetzt kostenlos 26

OS/2 Warp Connect auf der
ifabo.



PC DOS 7 auf der ifabo 28

Mit Stacker 4.0, REXX, und
mehr Hauptspeicher.

NETWARE

Banyan 29

Rein Elektronik erweitert
seine Netzwerklösungen.

Swisches statt Bridges 29

Sicherheit und Leistung
gefragt.

Offene Kommunikationsplatt- form für Mobile Computing und Remote Access 30

Übersiedlung 30

Schöller Connectivity/
Black Box.

ICL mit einsatzfertigen Ar- beitsgruppen-Servern 31

Preiwerter, leistungsstärker

Softwarevertrieb wird ausgebaut 31

Neuer Produktmanager für
Netzwerke bei Rein Elek-
tronik.

BRANCHEN-NEWS

Schreibprogramm für Behinderte gewann

Leonardo-Preis 32

Kässbohrer GmbH

setzt auf AC 33

Multifunktionale

Chipkarte für Kärnten 34

Folgen falschen Sitzens 43

Lebensraum Büro.



OS/2 Warp Connect, Client-Server 44

IBM auf der ifabo.

Ölteppich auf Wasserflächen 44

Auswertung von Satelliten-
bildern.

Die Nummer 5 unter den europäischen Systemintegratoren 46

Bull Systems Integration &
Services.

CAD OPEN '95 49

Zweiter CAD-Kongress
mit Fachausstellung in
Wiesbaden.

Floegl Software übersiedelt 50

Spezialist für MDE mit
neuem Büro in Wien 16.

TELEKOMMUNIKATION

PictureTel's PCS 50 50

Eine neue Familie von De-
sktop Videokommunikat-
ions Systems.

Fury 28.8 TI auf der Überholspur 51

Datenhighway ohne Ge-
schwindigkeitsbegrenzung.

World Wide Web Server für NetWare 4.1 52

NetWare.com bietet um-
fassende Informationen im
Internet.



Österreich 1 bringt "m@trix" 52

Seit 7. Mai 1995 jeden
Sonntag, 22.30 Uhr.

Rechtsdatenbank 53

Datenhighway - die etwas
andere Art der Informati-
onsbeschaffung

CD-ROM NEWS

Alojado 53

Ihre eigene CD! 54

Neues Unternehmen mit
neuen Ideen und neuem
Service.

Cyberspace 55

DS 4. Ausgabe 56

Wilf Comicware 56

Medizin-Ratgeber 57

Zwei Bestseller der Medi-
zin auf CD-ROM vom
Nachrichtensmagazin
FOCUS.

Das große Horoskop 57

Spielerisch Lernen 58

Impressionen 58

Marilyn Monroe 59

Die neue PEGASUS

Vol. 1/95 60

TY-Culture 116 Tauchen ... 61

English One 61

PINK PANTHER

Screen Saver 62

WILLY WABBIT 62

Aladin und die

Wunderlampe 63

The Best of the Best 63

DIE ÖCM CD 64

Wissenswertes + Info.

Animate 64

ARI Atlanta 65

Einsames Europa 65

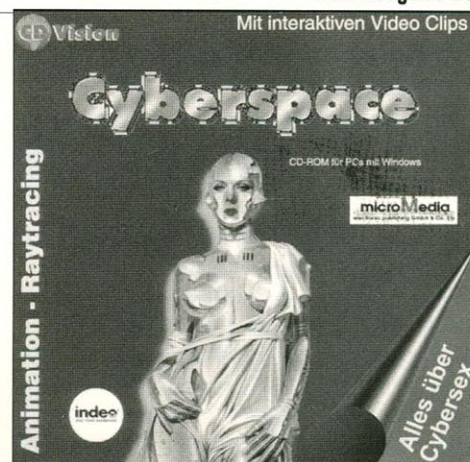
BYTE ME Gold Select. 2 ... 66

Dornröschen 66

Music Machine 67

Just in Time 67

Memofun Reisen 68



Wer ist wer? 69

Mailboxen 69

PC-SPIELE NEWS

Maabus 70

PYRO TECHNICA 71

LEMMINGS

für Windows 72

STAR WARS:

DEFENDER

OF THE EMPIRE 73

LOW-PRICE SOFTWARE

Online Pro 74

Arzneimittelkompaß 76

Schlumpf-Screen-Saver 76

Ernährung Perfekt 77

RUBRIKEN

Editorial 3

Private Kleinanzeigen 78

Inserentenverzeichnis 79

Gewinnspiel 79

Impressum 80

Kleinanz.-Coupons 80, 81

ÖCM-Info-Service 81

ÖCM Abonnement 82

TEAC-STOR Kombo Drive:

CD-ROM und Wechselfestplatte in einem Gehäuse

Superschlankes Wechselfestplatten hat Teac mit Teac-Stor ebenso im Sortiment wie ein mit 1 Zoll Höhe gleichmaßen flaches Quad-Speed CD-ROM-Laufwerk. Das neue Teac-Stor Kombo Drive nun kombiniert Wechselfestplatte mit CD-ROM Laufwerk in nur einem einzigen Laufwerksgehäuse, das in jeden üblichen 5,25"-Einbauschacht paßt.

Damit spart das Kombo Drive nicht nur Platz, sondern eignet sich auch ideal als Massenspeichersystem für Bild-, Video- und Audio-Datenbearbeitung. Hohe Speicherkapazitäten von bis zu 540 MB und dazu ein superflinkes Quad Speed CD-ROM-Laufwerk sind beste Voraussetzungen für schnelles und professionelles Arbeiten.

Mit dem Teac-Stor Kombo Drive präsentiert Teac ein Kombilaufwerk, das eine perfekte Synthese aus CD-ROM und Festplatte darstellt: oben die schnelle Wechselfestplatte, die sich mit einem Handgriff auswechseln läßt und damit nahezu unbegrenzte Speicherkapazitäten bietet, unten das Quad-Speed CD-ROM-Laufwerk CD-55A.

In dieser Kombination ist das Teac-Stor Kombo Drive ein High-Speed-Laufwerk, das nicht nur für Multimedia-Anwendungen neue Maßstäbe setzt.

Die Kombination von Wechselfestplatte und CD-ROM-Laufwerk in nur einem einzigen Laufwerksgehäuse ist besonders praktisch und spart Platz, weil nur ein einziger Standard-5,25"-Einbauschacht benötigt wird. Zugleich ergibt sich daraus eine Vielzahl von Vorteilen für die tägliche Praxis.

Festplatten lassen sich blitzschnell austauschen. Damit wird nicht nur die Speicherkapazität in Sekundenschnelle erhöht. Da die Teac-Stor Wechselfestplatten bootfähig sind, können darüber hinaus ebenso einfach unterschiedliche Betriebssysteme am PC genutzt werden. Für Videobearbeitung, zum Beispiel in Verbindung mit einem Video Capture Board, stellen die Wechselfestplatten mit 250, 360 oder 540 Mbyte genügend Speicherkapazität bereit. Geschwindigkeitsvorteile bringt zudem das Quad-Speed CD-ROM Laufwerk, wenn die Software zur Bearbeitung - wie heute schon fast standardmäßig - als CD vorliegt. So wird das Einbauen von Spezialeffekten in die eigenen Video-Aufnahmen zum Vergnügen. Ebenso einfach können auch Video-CDs nach eigenem Wunsch überarbeitet werden - zum Beispiel durch neue Hintergrundmusik oder auch für das beliebte Karaoke. Ganze

Sammlungen von Video- und Audio-Sequenzen lassen sich so bequem auf Wechselfestplatten zusammenstellen. Speziell im Audio-Bereich bietet das neue Kombo Drive eine Vielzahl von Möglichkeiten - schließlich passen auf eine 540 Mbyte-Wechselfestplatte (komprimiert) rund 190 Minuten Musik in bester CD-Qualität.

Da das integrierte CD-ROM-Laufwerk CD-55A mit vierfacher Geschwindigkeit arbeitet, ergeben sich gerade für alle Lesevorgänge von CD in den Speicher des PCs enorme Performance-Gewinne.

Turbo für CDs

Das Laufwerk CD-55A ermöglicht eine Übertragung mit vierfacher Geschwindigkeit. Bis zu 600 Kbyte Daten können in der Sekunde vom Laufwerk in den Speicher geladen werden - ideal bei riesigen Grafikdateien oder auch bei Animationen für eine ruckelfreie Darstellung. Auch der 64 Kbyte große Datenpuffer unterstützt das hohe Tempo des CD-ROM-Laufwerks.

Für Komfort sorgt beim Teac CD-55A der motorgesteuerte Lademechanismus, der auf Knopfdruck wie bei ei-

Druck-Präsentation-Zutrittskontrolle auf der ifabo 1995

Im Rahmen der Distri-Boutique präsentierte HCS die ultimative Technologie in diesen Bereichen. Eine klare Preispolitik ermöglicht dem aktiven Händler zusätzliche Kunden mit Qualitätsprodukten und innovativen Lösungen anzusprechen.

Die breite Basis an professionellen Endverbrauchern von HCS Sysgraf kann somit ganzheitlich betreut werden.

Im Einzelnen zeigt das Unternehmen den wohl einzigartigen biometrischen Handerkennungsleser von Recognition, welcher sowohl als Einzellösung als auch in der Systemintegration mehrerer Geräte und im Netzwerk eingesetzt werden kann. Wiegandstandard ermöglicht eine Einbindung in bestehende Zutrittskartenkontrollen-Systeme.

Mit Megapower stehen den Anwendern hochqualitative Präsentations-Overheadpanels und Laserpointer zu attraktiven Preisen zur Verfügung. Vom Low-

Cost Falschfarbenpanel bis zum Panel mit 16 Mio. Farben mit integrierter Videoschnittstelle, welche jedoch auch optional erhältlich ist. Ergänzt werden Megapower Präsentationsprodukte durch ein reichhaltiges Angebot an Laserpointern und durch den Umax PC/TV Video-konverter. NewGen's Druckerprodukte bestechen durch Qualität, Leistung und Preis. Zu sehen auf der ifabo NewGen Imager Plus 12, A3, 1.200 dpi.

Dieser Drucker steht am Beginn einer Druckerfamilie, welche bis zum Chromax Farbdrucker, A3, und bis zum Vista Posterdrucker, A0, alle Kundenbedürfnisse abdeckt. XLI Druckererweiterungskarten sind eine ideale Ergänzung.

Neu im Programm die Opra Druckerfamilie von Lexmark, welche mit 1.200 dpi Auflösung auf A4 eine ideale Ergänzung zu NewGen A3 Oversize darstellt. Als langjähriger Distributor von GTCO präsentiert HCS Sysgraf den Digitizer

Accutab mit 4.000 Linien Auflösung und Genauigkeit von 0,003". Wohl einzigartig die 5 Jahresgarantie. Ultima Digitizer decken Autocad und PC-CAD/GIS Anwender ab. Ergänzend dazu Digitalplanimeter "QuikRuler" und "Roll-up" bzw. hintergrundbeleuchtete Tablett bis A0.

Weiters zu sehen das Programm von Abetzeta s.a. Folien, Papiere, Polyester für InkJet, Laserdrucker und alle Anwendungen im Druckerei-, Konstruktions-, Präsentations- und Bürobereich.

Mit dem CD-Maker II von Storm steht ein zuverlässiger, preiswerter CD-ROM Brenner mit integrierter Software und Plug'n play Philosophie zur Verfügung. Dazu gibt es CD-ROM Notebooks und jede Menge Information in entspannter Atmosphäre.

Weitere Informationen erhalten Sie bei HCS Sysgraf Computerhandel GmbH, 1130 Wien, Amalienstraße 48, Telefon: 0222/8770437.

nem Audio-CD-Player die CD-Schublade ausführt. Besonders praktisch: Ein Caddy wird nicht mehr benötigt, so daß bei Bedarf schnell eine CD ausgewechselt werden kann, ohne immer erst die CD aus dem Caddy herausnehmen und eine neue einlegen zu müssen. Auch die kleineren Single-CDs können vom CD-55A ohne Zusatzadapter sofort gelesen werden. Ein wirksamer Staubschutz (komplett geschlossenes Gehäuse sowie ein Staubschutzfilter an der CD-Schublade) verhindert zuverlässig eventuelle Verschmutzungen und garantiert einwandfreien Zugriff auf die Daten der CD. Das CD-55A entspricht den gängigen Standards wie CD-DA, CD-ROM Mode-1 oder XA-Mode 2.

Es stellt sich automatisch jeweils auf die richtige Geschwindigkeit ein (Normal Speed, Double-Speed und Quad-Speed), beispielsweise zum Abspielen von Audio-CDs. An der Vorderseite des Laufwerks befinden sich ein Lautstärkeregler sowie ein Eingang für den Kopfhörer. Das CD-55A ist zudem multisessionfähig und kann daher auch Daten einer CD lesen, die in mehreren "Sessions" auf der CD gespeichert wurden - etwa bei einer Photo-CD, die erst nach und nach mit Photos aufgefüllt wird. Die

Teac-Stor Wechselfestplatte läßt sich als Laufwerk C: oder D: im CMOS des PCs eintragen. Beim Starten des PCs muß die angemeldete Festplatte eingesteckt sein. Das Auswechseln der Festplatte ist daher nur bei ausgeschaltetem PC möglich - eine mechanische Verriegelung sorgt dafür, daß während des Betriebs die Festplatte nicht entnommen werden kann, und verhindert dadurch auch gleichzeitig Datenverluste.

Wird die Festplatte gegen eine andere ausgetauscht, muß das CMOS nur dann entsprechend korrigiert werden, wenn die neue Festplatte eine andere Speicherkapazität besitzt. Bei der Konfiguration hilft eine Software, die zum Lieferumfang von Teac-Stor gehört.

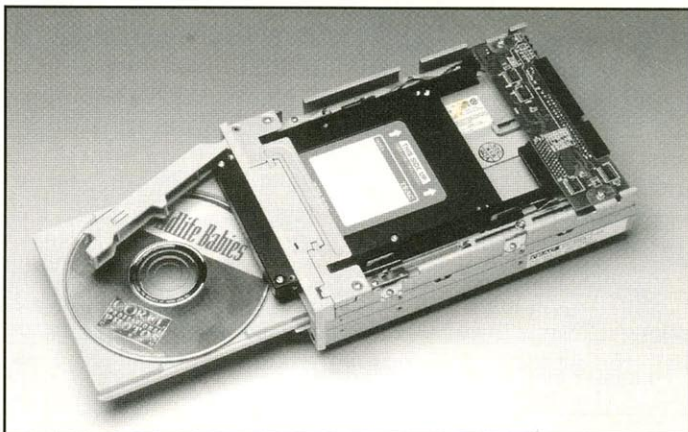
Optional verfügbar ist auch eine Hot-Swap-Funktion (Auswechseln der Festplatte während des Betriebs), so daß man mit den Wechselfestplatten so einfach wie mit Disketten arbeiten kann. Auch eine automatische Konfiguration als Sekundärlaufwerk

(wenn bereits eine Festplatte im PC vorhanden ist) ist als Option vorhanden.

Die Wechselfestplatten mit Speicherkapazitäten von 250, 360 und 540 Mbyte sind schnell (Zugriffszeiten von 11 ms bzw. 17 ms) und dank IDE-Interface auch besonders preiswert.

Bei der Herstellung aller Laufwerke erfüllt Teac die strengen Richtlinien, die durch die international relevante Norm ISO-9002 für Qualitätssicherung eingesetzt werden.

In Österreich werden sämtliche der bekannten und aktuellen Teac-Produkte unter anderem von Actebis und Computer 2000 distribuiert.



**Computer
Company**

Grillparzerstraße 1, 4021 Linz/Donau
Tel. 0732/667373-0, Fax 0732/667378

Aktion

COMCO 486/66 DX2 alle Preise inkl. Ust.
Minitower, VLB Motherboard Green Power
8 MB RAM, 256 KB Cache, 3,5"FD, 540MB HD
1 MB VLB VGA-Karte, Maus, Mauspad, Tastatur
OHNE MONITOR nur **11.850,-**
PCI-Ausführung mit DX2/80 nur **13.450,-**

COMCO P5-60PCI (sonst wie oben) **14.990,-**
COMCO P5-75PCI (sonst wie oben) **16.990,-**
COMCO P5-90PCI (sonst wie oben) **19.990,-**

14"SVGA Color 800x600/72 Hz nur **3.490,-**
15"Mitac 1024x768/75Hz, digital nur **4.980,-**
17"Samsung Syncmaster, digital nur **9.850,-**

AUF ALLE COMCO 2 JAHRE GARANTIE!!
MULTIMEDIAKIT Proaudio Spectrum 16bit Soundkarte+IDE double speed CD Laufwerk+Stereo Boxen + umfangreiche Software auf CD + umfangreiches Zubehör um unschlagbare **3.590,-**
Alle Preise Richtpreise inkl. 20% Ust. Täglich Nachnahmeversand ab 5.2000,- spesenfrei. Irrtum, Zwischenverkauf vorbehalten. Angebote gültig bis 30.6. bzw. solange der Vorrat reicht. Teilweise Herstellerbedingte Lieferzeiten.

UMRÜSTBUNDLES:

alle Preise inkl. Ust.

486 VLB bis DX4/100 256 KB Cache Motherboard
inkl. Cyrix 486/66DX2CPU, VLB-Multi I/O mit enhanced IDE und Cirrus 64bit VLB Graphikkarte (bestückbar m. 30u. 72pin Simms, alte IDE Platten weiterverwendbar)

Setpreis nur **3.990,-**

Aufpreis für PCI Board u. Komponenten nur **1.000,-**

Aufpr. f. Pent. 60 mit PCI Board u. Komponenten **2.990,-**

CPU's:

CYRIX 486/66DX2+Kühler **1.490,-**

CYRIX 486/80DX2+Kühler **2.190,-**

INTEL486/66 overdrive **1.980,-**

INTELDX4/100 **3.190,-**

PENTIUM 75+Kühler **3.990,-**

PENTIUM 90+Kühler **5.990,-**

GRAPHIKKARTEN:

Cirrus PCI 64bit **1.590,-**

SPEA MIRAGE VLB **1.490,-**

MERCURY P64 VLB/PCI **4.350,-**

MATROX IMPR+ PCI **6.490,-**

SPEICHER:

1 MB 30pin **570,-**

4 MB 30od.72pin **2.150,-**

8 MB 72pin **4.350,-**

16 MB 72pin **6.690,-**

FESTPLATTEN:

340 MB eIDE 14ms **2.290,-**

540 MB eIDE 12ms **2.490,-**

525 MB SCSI 9ms **2.890,-**

1,05 GB SCSI 9ms **6.990,-**

Aktion

**Computer
Company**

EIZO-Qualität und EIZO-Komfort für Mac- und Windows-Alltag:

17-Zoll-Monitor für Windows im Büro

Der neue EIZO Monitor F553 mit einer Auflösung von 1024x768 bietet genau das, was der Windows-Anwender im Büro braucht: eine exzellente Bildqualität, eine hohe Bildfrequenz von 86 Hz für absolut flimmerfreies Weiß, optimale Einstellmöglichkeiten und Strahlungsarmut nach MPR II.

Der EIZO F553 ist auch sinnvoll an Macintosh-Rechner anschließbar, denn er unterstützt die Auflösung 1152 x 870. Er hat eine Flat-Screen Invar-Mask-Röhre mit einem Lochabstand von 0,28 mm, dunkler Oberfläche, Anti-Reflex-Beschichtung (ErgoCoat) und vollkommen gleicher Glasdicke an der gesamten Vorderfront, was eine um 10% gesteigerte, gleichmäßige Helligkeit gegenüber dem Vorgängermodell F552 bietet.

Ein 17"-Monitor mit der nicht extremen Auflösung von 1024 x 768 ist deshalb für die klassischen Büroanwendun-

gen wie Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbank, eine optimale Lösung, weil die Schrift relativ groß dargestellt wird und weil die Augen eher geschont werden. Der neue EIZO Monitor ist genau für diesen Einsatz optimiert und bietet eine Vielzahl von Justagemöglichkeiten, mit denen sich ein optimales Bild einstellen läßt. Erreicht den Monitor ein Signal, für das noch keine optimale Einstellung gespeichert ist, genügt ein Druck auf die Taste Auto-Sizing und das Bild wird in voller Größe und mittig positioniert.

Damit die Fein-Einstellung möglichst einfach und ohne Lesen des Handbuches möglich ist, hat EIZO nicht nur das On Screen Display, die Anzeige der eingestellten Werte auf dem Bildschirm eingebaut, sondern eine Menüsteuerung, den ScreenManager entwickelt, der in der jeweiligen Landessprache den Anwen-

der durch alle Einstellmöglichkeiten führt. Ein Drehregler mit dahinterliegender ScreenManager-Taste erlaubt die Einstellung des Monitors mit einem einzigen Finger durch abwechselndes Drehen bzw. Drücken.

Der ScreenManager umfaßt nun auch zwei zusätzliche Geometriekorrekturen: Parallelogramm-Korrektur und die Verschiebung des Bildmittelteiles nach beiden Seiten. WideView erlaubt die Ausdehnung des Bildes bis an die physischen Rahmengrenzen. Die Moiré-Reduktion (H+V) vermeidet Moiré, wenn schraffierte oder gerasterte Bilder darzustellen sind. Mit der Drehung des Gesamtbildes läßt sich der allenfalls störende Einfluß des Erdmagnetismus kompensieren.

Das Farb-Justage-Menü zeigt übersichtlich die vielfältigen Einstellungen, die für drei Farbmodi getrennt gespeichert werden können: Cut-off (R, G, B),

CD-ROM, Lautsprecher und Soundsystem integriert - für VERSA-Notebooks:

MediaDock - alles in Einem!

Der große Vorteil eines Notebooks ist sein geringes Gewicht. Auf der anderen Seite wird es gerade bei Präsentationen immer wichtiger, daß der mobile Computer über Lautsprecher, CD-ROM-Laufwerk und andere Ausstattungen verfügt. Statt diese Komponenten fest einzubauen - und damit das Notebook wieder deutlich schwerer zu machen - bietet NEC mit dem MediaDock für seine VERSA-Notebooks eine praktikable Alternative. Hier sind CD-ROM, Lautsprecher und weitere Peripheriekomponenten in einer kompakten, tragbaren Dockingstation untergebracht. Sie ist so konstruiert, daß alle VERSA-Modelle von UltraLite über VERSA E, V bis zum VERSA M und P angedockt werden können.

Die wichtigste technische Zusatzausstattung für eine moderne Präsentation ist im MediaDock sicher untergebracht: Vier auf der Frontseite eingebaute Qualitätslautsprecher (zwei Hoch- und zwei Tieftöner) bringen genügend Leistung, um damit auch eine größere Zuhörerschaft zu bedienen. Der Stereo Sound wird in glasklarer Qualität produziert.

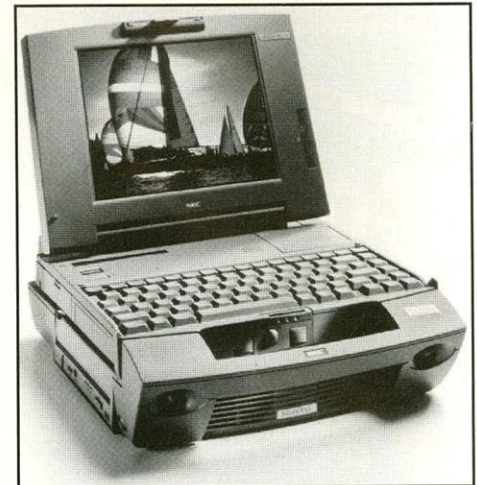
Das integrierte Soundsystem mit 44 KHz und 16-Bit-Technik ist zu hundert Prozent soundblaster-kompatibel.

Mit Double Speed CD-ROM

Weitere Besonderheit des MediaDock ist ein 5,25 Zoll-CD-ROM-Laufwerk mit Double Speed. "Durch das enorme Angebot an CD-ROM Titeln ist die CD als Trägermedium, gerade auch im mobilen Bereich, zukünftig nicht mehr wegzudenken", so Stefan Lodes, Produktmanager für PC und Notebooks bei NEC. Audioanschlüsse für Mikrophon, Kopfhörer, Line In und externe Lautsprecher machen das MediaDock perfekt.

Kompatibel bis zum VERSA UltraLite

Besitzer älterer VERSA Notebook-Modelle (wie etwa VERSA UltraLite oder VERSA E) müssen nicht auf das MediaDock verzichten. Sie können dank des zukunftsicheren VERSA Designs mit der einheitlichen Dockingstation-Schnittstelle jetzt auf eine mobile Präsen-



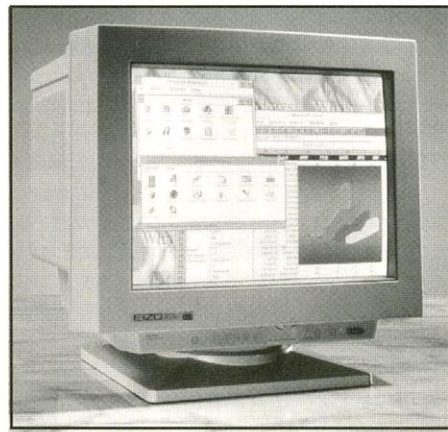
tationsplattform aufbauen. Hervorragende Soundmöglichkeiten und CD-ROM-Nutzung für alle, lautet das Motto für das VERSA Media Dock.

Für alle, die häufig präsentieren

Die Station ist damit gerade für all jene interessant, die öfter aufwendige Präsentationen über CD-ROM vorführen, gleichzeitig aber ein kompaktes und handliches Notebook brauchen. Vertriebsbeauftragte, Berater und Trainer gehören ebenso zur Zielgruppe wie Werbeagenturen, die mit dem MediaDock und einem VERSA Notebook interaktive Multimedia-Anwendungen nutzen.

Gain (R, G, B) und Sub-Contrast. Mit Cut-off wird der Weiß-Abgleich je Grundfarbe für Farben mit niedriger Intensität vorgenommen. Die Gain-Regler dienen zum Weißabgleich bei Farben mit hoher Intensität. Mit dem Sub-Contrast-Regler wird der Monitor an den Signalpegel der Videoquelle angepasst.

EIZO ist der einzige Hersteller, der alle diese, für den professionellen Farb-Anwen-



Neue Vertretung:

Multitech/USA

Ab sofort ist die Schoeller Connectivity GmbH Distributor des amerikanischen Modemherstellers Multitech. Die Firma Multitech besteht seit ca. 25 Jahren und zählt zu einem der renommiertesten Modemanbieter weltweit. Es gibt bereits diverse Postzulasungen für Multitech Modems in Österreich, sowie in fast allen europäischen Ländern.

Das Produktionsspektrum umfaßt: Preiswerte Standardmodems mit Fax, PCMCIA Scheckkartenmodems, Multimodems für professionellen

der wichtigen, Einstellmöglichkeiten bietet. Die nächste Steigerung in Richtung Vereinfachung ist die Einstellung des Bildes über den Computer. Das geschieht mit der Software ScreenManager Pro und einem Verbindungskabel zwischen dem Maintenance-Port und einer COM-Schnittstelle des PC.

Über diese Verbindung lassen sich alle Hardware-Justagen des Monitors „ferneinstellen“. Der ScreenManager Pro wird von EIZO für Windows und Macintosh geliefert.

Es erlaubt das Justieren des Monitors vom PC aus.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Hayward Computer-Peripherie Handelsgesellschaft m.b.H., 5071, Wals 405, Telefon: 0662/85 29 29-0.



Nähere Informationen erhalten Sie bei Schoeller Connectivity GmbH, Telefon: 0222/68 75 34-500.

TOM TOM

1060 Wien, Esterhazygasse 34 Tel.587-17-25 Fax. 587-34-21

Neben Flottenkino - Mariahilferstr. / U3 Zieglergasse Otto-Bauergasse

PENTIUM 60: 13.490,- PCI-Motherboard, 8 MB RAM, 3.5" FDD,
PENTIUM 75: 14.990,- 545 MB HDD, ATI Graphics Ultra SVGA - True
PENTIUM 90: 15.990,- Color 1MB PCI, 2 x Serielle (FIFO), 1 x parallel
PENTIUM 100: 17.490,- lele Schnittstelle, Minitower - Gehäuse

486DX2-66: Vesa Local Bus Motherboard, 4 MB RAM, 3.5" FDD, 545 MB HDD, VLB Grafikkarte 1MB, Minitower, Tastatur.....8.790,-

MULTIMEDIA PC: 486DX2-66 CPU • 4 MB RAM • 3.5" FD • 420 MB HD Vesa Local Bus VGA 1MB • Soundblaster 16 Soundkarte • Doublespeed CD-ROM • Multifunction - Desktop Gehäuse mit 30W Stereoverstärker, eingebaute Lautsprecher, Klangregler.....12.990,-

Multimedia VLB Notebook, Modular Bauweise, 16 Bit Stereo Sound, eingeb. Lautsprecher, Mikro, PCMCIA (2,3), 4 MB RAM, 120 MB HDD, i486DX2-66 CPU, Wechselscheibensystem, Akku, Ladegerät, Tasche: **Mono:** 19.990,- • **Dualscan Color:** 27.990,- • **Aktiv TFT Color:** 40.990,- Aufpreise: + 4MB 3.190,- • 260MB HD 650,- • 540MB HD 3.990,-

IBM Personal Dictation System (ab 486er mit 16 MB RAM) ..19.000,- Einfach ins Mikrofon sprechen - der Computer erfaßt den Text. Wir haben die Sensation von IBM vorführbereit! (Terminvereinbarung erbeten)

Das neue Super-Modem aus USA: 19.2K DATA / FAX / VOICE / AUDIO SCOUT CONNECTION PRO, 19.200 Baud, internes FAX-Modem, inkl. FAX/Voice-Erkennung, V.42bis, V.42, MNP4, BusinessAudio...1.590,-

DSI SCOUT "Classic 14.4", intern, 14.400 Baud, kompl. Software...990,-
DSI SCOUT 288VFCI, intern. Faxmodem, V.Fast, V.42bis, MNP5...2.690,-
DSI SCOUT Classic 14.4, externes Faxmodem, 14.400 Baud.....1.690,-
DSI SCOUT Plus Turbo, externes Faxmodem, 19.200 Baud.....2.330,-

QLOGIC • Spitzenmarke aus USA • High Speed • 5 Jahre Garantie
QLogic Fast! SCSI BASIC ISA Controller, inkl. SCSI Kabel.....595,-
QLogic Fast! SCSI ISA FL Kombikontroller, inkl. SCSI Kabel.....1.980,-
QLogic PCMCIA SCSI Controller, PCMCIA Type 1.....2.950,-
QLogic Fast! SCSI ISA FL Kombikontroller, inkl. SCSI Kabel.....3.390,-
QLogic Fast! SCSI IQ PCI Controller, SCSI FAST+WIDE.....4.980,-

ATI Ultra Plus VLB / PCI 1 MB DRAM, Mach32, True Color.....1.690,-
ATI Ultra Pro Turbo VLB / PCI 2 MB DRAM, Mach64, True Color...2.990,-
ATI Ultra Pro Turbo VLB / PCI 2 MB VRAM, Mach64, True Color...3.990,-
ATI Ultra Pro Turbo VLB / PCI 4 MB VRAM, Mach64, True Color...6.990,-

INSTANT-TECH CD-ROM, inkl. Controller, Double Speed.....1.390,-
MITSUMI FX400 CD-ROM, ATAPI IDE Interface, Quad Speed...2.190,-
TOSHIBA XM3501 SCSI CD-ROM, 4.4x Speed (Caddy).....4.290,-
TOSHIBA XM3601 SCSI CD-ROM, 4.4x Speed.....3.990,-

IDE: 540 MB 1.990,- **E-IDE:** 540 MB ab 2.590,- 850 MB ab 2.890,-
Enhanced IDE Controller (bis 8 GB) **PCI / VLB** CMD-Technology...450,-

SOUNDBLASTER VALUE EDITION.....790,-
SOUNDBLASTER 16 VALUE EDITION.....1.290,-
SOUNDBLASTER 16 CSP SCSI-2.....2.590,-
SOUNDBLASTER AWE 32 Value Edition.....2.690,-
SOUNDBLASTER AWE 32 ASP.....3.390,-

MULTIMEDIA Desktop Gehäuse: Stereo Verstärker 30 Watt PMPO • Zwei eingebaute Fullrange antimagnetic shielded Lautsprecher • Volume, Balance, Bass, Treble • Mute-Taster • Micro-Eingang • Headphone-Ausgang • 3 x 3.5" 2 x 5.25" Einschübe, 200 W TÜV Netzteil.....1.490,-

Mini / Big Tower mit Anzeige, 200 VA Netzteil.....645,- / 990,-
SCSI-Gehäuse extern, für CD-ROM, MO, HDD, DAT, etc ab.....1.190,-

Tastaturen ab 199,- • **Mitsumi Maus** 120,- • **MS-Home Maus** 499,-

Monitore: 14 Zoll ab 2.690,- • 15 Zoll ab 3.690,- • 17 Zoll ab 6.990,-
Nokia Valuegraph 447V 17 Zoll, 0.26 Dotpitch, Stereo LS.....9.790,-

HP Laserjet: HP4L 7.990,- • HP4P 12.450,- • HP4Plus 19.990,-
HP Deskjet: HP540 3.990,- • HP560C 6.990,- • HP1200C 18.500,-

Motherboards, CPU's, RAM's, etc. zu internationalen Tagesstiefpreisen! Angebote gültig solange Vorrat reicht! Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Sie finden bei uns Data-Becker-Bücher und Programme (Postversand).

Auf Wunsch bauen wir kostengünstig Ihr System um und optimieren es!

Österreichweiter Postversand • Kredit und Leasing möglich!

Satellite Notebook T2100CS mit 10,4-Zoll-Farbbildschirm:

Neu von Toshiba

Mit der neuen Satellite T2100-Serie setzt Toshiba neue Maßstäbe hinsichtlich Preis und Leistung innerhalb der Notebook-Palette.

Entwickelt für professionelle Anwender, aber auch als idealer Einstieg für Notebook-Neulinge, verbinden alle mobilen PCs der T2100-Serie die Leistungsstärke ausgereifter Technik mit Ergonomie und Qualität im Detail. Wie alle Notebook PCs von Toshiba trumpft auch die neue Satellite T2100-Serie mit Leistungsdaten auf, die sich sehen lassen können.

Hauptspeicher bis 32 MB ausbaufähig

„Herz“ der T2100-Serie ist ein IntelDX2-Prozessor mit einer Taktfrequenz von 50 MHz. Die Festplattenkapazität der T2100-Serie ist je nach Modell zwischen 260 und 330 Mio. Bytes ausbaufähig. Insgesamt besteht die Satellite T2100 Serie aus drei Modellen: Das Basismodell (T2100) mit 4 MB Hauptspeicher, erweiterbar bis 20 MB, ist ausgestattet mit einem 9,5-Zoll-Monochrom-Bildschirm.

Der Satellite T2100CS, ebenfalls mit einem Speicher von 4 bis 28 MB, bietet dagegen ein mit 10,4-Zoll außergewöhnlich großes STN-Farbbildschirm (Dual-Scan) zur Darstellung von bis zu 256 Farben.

Das Top-Modell der Satellite-Serie, der T2100CT, bietet einen 8,4-Zoll gro-

ßer Farbbildschirm in der brillanten Aktiv-Matrix-TFT-Technologie für die Darstellung von bis zu 65.536 Farbschattierungen. Die Speicherkapazität beträgt standardmäßig 8 MB und kann bis 32 MB aufgestockt werden.

Alle Farb-Modelle bieten mit ihrem lokalen Video-Bus die ideale Plattform für grafische Anwendungen sowie professionell gestaltete Präsentationen im mobilen Einsatz. Power für mobiles Arbeiten liefert eine Nickel-Wasserstoff-Batterie.

Eine Batterieladung reicht beim T2100 für bis zu 4,5 Stunden ungestörten Betrieb. Bei den Farbmodellen T2100CT und T2100CS liegt die mobile Arbeitszeit bei rund 3,5 Stunden.

Erweiterbarkeit

Systemerweiterungen erleichtert bei allen Geräten ein PCMCIA-Steckplatz für entweder zwei Erweiterungskarten vom Typ II oder eine PCMCIA-Karte vom Typ III. Optionen sind unter anderem Fax/Modems, Netzwerk- und Datenverschlüsselungskarten sowie Speicherkarten wie RAM, SRAM und Flash Memory.

Auf Wunsch liefert Toshiba zum PC einen PortReplicator, der mit einfach zu handhabenden Schnittstellenerweiterungen bequem Verbindung zu einer Vielzahl von peripheren Geräten wie exter-



nem Bildschirm, Tastatur und PS/2-Maus schafft. Eine Integration des Notebook in die normale Büroumgebung wird damit erheblich vereinfacht.

Stromversorgung ist integriert

Besonders bemerkenswert bei der Satellite T2100-Serie ist die in allen Geräten integrierte 220-V-Stromversorgung, was eine Gewichts- und Platzersparnis für das Gesamtsystem (3,2 kg) bedeutet. Standardmäßig zu allen Notebooks der Satellite T2100-Serie liefert Toshiba Hilfsprogramme wie den Socket- und Card Service für PCMCIA und das Max-Time Powermanagement. MS-DOS und Windows sind bereits vorinstalliert.

Die unverbindlichen Preisempfehlungen der ab sofort lieferbaren Geräte betragen für das Modell Satellite T2100: öS 23.350,- für das Modell Satellite T2100CS: öS 34.850,- und für das Modell Satellite T2100CT: öS 48.230,- jeweils inklusive Mehrwertsteuer.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Toshiba Europe GmbH, D-41460 Neuss, Hammfelddamm 8, Telefon: 06/02131/158 174.

Neue Toshiba CD-ROM-Laufwerke für SCSI und ATAPI/IDE:

Quad-Speed CD-ROM mit attraktivem Preis

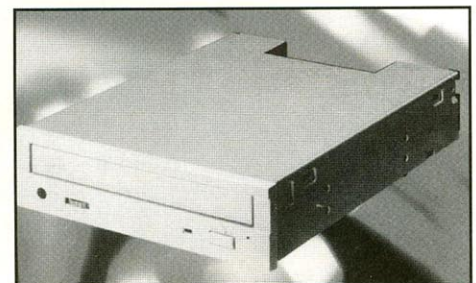
Zwei neue 4fach schnelle CD-ROM-Laufwerke von Toshiba mit den Namen XM-5301B und XM-5302B bringt Hayward Computer-Peripherie auf den österreichischen Markt. Das XM-5301B verfügt über ein integriertes SCSI-2 Interface, das XM-5302B hat ein ATAPI-Interface (=enhanced IDE). Der große Vorteil der beiden Laufwerke ist nicht nur die hohe Übertragungsrate von 600 KB/s im Sustained Transfer Mode, sondern auch die geringe Mittlere Zugriffszeit von nur 150 ms.

Die beiden Laufwerke sind die Nachfolger der XM-52xx Modelle mit 3,4facher

Geschwindigkeit. Wie diese schalten sie bei Lesefehlern auf zweifache bzw. einfache Rotationsgeschwindigkeit zurück um anschließend, nach der Korrektur, wieder automatisch zur Vierfach-Geschwindigkeit zurückzukehren. Die Laufwerke lesen auch mit variabler Geschwindigkeit in einen 256 KB Datenpuffer. Da die Aufzeichnungsdichte auf der CD-ROM gleich ist, muß die Drehzahl verändert werden, wenn von einer äußeren zu einer inneren Spur gewechselt wird und umgekehrt. Dieser Beschleunigungs- oder Bremsvorgang verlängert normalerweise die Zugriffszeit. Die beiden Laufwer-

ke lesen bereits während dieser Beschleunigungs- bzw. Bremsvorgänge und sind daher beim direkten Zugriff deutlich schneller als vergleichbare andere Laufwerke.

Ein weiterer Vorteil des Lesens während der Geschwindigkeitsveränderung ist, daß der Motor nicht so schnell beschleunigen und bremsen muß, um eine



NEC's MultiSync X-Monitorserie jetzt komplett:

MultiSync XV14 und XV17

Von SOHOs bis in den Einsteigerbereich von Großkunden reicht die Zielgruppe für die neuen NEC MultiSync-Monitore XV14 und XV17 aus der Value-Line. Die jetzt vorgestellten Geräte überzeugen sowohl mit ihrer Leistung als auch einem attraktiven Preis, der es noch leichter macht, die Vorteile der Gerätequalitäten der NEC-Serie zu nutzen. Beide Modelle sind auf verschiedene Anwendungen wie DOS/Windows, OS/2 und Apple abgestimmt.

Das Hauptaugenmerk richtet NEC vor allem auf den MultiSync XV17, der mit 43 cm Bildhöhe, On Screen Manager und OptiClear als einer besonders wirkungsvollen Entspiegelung aufwartet.

Mit dem beiden neuen Monitoren ist die Value-Line, welche speziell für den wachsenden Bereich der Heimanwender konzipiert wurde, praktisch komplett. Der MultiSync XV14, ein Monitor mit 35 cm Bildhöhe, verspricht mit einer Auflösung von 800 x 600 bei 85 Hz Bildfrequenz ein besonders ergonomisches Arbeiten, was sich für den Anwender zum Beispiel in der Textverarbeitung angenehm bemerkbar macht. Die maximale Auflösung hier beträgt 1024 x 768 bei maximal 70

gute Zugriffszeit zu ermöglichen. Er wird daher weniger belastet und das Laufwerk braucht weniger Energie.

Dadurch hat das XM-5301B einen durchschnittlichen Energieverbrauch von nur 2,5 Watt. Eine weitere wichtige Innovation bei beiden Laufwerken ist die digitale Servokontrolle.

Sie ermöglicht ein besonders präzises Positionieren des Lesekopfes und trägt damit zur höchsten Lesesicherheit bei.

Beide Laufwerke nehmen die CD mit einer Lade ohne Caddy auf, können also nur horizontal verwendet werden. Die Lade schließt staubdicht, was für die extreme MTBF von 80.000 Stun-

den. Die passende Bildeinstellung ist mit dem Digital Control schnell gefunden und lässt sich ganz einfach abspeichern.

Topmodell MultiSync XV17

Noch mehr Platz auf dem Monitor bietet der XV17 mit seiner Bildhöhe von 43 cm. Ein handfester Vorteil, gerade wenn man unter Windows arbeitet.

Auch bei vielen geöffneten Fenstern behält der Anwender immer noch die Übersicht.

Die Bildfrequenz legt hier nochmals deutlich zu: Sie liegt bei 80 Hz bei einer empfohlenen Auflösung von 1024 x 768.

Die maximale Auflösung, basierend auf horizontaler und vertikaler Frequenz, beträgt 1280 x 1024 bei 60 Hz. (Aus ergonomischen Gründen verweist NEC hier auf die empfohlene Auflösung).

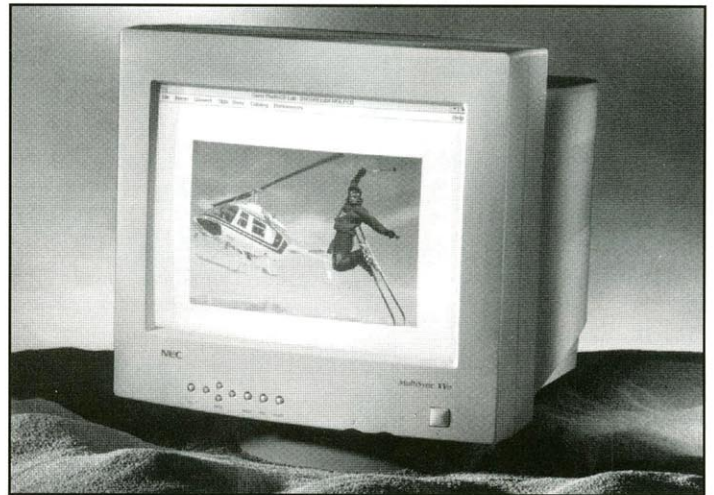
Ein Thema für sich ist die aufwendige Art der Bildentspiegelung: Hier haben sich die Entwickler von NEC für das OptiClear-System entschieden. Mit dieser Technologie ist das Bild

den (Power on) eine wichtige Voraussetzung ist. Die Geräte sind als interne und externe Versionen verfügbar. Bei der Entwicklung der Laufwerke wurden selbstverständlich alle gängigen Standards berücksichtigt: CD-ROM, CD-ROM DA, CD-ROM XA, MPC2, CD-G, Photo CD Multisession, CD-Bridge, CD-I und CD-I Ready und White Book Video CD.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Hayward Computer-Peripherie Handelsgesellschaft m.b.H., 5071 Wals 405, Telefon: 0662/85 29 29-0.

auch bei ungünstigen gute kommt. Auch Plug and Play, ein von NEC für Windows 95 entwickelter und von der VESA übernommener Standard, ist beim MultiSync

XV14 und XV17 serienmäßig. Neben der Optimierung der Bildschirmdarstellung erlaubt Plug and Play eine Installation des Monitors ohne Treiber oder Disketten.



Panasonic
The way ahead

PanaSync Pro 4



TX-T1537

**15" Digital
Multi-Scan
Colour
CRT Display**

**nur ös
6.990,-**

Erhältlich bei Saturn.

Power-Down-Management, Full Size Over Scan, echt digitalem Aufbau, ..., mit allem, was ein moderner Monitor haben muß!

120 MHz Pentium für PCD-5H, Pentium für Notebooks, Touchpad statt Trackball, usw:

News von Siemens Nixdorf

Als Turbopentium könnte man den neuen, mit 120 MHz getakteten Pentium-Prozessor bezeichnen. Der PCD-5H verfügt als eines der weltweit ersten Modelle über dieses leistungsfähige "Siliziumherz".

Die Grafik- und Festplattensteuerung erfolgen bei diesem System direkt über den schnellen PCI-Bus. Die optimale Vorbereitung auf das 32-Bit-Standardbetriebssystem Windows '95 von Microsoft prädestiniert diesen PC für den professionellen Einsatz.

Ein augenscheinlicher Vorteil des neuen Pentium-Notebooks von Siemens Nixdorf ist der optional verfügbare Aktivmatrix-LCD-Bildschirm mit einer Auflösung von 800 x 600 Bildpunkten (Super-VGA-Modus, 256 Farben). Der zweite Akkusteckplatz statt dem Diskettenlaufwerk hat sich schon beim Vorgängermodell bestens bewährt. Wird das Notebook in die Erweiterungseinheit (Docking Unit) geschoben, steht ein zusätzliches Ladefach zur Verfügung, somit können im Büro drei Akkus simultan geladen werden. Über das GSM-Handy ist das mobile Büro mit digitaler Datenübertragung Wirklichkeit geworden. 3 Jahre Garantie sind bei allen SNI PC Standard.

Einfachste Bedienung verspricht Touchpad anstelle des Trackball beim Notebook Scenic 4NC. Das Bewegen des Cursors mit der Fingerspitze auf einem sensitiven Bedienfeld ist eine richtungsweisende Entwicklung, die so mancher gerne an seiner "normalen" Desktop-Tastatur sehen würde.

Das Zusammenwachsen von Unterhaltungselektronik und PC zählt zu den großen Trend in der Informationstech-

nologie. Vollwertiges Fernsehgerät, Personal Computer sowie Photo- und Audio CD-Player in einem ist der neue Scenic Home FD 200.

Der TV-PC verfügt über eine integrierte Audio-Baugruppe, CD-ROM-

kunftssicheren PCI-Bus ausgestattet. Besonders interessant ist bei der "Information Plus"-Version die neue Benutzeroberfläche "Home Office".

Basis der neuen Benutzeroberfläche ist eine grafische Büropräsentation, die einen spielerischen, intuitiven Zugang ermöglicht. Der Zugang zu BTX/Datex-J erfolgt beispielsweise über einen Mausklick auf das Telefonsymbol.

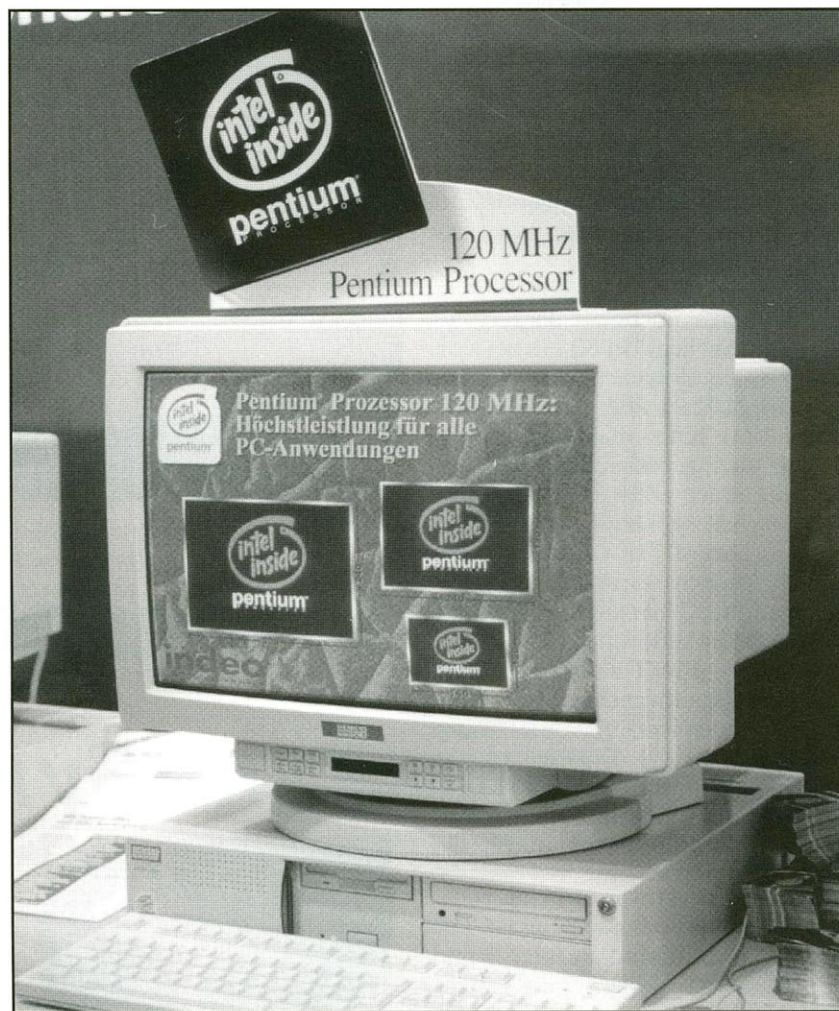
Umweltschutz von der Konstruktion bis zum Recycling

Die Personal Computer aus Augsburg wurden bereits mehrmals ausgezeichnet und tragen z. B. das "Energy Star Logo" und den "Blauen Engel". Über 70 Prozent der Desktop-PC von SNI dürfen sich mittlerweile mit dem "Blauen Engel" für umweltgerecht konstruierte Arbeitsplatzcomputer schmücken.

Computerlösungen für den Umweltschutz sind die Gefahrstoffinformationssysteme IGS und TRANSEC, das kommunale Umweltmanagementsystem K3-Umwelt und die Speziallösungen für den betrieblichen Umwelt- und Arbeitsschutz, IGS-Care.

Der grüne Faden beginnt bei der Entwicklung und Konstruktion von umweltgerechten Produkten wie Öko-PC, Beetle-Kasse oder Belegdrucker und zieht sich über die umweltverträgliche Fertigung und das umweltbewusste Verhalten der Mitarbeiter bis hin zur konsequenten Wiedervermarktung und zum fachgerechten Recycling.

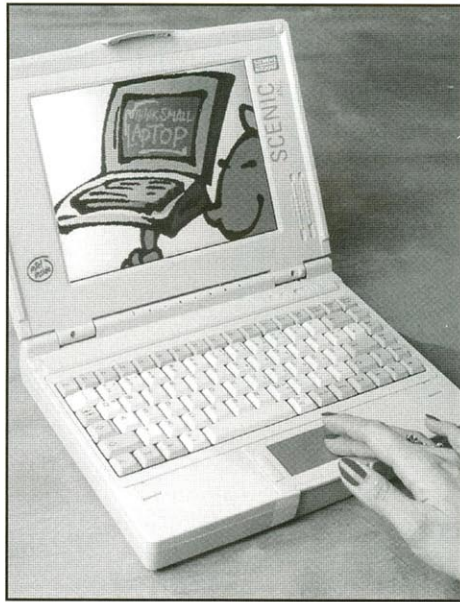
Nicht mehr einsatzfähige Systeme werden in ihre Stoff-Fractionen zerlegt und - sofern technisch machbar - als Sekundärstoffe in den Materialkreislauf rückgeführt. Ein vielversprechender An-



Laufwerk, HiFi-Verstärker sowie Baß-Booster-Lautsprecher. Bei Bedarf kann der Alleskönner auch als Faxgerät und Anrufbeantworter eingesetzt werden.

Mit der im Scenic Media PC vorhandenen Videoerweiterung wird der Personal Computer zu einem universiellen Bildtelefon. Steckkarten, Videosoftware, Kamera und Audiomodul mit Freisprecheinrichtung sowie eine ISDN-Leitung - und schon steht der Videokonferenz nichts mehr im Wege.

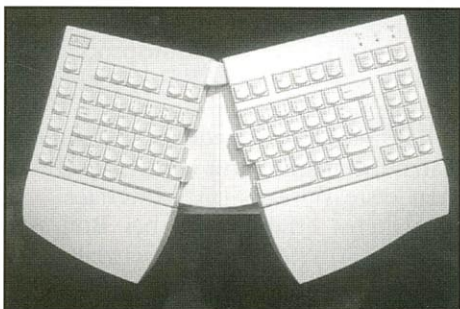
Die Scenic-Produktfamilie ist jetzt komplett mit dem schnellen und zu-



satz ist das gemeinsam mit der Bayer AG entwickelte Kunststoffrezzyklat aus Althäusern.

Der bereits laufende Einsatz in der serienmäßigen Produktion zeigt Möglichkeiten, den Materialkreislauf wieder zu schließen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Siemens Nixdorf Ges.mbH, Telefon: 0222/331 19-0.



Neue 3,5"-Festplatten von Fujitsu:

Umweltfreundliche low-cost-Festplatten

Die Fujitsu GmbH stellte im Festplattenbereich die preisstarke Picobird-7SL-Serie vor: Mit einer Kapazität von bis zu 1 GB, einem sehr geringen Stromverbrauch und einem niedrigen Geräuschpegel von 38 dB (A) überzeugt diese neue Laufwerkreihe zudem durch ihren günstigen Anschaffungspreis. Durch die umweltfreundlichen Eigenschaften ist die Picobird-7SL-Serie bestens für den Einsatz in sogenannten "Green-PCs" geeignet. Die neue Laufwerkserie basiert auf der bewährten Winchester-Technologie und ist mit verbesserten laminierten Dünnfilmköpfen ausgestattet. Durch eine Speicherkapazität von 544 MB (Modell M1603) bzw. 1 GB (Modell M1606) und einer Umdrehungszahl von 5.400 U/min. kann ein Datendurchsatz intern von bis zu 7,84 MB/s bzw. 16,7 MB/s (bei der enhanced ATA-2-Version) am Interface erreicht werden. Alle Modelle

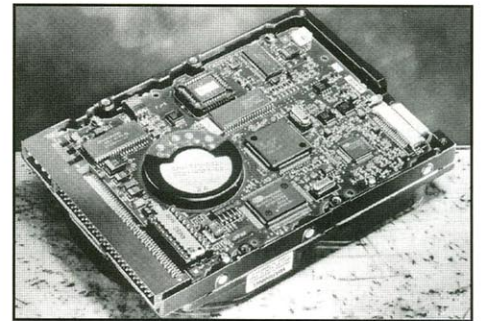
sind entweder mit einer ATA-2-Schnittstelle oder einer Fast SCSI-Schnittstelle ausgestattet, wodurch eine problemlose Installation in unterschiedlichen Umgebungen möglich ist.

Die MTBF (Meantime between failure) beträgt bis zu 800.000 Betriebsstunden und spricht für die hohe Zuverlässigkeit dieser neuen Festplattenreihe.

Das optimale Preis-/Lei-

stungsverhältnis macht die neue Serie für eine breite Käuferschicht besonders attraktiv, denn OEM-Kunden und Endabnehmer kommen bei den positiven Eigenschaften und dem niedrigen Anschaffungspreis dieser Laufwerk gleichermaßen voll auf ihre Kosten.

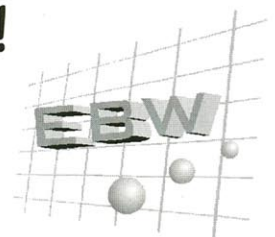
Nähere Informationen erhalten Sie bei Elsat GmbH, 1231 Wien, Perfektastraße 84, Telefon: 0222/866 44-0.



WINKLER

NEUERÖFFNUNG!

EBW-WINKLER
19" TECHNIK - MULTIMEDIA
ISDN - NETZWERKE



Eröffnungsangebote:

Green PC **DX/4-100** ab **15.590,-**

Green **Pentium 90** ab **20.390,-**

(8MB; 540MB, PCI, 14" SVGA, SPEA, Tast., Maus, Software)

Auf über 70m² präsentieren wir alles Rund um den Computer und Multimedia:

- Gameshows
- Cyberhelme zum ausprobieren
- Internet
- CD-Rom
- CD-I
- MPEG Decoder
- Grafikkarten
- Soundkarten
- Netzwerkberatung
- ISDN - Beratung und vieles mehr....



1160 Wien, Schuhmeierplatz 8
Tel. 0222/495 58 66

Bull auf der ifabo mit zwei Highlights:

Was gibt es Neues?

Unter dem Motto "Was gibt es Neues?" bietet Bull jedem Anwender exakt auf seine Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen und modernste Technologie für die individuellen EDV-Aufgaben.

Das vielleicht eindrucksvolle Beispiel dafür werden die PReP kompatiblen PowerPC Workstations (Projektname "San Francisco Bay") die unter den Betriebssystemen AIX und WindowsNT verfügbar sind, sein. Gemeinsam mit NTG werden auf diesen Servern die Einbindung ins World Wide Web gezeigt. Vom Bull WWW Server in Massachusetts können beispielsweise ausführliche Informationen über die PowerPC basierende ESCALA-SMP Systemreihe aufgerufen werden.

Neben den neuen PowerPC Workstations stellt Bull seine Kompetenz beim Erstellen von umfassenden Gesamtlösungen unter Beweis.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Zusammenspiel einzelner Elemente in einem Gesamtsystem.

Ein Beispiel dafür ist ÖKOM, das neue Administrations- und Informationssystem für Stadt- und Gemeindeverwaltungen, das sich dank moderner Datenbank-Konzeption und offener Systemarchitektur von den bisherigen Massendatenverarbeitungen entscheidend abhebt.

Es ist bereits mehrfach im Einsatz und hat innerhalb kurzer Zeit einen ansehnlichen Neukunden- und Interessen-

tenkreis bei Österreichs Kommunen gefunden.

Ein weiteres Beispiel ist MEDIKA, das Krankenhaus-Informationssystem für die kleinen bis mittleren Standardspitäler - bis etwa 500 Betten. Gezeigt wird auf der ifabo das gesamte Paket d.h. die Patientenadministration, Krankenhausverwaltung, medizinische Abwicklung und das Management-Informationssystem.

Lösungsbausteine für den filialiserten Einzelhandel werden am Bull-Stand zu sehen sein.

Die neu angekündigte PC-basierende Kassa BRISE II verbindet das äußere Erscheinungsbild eines modernen Kassenterminals mit der Flexibilität eines Standard-PCs. Dazu gibt es eine Windows-gestützte Back-Office Anwendung auf PC-Basis, die alle warenauswirtschaftlichen Aspekte der Filiale im Zusammenhang mit einer zentralen Logistik abdecken.

Der Bereich Dokumenten Management ist eines der strategischen Geschäftsfelder von Bull und damit auch wieder ein wichtiges Thema auf der ifabo. Präsentiert wird die Produktfamilie IMAGE Works, welche die Bereiche Vorgangsbearbeitung und elektronische Archivierung umfasst. Als idealer Einstieg ins Thema Archiv wird PressClipping in Kombination mit United Synergies, unserem Partner für Medienbeobachtung, gezeigt.

Integrierte betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware ist das Thema unserer Präsentation von SAP R/3 auf der ifabo.

Die Schaffung der betriebswirtschaftlichen und technischen Infrastruktur für SAP R/3 sowie deren Umsetzung im Projekt steht im Mittelpunkt der Dienstleistungen von Bull. Egal auf welcher Plattform - Unix oder NT.

Im Bereich der Banken-Selbstbedienungsterminals wird



Österreichs kleinster Geldausgabeautomat "MiniCash" präsentiert. Neben weiteren Neuentwicklungen im Non-Cash und Indoor-Bereich ist auch dieses Gerät bereits für die kommende Chipkarte vorbereitet.

Die Network Telematic Group (NTG) der Bull zeigt unter anderem Kabelmanagement, Consulting/Tuning, Collapsed Backbone Lösungen und Xlink.

Es werden jedoch nicht nur aktuelle Lösungen oder die neueste Hardware zu sehen sein, sondern auch eine in hohem Maße integrierte Entwicklungs-Umgebung, die den kompletten Zyklus der Softwareentwicklung abdeckt. Das Paket beinhaltet: CASE-Tool Teamwork von Cadre, 4GL-Tool JAM von JYACC, Transaktionsmonitor Tuxedo sowie die Oracle Datenbank.

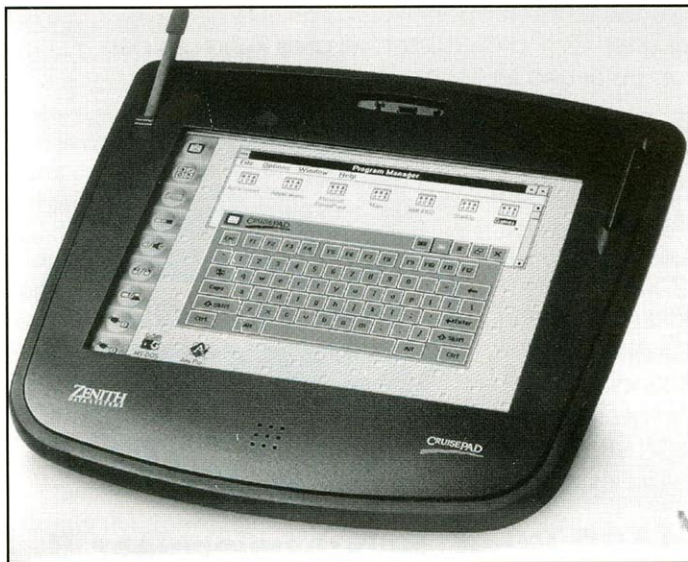
Unter dem Motto "Make The Connection - Wir verbinden Partner" wird Zenith Data System auf der diesjährigen ifabo folgende Schwerpunkte präsentieren: Das Notebook-Testcenter - eine "Teststrecke" für alle Notebook-Interessierten.

Hier darf nicht nur - sondern soll sogar die breite Notebookrange kennengelernt, ausprobiert, getestet und beurteilt werden.

Zu sehen sind außerdem der Notebook Z-STAR ES mit viel Leistung um wenig Geld sowie der Z-SERVER GT mit 4fach-Pentium-Multiprocessing, Windows NT und SAP/R3 qualifiziert und die neue Desktop-Range.

Die Sensation ist jedoch die drahtlose Datenübertragung mit dem CruisePAD - das erste Wireless-LAN-Interface.

Näheres erfahren Sie bei Bull AG Wien, 1150 Wien, Linke Wienzeile 192, Telefon: 0222/853641-0.



Mit Chromax im professionellen Proof Bereich:

New Gen

Mit der Einführung des NewGen Chromax Dye Sublimation Farbdrukers ist Ende 1994 ein ausgezeichnetes Farb Proof System auf dem Markt erschienen. 300 dpi Halbton, 170 MB interne Festplatte, 48 MB RAM - erweiterbar auf 192 MB, externer SCSI 2 Anschluß und Postscript Level 2 sind einige der wesentlichen Merkmale des Systems.

Als Format werden A4 bzw. A3+ angegeben, wobei noch Raum für die Passemarken vorhanden ist.

Netzwerkcompatibilität Thin/Thick Ethernet, 10 Base T und Schnittstellen wie Apple Talk, RS 232 und Centronics (automatische Umschaltung) stellen nahezu unlimitierte Einsatzmöglichkeiten dar.

Der RiscController 33 MHz AMD 29030 ermöglicht Farbausdrucke in 4,5 Minuten.

Als Software kommt Daystar/Kodak KCMS Color Match zum Einsatz, High Speed Adobe Photoshop Plug ist ab dem zweiten Quartal 1995 verfügbar.

Damit ist eine definitive WYSIWYP Fähigkeit vorhanden. Ebenfalls unterstützt wird Agfa FotoFlow Color Tag.

Mit diesem Produkt will NewGen insbesondere graphische Anwendungsgebiete, neben CAD, GIS und Photo ansprechen und ist in der Produktgruppe der Tektronix Phaser, Seiko, Iris, Supermac und 3M Rainbow Drucker angesiedelt. Mit einem für Österreich festgelegten Verkaufspreis von öS 216.000,- exkl. MwSt. sicher nicht schlecht positioniert. Die Kosten pro Seite sind durchaus kompetitiv - so kostet beispielsweise eine A4 Farbseite etwa öS 75,- exkl. MwSt.

Das günstige Preis-Leistungsverhältnis, die mehr als ausreichende Standard RAM Kapazität - welche leicht erweiterbar ist, seine interne Speicherkapazität und das leichte Papierhandling, haben in den USA den Chromax innerhalb kürzester Zeit in die "Charts" gebracht.

In Österreich wird der Chromax mit einem Starterkit ausgeliefert. Und wenn A3 nicht ausreicht, steht

mit dem NewGen ein Posterprinter für das Format A0 zur Verfügung.

NewGen bereits im A4/A3 schwarz/weiß Bereich mit dem hochqualitativen Laser druckern (1200 Res. äquiv.) der Serie Imager Plus 12 (4 bzw. 8 Seiten/Min.) und Design X-Press (8 bzw. 16 Seiten/Min.) präsent hat nun mit dem Chromax/Vista den Eintritt in den Farbbereich vollzogen.

Als nächste Stufe wird speziell für den Agentur- und Grafikbereich die Image Pro Serie, ein Belichter für Format 310-400 mm in Angriff genommen werden.

Ausführliche Informationen über den Chromax Color Proof Printer, Vista und die A4/A3 HisRes Laserdrucker erhalten Sie von HCS Sysgraf Computerhandel GmbH, 1130 Wien, Amalienstraße 48, Telefon: 0222/8770437.



HCS Sysgraf
Computerhandel G.m.b.H.



PRÄSENTATIONSPOWER

Unsere Lösung

PC **TV** **VIDEO**



Ihre Lösung

Ob Händler oder Anwender - Wir sind dort, wo Sie uns brauchen...

Und wenn Sie uns einmal dort nicht finden, (be)suchen Sie uns hier:

HCS SYSGRAF
Computerhandel G.m.b.H.
1130 Wien, Amalienstraße 48

Tel. (0222) 877 04 37
Fax (0222) 877 04 38
Geschäftsführer: Wolfgang Kraus

Das digitale Kopiersystem mit hoher Speicherkapazität und vielfältigen Editiermöglichkeiten:

RICOH DA 5840

Auf der Basis umweltfreundlicher Technologien stellt RICOH ein digitales schwarz-weiß Kopiersystem im A3-Format mit der Speicherkapazität von 12 MB vor. Die vielfältigen Editiermöglichkeiten in der Kombination mit hoher Produktivität und digitaler Qualität machen das Kopiersystem RICOH DA 5840 vor allem für Anwender im allgemeinen Bürosegment mit Kopiervolumen von ca. 15.000 Kopien/Monat interessant.

Das digitale Kopiersystem RICOH DA 5840 bietet fortschrittliche Editiermöglichkeiten wie Bildverschiebung, Positiv-Negativ-Umkehr, Bildwiederholung, Doppelkopie oder die Bildmontage unterschiedlicher Vorlagen.

Mit Hilfe der Speicherkapazität von 12 MB können bis zu 16 Vorlagen abgespeichert werden und anschließend zu einer ein- oder beidseitig bedruckten Kopie zusammengefügt werden.

Im Gegensatz zu Analog-Kopierern, bei denen die Anzahl der Scan-Vorgänge der Anzahl der Kopien entspricht, ist beim RICOH DA 5840 für jede Vorlage nur ein einziger Scan-Vorgang erforderlich.

Zahlreiche automatische Funktionen wie Papierformatwahl, Wiedergabefaktoren, Bildhelligkeitsregelung und eine elektronische Sortierfunktion stehen dem Anwender zur Verfügung. Geräuschvoll arbeitende mobile Fächer gehören damit der Vergangenheit an.

Dank der hohen Auflösung (400 dpi, 256 Graustufen) wird eine hervorragende Kopienqualität erzielt. Der Anwender kann aus vier verschiedenen Kopiermodi wählen, die der Vorlage am ehesten entsprechen: Text, Text-/Foto- und Fotomodus sowie Generation-Kopie. Letztere reproduziert den Kontrast der Vorlagen mit minimalstem Qualitätsverlust, selbst bei feingerasterten Bildern bleibt die Rasterung erhalten.

Die Kopiergeschwindigkeit von 40 Kopien/Minute, wobei die erste Kopie bereits nach 4,9 Sekunden (A4) vorliegt, schafft die Basis für eine hohe Produktivität bei einfacher Bedienung. Das Kopiersystem wird über ein Berührungsdisplay interaktiv bedient, was einen praktisch fehlerfreien Betrieb ermöglicht. Der DA 5840 von RICOH nutzt die Vorteile der Digitaltechnologie mit zahlreichen



außergewöhnlichen Funktionen aus: Mit der Hintergrundnumerierung können die Kopien problemlos von 1-999 numeriert werden, das automatische Stapeln erlaubt sieben Kennzeichnungen wie z.B. "Urgent" oder "For your Information". Mit dem Benutzerstempel können die Einzelkopien mit vier Arten Originalzeichen versehen werden (z.B. Firmenlogo, Unterschrift, oft verwendete Formulierungen, etc.). Zur Vereinfachung der Ablage kann das Erstellungsdatum auf die Kopien oder die automatische Seitennumerierung eingeführt werden.

Die ökologische Konstruktion wird in der weitgehenden Wiederverwertbarkeit der eingesetzten Materialien und in dem geringen Energieverbrauch deutlich. Der eingebaute Bewegungsmelder reduziert den Stromverbrauch. Das System schaltet selbständig ab, wenn die variabel einstellbare Zeit (von 0-999 Min.) verstrichen ist. Sobald der Anwender vor dem Bedienfeld steht, ist es wieder einsatzbereit. Die umweltfreundliche OPC-Trommel, deren Haltbarkeit dank Fuzzy Logic auf 240.000 Kopien erhöht werden konnte, und das geringe Betriebsgeräusch bieten weitere umweltfreundliche Vorteile.

Die hohe Speicherkapazität des RICOH DA 5840 bietet auch Vorteile

beim optional erhältlichen ARDF. Da die Vorlagen nicht mehr neu angelegt werden müssen, reduziert sich die mechanische Abnutzung und steigt die Lebensdauer des ARDF. Als Zubehör stehen Finisher, neue Papierbänke (2 x 500, 3 x 500 Blatt), eine Vorlagenabdeckung und eine Kopienablage zur Verfügung.



Die microLaser Druckerfamilie von Texas Instruments hat Zuwachs bekommen: Der microLaser 600 ist der neue Maßstab im Preis-Leistungsverhältnis.

Man kann das neue Druckermodell getrost als Universalgenie bezeichnen. Der microLaser 600 fühlt sich in allen Welten wohl und druckt bereitwillig in DOS, Windows und auch für den Macintosh.

Dem aktuellen Trend zu immer höherer Perfektion folgend, bietet der microLaser 600, wie der Name schon sagt, 600 dpi Auflösungsqualität.

Er schiebt fünf Seiten pro Minute aus dem Druckwerk, wobei die erste Seite

Notebook mit integriertem CD-ROM-Laufwerk und Soundkarte:

Satellite Pro T2150CD-Serie

Ein High-End Notebook mit CD-ROM-Laufwerk und Soundkarte zeigte Toshiba auf der ifabo '95. Mit dem neuen Satellite Pro T2150CD werden Multimedia-Präsentationen mobil. Aussendienst-Mitarbeiter und Fachberater können damit wirksam mit Farbe und Ton präsentieren.

Die typischen High-End-Funktionen eines tragbaren Toshiba PCs wie Komfort und hohe Verarbeitungsleistung sind hier erstmals kombiniert mit internem CD-ROM-Laufwerk und Sound-Karte für anspruchsvolle Multimedia-Anwendungen. Anwender ersparen sich mit PCs dieser Serie das oft lästige Mitnehmen eines externen Laufwerks - und was noch wichtiger ist - Toshiba eröffnet damit völlig neue Perspektiven für den mobilen Computereinsatz.

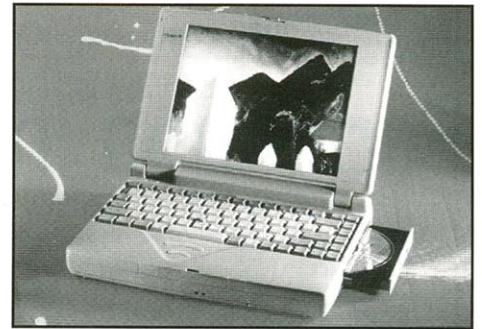
Verkaufspräsentationen von Aussendienstmitarbeitern aus dem Finanz-, Versicherungs- und Dienstleistungsbe- reich überzeugen ganz anders, wenn sie von Video und Sound einer CD-ROM-Scheibe mit 600 MB begleitet sind.

Lieferbar sind die Geräte der Satellite Pro T2150CD-Serie in zwei Versionen. Prozessorbasis ist jeweils ein IntelDX4. Mit einer Taktfrequenz von 75 MHz ist das System schnell genug, um auch umfangreiche Datenmengen, wie sie insbesondere bei Multimedia Anwendungen anfallen, zu bewältigen. Co-Prozessor und 16 KB Cache-Speicher sind im Prozessor integriert.

Ergänzt wird das interne CD-ROM-Laufwerk durch eine Sound-Blaster-Pro-kompatible 16-Bit-Soundkarte für den überzeugenden Klang.

Sie unterstützt MIDI zum Ein- und Abspielen elektronischer Musikinstrumente. Auf Wunsch liefert Toshiba zum PC einen PortReplicator, der mit einfach zu handhabenden Schnittstellenerweiterungen bequem Verbindung zu einer Vielzahl von peripheren Geräten wie Bildschirm, Tastatur und PS/2-Maus schafft.

Satellite Pro T2150CD für anspruchsvolle Anwender Im Visier hat Toshiba mit dem Modell T2150CDT anspruchs-



volle Anwender. Ausgestattet ist das Gerät mit einem 10,4-Zoll großen TFT-Farbbildschirm für die Darstellung von bis zu 65.536 Farbschattierungen. Die Hauptspeicherkapazität beträgt im Minimum 8 MB und ist ausbaufähig bis maximal 32 MB.

Das Einstiegsmodell der Satellite Pro Serie, der T2150CDS, ist mit einem ebenfalls 10,4-Zoll großen Dual-Scan STN-Farbbildschirm ausgerüstet. Hier beträgt die Speicherkapazität in der Standardversion 4 MB, welche bis zu 28 MB aufgestockt werden können.

Ausgestattet sind die mobilen PCs mit einer ergonomischen Tastatur und einem in das Tastaturfeld integrierten Mouse-Point. Darüber hinaus sind alle Modelle standardmäßig mit einem externen 3,5-Zoll-Diskettenlaufwerk ausgestattet.

Die Kapazitäten der Festplatten reichen von 260 Mio. Bytes für den T2150CDS bis zu 520 Mio. Bytes für die Modelle T2150CDT und T2150CDS. Energie liefert ein wiederaufladbarer NiH2-Akku. Die Batterie-Betriebsdauer beträgt rund drei Stunden.

Alle Modelle der Satellite Pro T2150CD-Serie verfügen außerdem über zwei PCMCIA 2.0 Steckplätze Typ II oder einen Typ III. Möglich ist so die problemlose Erweiterung des Systems durch beliebige PCMCIA-Karten wie Fax/Modems, externe Festplatten, Flash-Cards und vieles andere mehr.

Kompatibilität bei Systemerweiterungen wird durch ein integriertes Plug-and-Play BIOS sichergestellt. Herausnehmen oder Hinzufügen von Systemkomponenten ist damit jederzeit ohne Unterstützung durch den Fachmann möglich. Toshiba gewährt für die Satellite Pro T2150CD-Serie drei Jahre Garantie.

Die unverbindliche Preisempfehlung der ab sofort lieferbaren Geräte beträgt für das Satellite Pro T2150CDS mit 260 Mio. Bytes 54.790,- Schilling. Die 520 Mio. Bytes Variante des Satellite Pro T2150CDS kostet öS 61.860,-. Der Preis für das T2150CDT beträgt öS 80.860,- (jeweils inklusive MwSt.).

Neuer Laser-Drucker bei Texas Instruments:

microLaser 600 druckt in allen Welten

bereits nach 22 Sekunden präsentiert wird.

Viermal so viele Punkte pro Quadratzoll wie ein 300 dpi-Drucker ergeben eine vierfach verbesserte Auflösung der Ausdrucke, was die Anwender speziell im Grafik-Bereich besonders schätzen. Bilder werden praktisch in Fotoqualität gedruckt. Für eine zusätzliche Schärfung der Konturen sorgt der mikrofeine Toner. Um die Wartezeiten bei komplizierten Grafiken erheblich abzukürzen, wurde ein leistungsstarker RISC-Prozessor installiert.

Der mit einer High-Speed bidirektionalen Parallelschnittstelle ausgestattete microLaser 600 kann damit sogar schwierigste PostScript-Grafiken in kürzester Zeit erledigen.

Dazu trägt auch der Adobe Memory Booster erheblich bei, weil er den internen Speicher softwaretechnisch verdoppelt.

Deshalb hat der microLaser 600 auch mit umfangreichen PCL 5- oder Post Script-Dokumenten keine Probleme.

Das besonders hohe Umweltbewusstsein von Texas Instruments zeigt sich einmal mehr in der Tatsache, daß der microLaser 600 mit einigen Features bestückt ist, die einen sparsamen Toner-einsatz und geringen Stromverbrauch ermöglichen.

Im "EconoDraft-Modus" werden Dokumente klar skizziert, sodaß sie sich problemlos überprüfen lassen und für den internen Gebrauch eignen. Dabei werden aber bis zu 50 Prozent an Toner gespart. Der Stromverbrauch des Gerätes wird im "PowerSaver"- oder Stand By-Modus auf 20 Watt gesenkt.

Sparsam im Umgang mit Toner und Energie sind aber auch die übrigen, bereits bestens eingeführten Modelle der breiten Texas Instruments-Druckerpalette.

Der Preis des microLaser 600 beträgt öS 12.990,- inkl. MwSt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Texas Instruments, 1100 Wien, Laxenburger Straße 52, Telefon: 0222/604 19 31-0.

Neuer EIZO-15"-Monitor für professionellen Einsatz:

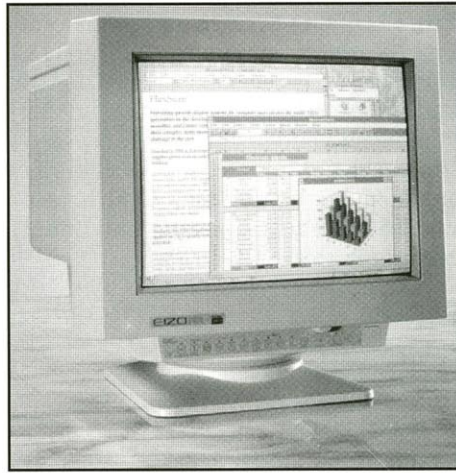
Perfektion in 15 Zoll: EIZO Monitor F351

Als erster und bis jetzt einziger Monitor-Hersteller hat EIZO eine sogenannten Mini-Neck-Röhre eingesetzt. Der Monitor, in dem sie Verwendung findet, ist der EIZO F351. Er ist mit einer 15"-Flat-Screen Bildröhre mit 0,28 mm Dot-Pitch ausgestattet und hat eine empfohlene Auflösung von 1024x768. Dank der hohen Bildwiederholfrequenz von 86 Hz ist er vollkommen flimmfrei. Er erfüllt die Energiesparforderungen nach NUTEK, VESA DPMS, übererfüllt die Energy Star-Richtlinien und entspricht den Ergonomiestandards TCO 1992 und ISO 9241-3.

Die Mini-Neck-Bildröhre hat den Vorteil, daß der Röhrenhals einen kleineren Durchmesser hat, wodurch die Ablenkwicklung die Kathodenstrahlen enger umschließen kann.

Das hat dreierlei Vorteile: Erstens wird für die Steuerung der Elektronenstrahlen weniger magnetische Energie benötigt, zweitens ist der Monitor daher von Haus aus strahlungsärmer und drittens verbraucht er dadurch weniger Strom.

Die neue Ablenkwicklung und neue Schaltkreise sowie die dunkle, antistatische, silikatbeschichtete Bildröhrenoberfläche sind der Grund, warum der Monitor die Strahlungsarmut nach TCO 1992 erreicht.



Professionelle Anwender arbeiten oftmals und langdauernd an ihrem Monitor. Bei ihnen kommen die verschiedenen Stromsparmodi wie NUTEK bzw. VESA DPMS seltener zum Tragen. Daher hat sich EIZO zum Ziel gesetzt, den Stromverbrauch auch während der normalen Arbeit zu senken. Der Einsatz der Mini-Neck-Röhre mit der neuen Ablenkwicklung ist ein Schritt in diese Richtung. Durch diese und die anderen Maßnahmen verbraucht der EIZO F351 nur 75 W, das sind um 16% weniger Energie als sein Vorgänger, der F340iW. In den Arbeitspausen tut der EIZO PowerManager sein Übriges, er senkt die Energie-

aufnahme um 95% auf weniger als 5 W ab.

Auch die Bedienung wurde weiter vereinfacht. Wie bei allen anderen EIZO-Monitoren, so kann auch beim F351 das Bild bis an die Grenzen der Bildschirmfläche, ohne überflüssigen Rand, ausgedehnt werden. Diese Einrichtung nennt EIZO Wide View. Empfängt der Bildschirm ein Signal, für das noch keine optimale Einstellung gespeichert wurde, genügt ein Druck auf einen Knopf und die Funktion Auto-Sizing dehnt das Bild entsprechend der verfügbaren Fläche aus und positioniert es optimal in der Bildschirmmitte.

Durch eine neue Einstellart, Picture Size, ist es möglich, das Bild gleichzeitig nach allen vier Richtungen hin proportional zu vergrößern oder zu verkleinern. Sämtliche anderen bei EIZO üblichen Einstellmöglichkeiten sind selbstverständlich ebenfalls vorhanden.

Der EIZO F351 ist auch mit der EIZO Color Control ausgestattet. Er läßt sich damit für drei Eingangssignale getrennt farblich exakt anpassen. Die Color Control erlaubt die Einstellung des Weißabgleiches und der einzelnen Farben nach mehreren Kriterien, sie ist das zur Zeit umfassendste System auf dem Monitormarkt.

Dank seines weiten FlexScan-Bereiches von horizontal 27-69 kHz und vertikal 55-120 Hz kann der F351 an allen für seine Auflösung relevanten Video-Controllern verwendet werden und vor allem mit hohen Bildwiederholfrequenzen betrieben werden. So kann beispielsweise nicht nur in der empfohlenen Auflösung von 1024x768 eine Bildwiederholfrequenz von 86 Hz genutzt werden, auch die Macintosh-Auflösung von 1152x870 steht mit 75 Hz zur Verfügung. Der F351 gehört der neuen EIZO Monitor-Generation an. Sie zeichnet sich durch eine hohe Integration der Bauteile aus. Durch deren Einsatz konnten unter anderem die Herstellkosten so erheblich gesenkt werden, daß die exzellente Fertigungsqualität, die auch in 3 Jahren Garantie ihren Niederschlag findet, nunmehr deutlich preisgünstiger angeboten wird.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Hayward Computer-Peripherie Handelsgesellschaft m.b.H., 5071 Wals 405, Telefon: 0662/85 29 29-0.

Hewlett-Packard :

Einstiegs-Qualitätsdrucker

Hewlett-Packard stellte diese Woche in Europa seinen bislang preisgünstigen Tintenstrahldrucker vor. Die HP DeskJet 540-Drucker für PCs und die HP DeskWriter 540 für Macintoshsysteme zielen auf die ständig wachsende Zahl privater Anwender ab und setzen neue Standards bezüglich leichter Bedienbarkeit und Performance. Anwender, die auch zu Hause nicht länger auf Farbausdrucke verzichten wollen, können ein leicht aufrüstbares Color-Kit erwerben. Damit können alle HP Tintenstrahldrucker, die derzeit am Markt erhältlich sind, entweder standardmäßig oder durch Erweiterung in Farbe drucken.

Die Drucker, im neuen, schlankeren Industriedesign erzielen die beste Druckqualität dieser Preisklasse. Durch die neue Firmware- und Software-Driver läuft der Druckprozess völlig automatisch ab. Die HP DeskJet 540 und DeskWriter 540 sind damit die vermutlich am einfachsten zu bedienenden Geräte am Markt.

Der neue HP DeskJet 540 löst die HP 520 und 500C ab, die meistverkauften monochromen sowie für Farbe erweiterbaren Drucker der Welt. Der HP DeskWriter 540 löst die erfolgreichen HP DeskWriter 520 für Macintosh ab.

Fortsetzung auf Seite 21

NEC jetzt mit kompletter GDI Druckerfamilie:

State of the art - SuperScript

Nach dem erfolgreichen SuperScript 610 stellt NEC eine komplette Familie von GDI-Druckern vor. Champion ist der SuperScript 3000, ein Farbdrucker für hochwertigen Output in Fotoqualität. Mit dem Angebot einer kompletten GDI-Druckerfamilie unterstreicht NEC die Bedeutung von GDI als neuen Standard im Druckerbereich - die sinnvolle Kombination von Rechner- und Druckerintelligenz.

Dem Anwender bietet GDI zwei Vorteile: deutlich schnellerer Ausdruck und höherer Bedienungskomfort. So haben die GDI-Laserdrucker inzwischen einen Anteil von über 10 Prozent in Personal Laserdruckermarkt (GfK, Berichtszeitraum Oktober/November 1994).

Als erster Neuzugang wartet der SuperScript 660 mit verdoppelter Auflösung von 600 dpi auf. Mit der NEC-Kantenglättung SET erreicht dieses Modell sogar eine Auflösung in 1200 x 600 dpi Druckqualität.

Einen Schritt weiter geht NEC mit dem SuperScript 660i, einen Drucker mit GDI und PCL5e auf einem druckerresidenten Controller. Damit ist dieser Drucker ein echtes Multiplattform-Gerät, das auch ohne Windows arbeitet und, unabhängig vom jeweiligen Betriebssystem, voll netzwerkfähig ist.

Das Spitzenmodell, der Farbprinter SuperScript Color 3000, weist echte High-

End-Qualitäten auf. Er beherrscht drei Farbdrukarten: Thermotransfer (TT) mit 32k Farben, ein variabler Thermo-Transfer-Modus (VTT) mit 256k Farben und Thermo-Sublimation (D²T²) mit 16,7 Mio. Farben. Damit kann das Bild in voller Fotoqualität ausgedruckt werden. NEC sieht darin eine Revolutionierung des Druckermarktes. Erste Testergebnisse bestätigen dem SuperScript Color 3000 ein einzigartiges Preis-/Leistungsverhältnis.

Das Industrie Forum Design Hannover zeichnete nicht nur den SuperScript 3000 mit dem "if Siegel für gutes Design" aus. Auch seine Verpackung erhielt die Sonder-Auszeichnung betreffend Ökologie (Reduzierung/Minimierung).

Der SuperScript 610 plus als Nachfolger des Erfolgsmodells SuperScript 610, der übrigens von der Stiftung Warentests mit "gut" bewertet wurde, überzeugt vor allem durch noch schnellere Abwicklung von Druckaufträgen sowie einem präzisen Druckbild.

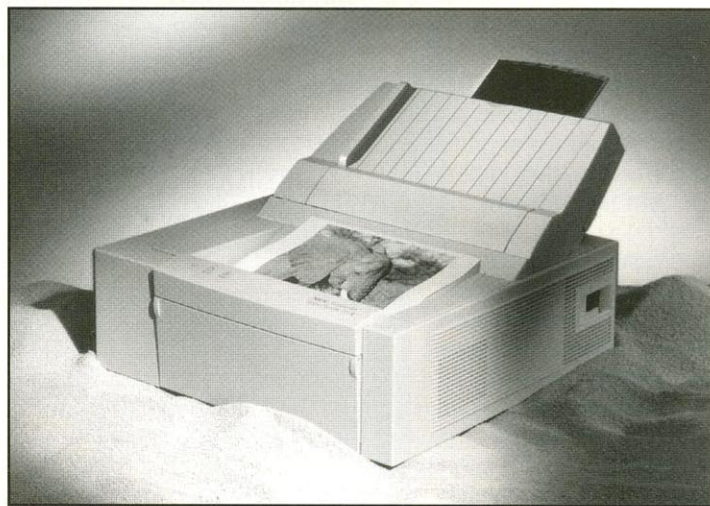
Statt wie bisher eins zu eins werden die Daten zwischen PC und Drucker jetzt in komprimierter Form übertragen, so daß sich die Zeitspanne bei der Abwicklung eines Druckauftrages wiederum verkürzt. Der massivere Einzelblatteinzug sorgt für exaktere Papierverarbeitung - wichtig gerade dann, wenn ein Blatt mehrmals mit ver-

schiedenen Farben (optionale Kartuschen) bedruckt wird.

Als zusätzliches Plus der SuperScript-Drucker sorgen verschiedene Graustufen-Technologien beim Ausdruck von Bildern für einen deutlich sichtbaren Qualitätszuwachs. Besonders anwenderfreund-

lich: Die SuperScript Modelle melden selbständig alle Betriebszustände über eigene Windows-Fenster, wie beispielsweise "Papier leer" oder "Drucker nicht eingeschaltet".

Alle Vertreter der SuperScript-Reihe zeichnet ein beispielhaftes Umweltkonzept aus, das von minimalem Energieverbrauch bis zur ausführlichen/genauen Materialkennzeichnung zur Wiederverwertung reicht.



Panasonic
The way ahead

PanaSync



TX-D1732

**17" Digital
Multi-Scan
Colour
CRT Display**

nur ös
12.990,-

Erhältlich bei Saturn.
natürlich von

Panasonic

Gratis

Können auch wir Ihnen leider nichts anbieten,
doch unsere Preise können sich sehen lassen!

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

Entscheidend ist, wie immer, die Anwendung:

Was kostet Drucken wirklich?

Wer wenig druckt (unter 100 Seiten im Monat) dem kann es wenigstens innerhalb des üblichen Rahmens - ziemlich gleichgültig sein, wie hoch die Druckkosten pro gedruckte Seite sind. Aber schon im semiprofessionellen Bereich beginnt es aufschlußreich zu werden, wenn man sich Gedanken um die Folgekosten beim Drucken macht.

Bei Laser- und Tintenstrahldrucker wird am häufigsten darüber diskutiert (nicht ganz zu unrecht), beim Thermo-Transfer-Drucker nicht, der gilt (zu unrecht als teuer).

Wie man zu einer realistischen Einschätzung der Druckkosten kommt, soll im folgenden gezeigt werden.

Drucken mit der EDV ist wirklich ein weites Feld. Auf der einen Seite haben wir den ausgesprochenen Wenigdrucker, der mit Laptop und einem Mobil-drucker bewaffnet vielleicht 50 bis 100 Seiten im Monat ausdruckt. Auf der anderen Seite haben wir den EDV-Leiter einer größeren Firma, der mit dem Zeilendrucker, der 140.000,- öS gekostet hat zwei Millionen Seiten Spezialfolie o. ä. im Jahr druckt, was allein schon 5.600.000,- öS an Papierkosten verursachen kann, von allem anderen einmal abgesehen.

Der Laserdrucker im Bürobereich

Betrachten wir zunächst einmal den Laserdrucker im Bürobereich, in dem vorwiegend Texte gedruckt werden. Üblicherweise werden von Hersteller-seiten die Lebensdauer von Drucker, Trommel und Toner in Seiten angegeben. Gemeint ist damit der bekannte "Dr. Grauert-Brief", der auch Grundlage verschiedener genormter Tests ist (z. B. EPMI/ECMA 132, Geschwindigkeit in Seiten je Stunde).

Wenn ein Laserdrucktrommel 10.000 Seiten hält und der Tonerpack 3.000

Seiten, heißt das, daß man damit 10.000 bzw. 3.000 "Standard-Briefe" drucken kann. Druckt man vorwiegend längere Dokumente aus, etwa aus MS-Word mit der Standardvorlage von 56 Zeilen zu 65 Zeichen (=3.640 Zeichen), dann reduziert sich die Ergiebigkeit des Tonerpacks. Der Standardbrief, zu abgerundet 1.300 Zeichen, ergibt eine Seitenschwärzung von 4,7 die volle "Word"-Seite aber das 2,8-fache, also gut 13 %. Dementsprechend teurer ist die Seite im Druck.

scher Wert - das Drucken von komplett schwarz eingefärbten Seiten ist eine eher seltene Anwendung...

Im Bürobereich, wo man Texte druckt und einige Torten- oder Balkengrafiken, kommt man nur dann über einen Schwärzungsgrad von 10 % hinaus, wenn man Präsentationen druckt, also Seiten mit vielen fetten Überschriften in großen Lettern und mit vielen grafischen Darstellungen.

Der Schwärzungsgrad erhöht sich auch durch häufigen Fettdruck - der Laserdrucker druckt praktisch immer in "best quality", so daß Einflüsse durch die Druckqualität hier außer Acht gelassen werden können.

Tintendrucker

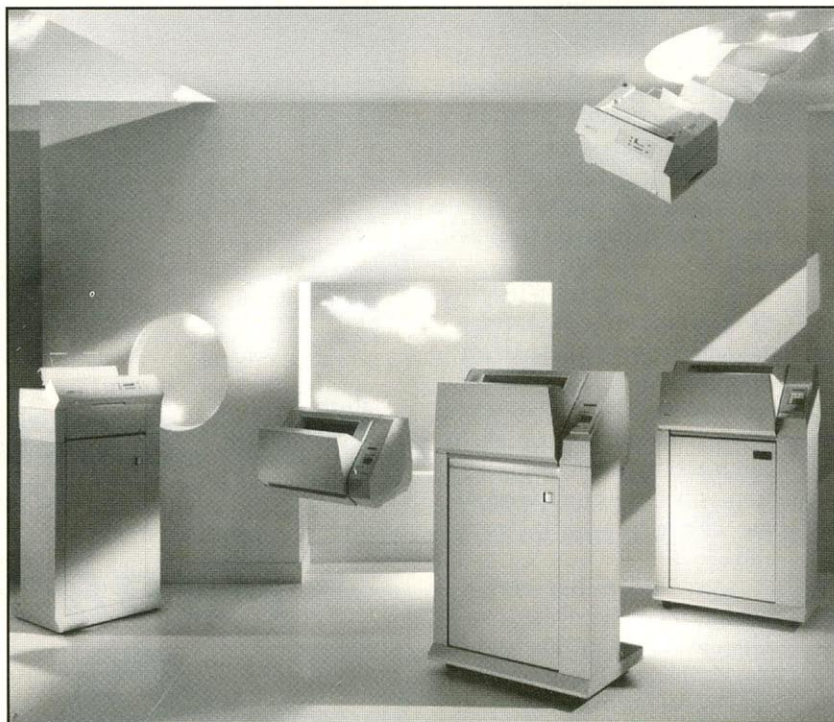
Beim Tintendrucker herrschen ganz ähnliche Verhältnisse, aber die Tinte ist beim Bürodrukker manchmal billiger. Beim Tinten- und Matrixdrucker ergeben sich allerdings unterschiedliche Kosten je nach der gewählten Druckqualität. Angegeben wird üblicherweise die Qualität im schnellsten Druckmodus. Beim Drucken in der bestmöglichen Druckqualität fallen höhere Kosten an. Der MT93 zum Beispiel ist ein Büro-Tintendrucker mit Permanent-Druckkopf.

Der Standardbrief verursacht Tinten-kosten von 11,2 Groschen pro Seite, eine 10 % geschwärzte Seite kommt auf 23,1 Groschen, die 20 % geschwärzte Seite auf 46,2 Groschen.

Der Standardbrief verursacht Tinten-kosten von 11,2 Groschen pro Seite, eine 10 % geschwärzte Seite kommt auf 23,1 Groschen, die 20 % geschwärzte Seite auf 46,2 Groschen.

Mobiler Tintendrucker

Beim mobilen Tintendrucker, dem T7010 zum Beispiel, ist die Rechnung anders. Dort gibt es den im Tintenbehälter integrierten Einmal-Druckkopf. Der Kopf ist dort also Verbrauchsmaterial. Die Kosten pro Seite liegen dann bei 1,68 öS für den Standardbrief, 3,64 öS



Es ist aber unrealistisch, nur den Toner zu rechnen - man sollte schon eine Trommel hinzunehmen, also 10.000 gedruckte Seiten, entsprechend 1 Trommel und 3 Tonerpacks, als Berechnungsgrundlage nehmen.

Das bedeutet dann zum Beispiel, daß die reinen Kosten für Verbrauchsmaterial (Trommel und Toner) bei einem typischen Bürolaserdrucker wie dem T9008 von Mannesmann Tally pro Seite 23,1 Groschen bei 4,7 % Schwärzung, 48,9 Groschen bei 10 % Schwärzung und 96,6 Groschen bei 20 % Schwärzung betragen.

Bei 100 % Schwärzung ergäben sich 4,83 öS, aber das ist ein rein theoreti-

für die 10 % geschwärzte Seite, 7,28 öS für die 20 % geschwärzte Seite.

Der Matrixdrucker im Büro

Matrixdrucker sind dagegen spottbillig im Verbrauchsmaterial - je leistungsfähiger sie sind, desto billiger wird die Seite. Der MT150, ein Matrixdrucker für den Leistungsbereich bis etwa 7.000 Seiten Druckleistung im Monat, verursacht nur 4,2 Groschen Farbbandkosten, der MT360, mit 560 Seiten in der Stunde der wohl schnellste Drucker seiner Art, läßt die Seite nur noch mit 1,4 Groschen zu Buche schlagen und der MT691, ein Zeilendrucker mit 1.400 Zeilen in der Minute Druckgeschwindigkeit, ist mit lediglich 1,12 Groschen pro Seite zufrieden. Und erst der Anwender ...

"Cost of Ownership"

Die obige Rechnung zeigt sicherlich den Verbrauch realistisch an, also was der Drucker unter bestimmten Bedingungen an Verbrauchsmaterialien benötigt, ist aber für professionelle Anwender nicht ganz ausreichend.

Im professionellen Bereich ist weniger der Verbrauch als solcher, als vielmehr die sogenannte "Cost of Ownership" zu betrachten. Dazu hat die Arbeitsgruppe EPMI im VDMA (EPMI = European Printer Manufacturers and Importers) Richtlinien herausgegeben, die es dem Anwender gestattet, eine sowohl realistische wie umfassende Kostenberechnung für das Drucken durchzuführen. Sie umfaßt alle Kosten, die beim Kauf und bei den Verbrauchsmaterialien sowie beim Service anfallen - Papierkosten werden allerdings nicht gerechnet. Finanzierungsvarianten (Kauf/Leasing) etc. werden auch nicht berücksichtigt.

Die EPMI-Richtlinien für die Cost of Ownership-Berechnung beim Drucken teilen die Kosten in zwei Blöcke auf: fixe und variable Kosten.

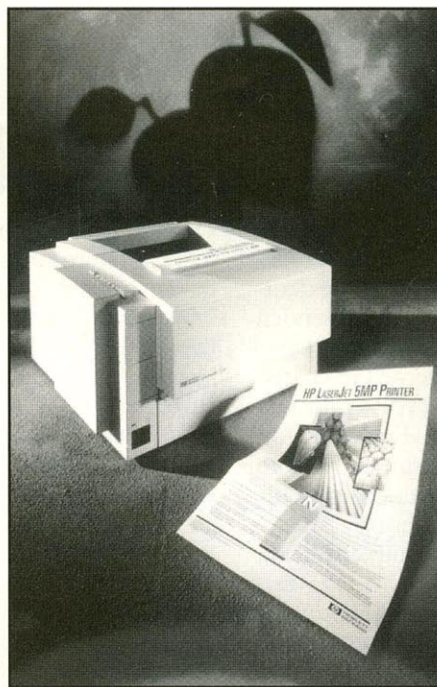
Gesamtkosten-Errechnung (feste und variable Kosten)

Nach den EPMI-Richtlinien werden die Gesamtkosten (feste und variable Kosten) durch das Gesamtvolumen des Druckers gestellt und ergeben so die Kosten pro gedruckte Seite - auf Basis des "Dr. Grauert-Briefes".

Das Gesamt-Druckvolumen eines Druckers wird in Übereinstimmung mit der ISO 10561 Norm nach den Herstellerangaben übernommen, wobei die Lebensdauer eines Gerätes grundsätzlich mit 5 Jahren berechnet wird. Das ist durchaus vertretbar, nicht nur weil es der, bis vor kurzem, für EDV-Ausstattungen in Deutschland üblichen Abschreibungsfrist entspricht (3 Jahre), sondern auch, weil ein Drucker, der älter ist als 5 Jahre, in der Regel den gestiegenen Ansprüchen nicht mehr genügt. Man bedenke: Den PC gibt es erst seit 12 Jahren ... Wenn ein Hersteller mit längerer Lebensdauer wirbt, ist das hart am Rande der Seriosität.

Wer etwa 1 Milliarde Zeichen als Lebensdauer eines Druckkopfes angibt, glaubt, daß der Anwender nicht merkt, daß das gut 769.000 Standardbriefe wären an denen ein normaler Bürodruker mit 250 Seiten pro Stunde etwa 3.100 Stunden zu drucken hätte, also fast 390 volle 8-Stunden-Tage. Eine Milliarde Zeichen sind unter realistischen (Büro-) Bedingungen von 30.000 Seiten pro Jahr aber sogar eine Druckleistung von 25 Jahren ...

Ähnlich werden die monatliche Druckleistung und die Verbrauchskosten berechnet. Die Einbeziehung der benutzerdefinierten Konfiguration bindet das Ergebnis an die Anwendung. Außerdem sehen die Richtlinien es vor, eben der Listenpreisberechnung eine "Straßenpreis"-Berechnung parallel laufen zu lassen, so daß sich in der Tat ein realistischer Wert ergibt.



Fortsetzung von Seite 18

Im einfarbigen Druckmodus erreichen die neuen Geräte eine Druckgeschwindigkeit von bis zu drei Seiten in der Minute. Mit einer durch REt adressierbaren Auflösung von 600 x 300 dpi sowie 256 verschiedene Graustufen erbringen sie auch bei hohen graphischen Anforderungen beste Qualität. Im Farbmodus bringen die Drucker eine Auflösung von 300 x 300 dpi rund doppelt so schnell wie ihre Vorgängermodelle zu Papier. Dank der in den Druckertreiber integrierten ColorSmart-Technologie wird für jeden Ausdruck vergleichbar mit dem Autofocus einer Kamera jeweils das optimale

Farbspektrum und damit höchstmögliche Qualität erzielt.

Die Papierlade faßt 100 Bögen Normalpapier, 50 Bögen Transparentfolien oder 20 Kuverts. Durch den eingebauten Kuvert-Sensor wird auch hier beste Druckqualität erreicht. Alle HP DeskJet Drucker entsprechen voll und ganz den EPA (U. S. Environmental Protection Agency) Bestimmungen und tragend die Umweltauszeichnung Energy Star. Sie verbrauchen nur rund die Hälfte der Energie ihrer Vorgängermodelle.

Für alle Personal Computer und Peripheriegeräte von Hewlett-Packard besteht die Möglichkeit, durch den Kauf des HP SupportPack einen Anspruch auf ein umfassendes Service-Dienstleistungsangebot für die Dauer von drei Jahren zu erwerben. Im Servicefall bietet dieses Leistungspaket den kostenlosen Austausch beziehungsweise die Reparatur vor Ort binnen weniger Stunden nach Bekanntgabe des Schadens. Das von der Gerätegarantie unabhängige HP SupportPack ist weltweit gültig und über den Fachhandel erhältlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Hewlett Packard, Tel: 0222/876 77 52-0.

POSTSPIELE!

Schon gehört - POSTSPIELE? Bis zu 200 Spieler in einem Spiel!

Fantasy - SF - History - Wirtschaft

Für jeden etwas: WORLD CONQUEST, EPIC, IRON & STEAM oder LEGENDS - der Fantasy-Hammer!



LEGENDS simuliert eine Welt mit Städten, Ruinen, Gilden, Monstern, vielen Rassen und Religionen, 300 Zaubersprüchen, Schätzen und vieles, vieles mehr. Also **Gratisinfo** mit Gratis-Regelwerk anfordern und die ÖCM-CD durchstöbern.

SSV Klapp-Bachler OEG
PF 1205d, 8021 GRAZ, ☎ 0316/
919327, Fax 910318, BBS 9193274

Intelligente Geschäftsgrafiken für jeden PC:

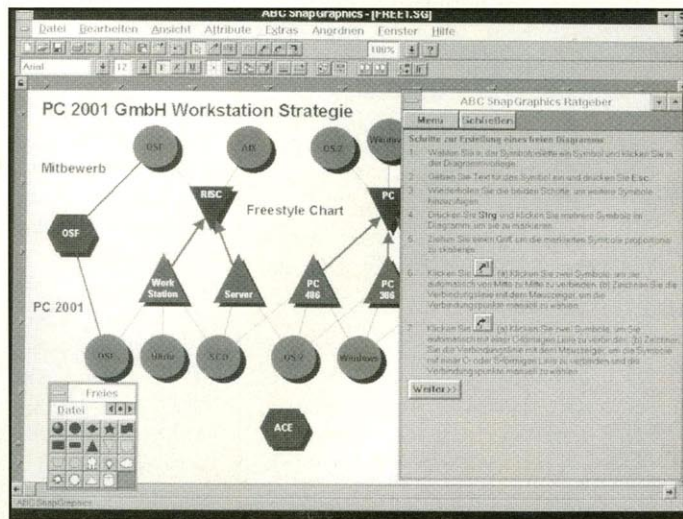
ABC FlowCharter 4.0

Zur CeBIT '95 stellte der texanische Grafiksoftwarehersteller Micrografx das neue ABC FlowCharter 4.0 vor, die deutsche Version der windowsbasierenden Diagramm-Software. Das Programm enthält alles, was für moderne Geschäftsgrafiken notwendig ist - von einfachen Vorlagen zum schnellen Erstellen von gängigen Geschäftsdiagrammen bis hin zu intelligenten Analysewerkzeugen für Business Process Reengineering (BPR) - und bietet damit eine Komplettlösung für jeden Anwender im Büro. Zu den neuen Features von ABC FlowCharter 4.0 zählen unter anderem verbesserte Linienfunktionen, OLE 2.0 Automation und der ABC Viewer. Die neue Version liefert zahlreiche Diagrammvorlagen, mit denen selbst Geschäftsleute, die den PC nur selten oder gelegentlich nutzen, schnell und einfach aussagekräftige Geschäftsgrafiken erstellen können. Darüber hinaus helfen intelligente Werkzeuge wie OLE 2.0 Automation beispielsweise Softwareentwicklern, Beratern und Total-Quality-Management (TQM)-Experten, kundenspezifische Prozessanalysemodelle zu entwerfen.

ABC FlowCharter 4.0 besteht jetzt aus vier vollständig integrierten Modulen: ABC FlowCharter, ABC DataAnalyzer, ABC SnapGraphics und ABC Viewer. Diese Kombination gibt allen Anwendern - vom Anfänger bis zum Profi - eine komplette Zusammenstellung an intelligenten Diagramm-Werkzeugen.

Zu den Highlights der Version 4.0 gehören die verbesserten Linienfunktionen. So zum Beispiel die Funktion Intelligente Linienführung, die dafür sorgt, daß sich die Linie automatisch auf die Symbole ausrichtet. Beim Hinzufügen oder Löschen von Symbolen werden Linien automatisch neu verbunden und Symbole neu nummeriert. Die Überkreuzen-Funktion zeigt darüber hinaus klar an, welche Linie über einer anderen verläuft - wichtig beispielsweise in Netzwerk- oder Datenflußdiagrammen. Mit Hilfe von Linien-Vorlagen lassen sich "Ursache-Wirkung"-Diagramme quasi automatisch zeichnen. Der integrierte ABC DataAnalyzer gibt der Software jetzt auch die Stärken von ABC Toolkit, dem bisher nur in englischer Version vorliegenden Process-Management-Tool. Zu diesem Modul gehören ein Set von

Diagrammvorlagen - zum Beispiel Pareto-Diagramm, Histogramm oder Scatter-Diagramm - mit spezieller Aussagekraft zum Analysieren und Interpretieren von Trends, Relationen oder Häufigkeiten. Über Datenfelder können den einzelnen Diagrammsymbolen wichtige Informationen wie Zeit oder Kosten hinzugefügt werden. Dies ermöglicht das Einbeziehen von Arbeitszyklen, Personalkosten oder Arbeitskosten in die Analyse. Damit enthält die Software auch ein Managementwerkzeug mit Analyse- und Optimierungsfähigkeiten für Business Reengineering und Total Quality Management (TQM).



Das neu integrierte SnapGraphics-Modul bietet eine umfangreiche Kollektion der gängigsten Diagrammart und zahlreiche Vorlagen für Geschäftsgrafiken, die Flipchart und Bleistift ersetzen. Mit ihnen können auch wenig erfahrene Anwender kinderleicht ansprechende Diagramme und Grafiken erstellen, da alle Vorgänge wie Linienführung oder Seitenlayout automatisiert sind.

Ebenfalls neu ist die Funktion OLE-2.0-Automation, mit der Daten, Diagramme und ähnliche Informationen aus anderen Anwendungen in ABC FlowCharter integriert werden können. Über Visual Basic und Visual C++ ist direkter Zugriff auf Daten und Datenaustausch - zum Beispiel aus einer Datenbank oder Tabellenkalkulation - möglich. Dafür stellt ABC FlowCharter 4.0 über 360 OLE-Objekte zur Verfügung.

Der ABC Viewer ist eine Runtime-Version, die Funktionen wie das Starten anderer Applikationen, das Verknüpfen mit Unterdiagrammen und Datenfeldern sowie die OLE-2.0-Automation unterstützt. Mit Hilfe des Viewers können Projektleiter, Berater oder Entwickler einerseits Diagramme problemlos zum Anschauen verschicken. Zum anderen bietet der Viewer die Möglichkeit, Eintragungen in bestimmte Felder des verschickten Diagramms zu machen, ohne daß das Diagramm in seiner Struktur verändert werden kann. So lassen sich Informationen - zum Beispiel über den aktuellen Status oder über Veränderungen eines Prozesses - schnell sammeln und einfach einarbeiten.

Die Highlights im Überblick

ABC FlowCharter ist weit mehr als eine Grafiksoftware zum Visualisieren von Abläufen und Konzepten, sondern eine bedienerfreundliche Diagramm-Software, ein effizientes Planungsinstrument, ein Organisationswerkzeug, eine Komplettlösung für alle Anwendungsberei-

che im Unternehmen: Vertrieb, Marketing, DV-Organisation, Programmierung, Total Quality Management (TQM), Business Process Re-Engineering (BPR) und Controlling. Mit ihr können Informationen und Ideen schneller und effektiver kommuniziert werden, als es bisher mit Text möglich war. Die in ABC FlowCharter 4.0 integrierten Diagrammvorlagen und Funktionen wie intelligente Linienführung sparen dem Anwender enorm viel Zeit. Es gibt derzeit keine Diagramm-Software auf dem Markt, mit der sich Prozesse, Abläufe oder Strukturen so schnell - das heißt mit so wenigen Arbeitsschritten - erstellen, verändern und ausgeben lassen.

Der Unterschied zwischen Präsentations- und Zeichenprogrammen einerseits und Diagramm-Werkzeugen andererseits ist die "eingebaute Intelligenz" der Diagramm-Software. Die in ABC

FlowCharter 4.0 integrierte Intelligenz zeigt sich in einer ganzen Reihe von Features zum automatischen Erstellen von Geschäftsgrafiken: intelligente Verbindungslinien, passende Cliparts, aufgabenbezogene Diagrammvorlagen und OLE 2.0 Automation.

Erst diese eingebaute Intelligenz führt dazu, daß Diagramm-Software den Anforderungen breiterer Anwenderkreise in Unternehmen entspricht und von ihnen genutzt wird. Mitarbeiter in Unternehmen wollen: schnell, mit minimalem Aufwand und ohne artistische Fähigkeiten strukturierte Diagramme erstellen; strukturierte Diagramme schnell in andere Dokumente oder Präsentationen integrieren; Informationen und Ideen effektiver kommunizieren als nur mit Text; komplexe hierarchische Beziehungen wie Prozesse, Organisationsstrukturen oder Datenflüsse schnell und übersichtlich darstellen und verwalten; Abläufe und Prozesse in Unternehmen für TQM, ISO 9000 und Re-Engineering-Projekte klar dokumentieren.

Im Vergleich zur Vorgängerversion wurde ABC FlowCharter 4.0 in ihrem Funktionsumfang bedeutend erweitert. Die Software besteht jetzt aus vier vollständig integrierten Programm-Modulen: ABC FlowCharter 4.0, ABC SnapGraphics 2.0, ABC DataAnalyzer, ABC Viewer.

Damit ist ABC FlowCharter 4.0 ein Komplettpaket für alle Geschäftsleute und Mitarbeiter in Unternehmen. Die Bandbreite der Anwender reicht von Assistenten, Marketing- und Vertriebsmitarbeitern, die schnell Diagramme und Grafiken erstellen müssen, bis hin zu Programmentwicklern und Analysten, die ein Werkzeug für Flowcharts und Ablaufdiagramme benötigen.

Intelligente Diagramm-Funktionalität und Analysefähigkeiten zu automatischen Erstellen von Geschäftsgrafiken: Automatisiertes Zeichnen von "Ursache-

und-Wirkung"-Diagrammen (Ishikawa-Diagrammen) - ermöglicht es, daß Diagramme und Analysen in Meetings oder Brainstorming-Sitzungen ad-hoc gezeichnet werden können. Diese sind besonders wichtig für TQM- und Business-Process-Re-Engineering-Projekte. Die intelligente Linienführung gewährleistet, daß z.B. Verbindungslinien nicht durch andere Elemente blockiert werden. Alle Linien richten sich automatisch auf die Ausgangs- und Zielsymbole aus, sobald sie bewegt werden.

Die Funktion "automatisches Hinzufügen und Entfernen von Formen" ermöglicht, daß sich die Verbindungslinien und die Nummerierung automatisch an die veränderte Situation anpassen, sobald einzelne Formen in einem Diagramm hinzugefügt oder gelöscht werden.

Die automatische Überkreuzen-Funktion für Linien sorgt dafür, daß z.B. in Datenfluß- oder Netzwerkdiagrammen klar hervorgeht, welche Linie über einer anderen verläuft.

Definition von speziellen Datenfeldern: Maße und Werte wie Kosten, Durchlaufzeit oder Mannstunden können bestimmte Diagramm-Symbolen zugeordnet werden. Dies ermöglicht die Analyse von Prozessen und ist besonders hilfreich in Verbindung mit Organigrammen Netzwerk- oder Datenflußdiagrammen.

Das SnapGraphics-Modul bietet vorgefertigte Templates für die automatische Erstellung von Charts und Diagrammen. Auch ungelübte PC-Anwender können so schnell und einfach ansprechende Diagramme erzeugen.

Das DataAnalyzer-Modul liefert Diagrammvorlagen zum schnellen statistischen Auswerten von Informationen, wie zum Beispiel Steuerungs-, Pareto- oder Verlaufsdiagramme. Damit lassen sich Trends, Abhängigkeiten, Häufigkeiten oder Relationen schnell analysieren.

RAISL ELEKTRONIK

TEL / FAX: 0222/2835681

MAILBOX: 0222/2835682

486 Personal Computer:

- *PCI Motherboard mit E-IDE Controller*
- *256 KB Cache*
- *4 MB RAM*
- *Western Digital 540 MB Festplatte, Enhanced IDE*
- *PCI Grafikkarte, ET4000W32P, 1 MB DRAM*
- *3.5" Floppy Laufwerk*
- *Mini-Tower Gehäuse*
- *Tastatur & Maus*

Intel 486DX2-66: ÖS 11.190,--

AMD 486DX2-80: ÖS 10.990,--

Intel 486DX4-100: ÖS 12.190,--

AMD 486DX4-100: ÖS 11.490,--

**12 Monate Garantie auf den PC,
36 Monate Garantie auf die Festplatte !**

**Teilzahlung zu günstigen Konditionen
möglich !!**

Motherboards:

Alle Boards mit 256 KB L2-Cache, Power Management, AMI WinBIOS oder Award BIOS

Acer 486, 5V, Vesa	ÖS 1.440,--
Acer 486, 5V + 3V, Vesa	ÖS 1.480,--
Asus 486, 5V + 3V, Vesa	ÖS 1.590,--
Asus 486, SP3, 5V + 3V, PCI & Vesa	ÖS 2.190,--
Acer Pentium 75/90/100, PCI & Vesa	ÖS 2.100,--
Intel Plato, Pentium 75/90/100, PCI	ÖS 3.550,--
Intel Zappa, Pentium, Triton, 8 MB EDO	ÖS 6.290,--
Asus Pentium, SP4, 75/90/100	ÖS 3.290,--

CPU's & RAM's zu Tagespreisen !

RAISL ELEKTRONIK Ges.m.b.H.
Personal Computer & Elektronische Bauteile
Oberdorfstraße 17 - 1220 Wien
Mo-Fr: 8.30 - 12.00, 14.00 - 18.00
Sa: 9.00 - 12.00, langer Samstag bis 16 Uhr

Umsatzsteigerung durch Desktop Mapping:

Mit Landkarten entscheiden

In vielen Büros hängen Landkarten auf denen Geschäftspartner, Filialen oder Mitbewerber durch kleine, in den Plan gesteckte Fähnchen repräsentiert sind. Meist werden verschiedenfarbige Stecker verwendet, um Unterscheidungen (z. B. nach Umsatzvolumen) vornehmen zu können. So hübsch diese Pläne auch aussehen, häufig sind sie nicht auf dem aktuellen Stand. Denn während ein Computer Umsatzzahlen automatisch berechnet, müssen die Informationen auf dem Plan per Hand aktualisiert werden. Wenn das nicht regelmäßig geschieht, verkommt die Karte zur Wandtafel ohne nennenswerten Informationsgehalt.

Digitale Landkarten bringen daher beträchtliche Vorteile. Die Berechnungen werden nicht nur automatisch durchgeführt, es stehen darüber hinaus noch viele nützliche Funktionen zur Datenanalyse und Visualisierung zur Verfügung. Schon das bloße Verknüpfen von Datenbeständen mit Landkarten macht viele Zusammenhänge deutlicher. In einer Datenbank gespeicherte Umsatzzahlen sind nicht länger totes Material, das in den Tiefen des Computers schlummert, sondern sie werden bestimmten Punkten auf einer Landkarte zugeordnet, beispielsweise den Kunden- oder Filialstandorten. Sobald dieser erste Schritt der Zuordnung geschehen ist, steht die volle Funktionalität von MapInfo zur Analyse dieser Daten zur Verfügung. Allein durch die Darstellung von z. B. Kundenstandorten sieht man auf einen Blick wo es noch "weiße Flecken" gibt und wo daher noch Marketingaktivitäten zu setzen sind oder nicht zu setzen sind! (Vielleicht gibt es in diesen Gebieten sowieso keinen Markt für das zu verkaufende Produkt). Wie kann man das feststellen?

Ganz einfach: Eine Firma weiß zum Beispiel, daß 63 % aller ihrer Kunden 35 bis 45 Jahre alt und überwiegend leitende Angestellte sind.

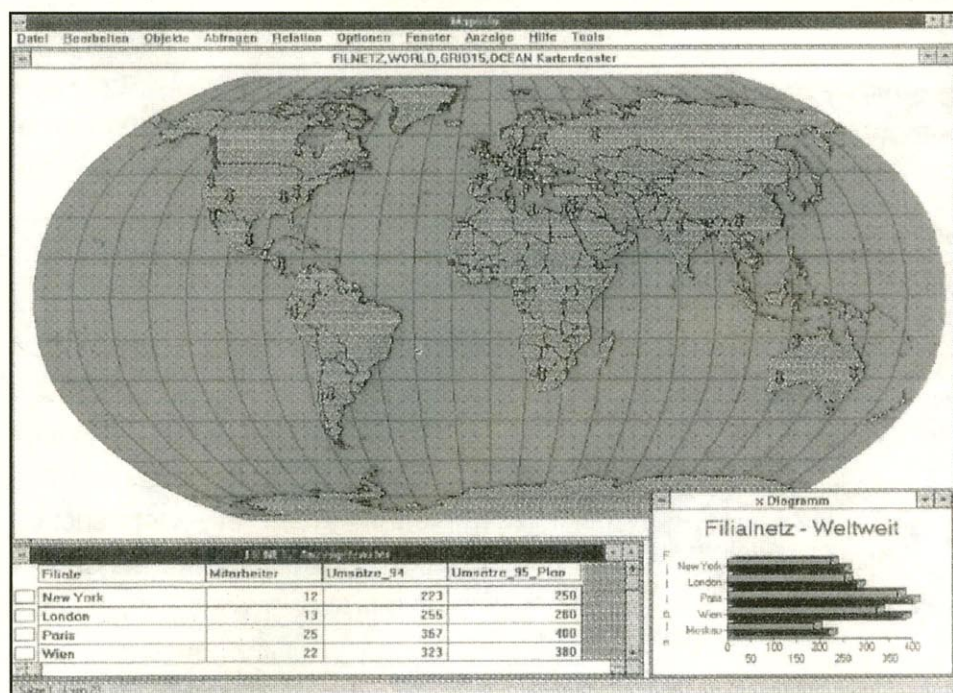
Diese Daten vergleicht man nun mit der Bevölkerungsstruktur und erkennt somit, wo tatsächlich noch Potential vorhanden ist. Die Grundlagen für die nächste Marketingkampagne sind somit geschaffen. Dies sind wichtige Informationen für die Unternehmensführung! Da MapInfo alle möglichen (Land-) Karten

mit irgendwelchen Daten verknüpfen kann und auch auf Grund seiner offenen Struktur hinsichtlich Datenimport/export und Programmierung eignet sich MapInfo für den Einsatz in den unterschiedlichsten Branchen und Bereichen:

Landkarten und Stadtpläne bilden die Grundlage, um Informationen geogra-

tenmaterial zukaufen oder sogar selber zeichnen bzw. digitalisieren.

Auch Karten aus anderen Quellen (AutoCAD, Arc/Info, Intergraph) können importiert werden. Jede Karte läßt sich in MapInfo noch verändern. Unabhängig von den festgelegten Landesgrenzen kann der Anwender auch eigene



phisch zuordnen zu können. Während auf herkömmlichen Karten Flüsse, Straßen, Städte und Grenzen auf der gleichen Ebene abgebildet sind, sind diese Informationen in MapInfo auf unterschiedliche Ebenen (Layer) verteilt. Auf jedem Layer können Streckenkarten wie Straßen, Flüsse, Bahnleise oder Telekommunikationsnetze, Grenzkarten wie Händlerstandorte oder Sicherheitseinrichtungen dargestellt werden. Sämtliche Layer lassen sich in beliebiger Anzahl übereinanderlegen, so daß alle Daten in einem Bild sichtbar sind. Häufig ist es jedoch sinnvoll, sich auf wenige Layer zu beschränken. Straßen haben für die Untersuchung der Umsätze nach Verkaufsgebieten keine Bedeutung; in diesem Fall arbeitet man nur mit Grenzkarten.

Übersichtspläne der ganzen Welt sind in MapInfo bereits enthalten. Wer detaillierte Karten benötigt, kann diese aus einem umfangreichen Angebot an Kar-

Gebietseinteilungen treffen. Das Einzugsgebiet eines Geschäfts muß sich nicht genau mit einem Stadtteil decken, sondern kann umliegende Bereiche einschließen. Für derartige Fälle lassen sich exakt passende Gebiete maßschneidern.

Geocodieren heißt jener Vorgang bei dem Sachdaten mit Landkarten verknüpft werden. Das Ausgangsmaterial (z. B. eine Kunden- oder Händlerdatenbank) muß bereits vorliegen. MapInfo kann direkt auf dBase-, ASCII-, Lotus 123- und Excel-Dateien lesend und schreibend zugreifen. Das Zusatzmodul SQL-DataLink erlaubt auch den Zugriff auf Oracle- und Sybase-Datenbanken und auf andere Datenbanken die ODBC unterstützen. Falls die Daten noch nicht erfaßt sind, können sie natürlich auch direkt über das integrierte relationale Datenbanksystem eingegeben werden.

Um die Verknüpfung nun durchführen zu können, benötigt MapInfo entwe-

der Koordinaten, eine Adressenangabe oder einen sogenannten Schlüssel als Referenz. Dieser Schlüssel dient zur Herstellung der Verknüpfung mit Postleitzahlgebieten, Karten oder Gemeindegrenzen. Eine besonders nützliche Funktion ist das Geocodieren nach Adressen mit deren Hilfe jeder Adressdatensatz automatisch in einer Karte (z. B. Stadtkarte von Wien) platziert werden kann. Als Referenz dient in diesem Fall der Straßenname und die Hausnummer. Kann die Software einen Datensatz nicht einwandfrei zuordnen, da die Adresse unvollständig oder fehlerhaft ist, so muß man diese Sätze manuell bearbeiten. Das Programm schlägt dabei ähnlich lautende Adressen vor: steht im Datensatz Sulzburg, so bietet MapInfo als korrekte Angabe Salzburg an. der Anwender bestätigt dies, die Software fügt den Punkt in der Karte ein. Natürlich können nicht nur Kundenadressen sondern auch sonstige statistische Daten auf diese Art zugeordnet werden.

Abfragen dienen zum Filtern und Selektieren der Datensätze. Vielfach ist sinnvoll, nur solche Datensätze in der Karte einzublenden, die bestimmte Bedingungen erfüllen. Auf diese Weise lässt sich die Darstellung auf Geschäftspartner beschränken, die einen bestimmten Umsatz erreichen. Datensätze können auch nach geographischen Kriterien gesucht werden. So lassen sich etwa alle Kunden in einem Verkaufsgebiet herausfinden, um sie zu einer Veranstaltung einzuladen.

SQL-Anweisungen können ebenfalls zur Durchführung von Abfragen und verschiedenen Berechnungen definiert werden. Für jedes Territorium berechnet das Programm auf Basis der Datenpunkte Kennzahlen wie den Gesamtwert, die prozentuale Änderung, den Durchschnitt oder filtert den größten bzw. kleinsten Wert heraus. Umsatzkarte und verkaufsschwache Gebiete werden errechnet

und lassen sich mit verschiedenen Farben kennzeichnen. Diese Auswertungen kann man mit geringen Aufwand jeden Monat vornehmen, so daß eine längerfristige Dokumentation der Umsatzentwicklung entsteht.

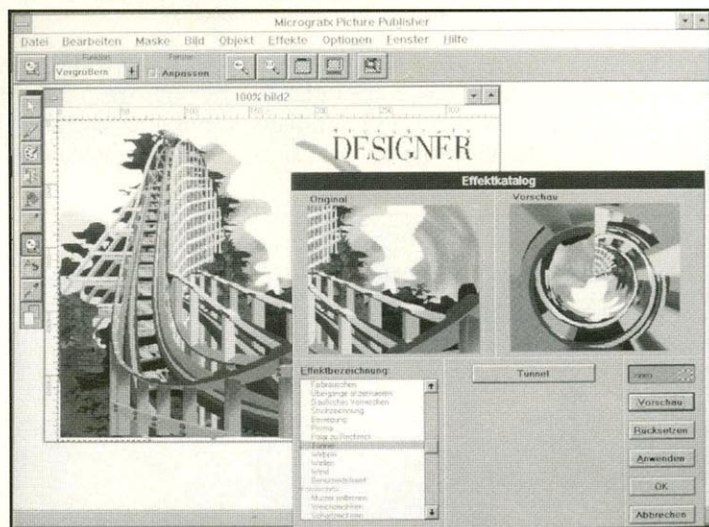
Ihre wahre Aussagekraft erhalten die Karten jedoch erst mit den passenden Beschriftungen und Legenden, die das zugrundeliegende Zahlenmaterial erläutern. MapInfo enthält für diesen Zweck leistungsfähige Werkzeuge, neben der Möglichkeit Titel, Logos und Erklärungen einzufügen, stellt das Paket auch Zeichenfunktionen für Linien, Kreise und Polygone bereit. Verschiedene Schriften, Linientypen, Farben und Schraffuren runden das Spektrum ab und sorgen dafür, daß die Informationen in verständlicher Form präsentiert werden können.

Mit der Programmiersprache MapBasic lassen sich schnell und komfortabel Programme schreiben, um die Funktionen von MapInfo noch zu erweitern. So kann man die Schritte zur Erstellung des monatlichen Geschäftsberichts in ein MapBasic-Programm gießen und per Mausklick führt der Rechner all das aus, was notwendig ist um eine ansprechende Grafik zu erzeugen. Auf Grund der großen internationalen Verbreitung von MapInfo (mehr als 150.000 Anwender weltweit!) gibt es schon eine ganze Reihe von nützlichen Zusatzmodulen (Darstellung von 3D-Karten; Fuhrparkverwaltung; Verknüpfen von Bildern, Videos und Tönen mit geographischen Orten (Multimedia GIS); uvm.). Von unserer Firma wurden die Module GPS-Mapper (Einlesen und Auswerten von GPS-Vermessungsdaten) und GPS-Commander (Fahrzeuglokalisierung mit einem PCMCIA - GPS Sensor entwickelt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei AGIS GesmbH, 1060 Wien, Linke Wienzeile 4, Telefon: 0222/587 90 70.

Micrografx Designer Power Pack mit Designer 4.1,
Picture Publisher 5.0 und Kai's Power Tools 1.0:

Jetzt auf deutsch verfügbar



Ab sofort auf deutsch verfügbar ist das neue, auf der CeBIT vorgestellte Micrografix Designer Power Pack mit einer Auswahl von drei der zur Zeit besten Grafiksoftware-Werkzeugen: Micrografix Designer 4.1, Picture Publisher 5.0 und Kai's Power Tools 1.0. Dieses Bundle gibt allen PC-Anwendern die ideale Kombination an hoher Leistung, überragender Qualität und Top-Funktionalität zu einem extrem günstigen Preis. Das Paket kostet nur circa 799,- Mark inklusive Mehrwertsteuer.

Die neue Komplettlösung für Grafik, technische Illustration und Bildbearbeitung enthält außerdem noch über 15.000 Cliparts, eine Fotobibliothek mit mehr als 300 Bildern und über 250 Schriften. Mit dieser Ausstattung ist das Bundle nicht nur als Upgrade für Grafiksoftwareanwender interessant, sondern durchaus auch attraktiv für Anfänger, die auf ihrem PC erste Erfahrungen mit Grafikprogrammen machen wollen.

Hier die drei Produkte im Überblick: Zu den herausragenden Merkmalen des Illustrationsprogramms Designer 4.1 gehören die hohe Zeichengenauigkeit bis zu einem Mi-

kron, 29 Präzisions-Zeichenwerkzeuge, leistungsstarke Texthandling-Features sowie die große Anzahl an Import-Export-Filtern.

Die neue Version 5.0 der Bildbearbeitungssoftware Picture Publisher ist extrem benutzerfreundlich, schnell und leistungsfähig.

Einfaches und produktives Arbeiten ermöglichen beispielsweise Features wie die Befehlsliste, die unbegrenztes Wiederrufen und Neuordnen der Arbeitsschritte ermöglicht, oder die Objektebenen, mit denen alle Elemente als separate Layer definiert werden können und sich dadurch einfach verschieben und bearbeiten lassen.

Die Effekt-Kollektion Kai's Power Tools 1.0 bietet 33 interessante Effekte und Filter. Die Software arbeitet mit jedem Programm zusammen, das wie Picture Publisher den Plug-In-Standard des Adobe Photoshop unterstützt.

Das Micrografix Designer Power Pack ist ab sofort auf CD-ROM zum Preis von circa 5.850,- Schilling inklusive Mehrwertsteuer verfügbar. Der Update-Preis auf frühere Designer- oder Picture Publisher-Version beträgt circa 2.200,- Schilling.

Der klare Weg zu schärferen Lösungen:

Fuzzy Logic Toolbox

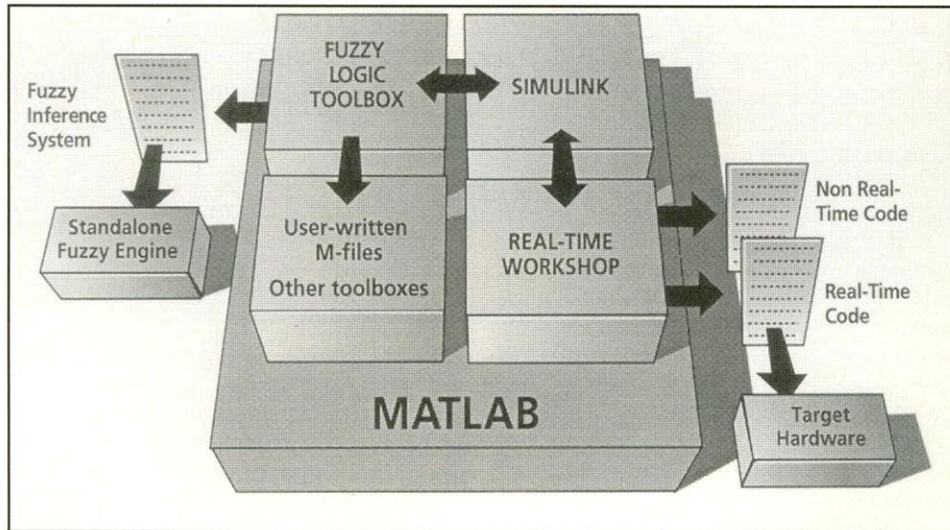
Die MATLAB Fuzzy Logic Toolbox ist das erste Produkt, das vollständig in einer technischen Rechen- und Simulationsumgebung integriert ist und die Ent-

MATLAB Hochsprache können Sie leicht Toolboxfunktionen ändern oder eigene Funktionen hinzufügen. Sie haben auch die Möglichkeit jede andere vorhandene

Software, die innerhalb eines umfangreichen dynamischen Simulationswerkzeugs verfügbar ist. SIMULINK bietet Ihnen die Möglichkeit auf einfache Art und Weise Fuzzy Entwürfe zu simulieren, und Vergleiche mit konventionellen Regelungs- und Signalverarbeitungsmethoden anzustellen. Zusätzlich kann der interaktiven Entwicklungsumgebung auch C-Code für beliebige Ziel-Hardware erzeugt werden.

Die Fuzzy Logic Toolbox benötigt MATLAB, die führende Software für technische Berechnungen, Visualisierung und Simulation. Die mittlerweile 20 anwendungsspezifischen MATLAB-Toolboxes decken auf einem sehr hohen Niveau ganz spezifische Bereiche ab. Die Palette reicht von Identifikation, symbolisches Rechnen u.v.a. bis zur Echtzeit-Umsetzung. Durch die offene Architektur ist der Code der Toolboxes einsehbar und kombinierbar.

MATLAB ist bereits über 10.000 mal in der Schweiz installiert und ist auf einer Vielzahl von Betriebssystemen erhältlich, wie Microsoft Windows-Basis, Apple Macintosh-Computer und viele weitverbreitete Unix Workstations.



wicklung intelligenter Echtzeitsysteme beschleunigt. Dieses Werkzeug bietet die ganze Spannweite an Fuzzy Logic Methoden in einer grafischen Benutzeroberfläche an.

Es verfügt auch über neueste Techniken, wie z.B. adaptives Neuro-Fuzzy (ANFIS) einer vom Autor dieser Toolbox entwickelten Strategie.

Die Fuzzy Logic Toolbox ist das Herz einer kompletten Umgebung für Fuzzy System Entwurf, dynamische Simulation und Implementation. Im Gegensatz zu reinen Fuzzy Paketen läßt Sie diese Toolbox die Stärken der Fuzzy Logik in Ihrer täglichen Entwicklungsumgebung anwenden. Sei dies bei der Erforschung neuer Ideen, Simulation alternativer Designs oder beim Generieren von Echtzeit Code.

Das einfache Fuzzy Logic Toolbox Point & Click User Interface führt Sie mühelos durch die Schritte des Fuzzy Designs vom Aufbau bis hin zur Analyse. Die interaktiven Grafiken lassen Sie sofort das Systemverhalten vergegenwärtigen und abstimmen.

In der Fuzzy Logic Toolbox werden auch modernste Methoden wie Fuzzy Clustering und adaptives Neuro-Fuzzy unterstützt. Durch die Benutzung der

MATLAB Toolbox mit der Fuzzy Logic Toolbox mit der Fuzzy Logic Toolbox zu kombinieren, gemäß Ihren Wünschen oder Aufgabenstellungen.

Diese Toolbox ist die einzige Fuzzy-

OS/2 Warp Connect auf der ifabo:

Internet-Start jetzt kostenlos

Als ifabo-Neuheit präsentierte IBM das neue OS/2 Warp Connect, die Netz-Version des erfolgreichen PC-Betriebssystems. OS/2 Warp Connect bietet sich als 32-Bit-Alternative zu "Windows for Workgroups" an und ermöglicht bequeme Netzwerke für kleinste Teams (Peer-to-Peer). Ebenso kann man jedoch anspruchsvolle Client-Server-Netze knüpfen. Warp-Piloten verbinden sich bunt gemischt mit IBM-, Novell- oder Microsoft-Netzwerken (WfW und Windows NT)-kraft 32-Bit-Multitasking auch mit mehreren gleichzeitig. Um zwei Personal Computer zu vernetzen, braucht man nicht einmal mehr eine Steckkarte: OS/2 Warp Connect funktioniert auch über die serielle Schnittstelle (Peer-to-Peer). Für den professionellen Bereich enthält das Software-Paket den OS/2 LAN Ser-

ver Requester, mit dem man sich an einem Server-PC anlinkt, LAN Distance Remote für Netze über Telefon, den NetWare Client für Novell-Netze und TCP/IP für OS/2, eine Datenübertragung aus der Unix-Welt, die man u.a. für Internet im LAN verwendet. Wie OS/2 Warp enthält auch die Connect-Variante das BonusPak mit den kostenlosen 32-Bit-Programmen und Internet-Anschluß. Neu: die Einschreib-Gebühr ins Internet entfällt, der Internet-Start ist gratis! Und noch ein zusätzliches "Zuckerl": Kostenlos mitgeliefert wird auch Lotus Notes Express, die verbreitete Software für Bürokommunikation und Workgroup-Computing. OS/2 Warp Connect kommt in Österreich Ende Juni in den Handel.

Weitere Informationen: IBM Österreich, Telefon: 0222/211 45-0.

ZOO 45



Ihr Spezialist für Reptilien



**Reptilien
Amphibien
Insekten
Futtermittel
Fachliteratur
Tierzubehör
Terrarien**

auch nach Maß

**1160 Wien, Huttengasse 45, Tel.: 0222/955-47-53
Mo. bis Fr. 9h bis 12h und 15h bis 18h, Sa. von 9 bis 12h**

Mit Stacker 4.0, REXX und mehr Hauptspeicher denn je:

PC DOS 7 auf der IFABO

IBM zeigt eine neue Version des Betriebssystems DOS auf der Ifabo. IBM PC DOS 7 unterscheidet sich von anderen und früheren DOS-Versionen durch den Original-Plattendoppler Stacker 4.0, durch die mitgelieferte Programmiersprache REXX (wie bei OS/2 Warp), durch IBM AntiVirus und durch mehr Hauptspeicher denn je - zusätzlich bis zu 40 KB freier Hauptspeicher bedeuten in der DOS/Windows-Welt viel. Ein Upgrade von jedem DOS ab Version 3.3 kostet 700 Schilling, der volle Kaufpreis beträgt 1.100 Schilling (Unverb. empf. Richtpreise inkl. MWSt.).

„Der Markt bewegt sich zwar in Richtung 32-Bit-Software, wie der Erfolg von OS/2 Warp zeigt“, erklärte Franz Fröhlich, Manager für Personal Software Marketing der IBM Österreich, „dennoch möchten wir auch die DOS- und Windows-Anwender weiter unterstützen und betreuen. Viele PC-Kunden wollen gerne bei DOS oder Windows bleiben und trotzdem Verbesserungen lukrieren. Unsere Strategie lautet natürlich OS/2 Warp, aber im Unterschied zu anderen Herstellern versuchen wir nicht, den Markt zu nötigen, sondern bieten freie Wahl.“

PC DOS 7 ist bereits die 14. DOS-Version, die IBM seit 1981 herausgebracht hat. Noch schlanker und stromlinienförmiger getrimmt, stellt es dem Anwender bis zu 40 KB mehr konventionelles RAM zur Verfügung als jedes DOS Version 6.x. „Speicherfresser“ wie Windows, Spiele und „fette“ Programme erhalten damit mehr Hauptspeicher.

Der integrierte Plattendoppler Stacker 4.0 von Stac Electronics erlaubt die stärkste Datenkompression in der DOS-Welt und damit mehr Platz auf der Festplatte. Der Plattendoppler ist voll kompatibel zu Stacker 4.0 für OS/2 und schafft so einen einheitlichen Standard für beide Betriebssysteme. Stacker 4.0 ermöglicht auch ein einfaches Upgrade von MS-DOS DoubleSpace und DriveSpace, von IBM SuperStor/DS und von älteren Stacker-Versionen. Durch die Funktion „Stacker Anywhere“ kann man Disketten mit komprimierten Daten auch auf einem PC, der keinen Stacker enthält, lesen. Die Programmiersprache REXX, kostenlos mitgeliefert, ist mächtig und dennoch leicht zu lernen; der PC-An-

wender kann rasch Programme schreiben und sie auf andere Betriebssysteme wie OS/2 portieren.

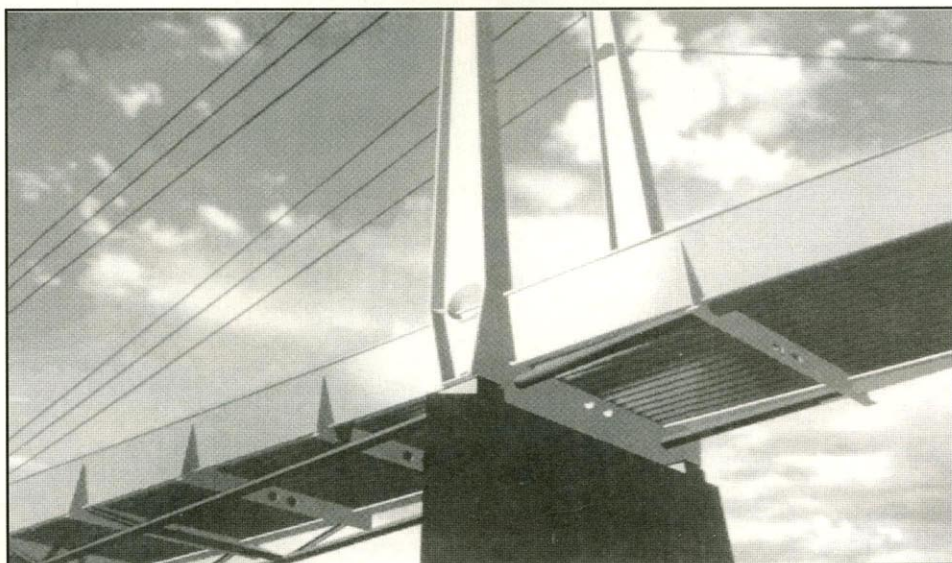
Ein weiteres „Zuckerl“ ist IBM AntiVirus, das hauseigene Virenkiller-Programm der IBM, es schützt vor mehr als 2100 Computerviren und erkennt sogar mutierte Virenstämme.

Außerdem beherrscht PC DOS 7 ein neues Kommando, nämlich DYNALOAD. Es lädt Treiber-Software „dynamisch“, das heißt, man kann neue Treiber bei laufendem Betrieb aktivieren, ohne daß man vorher die CONFIG.SYS umschreiben und den PC neu starten müßte. Neu in PC DOS 7 sind auch Annehmlichkeiten für stolze Notebook-

Besitzer. Mit „File Update“ kann man bequem sicherstellen, daß auf dem PC am Schreibtisch immer derselbe Datenbestand lagert wie auf dem Notebook - die Funktion synchronisiert die Dateien. Und als einziges DOS hat PC DOS 7 eine Unterstützung für PCMCIA-Karten („Scheckkarten-Speicher“) bereits eingebaut, nämlich den neuesten PCMCIA-Code von Phoenix Technologies.

Auch von anderen Unternehmen sucht sich IBM die „Rosinen“ heraus und integrierte sie in PC DOS 7: Von Central Point stammt der Speicher-Manager RAMBOOST, der zusätzliche Möglichkeiten für mehrfache Konfigurationen bietet, und das Backup-Utility (auch für Bandlaufwerke). Communications Intelligence lieferte die PenDOS-Unterstützung, so daß man auf einem Pen-PC statt der Maus mit einem Griffel arbeiten kann.

Nähere Informationen erhalten Sie bei IBM Österreich, Telefon: 0222/211 45-0.



Die täglich anwachsende Informations- und Kommunikationsflut, komplexe Daten aus Multimedia-Anwendungen und das steigende Verlangen der Anwender nach höchster Leistung und Qualität in unternehmensweiten Datennetzen stellt hohe Anforderungen an die Architekturen moderner EDV-Netzwerke. High-Speed Switching schafft Abhilfe, doch nicht jedes System garantiert neben der Geschwindigkeit auch die Sicherheit in der Datenkommunikation. Die LANSwitch-Produkte des israelischen Herstellers Lannet, in Österreich durch die Philips Netzwerksysteme vertreten, zählen heute weltweit zu den marktführenden Komponenten im Ethernet. Ein ho-

hes Maß an Flexibilität und der Einsatz modernster Hardware-Technologien (ASICs) sichern dem Unternehmen schnellste Daten-Durchsatzraten für seine Produkte. Als einer der Pioniere in der High-Speed Switching Technologie zählt Lannet auch von der installierten Basis am Markt her, zu den bedeutendsten Anbietern dieser Kommunikationstechnologie. Eine der wichtigsten Eigenschaften des Unternehmens ist jedoch das hohe Maß an Datensicherheit, das die ausschließlich auf Hardware-Switching Komponenten aufgebauten Produkte durch spezielle Prüf- und Korrekturalgorithmen auch bei der einer eventuellen Netzüberlastung gewährleisten.

Rein Elektronik erweitert seine Netzwerklösungen:

BANYAN

Neu im Vertriebsprogramm ist BANYAN - Rein Elektronik, die österreichische Tochter der zum deutschen Raab Karcher Konzern gehörenden Elektronik Sparte, erweitert ihre Software-Angebotspalette um Netzwerklösungen von Banyan. Mit Banyan Systems, dem amerikanischen Pionier und Marktführer bei der Entwicklung von Software für unternehmensweite Netzwerklösungen, konnte Rein Elektronik sein SW-Vertriebsprogramm wieder um einen renommierten Hersteller erweitern.

Software-Lösungen von Banyan ermöglichen Unternehmen die vollständige Integration heterogener DV-Ressour-

cen zu einem einheitlichen, globalen Netzwerk. Banyan bietet unternehmensweite Netzwerk-Services, die völlig unabhängig von Betriebssystemen oder Hardware Plattformen arbeiten. Dadurch ist eine problemlose und effiziente Handhabung und Verwaltung heterogener, unternehmensweiter Netzwerke möglich. Banyan Enterprise Network Services (ENS) liegen zwischen dem Plattform Betriebssystem und dem Desktop Betriebssystem.

Banyans Ziel ist, die Nutzung und Verwaltung heterogener dezentraler Netzwerke so einfach wie möglich zu gestalten. Anwender können sich völlig

unabhängig vom jeweiligen Standort in das Netzwerk einloggen und ihre eigene Systemumgebung nutzen. Dabei sind Anwender nicht an bestimmte Terminals oder Workstations gebunden.

Banyan Systems bietet drei Produktlinien an, die sich alle im Vertriebsprogramm von Rein Elektronik befinden: ENS läuft unabhängig von Betriebssystemen oder Hardware Plattformen. Mit der ENS Produktreihe ist die Erweiterung der Netzwerkdienste auf andere NOS Umgebung (Network Operating System) möglich.

Mit VINES lassen sich Probleme rund ums Netzwerk in mittleren und größeren Organisationen lösen. Vines ist ein vollständig integriertes NOS mit einem kompletten Spektrum an Enterprise Network Services. Anwender und Administratoren können sich an jedem Standort im gesamten Unternehmen anbinden.

Beyond Mail für Intelligent Messaging ist ein anwenderfreundliches E-Mail-System mit mächtigen Workflow-Funktionen für das Reengineering der Arbeitsplätze im Unternehmen. Im Beyond Mail für DOS und WINDOWS werden die gleichen Filter und Formulare verwendet wie in Beyond Mail für Macintosh und UNIX. Dies erleichtert die Handhabung im Mail Umfeld. Viele Unternehmen verwenden Beyond Mail zum Erstellen von E-Mail-basierenden Workflow-Anwendungen wie zum Beispiel automatische Anfragenverteilung oder zum automatischen Überwachen und Genehmigen von Investitionsanträgen oder Urlaubsgesuchen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Rein Elektronik, 1232 Wien, Richard-Strauß-Str. 43, Telefon: 0222/61098-0.

Sicherheit und Leistung gefragt:

Switches statt Bridges im Netzwerk

Der Bedarf an Switching-Technologien ergibt sich aus der zunehmenden Ausbreitung von Netzwerk-Infrastrukturen und den steigenden Anforderungen an die Serverleistung, vor allem an Arbeitsplätzen mit rechenintensiven Aufgaben wie etwa großen Datenbank-, Multimedia- oder CAD/CAM-Applikationen.

Um dort eine leistungsstarke Datenübertragung zu ermöglichen, kann durch den Einsatz von Switches definierten Anwendern die gesamte Bandbreite exklusiv zugeordnet werden.

Die Switching-Technologien von Lannet bieten neben den Leistungskriterien in der Geschwindigkeit vor allem umfassende Sicherheitsaspekte. Nach dem "Store and zero delay forward"-Prinzip werden alle Datenpakete ohne Verzögerung geschaltet, dennoch kann es auch im Falle einer Überlastung des Netzwerks durch sogenannte "Collision Procedures" nicht zum Verlust der Da-

ten kommen. Sicherheit für den Anwender kommt jedoch auch beim Investitionsschutz zum Tragen. Ein multiprotokollfähiger Datenbus hält die Lannet-Produkte auch für zukünftige Applikationen offen. Die Verfügbarkeit von 100BaseT-Ethernetkarten im Hub beseitigen auch diese denkbare Engstelle in der Datenkommunikation und mit ATM-ähnlichen Technologien wird bereits heute die Performance zukünftiger Anwendungen sichergestellt. Ein wesentliches Kriterium ist auch ein leistungsfähiges Multiplattform-Netzwerkmanagement, über das virtuelle LANs in verschiedensten Hardware-Ausprägungen und auch über mehrere Hubs hinweg gebildet und verwaltet werden können.

Sicherheit für Anwender und deren Daten ist daher in allen Aspekten der Netzwerktechnologie die erste Priorität von PHILIPS-Netzwerksystemen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Philips Netzwerksysteme, Telefon: 0222/60 101-0.

Gratis

Können auch wir Ihnen leider nichts anbieten, doch unsere Preise können sich sehen lassen!

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0
Fax 292 69 73-20

Offene Kommunikationsplattform für Mobile Computing und Remote Access

Mit NARAC - dem NCP Advanced Remote Access Center - wurde ein Konzept entwickelt, das alle Systemvoraussetzungen für die Realisierung einer zeitgemäßen, unternehmensübergreifenden Kommunikations-Infrastruktur bietet.

Das NARAC-Konzept basiert auf einer marktorientierten Weiterentwicklung der Produkte NCP 7174 und NCP 7172 des Nürnberger Connectivity-Spezialisten NCP engineering.

Dem Anwender steht ein modulares System zur Verfügung, daß alle wesentlichen Kommunikationstechniken und Kommunikationsverfahren von heute und morgen nicht nur berücksichtigt, sondern auch miteinander verbindet. Auf diese Weise wird es jedem Anwender ermöglicht, eine Konfiguration vorzunehmen. Im Mittelpunkt des NARAC Konzepts stehen die Kommunikationstechniken Remote Access und Mobile Computing.

Remote Access

Anwender, die von einer remote Workstation auf ein NARAC zugreifen, haben auf Ihrem Arbeitsplatz alle Möglichkeiten des LAN-Zugriffs wie ein lokaler Anwender. Realisiert wird dieser Zugriff durch die LAN-Schnittstellen 802.2, NDIS und ODI, die auf dem remote PC installiert werden. Somit können - unabhängig vom Netzwerkprotokoll - alle Anwendungen wie auf einem LAN-PC genutzt werden.

Mobile Computing

Durch die Unterstützung der Übertragungsmedien GSM und Modacom wird ein Maximum an Mobilität gewährleistet, da der Anwender völlig unabhängig von den terrestrischen Netzen der Telekom ist. Mit Handy und Notebook kann über die Funknetze D1 und D2 problemlos mit der gewünschten Adresse kommuniziert werden.

Professionelle Voraussetzung für Mobile Computing und Remote Access schafft die Multilinkfähigkeit des NARAC. Sie ermöglicht eine Point-to-Multipoint Verbindung zu remote LANs und/oder Einzelplatz-PCs. Das übliche hierarchische Prinzip wurde abgelöst durch eine vermaschte Kopplung. Für den Anwender ist ein wichtiger kostensparender Vorteil, daß bei der Er-

weiterung um Lokationen die bestehenden Installationen nicht erweitert werden müssen.

NARAC arbeitet protokolltransparent und behandelt, unabhängig vom Netzwerkprotokoll, alle Datenframes mit Source-Routing-Informationen. Eine Vielzahl von Protokollfiltern ist konfigurierbar, wobei bis zu 16 Filter gleichzeitig aktiviert werden können. Über MAC-Adressen sind Filterausnahmen einstellbar. Nach Bedarf können so verschiedene Broadcast-Filter für z. B. IPX, TCP/IP, SNA, NetBIOS oder Netware kombiniert werden, wodurch die Datenlast auf den Verbindungen verringert wird, und damit die anfallenden Telekom-Gebühren optimiert werden.

Ein ausgeklügeltes Sicherheitskonzept verhindert den unberechtigten Zugriff Dritter auf "nicht öffentliche" Daten. Es besteht aus folgenden Komponenten: Authentisierung nach ISO 9798, Datenverschlüsselung durch NCP Scrambling oder DES und Rufnummernauswertung. Zusätzlich wird die geschlossene Benutzergruppe (GBG), ein Zusatzdienst der Telekom im ISDN, unterstützt.

Eine optimale Nutzung der Übertragungsmedien sowie eine gleichzeitige Reduzierung der Verbindungsgebühren wird durch Leistungsmerkmale wie Local Termination, Time out, Kanalbündelung und Datenkompression erreicht.

Ein wichtiger organisatorischer und wirtschaftlicher Aspekt ist die Unterstüt-

zung von ISDN-Telekommunikations-Anlagen (TK-Anlagen) über standardisierte Schnittstellen. Zum einen können die vorhandenen ISDN-Leitungen weiterhin genutzt werden, zum anderen stehen dem Anwender die Leistungsmerkmale der TK-Anlage für die Datenkommunikation voll zur Verfügung.

Das Leistungsmerkmal Monitoring liefert dem Anwender Informationen über den Status der Bridge-Verbindung. Über den Bridge-Monitor können auch die Lastenverteilung auf den B-Kanälen sowie die logischen Links überwacht werden. Monitoring ist eine Funktion der NARAC-Konsole, die auf einem PC installiert und über LAN, V.24-Kabel, Modem oder ISDN mit der Bridge verbunden wird.

NARAC unterstützt die Netzwerk-Betriebssysteme Novell NetWare, IBM LAN Server, Windows NT, MS LAN Manager und UNIX sowie die Netzwerk-Topologien Token Ring und Ethernet. Auf diese Netzwerke kann über alle verfügbaren öffentlichen Übertragungsmedien wie ISDN, X.25/Datex-P, GSM, Modacom, Telecom analog, DDV sowie Frame Relay zugegriffen werden.

Je nach Anforderung steht dem Anwender NARAC als 19"-Einschub oder als Compact-Gerät zur Verfügung. Die 19"-Ausführung kann jederzeit beliebig erweitert werden. Im Lieferumfang sind optional enthalten: Rack, Tischgehäuse, eingebauter Monitor, Tastatur. Beim NARAC als Compact-Gerät entstand unter dem Aspekt "plug and play" eine preiswerte Lösung mit je einem LAN- und WAN-Anschluß.

Nähere Informationen erhalten Sie bei NCP.

Schoeller Connectivity/Black Box:

Übersiedlung

Die Black Box HandelsgesmbH wurde von dem Netzwerkspezialisten Schoeller Network Design im Herbst 1994 gekauft.

Nach Umbenennung in Schoeller Connectivity GesmbH übersiedelt das Unternehmen jetzt in das gemeinsame Haus in Wien Oberlaa.

Die neue Anschrift lautet:
SchoellerConnectivity GesmbH,
Beichlgasse 8, 1101 Wien,

Tel.: 0222/687534-500,

Fax: 0222/687981,

Internet mail:

STC@RELAY.SCHOELLER.CO.AT

Für den Vertrieb ist seit Jänner 1995 Hr. Ing. Roland Strejcek verantwortlich. Hr. Strejcek blickt auf mehr als 10 Jahre Erfahrung in Verkauf und Produktmarketing von Datenkommunikationsprodukten zurück.

Preiswerter, leistungstärker und sofort konfigurierbarer Server für Novell NetWare 4.1:

ICL mit einsatzfertigen Arbeitsgruppen-Servern

ICL stellt einen neuen Arbeitsgruppen-Server vor, der auf den schnell wachsenden Markt für Datenspeicherung und Druckaufbereitung in LANs ausgerichtet ist.

Der neue teamserver Ci, der die bisherigen ICL teamserver und superserver-Modelle ergänzt, bietet folgende herausstechende Leistungsmerkmale:

Sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis, basierend auf dem neuesten Intel-Pentium Prozessor mit 75 Mhz, PCI-Bus für hohe Ein-/Ausgabelistung, SCSI-2 CD-ROM Laufwerk mit doppelter Geschwindigkeit, vorinstallierte NetWare 4.1 mit sofortiger Netzwerk-Konfiguration über eine Software-Lizenz-Diskette, 32Bit Ethernet über den PCI-Bus und das integrierte schnelle SCSI-2.

David Mills, Managing Director von ICL Client Server Systems, erklärt dazu: "Im wettbewerbsintensiven Client/Server-Markt repräsentieren Platten- und Druck-Server etwa 70 Prozent aller Server-Auslieferungen. Der neue teamserver Ci unterstreicht unsere Bemühungen, unsere Marktanteile in diesem Segment zu vergrößern".

Die Erfahrung von ICL in der Entwicklung von Servern bedeutet, daß der teamserver Ci von Anfang an als Server konzipiert wurde, und nicht, wie bei einigen Anbietern, als aufgerüsteter PC entstanden ist.

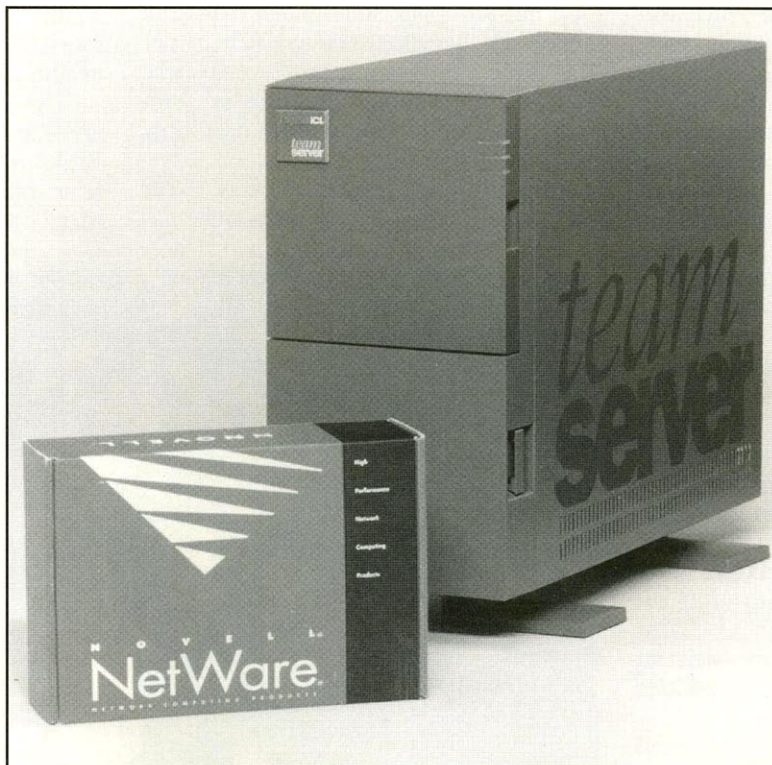
Die enge Verbindung mit führenden Anbietern von Netzwerk-Betriebssystemen, wie zum Beispiel Novell, bedeutet

darüber hinaus, daß der teamserver Ci für den Einsatz in einer Arbeitsgruppen-Umgebung optimiert ist. Diese Faktoren ergeben einen Vorteil im Preis-/Leistungsverhältnis und in der Anwendungsfreundlichkeit. ICL plant in den nächsten zwölf Monaten wenigstens 15.000 Einheiten zu verkaufen.

Der teamserver Ci verfügt über eine Reihe von Hardware-Optionen, die separat bestellt und vom Anwender eingebaut werden können. Dazu gehören: 1 GB und 2 GB SCSI-2 Festplatten, 16, 32 und 64 MB RAM Speichererweiterung, PCI Ethernet-Karte, 4-16 GB DDS DAT-Bandlaufwerk, 16 GM CMT-Laufwerk, Asynchrone Host-Karte.

Der teamserver Ci ist ab sofort verfügbar; der Einstiegspreis liegt bei rund 50.000,- Schilling.

Nähere Informationen erhalten Sie bei ICL GmbH, 1120 Wien, Meidlinger Hauptstraße 51-53, Telefon: 0222/811 29-0.



Rein Elektronik: Neuer Produktmanager für Netzwerke, Unix und Datenbanken

Software Vertrieb wird ausgebaut

Ab sofort ist Rudolf Schwendimann als Produktmanager bei Rein Elektronik für die Bereiche UNIX, Netzwerke und Datenbanken zuständig. Rein Elektronik verstärkt damit seine Vertriebswege im Software-Bereich, um den Kunden neben bewährten Hardwarekomponenten nun Komplettlösungen aus einer Hand anbieten zu können.

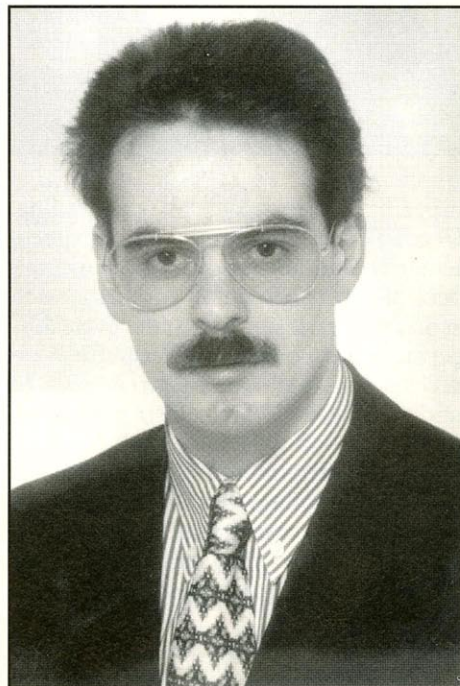
Das Ziel von Herrn Schwendimann ist, die Produkte im Bereich offene Systeme und BANYAN Netzwerke zu forcieren und gemeinsam mit dem Fachhandel aufzubauen.

Die Produkte namhafter Hersteller,

die Rein Elektronik vertritt, reichen von Microsoft, SCO, Informix, Sun Soft, Wyse, 3COM und seit kurzem auch BANYAN.

Herr Schwendimann, der vor seinem Wechsel zu Rein Elektronik als Systemtechniker für die Bereiche Hardware, Software und Netzwerke arbeitete, ist somit für seine neue Aufgabe bestens vorbereitet, um das Firmenmotto von Rein Elektronik "Gezielt gekauft aus einer Hand" voll zu unterstützen.

Weitere Informationen bei: Rein Elektronik, 1232 Wien, Richard-Strauß-Str. 43, Telefon: 0222/61098-0.



Schreibprogramm für Behinderte gewann Leonardo-Preis

Kreativität am Computer war gefragt - und Österreichs PC-Picassos und Daten-Dompteure strengten die kleinen grauen Zellen an und reichten 755 Arbeiten zum Leonardo-da-Vinci-Bewerb ein, dem Kreativ-Wettbewerb der IBM. Repräsentanten verschiedener gesellschaftlicher Bereiche bildeten die Jury: die Künstlerin Valie Export, der EDV-Spezialist Prof. Herbert Kraus von der Universität Graz, IBM Generaldirektor Dr. Arthur Kozak, der Publizist Peter M. Lingsens und Prof. Dr. Kurt Ostbahn alias Willi Resetarits.

Den Hauptpreis, eine Reise nach Florida, gewann Bernt Kopper aus Tullnerbach mit "Papyrus", einem Schreibprogramm für Behinderte; Kopper entwickelte das Programm für seinen gelähmten Bruder.

Die Preisverleihung fand im Rahmen der Gala "Show me Leonardo" im ORF-Theater statt. Vor 700 Gästen inszenierte Peter Weibel interaktive Computer-Kunst: Leonardos berühmte Darstellung des Menschen als Mikrokosmos, mit gestreckten Armen und Beinen in einem Kreis eingeschrieben, beginnt sich zu bewegen und spiegelt die Gesten der Besucher wieder.

Der Leonardo-da-Vinci-Wettbewerb zeichnet eine schöpferische Tätigkeit mit dem PC oder eine geistige Auseinandersetzung mit dem Phänomen Computer aus. Leonardo, das Universalgenie der Renaissance, dient als Vorbild, weil er Kreativität und Technik meisterlich zu verbinden wußte.

IBM schrieb den Preis aus, um damit den Erfolg ihrer kreativsten PC-Software - OS/2 - zu feiern.

Der Wettbewerb lief in zahlreichen europäischen Ländern, und die Besten aus ganz Europa flogen Ende April gemeinsam nach Florida, in die Heimat von OS/2. Allein in Österreich vergab IBM Preise im Wert von mehr als einer Million Schilling.

Die Trophäe für alle ersten Plätze ist eine Statuette in Gestalt eines sternförmigen Ikosaeders, einer geometrischen Figur, die Leonardo da Vinci für seinen Freund, den Mathematiker Luca Pacioli, zeichnete.

Die ersten drei Plätze in jeder Kategorie gewannen einen ThinkPad mit OS/2 Warp und Lotus SmartSuite, die Ränge vier bis zwanzig erhalten PC-Zubehör und OS/2-Pakete.

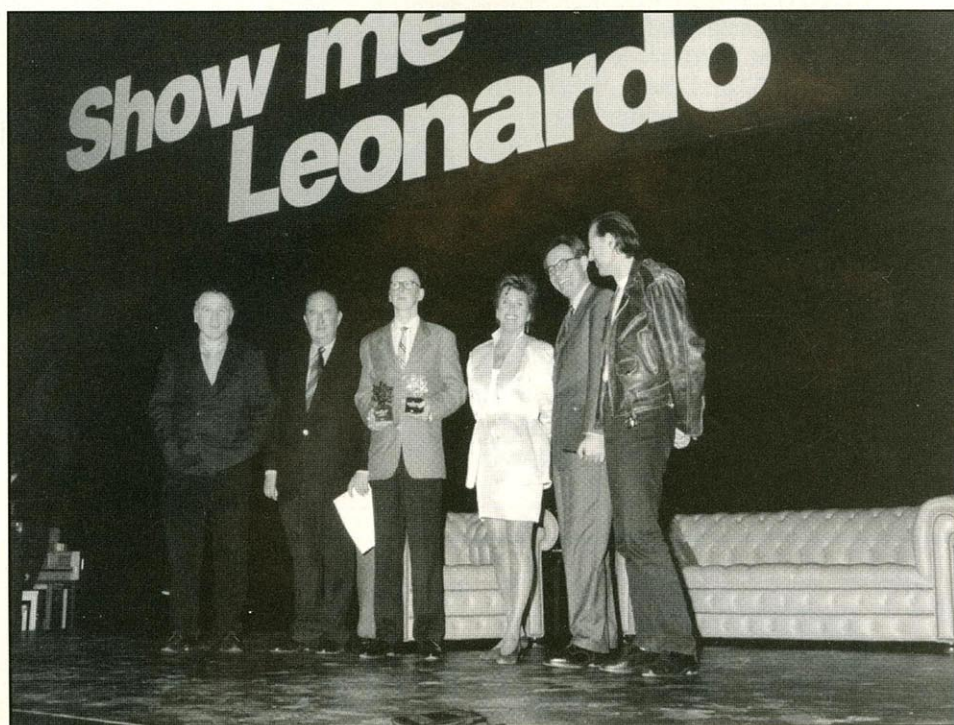
Fünf Kategorie standen zur Auswahl. Technisch Begabte konnten sich in der Kategorie "Programmieren" versuchen.

Auch die Sparte "Multimedia" kam nicht ganz ohne Computer-Know-how aus.

Anders in der Kategorie "Essay": Wer hier mitmachte, brauchte kein Informa-

ermöglicht motorisch schwer Behinderten, die Tasten eines PC zu bedienen. Dadurch können Behinderte den PC für ihre Arbeit benutzen oder ihn als Verständigungsmittel verwenden. "Papyrus" ersetzt die Tastatur durch eine alternative, behindertengerechte Bedienung, z.B. durch einen Joystick oder durch fünf große Extra-Tasten. Der Anlaß für die Entwicklung der Software war ein persönlicher und tragischer: Bernt Kopper schrieb "Papyrus" für seinen spastisch gelähmten Bruder.

Den zweiten Platz errang "somBible" von Karl-Heinz Troyer aus Steyer. "somBible" ist eine OS/2-Software, die Bibeltexte objektorientiert verwaltet und die Möglichkeiten von OS/2 geschickt aus-



tik-Freak zu sein; es zählte die gedankliche Auseinandersetzung mit technologischen Neuerungen und ihrer Bedeutung für den Menschen. Beim "Slogan" ging es ebenfalls nicht um Technik, sondern um werbliche Kreativität in maximal sieben Worten. Völligen Freiraum gewährte schließlich die Kategorie "Creative Freestyle", wo es einzig auf die Originalität ankam.

Sieger in der Kategorie "Programmieren" und zugleich Gesamtsieger wurde Bernt Kopper aus Tullnerbach mit dem Schreibprogramm "Papyrus". Es

nützt - Multitasking, Multithreading, Client-Server-Funktionen. Bibelwissenschaftler und alle, die sich profund mit dem "Buch der Bücher" auseinandersetzen, können mit "somBible" verschiedenste Bibelübersetzungen Vers für Vers vergleichen und dazu auch hebräische und griechische Originaltexte eingespielen.

Platz drei ging an "AVZR - Analyse und Visualisierung von Zeitreihen" von Anton M. Kirchsteiger, Wien.

Diese naturwissenschaftliche Software stellt Zeitreihen wie z.B. Meßdaten gra-

phisch dar und zeichnet mathematische Konstrukte wie die sogenannten Attraktoren, die durch die Chaos-Forschung bekannt geworden sind. Unter den Multimedia-Arbeiten erreichte "AIDS" von Gerhard Wolf aus dem steirische Liboch, den ersten Platz, eine interaktive Information über AIDS mit Text, Grafiken und Musik.

Den zweiten Rangerreichte "Zoo" von Michael Brandl, Wien: eine multimediale Führung durch den Schönbrunner Tiergarten mit Videos und Geräuschen der Tiere.

Eine dreidimensionale Animation von Gerhard Flatscher aus Hall in Tirol verwandelt eine Dampfmaschine, das Werkzeug der industriellen Revolution, in ein OS/2-Logo, symbolisiert damit den Übergang vom Industriezeitalter zum Informationszeitalter und qualifizierte sich für den dritten Platz.

"Johnny kommt nie mehr nach Buffalo" aus der Feder bzw. Taste der Grazerin Manuela Prevedel gewann den ersten Preis in der Kategorie "Essay". Die utopische Erzählung reflektiert eine Gesellschaft, in der das Individuum nur noch virtuellen Kontakt mit seiner Umwelt pflegt, isoliert durch eine schützende Kapsel.

Als einen "Brief von Hastur an Aldebaran" schrieb Uwe Neuhold aus Klagenfurt seinen Essay über das "Betriebssystem des 21. Jahrhunderts" - eine futuristische Beschreibung einer Science-Fiction-Gesellschaft nicht ohne humorige Seitenhiebe ("Die Summe der Intelligenz auf dem Planeten ist eine Konstante"), ausgezeichnet mit dem zweiten Preis.

Den dritten Platz erreichte Silke Rosenbüchler aus Neunkirchen mit "Virtual University". Die Studenten der virtuellen Universität treffen sich im Cyberspace ("lediglich Tim hat nur sein Icon geschickt, er liegt krank im Bett"), und die erste echte persönliche Begegnung führt

zu einem überraschenden Coming-Out.

Mit den ersten Platz prämiert wurde der Slogan von Ing. Franz Streit aus Korneuburg, Niederösterreich, der durch seine sprachlich-kreative Metapher den Rahmen des Gewohnten sprengt: "Wasserspeicher See - Wissensspeicher PC".

Beate Handler aus Wien erreichte den zweiten Platz mit einem Wortspiel: "It's hard to work hard without hardware".

Den dritten Platz eroberte Ing. Franz Kuchlbacher aus dem oberösterreichischen Obernberg mit entwerfender Direktheit: "Nichts geht mehr, ein Computer muß her!"

In der Kategorie "Creative Freestyle" bestach der Grazer Gerhard Kemmer mit einer ausgeflippten Animation namens "Burning Giraffe", die sich jeder Beschreibung entzieht... und damit einen ersten Platz machte.

Den zweiten Preis gewann Andreas Brunnflicker aus Wien mit einer Komposition, die den PC als Musikinstrument einsetzt und unter dem schlichten Titel "Symphonie" die Möglichkeiten dieses Genres kreativ ausschöpft.

Platz drei ging an Prof. Walter Kunnert aus Bergheim, Salzburg.

Er entwickelte eine Software, die das räumliche Sehen schult:

Vor schwarzem Hintergrund bewegen sich Würfel, dazu vermitteln bunte Gitterstäbe einen besonders plastischen Eindruck räumlicher Tiefe, und indem man mit den Würfel kleine Bälle einfängt, trainiert man sein perspektivisches Auflösungsvermögen.

Die Informatikgruppe 4b der Hauptschule im oberösterreichischen Raab reichte mit ihrem Lehrer Martin Peterhofer gemeinsam eine Sammlung von Essays und Slogans ein - ausgezeichnet mit dem Leonard-da-Vinci-Sonderpreis.

Kässbohrer GmbH setzt auf AC

Die weltweit agierende Kässbohrer Geländefahrzeug GmbH in Ulm Beauftragte AC-Service mit der Errichtung eines internationalen Datennetzes und der Implementierung der AC-Standardsoftware für Warenwirtschaft, Rechnungswesen und Produktionssteuerung. Der jedem Schifahrer bestbekannte Hersteller von Pistengeräten und Spezialfahrzeugen vertraut dabei den Outsourcing-Leistungen von AC, dem europäischen Informatikunternehmen.

In 10 Niederlassungen des "Pisten-Bully"-Erzeugers in Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien werden innerhalb des nächsten Jahres die AC-Softwareprodukte AUDIAL und DIBAC die Warenwirtschaft, das Servicemanagement und das Rechnungswesen unterstützen.

Die Produktion am Standort Ulm wird mit FAMAC, der ganzheitlichen Industrieanwendung von AC gesteuert.

AC, als Komplettlösungs-Anbieter für Handel & Industrie - konnte durch das neue redundanzfreie, ganzheitliche Datenmodell, das durchgängige Informationsströme in allen Bereichen der Datenverarbeitung ermöglicht, den entscheidenden Wettbewerbsvorteil sicherstellen.

Das Kässbohrer-Informationsnetz wird über das AC-Center in Wien abgewickelt, das die notwendige Outsourcing-Kapazität zur Verfügung stellt.

AC liefert mit Geschäftsprozessoptimierung, Schulung, Customizing und Support ein komplettes Dienstleistungsportfolio und garantiert mit über 35 Jahren Erfahrung und rund 500 Mitarbeitern in Europa laufende Weiterentwicklung und hohe Stabilität.

Weitere Informationen erhalten Sie bei AC-Service Ges.m.b.H. Wien, 1200 Wien, Romanogasse 28, Telefon: 0222/330-30-10-0.



J.L. Technics

Obermarkersdorf 82

2073 Schrattenthal

Tel. / Fax: [02942] 201 86

ERST TESTEN - DANN KAUFEN

Shareware-Programme ab öS 25.-

SPIELE - CAD - TEXTVERARBEITUNG - CLIPARTS - MORFING - HOBBY & FREIZEIT - DATENBANKEN - KALKULATIONS-PROGR. - TOOLS & UTILITIES -

USW. USW. USW..

GRATISKATALOG NOCH HEUTE ANFORDERN !!

Unser Band bzw. Fax steht Ihnen 24 Stunden täglich zur Verfügung. Hinterlassen Sie Namen und Anschrift, wir senden Ihnen einen Gratiskatalog unverzüglich zu !!

SHAREWARE - DIE ETWAS ANDERE SOFTWARE !

Siemens Nixdorf:

Multifunktionale Chipkarte für Kärnten

Kärnten ist europaweit das erste Land, das den großflächigen Einsatz einer multifunktionalen Chipkarte beschließt. Es ist geplant, beginnend mit dem Jahr 1996 in Bad Kleinkirchheim und in Naßfeld, den Gebrauch der Chipkarte, die in ihrer speziellen Ausprägung "Kärnten Card" heißen wird, einzuführen.

Dem ersten Schritt in den zwei genannten Regionen werden dann in der Sommersaison 1996 nächste folgen, um die Verbreitung in weiten Teilen Kärntens zu erreichen. Die Kärnten Card soll das vielseitige Angebot aus Kultur, Sport, Gastronomie und Wirtschaft des Landes dem Gast näherbringen und ein breit gefächertes Menü von Attraktionen bieten und im gesamten Bundesland Gültigkeit haben. Ausgegeben könnte sie bei Fremdenverkehrs-Ämtern, Banken und Vertragspartnern werden und sowohl als Familienkarte oder auch als Kinderkarte zur Anwendung kommen. Die Nutzung ist nicht nur auf Gäste begrenzt, sondern könnte auch auf die Einwohner Kärntens ausgedehnt werden.

Basierend auf den Erfahrungen des Feldversuchs in Eisenstadt hat das Haus Siemens in Österreich mit seinen in diesem Projekt involvierten Unternehmens-einheiten, wie Bauelemente (Chippoduktion), Programm- und Systementwicklung (Softwareerstellung), Automatisierungstechnik (Terminalproduktion) und SNI (Task force) für die Kärnten Card ein flexibles Leistungspaket konzipiert, das es möglich macht, die Vielfalt der Chipkarten-Features in fein abgestuften Formen zu nutzen.

Generell ist die multifunktionale Chipkarte mit der Funktion elektronische Geldbörse ausgerüstet und in drei Leistungsebenen unterteilt. In der ersten Ebene, der Landesebene, befinden sich touristische Attraktionen, die im Interesse des Landes mit besonderen Akzenten versehen werden, um einen Besuch anzuregen. Ebenso ist die Einbindung des öffentlichen Personennahverkehrs zur Erreichung dieser Ziele oder die kostengünstige Benutzung von gebührenpflichtigen Straßen im Konzept miteinbezogen. In der Regionsebene, der

zweiten Ebene, bietet die Karte Möglichkeiten, die für die Region typischen kulturellen, sportlichen und wirtschaftlichen Angebote zu nutzen. Hier sind die Sportmöglichkeiten genauso zu aufzuzählen, wie der Besuch eines Bauernmarktes mit Einkaufsgelegenheit. Auch der Zusammenschluß mehrerer Gemeinden, um ein besonders wanderbares oder skitaugliches Gebiet zu promoten, kann über die Karte erfolgen.



Die dritte Ebene der Karte ist die Betreiberebene. Hier hat der einzelne Vertragspartner die Möglichkeit, seine Leistungen dem Gast zu offerieren. Der zum Haus gehörende Tennisplatz, die eigene Golfanlage, das Kurprogramm, Heilbäder etc., alle diese Angebote können unter besonders "freundlichen" Tarifen genutzt werden.

In der dritten Ebene befindet sich auch die elektronische (Klein)Geldbörse, in der jederzeit bis zu ATS 2.000,- zur Verfügung stehen können und die u.a. den Einkauf täglich benötigter Waren und Güter aus den verschiedenen Geschäften, aber genauso die Barzahlung von Konsumationen in Gasthäusern, Cafés oder Schihütten ermöglichen.

In nächster Zukunft werden die zur Annahme der Kleingeldbeträge erforderlichen Chipkartenterminals flächendeckend in Österreich zur Verfügung stehen. Durch Einstecken der Karte und nachfolgendem Quittieren wird der angezeigte Geldbetrag abgebucht.

Die Aufladung erfolgt am Bankomat und in den Bankstellen unter Verwendung einer eurocheque-Karte, Bankkarte oder Kreditkarte. An stark frequen-

tierten Orten werden Chipkarten-Automaten zur Ausgaben, Aufwertung (Aufladung) der elektronischen Geldbörse zur Verfügung stehen.

Bei diesen kann auch der eilige Gast sich seine Kärnten Card gegen ein Depot lösen und mit Banknoten - auch ausländische werden zugelassen sein - aufwerten und so am Leistungsangebot sofort teilnehmen.

Um dem Gast für seinen Aufenthalt abschließend ein kleines Dankeschön zu bieten, wird ihm über die Verwendung der Kärnten Card bei der Abreise eine Gegenüberstellung seiner in Anspruch genommenen Leistungen mit Normalpreis und dem mit der Kärnten Card erzielten Bonus übergeben.

So wird jedem Gast der sichtbare Nutzen der Vorteilskarte deutlich gemacht und angezeigt, welche Leistungen er konsumiert und welche Einsparung er durch die Benutzung erzielt hat.

Sollte der Gast seine Kärnten Card bei der Abreise nicht zurückgeben, ist diese beim nächsten Aufenthalt wieder verwendbar. Damit steht ein voll funktionierendes Instrument zur Verfügung, das die Anreise erleichtert, da bei den Mautstellen bereits kostensparend oder an den Raststellen schon in der Landeswährung bezahlt werden kann.

Der Designumfang der multifunktionalen Chipkarte im Überblick: Sie kann: als multifunktionale Karte im gesamten Bundesland Verwendung finden; zu Berechtigung aller Art verhelfen; als Service Karte dienen; vor allem zur Kundenmotivation eingesetzt werden; jeder Besucher verwenden; im Inland und Ausland bei Buchungen ausgegeben werden; durch die elektronische Geldbörse als Zahlungsmittel im Handel, zum Eintritt bei Ausflugszielen und Veranstaltungen, an Automaten jeder Art oder zum Erwerb einer Fahrkarte im Verkehrsverbund benutzt werden; über den Bankomat die elektronischen Geldbörse aufladen; den Inhalt der elektronischen Geldbörse in Bargeld ablösen lassen; Einzel-, Familien- und/oder Kinderkarte sein und mehrmals verwendet werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Siemens Nixdorf, Tel: 0222/331 19-0.

BIRG COMPUTER

4x in Wien

österreichweiter Versand

**Zentrale 1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
(Nähe Brünner-/Stammersdorferstr.)**

Telefon 292 59 00-0 Vermittlung

Verkauf DW 15, 16, 17, 18 Technik DW 24

Fax 292 69 73-20 oder 292 59 00-21

**Filiale 1070 Wien, Neustiftgasse 96
(zw. Schottenfeldg. & Kaiserstr.)**

Telefon 522 72 48

Fax 522 43 85

**Filiale 1220 Wien, Erzherzog-Karl-Str. 68
(Ecke Erzherzog-Karl-Str./Donaustadtstr.)**

Telefon 283 48 48

Fax 283 48 49

Eröffnung Anfang Juni! **Filiale 1230 Wien**

Birg Computerhandelsges.m.b.H.

Zentrale 1210 Wien

Dr. Skala Str. 3-5
(Nähe Brünner-/Stammersdorferstr.)
Tel. 292-59-00 + DW 0 Vermittlung
Verkauf DW 15,16,17; Technik DW 31, 33
Fax 292-69-73-20 od. 292-59-00-21
Mo-Fr 9-18h, Sa 9-12h

Filiale 1070 Wien

Neustiftg. 96
(zw. Schottenfeldg. & Kaiserstr.)
Tel. 522-72-47, 522-72-48

Fax 526-43-85
Mo-Fr 10-18h, Sa 9-13h, **Einkaufssa. 9-15h**

Filiale 1220 Wien

Erzherzog-Karl-Str. 68
(Ecke Erzherzog-Karl-Str./Donaustadtstr.)
Tel. 283-48-48, Fax 283-48-49
Mo-Fr. 10-18h, Sa 9-13h

Filiale 1230 Wien

Ecke Zetscheg. 21 / Mosetigg. 1 Erdgeschoß
Eröffnung voraussichtl. Anfang Juni
Telefonnummer wird noch bekanntgegeben

Postversand & Fax-Preislistenversand nur in der Zentrale! Alle Preise inkl. MwSt.

Neu: Sofortige Zustellung innerhalb von Wien per Botendienst öS 250,-

(Ab einem Bestellwert von öS 1.000,-, nur bei Bestellung in der Zentrale in 1210 Wien; Inkasso wird vom Botendienst übernommen)

Stand 13. Mai 1995; bitte immer aktuelle Tagespreise erfragen!

Aufgrund des großen Kundenandrangs sind wir am Samstag telefonisch nur schwer erreichbar.

Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Komplettsysteme ohne Monitor

Den Preis für Ihr persönliches Wunschgerät können Sie bei uns telefonisch erfragen; Sie nennen uns gewünschtes Mainboard, Harddisk, Ram usw. - wir sagen Ihnen den Preis! Beispielkonfigurationen:

Gigabyte 486-VL4 486er, 256 KB Cache, VESA Local Bus, **530 MB** Festplatte, 4 MB Ram,
Diskettenlaufwerk 3½ Zoll, Festplattencontroller VESA Local Bus, 2 x ser, 1 x par Schnittstelle,
VGA-Karte Spea Vega VESA Local Bus 1 MB 16 Mio. Farben,
Mini Tower-Gehäuse, deutsche Tastatur,
mit Cyrix-CPU DX2-66 MHz / DX2-80 MHz..... öS 8.890,-- / 9.090,--
mit AMD-CPU DX2-80 MHz / DX4-100 MHz öS 9.290,-- / 9.890,--
mit Intel-CPU SX-33 MHz / DX2-66 MHz / DX4-100 MHz..... öS 8.290,-- / 9.390,-- / 10.490,--
Aufpreis auf **PCI-VLB ASUS SP3-System**, bei 80 MHz Systemen nicht möglich.....+ öS 600,--
Aufpreise: statt 530 MB Festplatte: 730 MB = 500,-; 1080 MB = 1.700,-; CD-Rom-Laufwerke siehe Seite 2
Andere Grafikkarte = Differenzpreis zwischen Spea Vega (= 990,-) und der von Ihnen gewünschten Grafikkarte - siehe Seite 4;
Statt 4 MB Ram: 8 MB Ram = 1.900,-, 16 MB = 4.400,-; statt Mini-Tower Desktop = 100,-, Big Tower = 500,-;

ASUSTek SP4 Pentium PCI, 256 KB Cache, **530 MB** Festplatte, **8 MB** Ram, Diskettenlaufwerk 3½ Zoll,
Festplattencontroller AT-Bus, 2 x ser, 1 x par Schnittstelle, Grafikkarte Spea Vega Pro/Plus 1 MB PCI,
Mini Tower-Gehäuse, deutsche Tastatur,
mit Pentium 75 / 90 / 100 MHz CPU..... öS 14.790,-- / 15.990,-- / 17.690,--
Aufpreis auf Intel Plato / Intel Zappa m. 8 MB EDO-Ram Mainboard+ öS 400,-- / 600,--
Aufpreise: statt 530 MB Festplatte: 730 MB = 500,-; 1080 MB = 1.700,-; SCSI-Systeme a. A.; CD-Rom-Laufwerke siehe Seite 2
Andere PCI-Grafikkarte = Differenzpreis zwischen Spea Vega (= 990,-) und der von Ihnen gewünschten Grafikkarte - siehe Seite 4;
statt 8 MB Ram: 16 MB = 3.800,-; 32 MB = 8.800,-; statt Mini-Tower Desktop = 100,-, Big Tower = 500,-;

Gericom Notebooks

Gericom 6560, 486-DX2-66, 9,5" Mono-Display, 4 MB Ram, 250 MB HD, PCMCIAöS 18.990,--
 Gericom 7500, 486-DX4-100, 10,3" Color, 4 MB, 540 MB HD, PCMCIA, SoundkarteöS 29.990,--
 Statt 4 MB Ram: 8 MB = 2.690,--; 12 MB = 4.490,--; 20 MB = 10.490,--
 Statt 540 MB HD: 810 MB = 4.990,--
 Dockingstation mit SCSI-Controller = 6.990,--; Auto-Adapter = 590,--; HD-Wechselrahmen = 690,--

Festplatten, Laufwerke, CD Roms

Sie wollen Ihren Computer mit einer neuen Festplatte, einem CD-Rom oder einem Streamer aufrüsten?
 Falls Sie den Einbau nicht selbst übernehmen wollen, machen Ihnen unsere Verkäufer gerne ein
 preisgünstiges Einbau-Angebot.

420 MB AT Enhanced (Quantum, Seagate).....öS 1.790,--
 530 MB AT Enhanced (Conner, Maxtor, Quantum, Seagate)öS 1.990,--
730 MB AT Enh. (Quantum).....öS 2.490,--
 850 MB AT Enh. (Maxtor; *Seagate ST5850A* = 2.690,-; *Western Digital* = 2.990,-)öS 2.590,--
 1080 MB AT Enhanced (Seagate).....öS 3.690,--
 1200 MB AT Enhanced (Maxtor; *Western Digital* = 4.890,-).....öS 3.990,--
 540 MB SCSI-2 (Quantum, IBM).....öS 2.490,--
 730 MB SCSI-2 (Quantum) evt. längere Lieferzeit öS 3.190,--
 1050 MB SCSI-2 (**Conner; IBM, Quantum & Seagate** = 6.490,-).....**öS 5.790,--**
 2100 MB SCSI-2 (**Conner; Quantum** = 11.390,-; *Seagate Barracuda* = 13.490,-)**öS 9.990,--**
 2100 MB **Wide SCSI** (IBM Starfire, Seagate Barracuda).....öS 14.990,--
 4300 MB SCSI-2 (*Seagate ST15230N, Quantum; Seagate Barracuda* = 20.990,-).....**öS 15.990,--**

Syquest 270 MB Wechselpl.-laufwerk AT-Bus / SCSI / Cartridge öS 4.690,-- / 4.690,-- / 890,--
 Syquest 200 MB Wechselpl.-laufwerk SCSI (44 & 88 MB komp.) / CartridgeöS 5.490,-- / 1.390,--

Festplattenwechselrahmen für AT-Bus Harddisks.....öS 390,--
 Festplattenwechselrahmen für SCSI-Harddisks mit Lüfter / ohne Lüfter öS 890,-- / 590,--

3½ Zoll Diskettenlaufwerk.....öS 350,--
 5¼ Zoll Diskettenlaufwerk.....öS 650,--
 Duallaufwerk 3½ & 5¼ Zoll in einemöS 1.690,--

CD Rom Laufwerke, alle multisession-fähig:

Double Speed CD-Rom ohne Controller, für AT-Bus (Acer, Aztec)öS 1.290,--
 Aztec / Wearnes CD-Rom, doublespeed, **mit Controller**öS 1.490,--
 Mitsumi FX-300, 3fachspeed, für AT-Bus-Controller.....öS 1.790,--
Mitsumi FX-400, 4fachspeed, für AT-Bus-Controller.....öS 2.190,--
 Toshiba 5302B, 4fachspeed, für AT-Bus-Controller, MotorschachtöS 2.490,--
 Sony CDU55S, 2,4fachspeed, SCSI2.....öS 2.190,--
Toshiba 3601B, 4,4fachspeed, SCSI2, Motorschacht.....öS 3.990,--
 Plextor PX63C 6fachspeed, SCSI2öS 6.990,--
 CD-Caddy 90,--

Ricoh CD-Writer, SCSI-2, alle Formate, multisession, extern, mit Software.....öS 19.990,--
Kodak CD-Writer, SCSI-2, doublesp., 2 MB Cache, alle Formate, multisession, extern...öS 27.990,--
 Corel SCSI CD-Writer Software 2.690,--; CD Rohlinge siehe Seite 7.

Mainboards ohne Ram, CPUs, Coprozessoren, CPU-Kühler, Ram-Chips

Sie wollen Ihren Computer mit einem neuen Mainboard aufrüsten ? Falls Sie den Einbau nicht selbst übernehmen wollen, erledigen wir den Einbau in Ihren Computer. Unser Verkaufspersonal berät Sie gerne und macht Ihnen ein preisgünstiges Einbau-Angebot.

486er Mainboards ohne CPU, 256 KB Cache, alle mit Green-Stromsparfunktion & Zif-Sockel:

Abkürzungen: DX4 = zusätzliche Unterstützung von 3,3 Volt CPUs

QDI 486-SIS, 7xISA & 3xVLB Slots, DX4, SIS-Chipset, 4x30 & 2x72 Pin Rams.....öS 1.190,--
 Gigabyte 486-VL, DX4, SIS-Chipset.....öS 1.290,--
 Genoa Turbo Express 486VLG-X4 Mainb., 8xISA & 3xVLB Slots, DX4, SIS öS 1.490,--
 ASUSTek VL/I-486SV2G(O)X4, 7xISA & 2xVLB Slots, DX4, SIS-Chipset.....öS 1.590,--
 ASUSTek PVI-486SP3, ISA, 3xPCI & 1xVLB Slots, **IDE Enh. HD, FD, I/O, DX4, SIS**.....öS 2.190,--
 ASUSTek PCI/I-486SP3G, ISA & 3xPCI Slots, **IDE Enh. & SCSI HD, FD, UART I/O,**
 DX4, Intel Saturn (512 KB Cache = + 500,-).....öS 3.490,--

Pentium-Mainboards ohne CPU, 256 KB Cache, Zif-Sockel:

Bitte beachten Sie, daß Dual-Pentium-Boards auch mit nur einem Prozessor laufen und erst später nachgerüstet werden können!

MSI P75-100 Mhz, ISA & PCI Slots, Intel Neptune Chipset Abverkauf in 1210 Wien um öS 2.290,--
Intel Zappa P75-90 Mhz, ISA & PCI Slots, 4xIDE Enh, FD, UART I/O, Intel Triton.....öS 2.790,--
 Elitegroup P75-100 MHz, ISA & PCI Slots, 4xIDE enh., FD, 1xpar, 2xser UART, SIS.....öS 2.990,--
 ASUSTek PCI/I-P54SP4 P75-100 MHz, ISA & 4xPCI Slots, 4xIDE, FD, UART I/O, SIS ...öS 2.990,--
 Intel Plato P75-100 MHz, ISA & PCI Slots, 4xIDE Enh., FD, UART I/O, Intel NeptuneöS 3.390,--
 ASUSTek PCI/I-P54TP4 P75-90 MHz, ISA & 4xPCI Slots, 4xIDE Enh., FD, UART I/O
 Intel Triton Chipset (512 KB Cache = + öS 500,-)öS 4.190,--
 ASUSTek **Dual Pentium** PCI/I-P54NP4 P75-100 MHz, ISA & 4xPCI Slots, 4xIDE Enh., FD,
 UART I/O Intel Neptune Chipset (512 KB Cache = + öS 500,-).....öS 5.490,--
 ASUSTek PCI/E-P54NP4 **Dual Pentium**, 90-100 MHz, **EISA & ISA & PCI**, Flash Bios
 Intel Neptune Chipset (512 KB Cache = + 700,-)öS 8.990,--

486er CPUs, für o. a. Mainboards:

Cyrix 486-DX2-66 öS 1.190,--
Cyrix 486-DX2-80..... öS 1.390,--
 AMD 486-DX2-80 öS 1.590,--
AMD 486-DX4-100..... öS 2.190,--
 Intel 486-SX-33..... Aktion öS 590,--
 Intel 486-DX2-66 öS 1.690,--
Intel 486-DX4-75 öS 1.840,--
 Intel 486-DX4-100 öS 2.790,--

Pentium CPUs, für o. a. Mainboards:

Intel Pentium 75 MHz..... öS 3.790,--
Intel Pentium 90 MHz..... öS 4.990,--
 Intel Pentium 100 Mhz..... öS 6.590,--

CPU-Kühler für 486er / Pentium 60-66 / Pentium 75-100 öS 90,-- / 150,-- / 150,--

Rams (bitte genaue Tagespreise erfragen):

Eintausch von 30-Pin-Rams auf 72-Pin-Rams..... a. A.
 Ram-Module 30 Pin 1 MB / 4 MB..... 479,-- / 1.590,--
 Ram-Module 72 Pin 4 MB / 8 MB / 16 MB 1.790,-- / 3.690,-- / 5.990,--
 EDO-Ram-Module 72 Pin 4 MB (Schneller bei Boards mit Triton-Chipsatz).....öS 2.090,--

Grafikkarten

Auswahlhilfe für Grafikkarten: Es gibt zahlreiche Grafikkarten mit gleichem Grafikprozessor (z. B. S3-864 Karten von ASUSTek, Genoa, Miro & Spea). Die besten & komfortabelsten Grafiktreiber haben in der Regel die Karten von Miro. Die Treibersoftware & Anleitung von Miro & Spea sind in deutscher Sprache. Die Karten von ASUSTek & Genoa inkludieren zwar nur englische Treiber & Anleitung, haben jedoch bei ungefähr gleicher Geschwindigkeit beim Bildschirmaufbau das bessere Preis-/Leistungsverhältnis.

Video-Karten:

Miro 20TD live!, TV-Kabeltuner, Echtzeit-Video-Overlay, SVGA-Eingang, 2MB.....öS 5.490,--

Miro DC1 clip.....öS a. A.

Miro DC1 tv, inkl. Adobe Premiere.....öS a. A.

Grafikkarten für ISA-Bus:

Standard VGA mit 256 B / 512 KB / 1MB öS 390,-- / 560,-- / 790,--

Grafikkarten für VESA Local Bus, True Color 16,8 Mio. Farben:

Spea Vega, 1 MBöS 990,--

Cirrus Logic, 1 MB, 5429er Chip..... öS 1.090,-- / 1.090,--

Spea Mirage P32, S3-Trio32 Chip, 1 MBöS 1.440,--

Tseng ET 4000 W32-P, 1 MB.....öS 1.490,--

Miro 12 SD, S3-Trio32 Chip, 1 MBöS 1.590,--

Genoa Phantom 64, S3-864 Chip, 2 MB.....öS 2.090,--

Spea V7 Mirage P64, S3-864 Chip, 2 MBöS 2.590,--

Miro Crystal 20SD, S3-864 Chip, 1 MB / 2 MB öS 2.290,-- / 2.690,--

Miro 12PD, AVI-Beschleuniger für Vollformat-Videos, 1 / 2 MB.....öS 2.190,-- / 3.190,--

Spea Mercury P64, S3-964 Chip, 2 MB VRamöS 4.090,--

Miro Crystal 20SV, S3-964 Chip, 2 MB VRamöS 4.490,--

Diamond Stealth 64, S3-964 Chip, 2 MB / 4 MB VRam öS 3.790,-- / 5.790,--

ATI WinTurbo 2 MB / Graphics Turbo 4MB, alle Mach 64 & VRam..... öS 3.990,-- / 5.990,--

Grafikkarten für PCI-Bus, True Color 16,8 Mio. Farben:

Spea Vega, 1 MB / Spea Vega Video, 1 MBöS 990,-- / 1.190,--

Miro 10AD PCI, 1 MB.....öS 1.190,--

Miro 12 SD, S3-Trio32 Chip, 1 MBöS 1.590,--

Tseng ET 4000 W32-P, 1 MB.....öS 1.690,--

ASUSTek PCI-V864 S3-864, S3-864 64 Bit Chip, 1 MB / 2 MB öS 1.590,-- / 2.190,--

Genoa Phantom 64, S3-864 Chip, 2 MB.....öS 2.090,--

Spea V7 Mirage P64, S3-864 Chip, 2 MBöS 2.290,--

Miro 20(22)SD, S3-864(Trio64) Chip, 1 MB / 2 MB..... öS 2.290,-- / 2.690,--

Miro Video 20(22)SD, S3-864(Trio64) Chip, 2 MBöS 3.190,--

Miro 12PD, AVI-Beschleuniger für Vollformat-Videos, 1 / 2 MB öS 2.190,-- / 3.190,--

Diamond Stealth 64, S3-964 Chip, 2 MB / 4 MB VRam öS 3.790,-- / 5.790,--

Spea Mercury P64, S3-964 Chip, 2 MB VRam.....öS 3.690,--

Miro Crystal 20SV, S3-964 Chip, 2 MB VRamöS 3.990,--

Genoa Video Blitz III AV, S3-968 Chip, avi-Beschleuniger, 2 MB / 4 MB VRam . öS 4.690,-- / 6.990,--

Miro Crystal 20PV avi, Weitek P9100, 2 MB VramöS 4.990,--

ATI: WinTurbo 2MB/Graphics Turbo 2MB/Gr. Turbo 4MB, alle Mach 64 & VRam . öS 3.990,-- / 4.990,-- / 5.990,--

Modems, alle mit Modemsoftware und Windows-Faxsoftware

14400 Baud intern, V42b usw. / mit Voice-Funktion öS 1.190,-- / 1.490,--

14400 Baud extern, V42b usw. / mit Voice-Funktion.öS 1.290,-- / 1.590,--

14400 Baud Pocket Modem, sonst wie obenöS 2.290,--

28800 Baud extern, V34 usw.öS 2.490,--

Miro Connect 34 wave: Wavetable-Soundkarte, 28800 Baud V34 Modem, Fax und Telefon mit Freisprechmikrofon, integriertem Anrufbeantworter und Voice Mail, CD-Rom Schnittstellen; alles auf einer Karte, mit umfangreicher Software und deutschen HandbüchernöS 4.790,--

Monitore, alle strahlungsarm nach MPR2

Erklärung der Abkürzungen:

ni = non interlaced; digital Control = digitale Bildlagenspeicherung (für jede Auflösung können die Bildränder und Bildbreiten separat abgespeichert werden); Power Saving = Stromspareinrichtung (Monitor schaltet sich nach längerer Nichtbenutzung stufenweise ab); Trinitron = Sony Trinitron Bildröhre

14 Zoll:	Tatung / Targa, 1024x768 Punkte.....	öS 2.790,--
15 Zoll:	Diamond Line Monitor 15“, 64 kHz, digital Control, Power Saving	öS 3.790,--
	Targa 3820 PNLD, 64 kHz, digital Control, Power Saving.....	öS 3.790,--
	MAG, 64 kHz, digital Control, Pw. Sav.	öS 4.690,--
	Sony 15sf, 64 kHz, digital Control, Power Saving	öS 7.390,--
17 Zoll:	Targa TM4215 PNLD, 64 kHz, digital Control, Power Saving.....	öS 6.890,--
	Nokia 447B, 64 kHz, digital C., Trinitron.....	öS 9.790,--
	Sony 17sf, 64 kHz, digital Control, Trinitron, Power Saving.....	öS 12.690,--
	MAG MXP17F Monitor, 82 kHz, digital Control, Power Saving	öS 11.990,--
	Nokia 447X, 82 kHz, digital Control, Power Saving.....	öS 14.290,--
	Miro Proofscreen C1782, 82 kHz, dig. Control, Trinitron, Power Saving TCO 92	öS 15.790,--
	Sony 17se, 82 kHz, digital Control, Trinitron, Power Saving TCO92	öS 17.390,--
20 Zoll:	Diamond Line 20“, 82 kHz, digital Control.....	öS 14.990,--
	Yakumo PS2082, 82 kHz, digital Control usw., aus MAG-Herstellung	öS 17.990,--
	Sony 20SE VT, 75 kHz, digital Control, Power Saving	öS 26.890,--
21 Zoll:	MAG MX 21F, 82 kHz, digital Control, Power Saving TCO91	öS 25.890,--
	Nokia 445X, 102 kHz , digital Control, Power Saving	öS 35.990,--
	Miro Proofscreen C2193, 93 kHz, Pw. Sav. TCO92 / C21107, 107 kHz.....	öS 38.990,-- / 48.990,--

Bei uns bekommen Sie auch die komplette Monitorpalette von MAG und Miro!

Controller & Schnittstellen

Adaptec 348 Par. Port SCSI Adaptec.....	öS 2.290,--
---	-------------

ISA-Bus:

AT-Bus Controller mit 2 x ser., 1 x par., 2 Floppy-Disks.....	öS 190,--
SCSI Adaptec 1542CF Controller, 7 Harddisks, 2 Floppy-Disks	öS 2.390,--

VESA Local Bus, 32 Bit:

AT-Bus Enhanced IDE 4 x HD Controller mit 2 x ser., 1 x par., 2 x Floppy-Disk	öS 290,--
AT-Bus Cache-Controller DC 680, 0 KB, max. 16 MB (Simms), für 4 Festplatten	öS 1.390,--
Adaptec 2825 SCSI & IDE Enh. Controller kombiniert	öS 2.190,--
Adaptec 2842 SCSI Controller, 7 SCSI-Harddisks, 2 Floppy-Disks	öS 3.390,--

PCI-Bus:

PCI AT-Bus Controller, Enhanced IDE	öS 490,--
NCR 810 PCI SCSI Controller.....	öS 890,--
Adaptec 2940 PCI SCSI Controller ohne / mit Software	öS 2.990,-- / 3.490,--
Adaptec 2940W PCI SCSI & Wide SCSI mit Software	öS 3.990,--

Schnittstellen:

Schnittstellenkarte 2 x ser, 1 x par, 1 x game / 2 x ser., 2 x par.....	öS 170,-- / 220,--
Adaptec 1542C m. Softwarekit 3.690,--; Adaptec 2742 EISA SCSI Controller ohne Software 4.790,--, mit Software 5.790,--;	
Schnittstelle 2xser UART 16550 450,--; Schnittstelle 4xser a. A.	

Drucker

Canon Bubble Jet 30 Tintenstrahldrucker, automat. Einzelblatteinzug, portabel	öS 3.190,--
HP DeskJet 540 / Farboption für DJ 540	öS 3.990,-- / 590,--
Canon BJC4000, max. 5 Seiten/min	öS 4.990,--
HP DeskJet 660 Color / 850 Color	öS 6.290,-- / 8.890,--
Epson Stylus Color, 720 DPI	öS 7.390,--
HP LaserJet 4L, 300 DPI, 4 Seiten/min, 1 MB Ram (erweiterbar)	öS 7.490,--
HP LaserJet 4P, 600 DPI, 4 Seiten/min, 2 MB Ram (erweiterbar)	öS 12.490,--
HP LaserJet 4 Plus, 600 DPI, 12 Seiten/min., 2 MB / LJ 4M Plus, 6 MB mit Postscr.	öS 20.990,-- / 27.990,--
HP LaserJet 4V A3, 16 Seiten/min / HP LaserJet Color Farblaser	öS 29.490,-- / 92.990,--
HP Plotter, Paintjet-Drucker, Speichererweiterungen	Spezialpreise erfragen
Toner: LaserJet 4L & 4P 990,-; LaserJet 4 & Plus 1.490,-; Tintenpatronen: DeskJet 500, 510, 520, 550, 560 s/w 360,-; color 390,-; Ram-Erweiterung für LaserJet 4P & 4: 2 MB 1.490,-; 4 MB 2.090,-; 8 MB 4.190,-; Hochglanzpapier für Drucker a. A.	

Eingabegeräte, Soundkarten, Netzwerk, Kabeln

Mäuse, Tastaturen:

AT-Tastatur, Mitsumi/BTC, deutsch	öS 240,--
Cherry Tastatur 81-3000, deutsch / Cherry 3250 LAD, deutsch	öS 740,-- / 490,--
Microsoft Tastatur, original, mit spez. Windows-Tasten	öS 1.390,--
Maus, Microsoft und PC-Maus-Modus	öS 99,--
Logitech Pilot Maus, 3 Tasten	öS 390,--
Microsoft Maus 2 (original, ohne Verkaufsverpackung)	öS 390,--
Logitech Funkmaus	öS 1.190,--

Soundkarten:

Miro Sound PCM1 pro, 16-bit Wavetable-Soundkarte	öS 2.690,--
Creative Labs SoundBlaster 16 Value Edition bzw. 16 MultiCD OEM	öS 1.290,--
Creative Labs SoundBlaster AWE 32 Value Edition	öS 2.490,--
Creative Labs SoundBlaster CSP 16 HiFi SCSI2-CD-Version	öS 2.990,--
Creative Labs SoundBlaster AWE32 32 Bit	öS 3.290,--

Netzwerk:

Netzwerkkarte, NE 2000 kompatibel, 16 Bit (mit Bootrom + 200,--)	öS 590,--
3Com Etherlink 3 Combo 1.290,-; Accton Pocket-Netzwerkadapter 1.990,-; NW-Terminator 55,-; NW-Stecker 29,-; NW-Kabel pro Meter 8,-; USVs a. A. (250 VA ab öS 1.990,-)	

Kabeln:

Nullmodemkabel ser. 140,-; Nullmodemkabel par. 240,-; Monitorverlängerung 2 M 140,-; Druckerkabel 2M 60,-; Druckerkabel 5/7/10 m 150,-/170,-/190,-; Externer SCSI-Terminator 50polig Centronics 190,-; SCSI Kabel intern 3/4/8 Laufwerksanschlüsse 90,-/120,-/190,-; SCSI Kabel extern Centronics-Centronics 1/2/3 Meter 240,-/290,-/350,-; SCSI Kabel extern MicroT-Centronics 1/2/3 Meter 490,-/560,-/630,-; Druckerumschaltbox manuell 240,-; Monitor- & Tastaturumschaltbox 390,-; Telefonkabel 3/6/10 99,-/150,-/170,-; Y-Stromkabel 1x5/4 auf 2x5/4 40,-	
--	--

Gehäuse

Mini-Tower-Gehäuse, Einbaumaterial, 5 Einschübe	öS 650,--
Desktop-Gehäuse, Einbaumaterial, 4 Einschübe	öS 750,--
Big-Tower-Gehäuse, Einbaumaterial, 10 Einschübe	öS 1.150,--
Server-Tower-Gehäuse, Einbaumaterial, 10 Einschübe	öS 2.690,--
SCSI-Gehäuse mit offenen Einschüben für 1/2/4 Laufw. o. ext. SCSI Kabel ..	öS 1.390,-/1.590,-/2.590,-

Streamer, Medien

Einbau eines Streamers, Installation der Backup-Software: je nach Aufwand aböS 290,--

Colorado Streamer bis 350 MB (QIC-80)öS 1.890,--
 IOMega Streamer 420 MB, inkl. Streamer-Tape, QIC-80 lese- & schreibkompatibelöS 2.290,--
 IOMega Streamer 700 MB, inkl. Streamer-TapeöS 2.490,--
 Colorado Streamer bis 700 MB / 1400 MB (QIC-80 Lese-komp.)öS 3.090,-- / 4.690,--
 Colorado Trakker 350 MB / 700 MB, par. AnschlußöS 3.990,-- / 5.290,--
 Controller, macht Streamer doppelt so schnell, für Colorado / IOMEGAöS 890,-- / 890,--

DAT Streamer HP-35470, 2 GB, SCSIöS 9.990,--
 DAT Streamer HP-35480, 2 - 8 GB, bis zu 44 MB/min, SCSIöS 11.790,--
 DAT Streamer HP-C1533, 4 - 16 GB, DDS 1&2, SCSI, liest & schreibt auch DDS1 Tapes öS 13.990,--
 mit spez. Software bei DAT-Streamern Direktzugriff per Laufwerksbuchstabe (nicht im Lieferumfang)!

Diskette 3,5" formatiert ab 10 Stk. / ab 200 Stk.öS 6,90 / 5,90
 2120 Cartridge QIC80, formatiert, 250 MB Kapazität / ab 10 Stk.öS 139,-- / 129,--
 DAT-Cartridge, 90 m, 2 GB / ab 10 Stk.öS 139,-- / 129,--
 CD-Rohling 74 Min (640 MB) / ab 15 Stk.öS 159,-- / 139,--

Scanner

Logitech ScanMan Color, 16,8 Mio Farben Handy-ScanneröS 3.790,--
 HP ScanJet IIIp, mit Aldus Photo-Styler Ligth & Calera Wordscan, SCSI mit ControlleröS 7.990,--

Tamarack Color Flachbettscanner, Twain-kompatibel, SCSI, mit Controller & Kabel, mit Aldus Photostyler 2.0 SE deutsch:

Tamarack Artiscan 6000C, 600 DPI hardw., 1200 DPI softw.öS 6.990,--
 Tamarack Artiscan 8000C, 800 DPI hardw., 1600 DPI softw.öS 9.490,--
 Tamarack Artiscan 1200C, 1200 DPI hardw., 2400 DPI softw.öS 11.990,--
 Tamarack Diaaufsatz für o. a. ScanneröS 2.890,--
 HP ScanJet IICx, mit Aldus Photo-Styler, Twain, SCSI mit Controller / ScanJet 3CöS 10.990,-- / 12.990,--

Software

Auf dieser Seite finden Sie nur einen kleinen Auszug der von uns lieferbaren Software. Sollten Sie ein nicht aufgeführtes Softwarepaket benötigen, rufen Sie uns bitte an!!

Bei uns bekommen Sie auch Schüler- & Schulversionen sowie Updates.

Corel Draw 3.0 CD / Corel Draw 4.0 CDöS 590,-- / 990,--
 Corel Draw 5.0 CD / Corel 5 Update CDöS 4.490,-- / 2.790,--
IBM OS/2 Warp 3 OEM mit Bonus-Pack, CD- & Disk-Version kombiniertöS 490,--
 Microsoft Access 2.0, Excel 5.0, Winword 6.0, Powerpoint (Update = je 2.490,--)je öS 6.290,--
 Microsoft Dos 6.2 OEM / Dos 6.2 & Windows f. Workgr. 3.11 OEMöS 490,-- / 1.190,--
 Norton Commander 5.0öS 1.290,--
 Novell Netzwerksoftware (Version 3.12, 4.01; 5 bis 1000 User)Preise auf Anfrage

CD-Roms & Spiele:

Aktuelle Spiele auf Anfrage

Lebensraum Büro:

Folgen falschen Sitzens

“Ergonomie ist die Wissenschaft von den Leistungsmöglichkeiten und -grenzen des arbeitenden Menschen sowie der besten wechselseitigen Anpassung zwischen dem Menschen und seinen Arbeitsbedingungen”. Hinter dieser spröde anmutenden Definition verbirgt sich eine wissenschaftliche Disziplin, deren Erkenntnisse in zunehmendem Maße für unsere Arbeitswelt und unsere Gesundheit an Bedeutung gewinnen.

Mediziner sind sich heute einig: Sitzen gehört zu den Körperhaltungen, die dem Menschen am meisten schaden. Trotzdem steigt der Anteil der Menschen unaufhörlich, die ihre Arbeit sitzend verrichten. Nach Schätzungen des Verbandes der Deutschen Büromöbelindustrie arbeiteten 1992 bereits 50 Prozent aller Beschäftigten in Deutschland im Büro - d. h. überwiegend sitzend. Und die Tendenz ist steigend. Für die Länder der Europäischen Union schätzt man diese Zahl in naher Zukunft auf bereits 70 Millionen.

Der Verband stellt ferner fest, daß in Deutschland im Jahresdurchschnitt am Arbeitsplatz Büro zwischen fünf und sechs Prozent aller Arbeitstage krankheitsbedingt ausfallen. Mit anderen Worten: täglich erscheinen in Deutschland rund 700.000 Menschen nicht an ihren

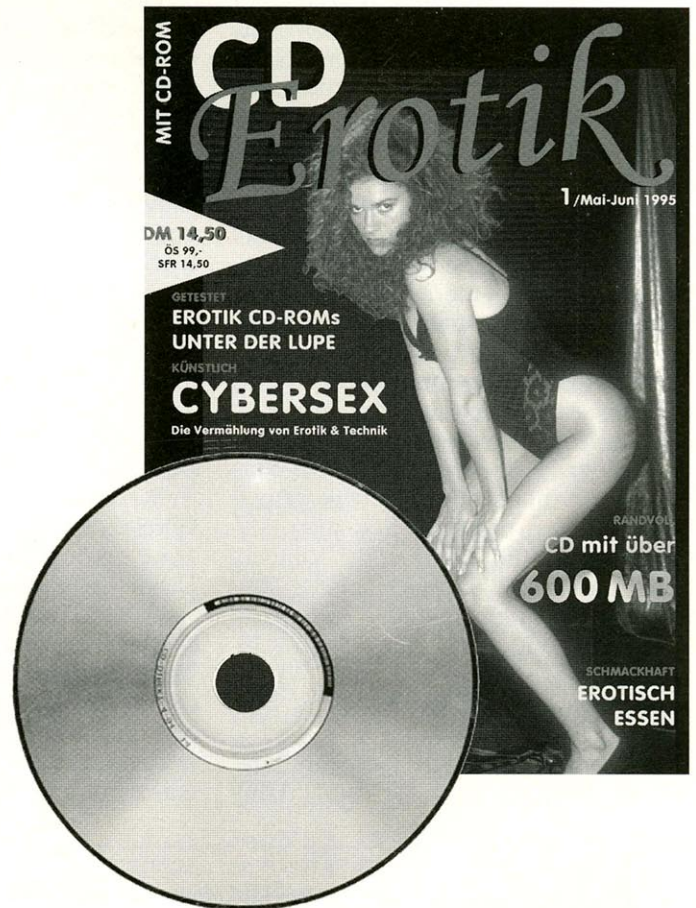
Schreibtischen. Marketing- und Vertriebschef Dieter Rück: “Untersuchungen zeigen, daß nahezu ein Drittel dieser Krankheitstage durch Erkrankungen des Bewegungsapparates verursacht werden, zurückzuführen nicht zuletzt auf ungeeignete Büro- und Arbeitsstühle.”

Aus ergonomischen Untersuchungen ist seit langem bekannt, daß falsches Sitzen im Büro sowohl gravierende physische als auch psychische Folgen hat: Verspannung der Schulter- und der Rückenmuskulatur, mangelnde Konzentration und allgemeiner Leistungsabfall, Erkrankung des Bewegungsapparates und Bandscheibenbeschwerden bis hin zu irreparablen Haltungsschäden und frühzeitiger Arbeitsunfähigkeit.

“Leider können wir stundenlanges Sitzen nicht verhindern oder gänzlich durch andere Arbeitshaltungen ersetzen”, so Dieter Rück, “aber wir nehmen diese Untersuchungen ernst und produzieren seit langem Sitzmöbel, die sich dem natürlichen Bewegungsablauf des Menschen und seinen spezifischen Arbeitsbedingungen anpassen, Büro- und Arbeitsstühle, die Gesundheitsschäden vorbeugen.”

Nähere Informationen bei Steifensand Sitzmöbel- und Tischfabrik GmbH & Co.KG, Telefon: 09129/404 11.

Die brandneue AUSGABE!



Damit Sie auch in Sachen Erotik nicht die "Katze im Sack" kaufen!

Erhältlich im Zeitschriftenhandel.

Sie suchen Kompetenz und Beratung?

Und Produkte namhafter Hersteller?

Sie suchen trotzdem
den günstigsten Preis?

Die Suche hat ein Ende.

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

IBM auf der ifabo:

OS/2 Warp Connect, Client-Server

Mit 2000 qm Fläche stellte IBM den größten Stand auf der IFABO '95. Nach dem Motto "There is a difference" hat IBM die Besucher eingeladen um zu vergleichen und zu gustieren. Erstmals konnte man OS/2 Warp Connect ausprobieren, eine neue Variante des Betriebssystems mit eingebauten Netzfunktionen (auch Peer-to-Peer). Warp-Piloten konnten bei der OS/2-Tankstelle Treiber und Tools kopieren. Eine neue Beta-Version von OS/2 lief auf den ersten Personal Computern mit PowerPC. Viele Schaulustige hat auch der ThinkPad 701 angezogen - er wird beim Aufklappen größer. Apropos mobil: IBM Wireless LAN ermöglicht PC-Netzwerke per Funk. Bei den mittleren Systemen AS/400 und RS/6000 konnten die Kunden neue, preiswerte Einstiegsmodelle studieren. Das "High End" der Informationsverarbeitung veranschaulichten Client-Server-Lösungen wie IBM WorkGroup oder SAP R/3 mit Bildarchiv und optischen Speichern.

Als weltweit größtes Software-Unternehmen setzte IBM auf der IFABO

einen Schwerpunkt in Software und Client-Server. OS/2 Warp läuft in der jüngsten Version mit eingebautem Windows, ganz neu kommt OS/2 Warp Connect: Damit kann man Personal Computer bequem zu einem Netzwerk verbinden, entweder Peer-to-Peer oder Client-Server. Für den Client-Server-Betrieb ist der LAN Server Requester (das Client Gegenstück zum OS/2 LAN Server) bereits in OS/2 Warp Connect inkludiert, ebenso die beliebte Bürokommunikation Lotus Notes Express! Ein Blick in die (nahe) Zukunft: Erstmals in Österreich war die Beta-Version von OS/2 für den PowerPC zu sehen.

Netzwerke per Funk ermöglicht IBM Wireless LAN. Und mit IBM Voice-Type, der Spracherkennung aus dem IBM Labor Wien, gehorcht der Computer "aufs Wort". Eine OS/2 Tankstelle versorgte Warp-Piloten mit neuem Soft-Treibstoff, und natürlich kann man auch den Warp-Weg ins Internet kennenlernen. Professionelle Anwender und Entwickler konnten die Datenbank DB2 und Anwendungsentwicklung unter OS/2

beobachten. Doch auch die DOS-Fans wurden nicht vergessen: IBM zeigte PC-DOS 7, die neueste DOS-Version mit mehr RAM als je zuvor und mit integriertem Stacker 4.0.

PowerPC-Modelle, ThinkPad 701, Multiprozessoren

Bei der Hardware stellt der neue ThinkPad 701 einen starken Anziehungspunkt dar. Der kleine Farbnotebook - er misst nur 20 x 25 cm - wird beim Aufklappen größer. Die Tastatur, die schräg in sich verschoben ruht, gleitet beim Öffnen diagonal auseinander und erreicht volles A4-Format.

Im professionellen Bereich reizen die neuen PC Server 320 und 720 mit Symmetrical Multiprocessing: In einem einzigen Server 720 stecken bis zu sechs Prozessoren vom Typ Pentium 100 und erreichen eine Vervielfachung der Leistung. IBM liefert dazu das Betriebssystem OS/2 für Symmetrical Multiprocessing.

Auswertung von Satellitenbildern mit PSE-Software ECANSE:

Ölteppich auf Wasserflächen

Die Erkennung eines Ölteppichs auf Wasserflächen ist ein Beispiel für die Leistungsfähigkeit von PSE-Software. Auf Satellitenbildern, die mit unterschiedlichen Verfahren wie Ultraviolett- und Infrarotfilm aufgenommen wurden, erkennt ein neuronales Netz Wassergebiete oder sogar existierende Ölteppiche auf diesen Oberflächen. Diese Anwendung entstand mit dem grafischen Softwarewerkzeug ECANSE (Environment for Computer Aided Neural Software Engineering).

Genauere Stromverbrauchsprognosen

Eine weitere Anwendung betrifft genauere Vorhersagen aus Datenreihen der Vergangenheit. Prognoseprogramme, die

mit diesen visuellen Programmierwerkzeug geschaffen wurden, erreichen eine höhere Genauigkeit. Der deutsche Energieversorger Bayernwerke AG testet Stromverbrauchsprognosen, die mit diesem Softwaretool aus Wien erstellt werden.

Bedienoberfläche für Neurorechner

Der vor kurzem mit dem Innovationspreis der Deutschen Wirtschaft ausgezeichnete Neurocomputer Synapse-1 wurde im zentralen Forschungslaborium von Siemens in München entwickelt und wird seit Mitte 1994 von SNI in Dresden gefertigt. Die Bedienoberfläche entsteht mit ECANSE in Wien bei der Programm- und Systementwicklung (PSE) der Siemens AG Österreich. Wei-

ter Forschungsarbeiten mit dem Neurorechner laufen an der Universität Wien. Das Entwicklungsvorhaben Neurocomputer hat die strengen Auflagen eines EU-Projekts erfüllt und wird von der Europäischen Union als Innovationsprojekt gefördert.

Das System ist besonders für Sprach-, Bild- und Mustererkennung geeignet.

Derartige Aufgaben werden besonders gut durch neuronale Netze gelöst. Diese sind natürlichen Nervensystemen nachempfunden. Die Information ist dabei wie im Gehirn in Form von Ver-

Fortsetzung auf Seite 46

Starkes Interesse ließen auch die ersten Personal Computer mit PowerPC-Prozessor erwarten. IBM führte Prototypen dieser neuen PC-Generation vor, die Markteinführung folgt zur Jahresmitte.

Eine Ebene über den Personal Computern, bei den mittleren Systemen AS/400 und RS/6000 (Unix), fährt IBM mit neuen, besonders preiswerten Einstiegsmodellen auf. Die Midrange-Reihe AS/400 bietet jetzt einen portablen Computer im Format eines PC-Towers an: Mit 8 Megabyte Hauptspeicher und einem Gigabyte Festplatte samt Betriebssystem OS/400 ermöglicht das Gerät bereits um rund 130.000 Schilling den Einstieg in die AS/400-Welt. In der Reihe RS/6000 gibt es eine neue Workstation mit PowerPC, 16 Megabyte Hauptspeicher und 360 Megabyte Festplatte, komplett mit 14-Zoll-Farbmonitor und dem Unix-Betriebssystem AIX um nur 70.000 Schilling. (Unverb. empf. Richtpreise inkl. MWSt.). Auch die Linie RS/6000 wartet mit Modellen für Symmetrical Multiprocessing auf.

IBM Workgroup

Mit IBM WorkGroup sah man auf der IFABO eine offene Client-Server-Lösung für die Bürowelt, die verschiedenste Programme und Module zusammenfaßt und zu einer schlagkräftigen Gesamtlösung schmiedet. WorkGroup umfaßt den Workflow-Manager FlowMarkt, ein internationales Produkt des IBM Labors Wien, und die Funktionen Kommunikation, Koordination, Dokumentenverwaltung, Datenanalyse, Ma-

nagementinformation und Geschäftsfallbearbeitung.

Im Bereich Netzwerke konnten die Besucher Software für das Netz- und System-Management prüfen, z. B. NetView für AIX und OS/2, ebenso verschiedene ATM-Produkte.

Die CAD-Software CATIA konnte man auf der IFABO bereits in der neuen Version 4.1.4 sehen. CATIA wird weltweit ebenso wie in Österreich von Unternehmen ganz unterschiedlicher Größenordnung verwendet - von kleinen Fertigungsbetrieben mit nur ein oder zwei CAD-Arbeitsplätzen bis zu Großunternehmen mit tausend CAD-Installationen wie z. B. Boeing. Erst Mitte März vergab Peugeot nach intensiven Benchmark-Tests einen CATIA-Großauftrag über mehr als 100 Millionen Schilling an IBM.

Interessant für Firmen mit ISO-Ambitionen: IBM stellt auf der IFABO ihr Online-System zur Zertifizierung nach ISO 9000 aus. IBM Österreich nützte diese Software für ihre eigene Zertifizierung, die Ende 1994 gelang, und bietet ihr Know-how und das Software-Paket nun im Rahmen einer neuen Serviceleistung an. Unternehmen können sich bei ihrer ISO-9000-Zertifizierung von IBM beraten und unterstützen lassen.

SAP R/3: Ein Image sagt mehr als 1000 Worte

Bei den professionellen Anwendungen demonstriert IBM die Einbindung von Image-Lösungen - Bildarchiven, Bildverarbeitung, Postsystemen - in Stan-

dardsoftware. Die betriebswirtschaftliche Lösung SAP R/3 sah man am IBM Stand kombiniert mit Imageable AIX/6000, einer Spezialanwendung für Bildarchive. R/3 erhält damit Image-Funktionen, man kann z. B. eingehende Schriftstücke wie Belege und Rechnungen als Bild erfassen und digital über das Netzwerk im Unternehmen verteilen, bearbeiten und auf optischen Platten archivieren.

Ebenso konnte IBM solche Image-Funktionen in ihre AS/400-Buchhaltung DKS einbinden. Damit lassen sich Rechnungen als Bilder mit der Buchhaltungslösung verknüpfen. Die Bildfunktionen stammen dabei von ImagePlus/400, einer IBM Image-Lösung auf den mittleren Systemen AS/400. Während Image-Pakete sonst als sehr komplex gelten, bietet ImagePlus die Einfachheit und Bedienungsfreundlichkeit, wie man sie von der AS/400 gewohnt ist, und steht auch für OS/2 und für Großsysteme zur Verfügung.

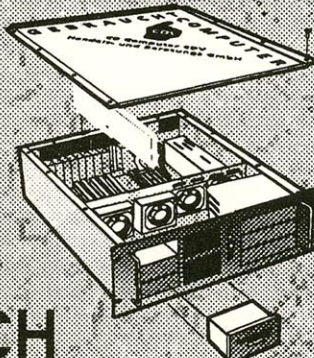
Im AS/400-Bereich konnte der IFABO-Besucher zahlreiche kaufmännische Lösungen studieren (Fibu, Warenwirtschaft, PPS, Multibanking). Lösungen für das Baunebengewerbe, für den Großhandel und den Einzelhandel laufen auf den Hardware-Plattformen AS/400 und RS/6000. Der AIX-Bereich präsentiert die Multimedia-Software Ultimedia Services/6000, die objektorientierte Oberfläche von Taligent (dem Gemeinschaftsunternehmen von Apple, Hewlett-Packard und IBM) und einen sabotage-sicheren Anschluß ans Internet mit der IBM Firewall.

NEU **ÜBERNAHME** **GEBRAUCHT**

Tel. 715 45 99

AN-VERKAUF-TAUSCH

Mo-Fr 13-18:30



COMPUTER

CDI

CD Computer EDV
Handels- und Beratungs GmbH

Bull Systems Integration & Services (SI&S):

Die Nummer 5 unter den europäischen Systemintegratoren

Das reine Hardware-Geschäft rückt für Bull immer mehr in den Hintergrund, zunehmend tritt das Unternehmen als Berater und Lieferant von Komplettlösungen am Markt auf. Eine besondere Rolle nimmt dabei die Verbindung unterschiedlicher Hardware- und Softwarekomponenten verschiedener Hersteller zu einem leistungsfähigen Gesamtsystem ein. Die im November 1993 gebildete Division "System Integration & Services" (SI&S), die auf den Bereich Systemintegration und professionelle Dienstleistungen fokussiert ist, erreichte 1994 bereits einen Anteil von 13 Prozent am Gesamtumsatz der Bull-Gruppe (29,92 Mrd. FFranco). Zusammen mit den beiden anderen Service-Bereichen "Kundendienst" und "System Operations" (Outsourcing) stammen sogar schon 40 Prozent des Gruppenumsatzes aus dem Dienstleistungsgeschäft.

Nach einer aktuellen Studie des New

Yorker Marktforschungsunternehmens Frost & Sullivan wird der Bedarf an den für diese anspruchsvolle Aufgabe notwendigen Systemintegratoren in den nächsten Jahren rapide wachsen. Während dieser Markt in den USA 1991 rund 4,5 Milliarden Dollar betrug, wird er sich nach den Prognosen bis zum Jahr 1996 auf 9,5 Milliarden Dollar steigern. Der Systemintegrationsservice - so Frost & Sullivan - umfasst Planung und Entwurf, Systemprogrammierung und Testen sowie Managementausbildung und Wartung. "Kein Lieferant ist derzeit zu einer kompletten Lösung für alle notwendigen Funktionen in der Lage, die bei einem vollintegrierten System in der Fertigung zu berücksichtigen sind", schreiben die Marktbeobachter in ihrer Untersuchung. Deshalb seinen Systemintegratoren, die "eine Anzahl anwendungsspezifischer Softwarepakete so harmonisieren, daß sie in ein integriertes,

neu entworfenes Gesamtsystem passen" derzeit so gefragt.

Für Europa rechnet das britische Marktforschungsinstitut Input Ltd. in seinem aktuellen Report "Systems Integration Market - Europe 1994-1999" mit einem Wachstum von 4,1 Mrd. Dollar 1993 auf 11,45 Mrd. Dollar im Jahre 1998. Das entspricht einem durchschnittlichen Wachstum von rund 19 Prozent im Jahr. In Europa - so die Auguren - wird sich in den nächsten fünf Jahren der Markt schneller als in Nordamerika entwickeln. Weltweit prognostiziert Input eine Steigerung des Umsatzes von 19,7 Mrd. Dollar in 1993 auf 36,5 Milliarden Dollar im Jahre 1998. Dabei werden rund 40 Prozent des Geschäfts auf Projekte in der Öffentlichen Verwaltung entfallen, 20 Prozent auf Applikationen im Finanzdienstleistungssektor, 13 Prozent auf Industrie-Anwendungen, 11 Prozent auf die notwendigen Software-Werkzeuge und 16 Prozent auf andere Bereiche. Dazu zählen mit einer jährlichen Wachstumsrate von 24 Prozent in den nächsten fünf Jahren auch Projekte im Telekommunikationssektor, in dem Bull traditionell sehr stark vertreten ist.

Fortsetzung von Seite 44

bindungen zwischen den einzelnen Schaltknoten, den Synapsen, enthalten, nicht wie bei herkömmlichen Computern in den Schaltknoten selbst. Der Computer "merkt" sich also ein Gesicht nicht Punkt für Punkt, sondern durch die Beziehung zwischen den Bildpunkten - beispielsweise hohe Stirn mit großen Augen. Löscht man bei einem konventionellen Computer eine Gesichtspartie, ist die Information verloren. Die Synapse-1 ergänzt dagegen diese Partie aus ihren Beziehungen zu den noch vorhandenen anderen Partien.

Ein neuronales Netz ist in der Lage, die einer Vielzahl von Informationen zugrundeliegenden Muster zu erkennen und ihre richtige Zuordnung "zu lernen". Ein derartig trainiertes neuronales Netz läßt sich erfolgreich einsetzen für Trendvorhersagen bei Zins- oder Kursentwicklungen, Steuerung von komplexen Industrieprozessen, Auswertungen von diagnostischen Bildern in der Medizin oder von Satellitenaufnahmen zur Ermittlung von Umweltschäden, Erkennung von Handschriften oder Gesicht-

tern sowie Stimmanalyse zur Identifizierung von Zugangsberechtigungen.

Synapse-1 ist der weltweit leistungsstärkste Rechner seiner Art. Er bearbeitet Aufgaben für neuronale Netze 8000 mal schneller als es bisher mit Workstations möglich war. Dies wirkt sich besonders in der sehr rechenintensiven Trainingsphase bei neuronalen Netzen aus - eine Stunde Rechenzeit auf der Synapse-1 entspricht rund 1000 Arbeitstagen auf einer Workstation. Es können daher jetzt Aufgaben angegangen werden, deren Bearbeitung bisher am Zeitaufwand gescheitert ist.

Netzwerk-Informationssystem Condis für große Netze

Transparenz ins Netzwerk bringt Condis, ein Software-

werkzeug der Programm- und Systementwicklung. Ursprünglich für die Europäische Weltraumagentur entwickelt, behält dieses Netzwerk-Informationssystem auch bei großen Computernetzwerken den Überblick. Die Dokumentation von EDV-, Telefon- und Kabelnetzen wird mit dem strikt nach objektorientierten Konzepten entwickelten Tool vereinfacht, heterogene Netzwerke werden effektiv und flexibel unterstützt.



Mit heute über 4000 gut ausgebildeten Experten ist die SI&S-Division von Bull auf diesen Boom vorbereitet. 1994 entfielen rund 65 Prozent des SI&S-Umsatzes auf Systemintegration-Projekte. 29 Prozent des SI&S-Umsatzes stammen aus Frankreich, 55 Prozent aus den anderen europäischen Ländern und 12 Prozent aus den USA sowie dem Pazifik-Raum.

Auf dem Markt der Systemintegrations-Services tummeln sich sehr unterschiedliche Unternehmen. Neben den traditionellen Hard- und Softwarelieferanten haben sich auch große Dienstleistungsunternehmen und Unternehmensberatungen beträchtliche Marktanteile erobert. Dies spiegelt sich in der aktuellen "Hitliste" der führenden europäischen Systemintegratoren wider, die Input in jedem Jahr aufstellt. Die Bull-Gruppe rangiert dort derzeit mit einem Marktanteil von fünf Prozent auf dem 5. Platz und teilt sich diese Position mit EDS und ICL (Fujitsu). Auf Platz 1 liegt IBM mit einem Anteil von 20 Prozent, gefolgt von Andersen Consulting (10 Prozent), Cap Gemini Sogeti (8 Prozent) und Digital Equipment (6 Prozent).

In über 200 Großprojekten in aller Welt, die teilweise schon mehrere Jahre laufen, wurde reichlich Erfahrung gesammelt. Dazu zählen Aufträge der Steuerbehörden in Frankreich und Großbritannien, der französischen und der deutschen Telekom, der norwegischen Postbank, des US-Transportunternehmens Carolina Freight und des London Electricity Boards, des internationalen Banknetzwerks SWIFT und verschiedener Regierungsstellen in Frankreich, Großbritannien, Belgien und den USA.

1994 kamen u.a. neue Großprojekte bei ABB Signal in Schweden, bei der Banque Nationale de Paris, der Staatsbank von Kasachstan, dem schwedischen Telekommunikationsunternehmen Telia, bei

der Deutschen Telekom AG und verschiedenen Regierungsstellen in den USA, Großbritannien und Indonesien hinzu. Auch ein Systemintegrator muß sich spezialisieren, denn er benötigt nicht nur Kenntnisse der Informationstechnik, sondern braucht auch Know-how über die damit verbundenen Geschäftsprozesse. Um dies sicherzustellen, konzentriert sich die SI&S-Division von Bull auf spezielle Marktsegmente. Zu diesen strategischen Branchen, in denen eine besondere



Expertise vorhanden ist, zählen der Bankbereich, der Telekommunikationssektor, die Landesverteidigung, die Kommunalverwaltung und zentrale Regierungsstellen wie Finanz- und Sozialverwaltung, Justizbehörden und Polizei. Auf örtlicher Ebene existieren daneben besonderes Spezialwissen in Sektoren wie Gesundheit, Handel oder Einfertigung. So hat Bull in Italien einen Marktanteil von 18 Prozent im Bereich des Gesundheitswesens, in Frankreich beträgt der Anteil der Bull-Systeme bei den Sozialversicherungen rund ein Drittel. In Großbritannien stellte Bull bisher über 40 Krankenhäuser und zahlreiche Gesundheitsbehörden mit Informationstechnik aus. Insgesamt kommen heute 55 Prozent des SI&S-Umsatzes der Bull-Gruppe aus dem öffentlichen Sektor, 45 Prozent aus der Privatwirtschaft.

Als Generalauftraggeber übernimmt Bull SI&S sämtliche Stufen in komplexen internationalen Projekten, von der Beratung bis zur Programmentwicklung und Projektrealisierung. Bull versteht sich schon längst nicht mehr als reiner Hardwarelieferant, sondern als Systemintegrator, der als Partner seinen Kunden komplette Lösungen für ihre Probleme aus einer Hand bietet. Ausgehend von den Geschäftsabläufen beim Kunden wird gemeinsam nach der besten Informationstechnik zur

Abbildung dieser Prozesse gesucht.

Im Vergleich zu seinen Wettbewerbern am Markt kann Bull auf eine Reihe von Pluspunkten verweisen: Zahlreiche Projekte in fast allen Branchen, die bereits erfolgreich abgeschlossen wurden; ein internationales Netzwerk, das auch länderübergreifende Projekte problemlos abwickeln kann; gut ausgebildete Experten auf allen anstehenden Gebieten, ein tiefgehendes Verständnis der modernen Informationstechnologie; Methoden und Werkzeuge, die eine Analyse der Geschäftsprozesse, die Risikokontrolle und die Projektleitung von der ersten Beratung bis zur endgültigen Implementierung sicherstellen und einen Rahmen - das "Distributed Computing Model" - zur Entwicklung von komplexen, heterogenen und verteilten Informationssystemen.

Offene Systeme spielen in der zukünftigen Informations-technik-Landschaft eine wichtige Rolle. Bull hat diesen Trend mit seinem "Distributed Computing Model" (DCM) schon vor einiger Zeit aufgegriffen und verfügt damit - nach Meinung von unabhängigen Beratern - über einen entscheidenden Wettbewerbsvorsprung am Markt. Denn die vielen Informationen lassen sich nur sinnvoll nutzen, wenn sie in unternehmensweiten Kommunikations- und Informationsnetzwerken jederzeit zur Verfügung stehen. Der Anwender will zu Recht von seinem Arbeitsplatz aus auf möglichst einfache Weise Zugriff auf "seine" Daten haben. Für die Anbieter von Informationssystemen bedeutet dies, die offenen Marktstandards basieren und neueste Technologien mit bereits getätigten Investitionen harmonisch verbinden. Ein solches Modell für die Einbindung neuer Hard- und Softwarelösungen in unterschiedliche heterogene Computerlandschaften läßt sich recht gut mit der Entwicklung einer Stadt vergleichen. Nicht umsonst wird in beiden Bereichen der Begriff Architektur verwendet. Das "Distributed Computing Model" beruht auf einem globalen Ansatz, der den Anwender in den Mittelpunkt stellt: Frühere Investitionen bleiben erhalten, zwischen den verschiedenen Architekturen gibt es einheitliche Kommunikationswege, isolierte Systeme werden integriert, durch benutzerfreundliche Schnittstellen wird der Systemzugriff erleichtert. Im Rahmen dieses Modells hat Bull mächtige Software-Werkzeuge - die sogenannten "Building Blocks" - entwickelt, die von den Systemintegrationsteams zur Gestaltung der Anwendungen beim Kunden genutzt werden.

Da kein Unternehmen alleine das erforderliche Wissen und die notwendigen Ressourcen

Fortsetzung auf Seite 48

Fortsetzung von Seite 47

cen für komplexe Großprojekte bereitstellen kann, schlägt Bull eine flexible Strategie der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit weiteren Beratungsunternehmen oder Hard- und Softwareanbietern ein. In der Regel bringen diese Partner zusätzlichen Mehrwert in die Anwendung beim Kunden. Dies ist zum Beispiel der Fall wenn: der Partner eine spezifische Softwareapplikation für ein bestimmtes Problem anbieten, aber keine Komplettlösung liefern kann; ein Berater sich besonders gut in einem spezifischen Industriezweig, vertikalen Markt oder Geschäftsfeld auskennt; ein Partner mit seiner High-Tech-Expertise das Know-how des Bull-Teams ergänzt oder ein Projekt ein Gemeinschaftsunternehmen mit bestimmten internationalen strategischen Partnern ist.

In jedem Fall ist der beteiligte Partner für Bull SI&S nicht einfach nur ein Unterauftragnehmer, sondern teilt das Risiko genauso wie den Gewinn. Bull, als Generalauftragnehmer, trägt allerdings gegenüber dem Kunden das Risiko, wenn es einen ausgewählten Partner mit an Board nimmt.

Das Marktforschungsunternehmen Gartner Group hat im Rahmen einer Studie 60 fehlgeschlagene europäische Systemintegrations-Projekte analysiert. Das Ergebnis: Das Scheitern großer Projekte läßt sich in den meisten Fällen auf Fehleinschätzungen des Managements zurückführen, weniger auf technische Probleme. Bei 14 der untersuchten Vorhaben waren die Zielvorstellungen unklar. In weiteren acht kam es ständig zur Modifikation der Anforderungen ohne die entsprechenden Reaktionen. In acht Fällen führten inadäquate Managementkosten zum Abbruch. Acht Projekte scheiterten an unrealistischen Zeitvorgaben. Sieben Mal wurden die Kosten zu niedrig veranschlagt und in sechs Fällen war eine Fehlentscheidung bei der Lieferantenauswahl für den Flop verantwortlich.

Bull SI&S setzt eine Reihe von Methoden und Werkzeugen ein, die in der Praxis erprobt sind und sicherstellen, daß ein Systemintegrationsprojekt auch erfolgreich zu Ende gebracht werden kann. Als ersten Schritt zur Kundenzufriedenheit bemühen sich die Projektteams um ein tiefes Verständnis für die Bedürfnisse und Erwartungen ihrer Kunden. Das traditionelle Käufer-Verkäufer-Gespräch wird dabei zunehmend durch den qualifizierten Beratungsdialo g ersetzt. Zu Beginn eines Integrationsprojektes ist eine tiefgehende Analyse der bestehenden Geschäftsabläufe notwendig, die gemeinsam mit den Kunden vorgenom-

men wird. Während des ganzen Projekts arbeiten gemischte Teams an der Realisierung der gestellten Aufgaben, denn nur bei einer aktiven Beteiligung beider Seiten entstehen tragfähige Lösungen. Bull geht es nicht um den Einsatz neuer Technologien um der Technologie willen, sondern um eine Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit seiner Kunden. dazu müssen oft - auch wenn es manchmal bitter ist - organisatorische Veränderungen im Geschäftsablauf vorgenommen und alte Zöpfe abgeschnitten werden.

Bull hat ein vollständiges Set an Werkzeugen für jeden Schritt eines Systemintegrationsprojektes entwickelt, das bereits in zahlreichen Vorhaben erfolgreich zum Einsatz gekommen ist. Dieses Toolset ist um die MOSIC-Methode (Management of Systems Integration Contracts) herum entstanden, die für die notwendige Qualitätssicherung sorgt. MOSIC wurde speziell für die Aufgabe eines Generalauftragnehmers entwickelt. Die Methode basiert auf Verfahren des Risiko-Managements und enthält eine Serie von Reviews, Kontrollpunkten und Audits, die eine Qualitätssicherung nach ISO 9000 garantiert. Während der gesamten Laufzeit des Projekts stellt MOSIC die Anpassung an den Lebenszyklus (Programm-Management) und die vollständige Integration aller Komponenten in die bestehende oder die neuzuschaffende Infrastruktur (Engineering) sicher. MOSIC beinhaltet auch die Organisation der technischen Kommunikation mit dem Kunden: Dieser ist bei jedem Schritt voll einbezogen und kann als Partner gemeinsam mit Bull an der Lösung der Aufgaben arbeiten.

Risiken eines Systemintegrationsprojektes können in der Technik, in den verfügbaren Ressourcen und in der Zusammenarbeit der Beteiligten liegen. Bull SI&S verfügt mit "Programme Risk Analysis and Management" (PRAM) über ein spezielles Verfahren zum Risiko-Management. Dessen Ansatz besteht in einer Analyse der Risiken, ihrer Qualifizierung und der Erstellung eines "Risiko-Portfolio". In der Regel können für jedes Risiko sechs Optionen ausgewählt werden: Vermeiden, Ignorieren, Beseitigen, Reduzieren, Übertragen oder Akzeptieren. Danach können dann Entscheidungen in Bezug auf Korrekturen, Finanzmaßnahmen oder den Abschluß von Versicherungen getroffen werden.

MOSIC deckt den kompletten Lebenszyklus eines Programms ab und seine Effizienz wird durch ein vollständiges Set an Unterstützungswerkzeugen ergänzt. Dazu zählen vor Projektbeginn:

CAP (Contract Assignment Process) für das Management von Angeboten und Aufträgen. Im Grundsatz ist CAP ein aufwärts gerichteter Review-Prozeß, mit dessen Hilfe erkannt wird, ob es sich bei einem Vertrag um ein Systemintegrationsprojekt handelt. FEM (Financial Evaluation Model) zur Analyse der wichtigsten Finanzströme und Gewinnverhältnisse, sowie zur Erstellung einer provisorischen Gewinn- und Verlustrechnung. Während des Projekts: WASP (Worldwide-Application for Services Processing) ist ein mächtiges Arbeitsgruppen-Werkzeug zur Unterstützung der Projektverantwortlichen bei der Kontrolle und Beobachtung sämtlicher Schritte in einem Service-Vertrag, von der Vorverkaufsphase bis zur Unterstützung bei der Implementierung. MASTER.DG ist ein Projekt-Informationssystem, das von den Bull SI&S-Teams vor allem bei sehr großen Vorhaben eingesetzt wird. Es ermöglicht eine deutliche Festlegung der einzelnen Phasen - Wer, Was, Wie, Wieviel und Wann - eines Projekts und das Management der Verbindung und Abhängigkeit zwischen den verschiedenen Aspekten wie Zeit, Ressourcen, Risiken, technologischen Kompetenzen und der Organisation.

Dauerende Verfügbarkeit: TORUS (Tracking and Optimisation of Resources Utilisation and Skills) stellt die optimale Nutzung der vorhandenen Ressourcen sicher und gibt eine weltweite Übersicht über die Verfügbarkeit und den Sitz bestimmter Kompetenzen innerhalb einer Organisation.

Bull gehört zu den Vorreitern bei der Durchsetzung von Qualitätsstandards nach ISO 9000 innerhalb der Informationstechnologie. Viele der Bull-Produktionsstätten in Frankreich, Großbritannien, Italien, Australien und den USA sind bereits zertifiziert worden und derzeit findet in der gesamten Unternehmensgruppe die Einrichtung eines Total Quality-Managementsystems statt.

Auf dem Feld der Systemintegration operiert Bull SI&S als Generalauftragnehmer, der zur vereinbarten Zeit und zu einem vorher festgelegten Preis individuelle Informationstechnologie-Lösungen liefert. Zu den angebotenen Dienstleistungen zählen Consulting, Architektur-Design, Software-Entwicklung, Ausbildung und Schulung, sowie die Entwicklung kompletter Lösungen. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die spezifischen Geschäftsaufgaben und -prozesse des Kunden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Bull AG Wien, 1150 Wien, Linke Wienzeile 192, Tel: 0222/85 36 41-0.

Zweiter CAD-Kongreß mit Fachausstellung in Wiesbaden:

CAD OPEN '95

Vom 21. bis 23. Juni 1995 findet in den Wiesbadener Rhein-Main-Hallen die zweite CAD OPEN, der Auto-CAD Kongreß mit begleitender Fachausstellung, statt. Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung im vergangenen Sommer wurde bei der diesjährigen Veranstaltung das Angebot an Kongreßthemen ausgebaut und die Ausstellungsfläche auf über 5.000 qm vergrößert. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen über 150 Anmeldungen vor - eine 50 %ige Steigerung zum Vorjahr.

Der CAD-Markt

CAD (Computer Aided Design) hat in den letzten zwanzig Jahren alle in irgendeiner Weise von konstruktivem Design betroffenen Branchen erobert; eingesetzt wird CAD vor allem im Bauwesen und der professionellen Gebäudeplanung, in allen Bereichen des Maschinenbaus und der Fertigung, in der Elektronik/Elektrotechnik und der Kartographie/Vermessungstechnik, aber auch im Design unzähliger Gebrauchsgegenstände. Eine Marktstudie des Dressler Verlags ergab folgende Branchendaten: Allein der Umsatz von CAD/CAM/CAE-Software betrug in Deutschland 1993/94 3,1 Milliarden Mark; bei den installierten CAD-Arbeitsplätzen konnte ein Zuwachs um 17,5 % von 77.000 (1993) auf 90.000 (1994) Arbeitsplätze verbucht werden. Und die Prognosen zeigen: Der Trend geht dabei eindeutig weg von großen, kostenintensiven Workstations hin zu lokalen PC-Systemen.

Erst ein Drittel des Marktpotentials ausgeschöpft

Doch immer noch sind zwei Drittel des Potentials ungenutzt: eine von der GfK (Gesellschaft für Konsumgüterforschung) im Auftrag von Autodesk durchgeführte Marktstudie hatte 1994 ergeben, daß sich der CAD-Anteil in den genannten Branchen zwar seit 1992 nahezu verdoppelt hat, jedoch immer noch erst 32 % aller befragten Betriebe mit CAD Software arbeiten. Gerade bei kleineren Betrieben und mittleren Unternehmen liegt hier ein enormes Wachstumspotential.

Ganz im Trend zu kleineren, effektivi-

ven Spezialmessen mit hoher Beratungsqualität veranstaltete Autodesk im letzten Jahr die erste CAD OPEN, ein Kongreß mit Fachausstellung rund um das marktführende Produkt AutoCAD. Der große Erfolg dieser Messepremiere hat das Konzept voll bestätigt; die Qualität der Fachbesucher war - dies ergab die Ausstellerbefragung - äußerst hoch; die Besucher äußerten sich sehr positiv über die gute Beratungsqualität. Stellten 1994 insgesamt knapp 100 Aussteller auf der CAD OPEN aus, sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt über 150 Aussteller angemeldet. Die Veranstalter rechnen für 1995 mit ca. 10.000 Besuchern (1994: 5.483 Besucher).

Das Konzept der Veranstaltungspremiere, eine Mischung aus Ausstellung, Kongreß und Kommunikationsplattform, hatte sich laut Aussteller- und Besucherbefragung als äußerst erfolgreich erwiesen. Autodesk und die Autodesk Partner präsentieren auch in diesem Jahr neben AutoCAD die gesamte Autodesk Produktpalette und deren vielfältige Anwendungsmöglichkeiten.

Praxisorientiertes Kongreßprogramm

Den Wünschen und Anregungen der Aussteller haben die Veranstalter Rechnung getragen und das Konzept für die CAD OPEN '95 erheblich erweitert. Das Kongreßprogramm bietet neben Anwenderreferaten und Applikationsvorträgen zu konkreten Lösungen auch viele Themen über Trends von CAD- und Branchenexperten. "Wir wollen sowohl den aktuellen Stand der CAD-Entwicklung zeigen als auch über die Zukunft reden, um den Erwartungen der Besucher zu entsprechen", erläutert Robert Gatz, Marketingleiter der Autodesk GmbH. Im Vergleich zum Vorjahr ist der diesjährige Kongreßteil viel stärker an Anwendungen und Lösungen der spezifischen Branchen ausgerichtet. Für die täglich stattfindenden Vorträge konnten Vertreter so namhafter Unternehmen wie Robert Bosch GmbH, Siemens AG, Deutsche Bahn AG sowie Referenten der Technischen Universität München, Bereich Geographische Informationssysteme, gewonnen werden.

Für die Ausrichtung des Kongresses zeichnet ein eigenes Programmkommi-

tee verantwortlich. Dem Beirat gehören Autodesk-Partner, Berater, Multiplikationen und Universitätsvertreter an, die den Kongreß in einer Art Patenschaft begleiten.

Sonderschau Multimedia und 3D-Studio Bilderwettbewerb

In einer Sonderschau "Multimedia" werden auf einem 100 qm großen Partnerstand die Multimedia-Produkte von Autodesk-Vertriebspartnern präsentiert. Namhafte Designer und Architekten, darunter Suxdorf Studio Hamburg, diskutieren ihre Erfahrungen im Computerdesign mit den Autodesk-Produkten innerhalb einer Vortragsreihe.

CAD-Anwender aus allen Bereichen werden in diesen Tagen dazu aufgefordert, ihre besten Visualisierungen und Rendering-Modelle an Autodesk einzuschicken. Auf der CAD OPEN werden dann von den Messebesuchern die besten Anwenderbeispiele ausgewählt und mit wertvollen Preisen honoriert.

Zusätzliche Branchen

Das erweiterte Konzept umfaßt neben dem modifizierten Rahmenprogramm aber auch zusätzliche Branchen: Ständen bei der Erstveranstaltung im Vorjahr vor allem die Bereiche Maschinenbau und Architektur/Bauwesen im Vordergrund, so werden in diesem Jahr zusätzlich auch andere vertikale Märkte im Mittelpunkt stehen: Der Besucher wird daher auch Lösungen für die Bereiche GIS/Kartographie, Elektrotechnik/Elektronik, Anlagenbau sowie Facility Management finden.

Zielgruppen der CAD OPEN '95

Wie auch im letzten Jahr möchte die CAD OPEN Besucher aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus Österreich und der Schweiz anziehen. Die Zielgruppen der Fachmesse sind nach wie vor die AutoCAD Anwendergemeinde und Neueinsteiger in die computerunterstützte Konstruktion - diese machten bei der CAD OPEN '94 immerhin 25 % der Besucher aus.

Auch bei den Eintrittspreisen zur CAD OPEN wurden die Anregungen der Aussteller und Besucher aufgenommen:

Der Preis für die Tageskarte beträgt DM 39,—, für Studenten DM 15,—. Im ermäßigten Vorverkauf bis zum 31. Mai kostet die Eintrittskarte DM 30,— Dauerkarten sind für DM 75,— bzw. DM 60 (Vorverkauf) erhältlich.

Eine neue Familie von Desktop Videokommunikations Systems:

PictureTel's PCS 50

Die Picture Tel Corporation, Danvers/USA, stellt mit PCS 50 eine neue Familie von standardbasierenden Desktop Videoconferencing und Application Sharing Systemen vor. Die neue Produktfamilie wurde erstmals zur CeBit'95 dem Publikum in Europa vorgestellt.

Das Desktop-System PictureTel LIVE PCS 50 erweitert einen Personal Computer zu einem Videokommunikations-Terminal. Durch einfaches Einsetzen einer Karte, Aufspielen der Software und Verbindung des PC mit Kamera und Audioeinheit kann jeder Besitzer eines PCS 50 von seinem PC aus weltweit mit Gesprächspartnern von Angesicht zu Angesicht kommunizieren. Neben der Videokommunikation ermöglicht das System auch volles Application Sharing: Windows-Texte, -Grafiken und -Tabellen im PC der Video-Gesprächspartner können gemeinsam besprochen, simultan bearbeitet und verändert werden. Dazu benötigt nur noch ein Partner die entsprechende Applikation auf seinem PC.

Mit dem Kauf eines PCS 50 erwirbt der Kunde außerdem einen kostenlosen, zwölfmonatigen Vorort-Service, der op-

tional auf die Installation erweitert werden kann. Das neue PCS 50 erweitert die bestehende Desktop-Produktfamilie "LIVE" um sechs weitere, unterschiedlich konfigurierte, preiswerte Systeme. Bereits zur letzten CeBit hatte PictureTel als einer der ersten Hersteller mit dem PCS 100 ein professionelles H.320-standard-basierendes Desktop-System vorgestellt. Dieses System wird weiter vertrieben und rundet die Desktopfamilie LIVE nach oben an.

System- und Softwarevoraussetzung

PCS 50 verwendet für die Audio- und Videokompression ein Hardwarecodec und kann dadurch auch auf jedem PC mit 386-Microprocessor eingesetzt werden - im Gegensatz zu anderen Desktopsystemen, die für diese Funktionen eine Software nutzen und somit schnellere PCs benötigen. PCS 50 arbeitet unter Microsoft Windows ab Version 3.1. Für die Verbindung benötigt der Nutzer lediglich einen ISDN-Anschluß (Anschlußgebühr 130,- DM, monatliche Grundgebühr ca. 64,- DM).

PictureTel verfolgt bei allen Produkten die Strategie, Industriestandards zu unterstützen und zu erfüllen. PCS 50 unterstützt daher wie alle anderen PictureTel Systeme den weltweiten Videokonferenzstandard TSS H.320, der Kompatibilität zu Videokonferenzsystemen unterschiedlicher Hersteller garantiert.

Videoeigenschaften

PCS 50 verfügt über eine hochauflösende Full-CIF-Bewegtbildübertragung mit 352x288 Pixel. Die Anzeige des lokalen Videobildes und des Bildes der Gegenstelle erfolgt in zwei separaten Fenstern. Weitere Eigenschaften sind die hochwertige Graphikunterstützung durch VAFC (VESA Advanced Feature Connector) und die Möglichkeit, die einzelnen Videobilder in ihrer Größe bis zur ganzen Bildschirmfläche beliebig verändern zu können.

Audioeigenschaften

Bei den Audiomerkmale sind neben der Vollduplex-Tonübertragung (beide Gesprächspartner können gleichzeitig sprechen und hören) und der 7kHz Audiobandbreite (doppelte Telefonqualität) vor allem die automatische Unterdrückung der Störgeräusche sowie die flexible Anpassung des Systems an die akustischen Raumbedingungen wichtige Voraussetzungen für eine als natürlich empfundene Kommunikation. Untersuchungen haben ergeben, daß die Gesprächspartner der Tonqualität bei Videokonferenzen subjektiv eine größere Bedeutung beimessen als der Bildqualität.

Verfügbarkeit und Preis

Je nach Ausstattung sind die neuen Systeme bereits für deutlich unter 5.900,- DM über die PictureTel-Partner Alcatel, Computer 2000, IBM und Siemens erhältlich.

Der Preis des bisher bereits angebotenen Desktopsystems PCS 100 wurde zur CeBit um zehn Prozent auf unter 9.000,- Mark gesenkt.

Markterwartungen und Kooperationen

Marktbeobachter rechnen mit jährlich zweistelligen Zuwachsraten im Videokonferenzmarkt. Das Marktforschungsinstitut "The Gartner Group" prognostiziert sogar eine Verzehnfachung des Videokonferenzmarktes zwischen 1994 und 1997 auf 7,3 Millionen Systeme.

Spezialist für MDE mit neuem Büro in Wien 16:

FLOEGL Software übersiedelt

Ein neues, größeres Büro hat FLOEGL Software in Wien 16, Herbststraße 36 bezogen. Die neue Telefonnummer der Floegl & Co EDV-Beratungs-OEG lautet: 0222/495 54 54-0. Die offizielle Eröffnung wird mit einem Open House am 9. Mai um 11 Uhr gefeiert. Für die physische und psychische Belegung sorgt eine Weinkost des Weingutes Gabriel, Rüst. Freunde des Hauses und Interessenten sind herzlich willkommen.

Das im Jahre 1984 gegründete Softwarehaus betreut Siemens-Nixdorf Mehrplatzsysteme, PC-Netzwerkösungen und programmiert, liefert und wartet die Handcomputer der Firma THALER, Krefeld, Deutschland. FLOEGL Software ist Spezialist für nicht alltägliche Formen der mobilen Datenverarbeitung wie bei Fahrverkäufern, in Kühlhäusern

etc. und konnte bei einer Reihe von Kunden Erfahrungen im praktischen Einsatz sammeln. FLOEGL Software hat eigene Applikationen entwickelt, wie jene für den BP-Flüssiggas-Vertrieb und führt seit längerem auch bereits den technischen Service für die rund 500 in Österreich verwendeten Geräte durch. Anwender sind neben der BP die ÖMV, Fa. Kastner, Zwettl (Nah & Frisch), Fürnkranz und AEG Energieversorgung. Die von FLOEGL in Österreich repräsentierten Handcomputer von THALER haben sich in der Praxis bewährt. Sie sind zuverlässig, leistungsfähig, stoßfest, spritzwasserdicht und preisgünstig.

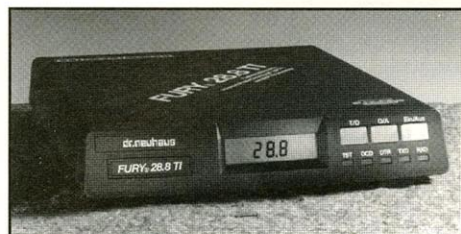
Weitere Informationen erhalten Sie bei FLOEGL Software, Floegl & Co EDV-Beratungs-OEG, 1160 Wien, Herbststraße 36, Telefon: 0222/495 54 54-0.

Datenhighway ohne Geschwindigkeitsbegrenzung:

Fury 28.8 TI auf der Überholspur

Mit dem Fury 28.8 TI bringt der Hamburger Telekommunikationsspezialist Dr. Neuhaus ein Hochgeschwindigkeits-Faxmodem auf den

Kabelsätze, eine umfangreiche Softwareausstattung, 36 Monate Garantie sowie ein kostenloser Hotline-Service enthalten.



Markt, das neben der seriellen auch über eine parallele Schnittstelle verfügt. Beim Anschluß des Fury 28.8 TI an den LPT-Port lassen sich dann auch mit Notebooks und bei Windowsapplikationen Datentransferraten von bis zu 300 Kbit/s realisieren.

Im Preis von rund 8.000,- Schilling sind die kompletten

Das Besondere am Fury 28.8 TI ist die Option, das nach dem V.34-Standard arbeitende Faxmodem außer an die seriell auch an die parallele Schnittstelle anschließen zu können, um so hohe Datendurchsätze ohne zusätzliche Schnittstellenkarte zu erreichen. Um die Möglichkeiten der 8-bit, bidirektionalen parallelen Schnittstelle auch tatsächlich zu nutzen und Datendurchsatzraten von bis zu 24.000 cps (Characters per Second) bei komprimierbaren Files zu realisieren, sollte eine entspre-

Comin - Virus-Hotline

- mcafee agent austria -

(*43-1) 596 40 48

- Antivirensoftware für DOS- OS2 - Windows - Novell -
 - comin - claudia strasser - 1060 wien - hofmühlgasse 21/21 -
 - fon: 596 40 48 - fax: 596 40 23 - bbs: 596 40 21 -

chend schnelle Windowssoftware verwendet werden. Problemlos arbeitet das Fury 28.8 TI mit der Kommunikationssoftware Procomm Plus für Windows, der Remote-Control-Software Carbon Copy und der Remote-Access-Software Lanexpress zusammen.

Das Fury 28.8 TI unterstützt MNP 10 (Microcom Networking Protocol), den de facto Standard für Hochlei-

stungsverbindungen. Das MNP 10-Protokoll optimiert selbst unter schwierigen Leistungsverhältnissen permanent die Durchsatzrate, so daß die Übertragungszeit verkürzt und Telefonkosten gespart werden.

Nähere Informationen erhalten Sie im Fachhandel oder bei Dr. Neuhaus Telekommunikation GmbH, Telefon: 06/040/55 30 4-0.

Top Angebote

miro Video 20TD live VL oder PCI	5898,-
miro Video 12PD 1MB VL oder PCI	2498,-
miro Video D1, ISA	3798,-
miro Crystal 20SD/1 VL oder PCI	2398,-

Spea Showtime Plus VL oder PCI	5998,-
--------------------------------	--------

Terratec Maestro 32	4898,-
Terratec Maestro 16	2698,-
Terratec Speaker Master, 2x20 Watt aktiv, eingebautes Netzteil	1149,-

CPU's und RAMs auf Anfrage.

CD-ROMs

Mindscape 10 PAK, 10 CDs	579,-
ADAC Special	449,-
CD Globe USA	379,-
Der Große Autoatlas	649,-
Der kleine Bauernhof	729,-
Erlebnis Mensch	499,-
HURRICAM	249,-
Internet info	399,-
Memory	359,-
Night Owl's 15	299,-
Pegasus 5.0	289,-
SoS Serie	je 89,-
Tewi Serie	ab 169,-
Tiere unserer Welt	449,-
Topware Spiele Hits	119,-
Topware 2000	239,-
Topware Pixfolio	239,-
Topware HOT 100 Feber 95	99,-
Topware Impressionen	119,-
Der MEGA 5er Pack	249,-
Topware akt. Monats CD	259,-

Erotik-Titel

auf Anfrage und nur mit ALTERSNACHWEIS!

MPEG Home Set

MRV-MPEG-Karte mit SW, Handbuch, Kabel und 6 VIVID VIDEO-CDs
4849,-
 ab 18 Jahre mit Altersnachweis!

Versandkosten und NN ab 36,-

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Elektro + Computer

Andrea Baur, Milserstraße 24, 6060 Hall i. Tirol
 Telefon 05223/56022 + 8469, Fax 05223/56023

Digital Video CD-I

nur mit MPEG-Karte oder DVC abspielbar!

Silver	298,-
Star Trek	298,-
Top Gun	298,-
Ein Fisch namens Wanda	298,-
Tina Turner - Rio '88	298,-
Die Firma	398,-
Der Prinz aus Zamunda	298,-
7th Guest, dt.	749,-
Manfred Deix	749,-
Dragons Lair 1, dt.	749,-
Playboy Massage	749,-
Mutant Rampage	749,-
Nackte Kanone 1	298,-
Benji - Der Film	298,-
The Cure Show	298,-
Beverly Hills Cop II	298,-
Das Boot	359,-
Knight Moves	359,-
Die Armee der Finsternis	359,-
Stalingrad	359,-
Sarafina	359,-
Space Ace	598,-
Ghost - Nachricht von Sam	298,-

Spiele CDs

Diskettenversion auf Anfrage!

ADI und ADI jr. Serie	je 649,-
Battle Isle 2, dv	669,-
Colonization, dv	849,-
Creature Shock, da	949,-
Cyberia, dv	899,-
Cyberwar, dv	999,-
D.I.D.'s Virtual Worlds, da	599,-
Daemongate, da	639,-
Dark Legions	609,-
Die H. lenwelt-Sage, dv	799,-
Earth Siege, dv	779,-
Erben der Erde, dv	799,-
F1, dv	609,-
Have a Nice Trip!, dv	549,-
Inferno, dv	899,-
Kings Quest 1-6, da	849,-
Kings Quest 7, dv	799,-
Little Big Adventure, dv	799,-
Nascav Racing, dv	849,-
Oldtimer, dv	749,-
Outpost, dv	679,-
Ran Trainer, dv	849,-
Reunion, da	529,-
Sea Wolf, dv	729,-
Sim City 2000, dv	849,-
Star Trek 25th Ar., dv	649,-
Subwar 2050, dv	749,-
Virtuoso, da	799,-
Voyeur, dv	849,-
Wing Commander 3, dv	899,-
Kyrandia 3, dv	849,-
Pumuckl Serie, dv	ab 299,-

NetWare.com bietet umfassende Informationen im Internet:

World Wide Web Server für NetWare 4.1

Ab sofort ist der World Wide Web Server NetWare.com im Internet weltweit erreichbar, der Anwendern Informationen rund um NetWare 4.1 zugänglich macht. Über ein graphisches Interface wie Mosaic können alle interessierten Nutzer sehr einfache auf alle angebotenen Informationen zugreifen.

„Wir nehmen Data-Highway nicht nur als Schlagwort“, kommentiert Andreas Zeitler, Geschäftsführer der Novell GmbH. „Das Internet ist für uns schon jetzt zu einer bedeutenden Informationsbasis geworden. Mehr als 30 Millionen Anwender weltweit sprechen eine eindeutige Sprache“.

Novells Internet-Aktivitäten: PressWeb: Pünktlich zur CeBIT war Novell auf dem Web-Server „http://PressWeb.com“ erreichbar. Dieser unabhängige Server beinhaltet Informationen für die Presse.

Mitteilungen, Fotos, Screen-Shots und vieles sind so für die Presse sofort und ohne Zeitverlust durch Versand auf herkömmlichem Weg sofort zugänglich; Internet Publisher: Vor kurzem hat Novell den WordPerfect Internet Publisher angekündigt. Anwender haben nun mit WordPerfect die Möglichkeit, Dokumente für das World Wide Web zu generieren oder zu lesen, ohne dafür die Internet-Sprache HTML verstehen zu müssen; Support Server: Schon seit über einem Jahr steht in Düsseldorf der Web-Server von Novell Deutschland (http://NetWare.DE) Hier werden alle wichtigen technischen Informationen über Novell-Produkte abgelegt. Seien es Patches, Erweiterungen, Fragen & Antworten oder neue Versionen; sie alle sind hier in Deutschland zugänglich. Über 30.000 Anwender greifen derzeit auf diesen Server monatlich zu.

„Wir stehen erst am Anfang. Alle gängigen Medien werden von uns unterstützt“, so Zeitler weiter. „Neben dem Internet unterstützen wir auch weiterhin unsere erfolgreichen Formen in CompuServe und BTX.“

Anwender, die von einer älteren Version auf NetWare 4.1 umsteigen wollen, finden zahlreiche interessante Informationen. Neben White Papers, technischen Unterlagen und Vergleichen bilden insbesondere Tips für ein erfolgreiches Upgrade eine nützliche Informationsquelle.

Die einzelnen Lösungen wie Hard- und Software für NetWare 4.1 sind detailliert aufgeführt. So können Anwender sich schnell einen aktuellen Überblick über angebotene Produkte verschaffen. Hard- und Software-Unternehmen, die Produkte rund um NetWare 4 anbieten, lassen sich von hier aus direkt erreichen. In NetWare.com sind sogenannte Links eingebaut, die den Zugang zu an-

deren Web-Servern auf Knopfdruck realisieren. Berechnungen über die Rentabilität des Networks werden durch Spread Sheets und Kalkulationen vereinfacht.

Novells World Wide Web Server „NetWare.com“ ist ab sofort ständig erreichbar. Die Anwender können ihn von handelsüblichen Browsern wie Mosaic durch das Kommando „http://www.NetWare.vom“ ansprechen.

Seit 7. Mai 1995 jeden Sonntag, 22.30 Uhr:

Österreich 1 bringt "m@trix"

Seit 7. Mai 1995 bringt Österreich 1 jeden Sonntag ein Magazin, das sich mit dem Medium Computer, den Entwicklungstendenzen und neuen Konzepten sowie politischen und sozialen Auswirkungen der Computertechnologie beschäftigt. „m@trix“ wendet sich an User und Interessierte aller Levels, die neben dem Computer als Werkzeug auch einen Blick über den Monitorrand hinaus riskieren wollen.

Elisabeth Arzberger, Bernhard Frank und Rober Gaggel präsentieren Entwicklungen, Trends und Tendenzen auf allen Ebenen der digitalen Wirklichkeit.

In Reportagen, Features und Diskussionen werden unter anderem Themen wie:

Hard & Software, Telekommunikation, Datenschutz, High-Tech im Gerichtssaal, Teleworking, Computer Recycling, etc. behandelt.

In der ersten Sendung am 7. Mai um 22.30 Uhr befaßte sich „m@trix“ mit „Politik weiters Bürokratie und Bürgernähe im Datennetz - eine (Ein)führung in die digitale Stadt“

und „ELIZA's Urenkel - oder: die Depression am Bildschirm - psychologische Expertensystemen via PC“, außerdem „backups“- die m@trix-Rubriken.

„m@trix“ wird in Kürze auch im Internet vertreten sein.

Über das World Wide Web wird man Informationen zur aktuellen Sendung und bereits gespielten Beiträgen abrufen können. Wünsche, Anregungen und der Kontakt zu den „m@trix-m@chern“ werden über e-mail möglich sein, vorerst ist die „m@trix“-Redaktion über snail-mail und voice-mail erreichbar: ORF Funkhaus, Argentinierstraße 30a, Redaktion „m@trix“, 1040 Wien, Telefon: 0222/50101-8826.

Sie suchen Kompetenz und Beratung?

Und Produkte namhafter Hersteller?

Sie suchen trotzdem den günstigsten Preis?

Die Suche hat ein Ende.

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

Datenhighway - die etwas andere Art der Informationsbeschaffung:

Rechtsdatenbank - Sie kommen jetzt schneller zu Ihrem Recht

Die RDB-Rechtsdatenbank ist seit zehn Jahren der größte private Anbieter elektronischer Rechtsinformation in Österreich.

Über 750.000 Volltextdokumente, darunter zwölf österreichische Entscheidungssammlungen, zwei Indizes und 34 juristische Fachzeitschriften aller namhaften juristischen Fachverlage, welche die Publikationen aus den einzelnen Rechtsbereichen zurück bis 1978 abrunden, sichern das Qualitätskonzept der RDB.

Die ca. 1.800 privaten Anwender stammen überwiegend aus den Bereichen Öffentliche Hand, Industrie, Interessensvertretungen, Wirtschaftstreuhänder und Rechtsanwälte.

Weiters haben seit 1992 Bundesministerien und deren nachgeordnete Dienststellen, Finanzämter, Gerichte und Universitäten (derzeit insgesamt rund 5.000 User) über das bundeseigene Rechenzentrum Zugriff zu den Inhalten der RDB.

Neben Informationsaktualität, schnellem Zugriff und der Möglichkeit, die relevanten Dokumente auszudrucken oder in die Textverarbeitung zu übernehmen, bietet die RDB-rechtsdatenbank eine komfortable Benutzeroberfläche unter Windows.

Die schnelle elektronische Suche in mehr als 750.000 Rechtsdokumenten nach den unterschiedlichsten Suchkriterien führt zu genauen Rechercheergebnissen. All diese Vorteile stehen in keiner Relation zu dem derzeitigen Zeitaufwand, der dem Juristen beim Arbeiten mit klassischen Archiven nicht erspart bleibt.

Neben "der" RDB umfaßt das Online-Angebot die Datenbanken RIS (Rechtsinformationssystem des Bundes), die KVD (Kollektivvertrags-Datenbank), die deutsche Datenbank JURIS/CELEX sowie Durchschaltungen zu weiteren internationalen Hosts.

Die RDB bietet darüberhinaus auch sämtliche Offline-Medien der Fachverlage Manz und Orac (Gründungsgesellschafter der RDB) an. Für Interessenten

an In-House-Lösungen runden qualitativ hochwertige Disketten zu einzelnen Rechtsgebieten und CD-ROMs (Steuer-Index, Arbeitsrecht) die Produktpalette

ab. Ob auf dem Datenhighway der Online-Datenbanken, CD-ROM oder Disketten: Mit elektronischen Medien kommen Sie schneller zu Ihrem Recht.

Nähere Informationen erhalten Sie bei RDB Rechts-Datenbank GmbH & Co.KG, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 18/14, Telefon: 0222/587 36 20.

ALOJADO

Die große Alojado Kreuzworträtsel CD-ROM beinhaltet über 75.000 Kreuzworträtsel spielfertig von der CD. Alle Rätsel dürfen auch in eigenen Publikationen übernommen werden.

Mit dem Programm können Sie ein Kreuzworträtsel am Bildschirm lösen und optimal ausdrucken beziehungsweise für andere Publikationen exportieren. Die Grundregeln für die Bedienung von "Alojado Kreuzworträtsel" sind denkbar einfach. Wird ein Begriff mit der Maus angeklickt, wird der zugehörige Beschreibungstext in der Statuszeile, zusammen mit der Länge des Wortes und der Richtung angezeigt. Klicken Sie auf ein Buchstabenfeld, wird dieses optisch hervorgehoben und Sie können einen Buchstaben eingeben. Über die Einstellungen für die Tastatur können Sie vorgeben, daß der Cursor automatisch dem Wort folgt, so daß Sie nicht jedes Kästchen anklicken müssen.

Das Löschen eines Buchstabens erfolgt über die Taste "Entf". Optional können Sie über das Menü "Bearbeiten" auch ganze Wörter oder das komplette Rätsel löschen. Mit Hilfe der Cusortasten können Sie sich im ganzen Rätsel bewegen. Daneben kann mittels Maus und Bildlaufleisten im Rätsel geblättert werden. Wenn auch der letzte Geduldsfaden reißt, können Sie über das Menü "Lösung" alle falsch eingetragenen Buchstaben korrigieren oder einzelne Buchstaben, ganze Wörter oder das komplette Rätsel ausfüllen lassen. Beachten Sie jedoch, daß alle Funktionen, die die Lösungen anzeigen, also auch Drucken und Exponieren gesperrt sind, wenn ein Rätsel bereits mit einer Lösung geladen



wurde. Sie können in diesem Fall auch die bestehende Lösung weder ändern noch löschen. Greifen Sie dazu auf das Original zurück. Den aktuellen Stand des Rätsels können Sie jederzeit speichern und später mit dem Lösen fortfahren. Sie haben noch die Möglichkeit die Lösungswörter selbst festzulegen, können sich zwischen Standardrätsel, Zahlenrätsel, Chaosrätsel oder Vokabelrätsel entscheiden, können die Gittergröße selber einstellen, sich Lösungsringe anzeigen lassen und noch vieles mehr.

Außerdem enthält dieser Silberling ein Rätsellexikon mit über 100.000 Einträgen, das Ihnen sicher weiterhilft, wenn Sie mit Ihrem Latein zu Ende sind. Der Inhalt deckt fast alle Fragen aus den gängigen Rätseln ab. Sie geben nur den Anfangsbuchstaben der Frage ein und erhalten sofort die Lösungsmöglichkeit. Zusätzlich können Sie noch die Anzahl der Lösungsbuchstaben oder einen Wortteil eingeben, und somit die Suche wesentlich vereinfachen und damit beschleunigen.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei NBG GmbH, Postfach 1108, 93133 Burglenfeld, Tel: 06/09471/80301.

Loidolt & Müller OEG:

Ihre eigene CD!

Ein Küken schlüpft nach langen, anstrengenden Kämpfen aus dem Ei und muß sich nun in der harten, aber ungerechten Welt durchsetzen.

Die Loidolt & Müller OEG wurde im März 1995 gegründet und öffnete seine Pforten der Allgemeinheit am 3. April 1995, in der Landeshauptstadt Eisenstadt. Doch bevor es soweit war, mußten sich die beiden Geschäftsmänner mit der unwissenden österreichischen Bürokratie herumplagen. Wenige wußten mit dem Unternehmerziel "electronic publishing" etwas anzufangen. Nach Gesprächen und einer Einführung in das Tätigkeitsfeld und den technischen Möglichkeiten ernteten die beiden Jungunternehmer Erstaunen, Verblüffung und Anerkennung.

Die Idee ein Dienstleistungsunternehmen zu gründen stammt von Volker Müller. Bereits vor zwei Jahren wollte er die Möglichkeit der CD dazu nutzen, Audio-CDs herzustellen. Aus diesem Grundgedanken, der wegen der hohen Kosten für die Urheberrechte nicht realisierbar war, entstand nach mehreren Zwischenstufen (Internet-Café, Cyber-Café, etc.) das Projekt Multimedia Programmierung.

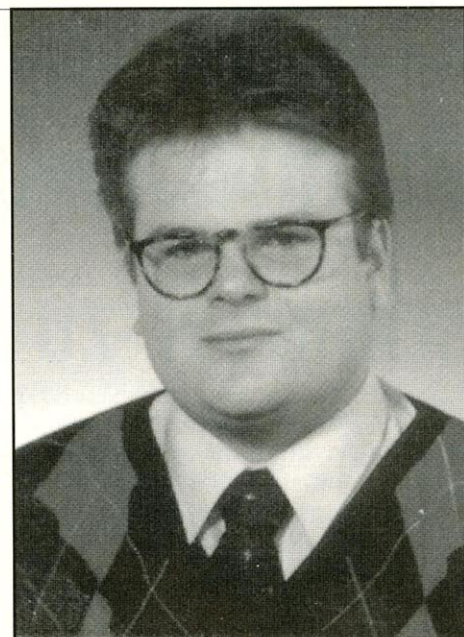
Die beiden Geschäftsführer David Loidolt und Volker Müller sind die ein-

zigen festen Mitarbeiter der Firma. David Loidolt, der am 20.09.1970 geboren wurde, ist der kreative Kopf der Firma. Er vertritt das Unternehmen nach außen, knüpft Kontakte mit den Kunden, betreut diese persönlich während der ganzen Produktionsphase, wickelt Aufträge ab und kümmert sich auch noch um das Layout und den Aufbau, der von der Firma produzierten Software.

Der Techniker und Tüftler Volker Müller ist am 31.01.1971 geboren. Müller setzt die Wünsche der Kunden technisch um, er beobachtet ständig den Hard- und Softwaremarkt und ist deshalb technisch und technologisch immer auf dem letzten Stand. Er verwirklicht die unmöglichsten Wünsche der Kunden und ist Ansprechpartner, wenn es darum geht die Ideen aus den Köpfen der Kundschaft über den PC auf die CD zu bekommen.

Bei Großaufträgen stehen den beiden Geschäftsführern eine Menge freie Mitarbeiter zur Verfügung, die Photoaufnahmen, Texteingabe etc. erledigen. Somit werden durch hohe Flexibilität die Personalkosten gering gehalten.

Die Ausstattung ist bei einem Unternehmen dieser Art sicherlich für die Qualität ausschlaggebend. Deshalb ein kleiner Blick hinter die Kulissen. Gearbeitet wird auf ESCOM-PCs mit Intel Pentium Chip (90 MHz). Zum Brennen der CDs wird PHILIPS' CDD 522 Compact Disc Recorder (Double Speed) und als Software das Programm WinOnCD der Firma CeQuadrat benützt. Zum Scannen verwendet Volker Müller den RELISYS RELI 2412-True Color-Flachbettscanner (16,4 Mio. Farben). Damit können neben gewöhnlichen Vorlagen auch Transparente, wie Dias, Negative, Röntgenbilder, etc. gescannt werden. Zur Bildbearbeitung wird Photo-Finish 3.0 bzw. Image-In 3.2 eingesetzt. Zum Programmieren der einzelnen persönlichen CD-ROMs wird Asymetrix Multimedia Toolbook 3.0 verwendet. Für die Reproduktion steht ein CD-Writer CDD 522 der Firma PHILIPS (bis ca. 100 Stk.) zur Verfügung. Höhere Auflagen werden gepreßt. Um den heutigen Anforderungen, die an eine solche CD gestellt werden, genügen zu können, sind ihre Programme mit allen erdenklichen und momentan machbaren Multimedia typi-

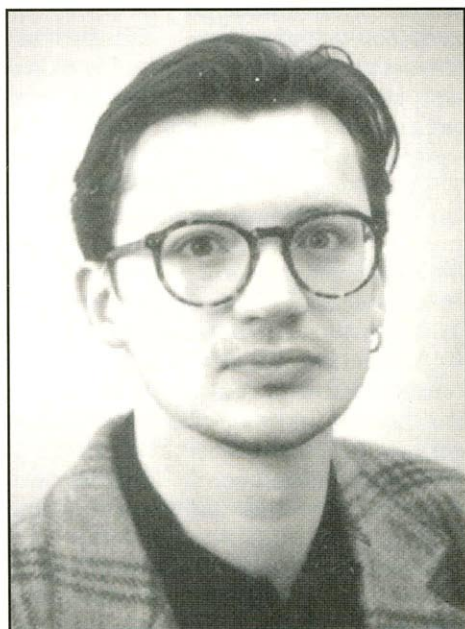


David Loidolt

schen Merkmalen, wie Button, Aktionswörter, Scroll-Bar, Medien Galerien, Möglichkeiten zur Einflußnahme auf das Abspielen von Media-Cips, etc., ausgestattet. Das Programm 3D F/X finden die beiden optimal um maßgeschneiderte Animationen herzustellen.

Das Haupttätigkeitsfeld der beiden Unternehmer kann man zusammenfassend, das Programmieren von CD-ROMs nennen. Welche Medien man immer auf die CD bringen will, die beiden behaupten es zu können. Sie publizieren CDs mit Text, Bild, Ton, Animationen und Videos, miteinander verknüpft oder extra. Mögliche Einsatzgebiete sind Betriebspräsentationen, Präsentationen von Geschäftsideen, Produktkataloge, Verlag von Nachschlagewerken, Schulungsprogramme, Reiseführer und ähnliches. Außerdem ist das Haus von Loidolt und Müller auch auf die Reproduktion in beliebiger Stückzahl von CD's eingerichtet. So reproduzieren sie nicht nur die von ihnen entwickelte Software, sondern auch ihnen überantwortete Daten ab einer Auflage von einem Stück. Müller brennt auch die Daten der Kunden wie z.B. Backup-Dateien auf CD. Dabei sind vom Kunden die Daten auf einer Festplatte (bevorzugt SCSI), auf Disketten, auf einem Streamer-Band (Streamer mitschicken) oder auf einem DAT-Streamer-Band (DAT-Streamer mitschicken) abzugeben. Die maximale Datenmenge beträgt 750 MB. Die Verrechnung erfolgt nach einem Fixum zuzüglich eines Preises pro MB.

Selbstverständlich sind die beiden Unternehmer auch in der Lage, Audio-CDs herzustellen. Damit bieten sie z.B. Autoren und Musikgruppen die Mög-



Volker Müller

CYBERSPACE

Cyberspace, Virtual Reality oder Viruelle Realität, wie es auf Deutsch heißt, bezeichnet einen durch Computer geschaffene dreidimensionale Welt, mit der man durch geeignete Geräte wie Daten-



handschuh und Datenhelm in Verbindung steht und durch die man sich bewegen kann.

Im Hauptmenü erscheint am oberen Rand eine Benutzerzeile mit der man sich problemlos durch das ganze Programm steuern kann. Der Vorspann, Inhalt, Einleitung, Cyberspace Software für PC, PC Hardware für Cyberspace, Freizeitspaß, Cybersex und Serious Chiller Lounge, Animation und Ausblick sind nur die großen Überschriften des Programmes. Sie teilen sich in mehrere

Unterkategorien auf. Zu bedienen sind alle gleich. Man entscheidet sich für eine Rubrik und schon erscheint ein Fenster, mit mehreren Begriffen. Dann entscheidet man sich für ein Thema. Das gewählte Thema erscheint, unterteilt in zwei wesentliche Fenster. In einem steht der Text und das andere beinhaltet entweder einen kurzen Videofilm oder eine Diashow, zum besseren Verständnisses. Die Short-Movies sind vertont, man kann den Sound auch abstellen. In dem Untermenü Einleitung erfährt man wie der Begriff Cyberspace definiert ist und welche prinzipiellen Anwendungsgebiete mit der virtuellen Realität eröffnet werden. Außerdem sieht man ein Videointerview mit Jason Lanier, dem Vater des Cyberspace. Die Cyberspace Software für PC-Kategorie gibt Aufschluß über die bereits erhältliche Software und beinhaltet außerdem Sharewareprogramme und Demos, mit der man seine eigene virtuelle „Welt“ errichten kann. Diese sind jedoch nur über DOS zu starten, weil die Speicherkapazität in Windows zu klein ist. Das Hardware-Thema behandelt die nötigen Ausrüstungsgegenstände, die erforderlich sind um das Cyberspaceerlebnis erleben zu können. Wieder ist die schriftliche Information mit Dias verbunden. In der Rubrik Cyberspiele werden Games vorgestellt und wie man sich in ihnen bewegen kann. Eine kleine Kost-

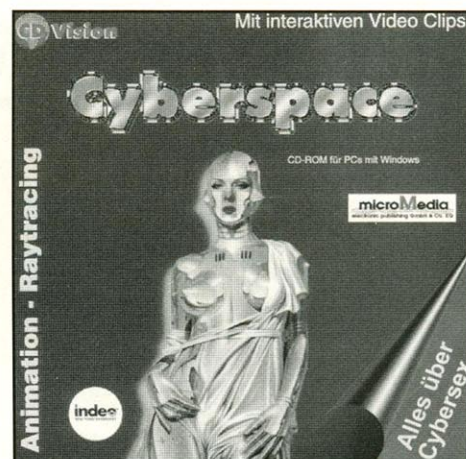
lichkeit, Ihre Werke auf CD zu veröffentlichen. Die maximale Aufnahmedauer beträgt 74 Minuten.

Auch Photo-CDs stehen auf der Angebotsliste von Loidolt und Müller. Die Bilder, Dias und auch die Negative der Kunden werden eingescannt und dann in verschiedenen zur Auswahl stehenden Formaten (.bmp, .gif, .msp, .tga, .pcx, .jpg, .pcd und .tif) auf die CD gebrannt.

Mit der Preisgestaltung, behauptet das Unternehmen, am Markt unschlagbar zu sein. Sie meinen, die Komponenten Leistung und Preis ideal zu verbinden. Sie sagen von sich, schnell, zuverlässig und professionell auf hohem Niveau zu arbeiten. Die Preislisten werden ständig aktualisiert und damit nach unten revidiert.

Zur Zeit führt das Unternehmen Loidolt & Müller OEG Gespräche mit der Firma „ariola“, für die sie auf den Gebieten „Infotainment“ und „Edutainment“ Software entwickeln wollen. Im Moment sind sie damit beschäftigt einen multimedialen Reiseführer über die Toskana zu entwickeln. Das Zukunftsprojekt ist eine CD über die Haydnstadt Eisenstadt, wobei der Eisenstädter Tourismusverband und die Haydnfestspiele mit einbezogen werden sollen, zu produzieren.

Vielleicht ist es mit diesem Bericht ein wenig leichter in dem Konkurrenzkampf zu überleben. Das Motto „Sie liefern die Idee, wir die CD“, die Einstellung und das technische Equipment stimmen, und das ist schon ein guter Anfang.



probe wie diese aussehen und zu spielen sind, ist wiederum in einem eigenen Fenster zu sehen. Im Text der einzelnen Beschreibungen sind manche Wörter in grünen Buchstaben zu lesen. Dies sind spezielle Ausdrücke der „Cybersprache“. Klickt man sie an, erscheint ein weiteres Fenster, wo man die Erklärung nachlesen kann. Beim nochmaligen Anklicken dieses Fensters verschwindet es wieder und man kann sich weiterhin dem Text widmen. Cybersex informiert unter anderem über die bisherige Entwicklung von Sexprodukten auf dem Computermarkt. Natürlich dürfen die Möglichkeiten die Cyberspace auf diesem Sektor bietet nicht fehlen. Videos, Demos und Dias begleiten auch hier den Betrachter. Serious Chiller Lounge präsentieren unter anderem ein Cyberspace-Weekend. Sehen und hören Sie, was dabei herauskommt, wenn Berufs- Kulturschaffende in den Cyberspace eintauchen. Bei der Animation wird erklärt wie man sich, unter den richtig technischen Voraussetzungen, ein eigenes Programm erstellen kann. Die Rubrik Ausblicke unterhält ein Cyberspacelexikon. Diese Ausdrücke zu erlernen ist unumgänglich, wenn man sich in Virtual Reality zurecht finden will. Außerdem umfaßt Ausblicke noch Raytracingbilder, - kugeln,...mit deren Hilfe man eine eigene Welt am PC schaffen kann. Außerdem erhält man Aufschluß über die Nutzung dieses Cyberprogrammes im alltäglichen Leben, wie zum Beispiel in der Chirurgie oder Architektur.

Diese CD gibt, mit vielen Demos und Videos, über die Möglichkeit der Anwendung des Programmes wirklich genauen Aufschluß.

Erhältlich ist die ausgezeichnete CD-ROM im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei microMedia GmbH & Co KG, 85570 Markt Schwaben, Bahnhofstr. 25, Telefon: 06/08121/45 524.

DS 4. Ausgabe



Die vierte Ausgabe der DS-CD enthält über 1350 Programme, davon über 300 Neuheiten gegenüber der dritten Ausgabe von 7/1994.

Zunächst einige Informationen zur DS:

Die DS (DS steht für die Deutschsprachige Shareware Autoren- und Händlervereinigung) ist ein freiwilliger Zusammenschluß von derzeit 350 Sharewareautoren und 50 Händlern mit dem



Deutschsprachige Shareware
Autoren- & Händlervereinigung

4. Ausgabe

Die
komplette
DS-Software-
Serie

Deutschsprachige Shareware

Die aktuelle Autoren-CD im Original



Ziel, den Shareware-Gedanken und die Programme der Mitglieder einem breiten Publikum zugänglich zu machen und eine schnelle Verteilung von Programmen und Informationen zwischen den Mitgliedern zu realisieren. Unter den 350 Autorenmitgliedern finden Sie bekannte Namen wie GS-Software (Gandke und Schubert), CTO Software und viele mehr.

Alle Programme werden direkt von den Autoren an die DS gesandt und ausschließlich nur diese Programme werden zur CD-Produktion herangezogen, so ist die DS-CD (zumindest bei Erscheinen) die derzeit aktuellste Shareware-CD im deutschsprachigen Raum.

Alle Programme sind über eine Windows- und eine DOS-Menüführung verfügbar, wobei letztere über die Möglichkeit der Volltextsuche verfügt, so daß gesuchte Programme schnell auffindbar sind.

Der Katalog ist mit achtteiligen Beschreibungen je Programm sehr ausführlich und bietet neben einer ausführlichen Dokumentation des Programmes Informationen über den Autor und den Preis der jeweiligen Vollversion.

Das Entpacken und Durchsuchen der einzelnen ZIP-Dateien erfolgt komfortabel über eine der Menüführungen.

Diese DS-Menüführung wird übrigens erstmalig eingesetzt.

Neu ist beispielsweise der integrierte Dateimanager, der nach Kopieren eines Programms auf die Festplatte einen Norton-Commander-ähnlichen Dateimanager verfügbar macht.

So ist eine schnelle Durchsicht des Unterverzeichnisses möglich.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei ARI Data CD GmbH, 47877 Willich, H.-Böckler-Str. 18a, Telefon: 06/02154/42 90 85.

Wilf Comicware

Nach rasch erfolgter Installation gelangt man ins Menü, wo man die Auswahl zwischen "Wilf's Fernsehstunde", "Wilf's Kurzcomics", "Wilf's Interaktive Comic" und "Wilf's Bildschirmschoner" treffen kann. Auch der "Wilf verabschiedet sich"-Button fehlt nicht und ist hier zu finden.

In der Fernsehstunde zeigt Ihnen Wilf einige seiner besten Filme, unter anderem auch den über fünf Minuten langen Wilf-Trickfilm. Welchen der fünf Quicktime-Movies Sie sehen wollen, können Sie einfach über Wilf's Programmzeitschrift auswählen.

Wilf's Kurzcomics gibt Ihnen die Möglichkeit, bei kleinen Comicstrips Ihre eigenen Ideen zu verwirklichen. Verändern Sie die vorgegebenen Texte, speichern Ihre Ideen ab und lassen Wilf's Freunde an Ihrer Idee teilhaben.

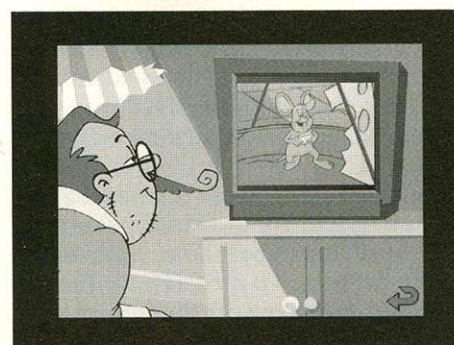
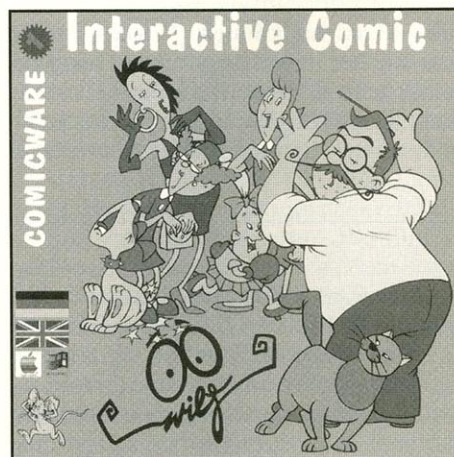
Insgesamt gibt es 27 Kurzcomics, die in vier Rubriken unterteilt sind. Gespeicherte Comics kann man über den Menüpunkt "Meine eigenen Geschichten" aktivieren.

Doch auch Multimedia-Comics dürfen nicht fehlen. Zu finden sind sie in "Wilf's Interaktive Comic". Klickt man hier auf eines der Bilder, kann man einiges sehen und hören. Doch auch der Verlauf der Comic-Geschichte kann hier verändert werden.

Im Inlet der CD werden alle Familienmitglieder näher vorgestellt, angefangen bei Wilf, dem Familienoberhaupt, bis zur Schildkröte Cyrano, dem Goldfisch Rover und der Katze Susan, die unlängst als Kater geoutet wurde.

Wilf Comicware zeichnet sich durch qualitativ hochwertige Bilder und Videos, verpackt in liebenswerten Geschichten aus. Geeignet ist die Comicserie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Raptor Vertriebsgesellschaft, 85386 Eching, Fürholzener Straße 5a, Telefon: 06/089/327 130-0.



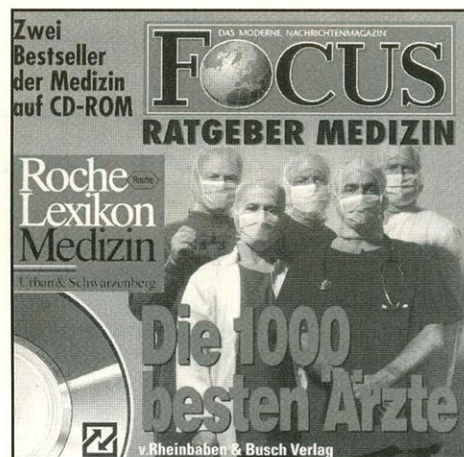
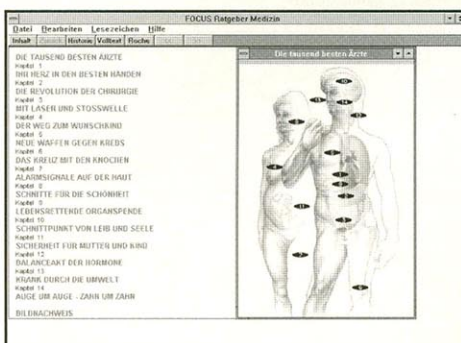
Focus:

Medizin-Ratgeber

Gleich zwei Bestseller der Medizin bietet diese CD-ROM. Die 1000 besten Ärzte und das gesamte ROCHE Lexikon Medizin. Die Artikelserie "Die 1000

besten Ärzte" im Nachrichtenmagazin Focus wurde heftig diskutiert, die Buchausgabe war ein Bestseller, und die Multimedia-Version, die diesen Ratgeber mit der Kompetenz eines der renommiertesten deutschen Medizinlexika verknüpft, ist die ultimative Gesundheits-CD ROM.

In "Die 1000 besten Ärzte" erfahren Sie, was die 1000 deutschen Top-Ärztinnen und -Ärzte leisten, und warum ihre Kliniken und Praxen an der Spitze stehen. Mit Hilfe von vierzehn Krankheitsfeldern erfahren Sie, wie man die Symptome erkennt, mit welchen Krankheitsverläufen zu rechnen ist, und welche



Heilmethoden die heutige Medizin zu bieten hat. Zudem finden Sie Adressen von Infocentern und Interessensgemeinschaften, sowie Hinweise auf weiterführende Literatur auf der CD.

Und, nur einen Mausklick weiter, bietet Ihnen das komplette ROCHE Lexikon Medizin 56.000 Stichwörter, Abbildungen und Tabellen, die Ihnen umfassende Auskunft zu allen medizinischen Fragen geben. Die klare und präzise Sprache erlaubt auch medizinischen Laien das Verständnis komplexer Zusammenhänge. 60.000 elektronische Querverweise machen Umgang mit der riesigen Datenmenge zum Kinderspiel.

Zwischen den beiden Anwendungen können Sie jederzeit wechseln und mit verschiedenen Suchmethoden zugreifen. Jede enthält eine Schaltfläche, mit der Sie zur jeweils anderen wechseln können. Klicken Sie auf 1000 Ärzte, um zur Anwendung "Die 1000 besten Ärzte" zu wechseln bzw. auf Roche, um das Medizinlexikon zu aktivieren.

Über die Menüsuche können Sie bei "Die 1000 besten Ärzte" auf die einzelnen Kapitel und Abschnitte zugreifen. Dazu können Sie entweder das Inhaltsverzeichnis auf der linken Bildschirmseite verwenden, indem Sie das gewünschte Kapitel oder den Abschnitt auswählen, oder Sie klicken in der Graphik auf der rechten Seite auf den entsprechenden, mit der Kapitelnummer versehenen Körperteil.

Der Zugriff auf die Informationen des ROCHE Lexikon Medizin erfolgt wie in einem gedruckten Lexikon. Sie schlagen unter dem betreffenden Buchstaben nach. Wenn Sie nach einem beliebigen Begriff in den Texten suchen wollen, wählen Sie die Suche im Gesamttext.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei v. Rheinbaben & Busch GmbH, 81369 München, Georg-Hallmaier-Straße 2-4, Telefon: 06/089/723 77 77.

DAS GROSSE HOROSKOP

Diese CD-ROM vermittelt einerseits dem Einsteiger ein Grundwissen über die einzelnen Tierkreiszeichen und vertieft andererseits die astrologischen Kenntnisse des Profis. Geführt wird diese Software im qualifizierten Fachhandel zum EVK von DM 29,90 incl. MWSt.

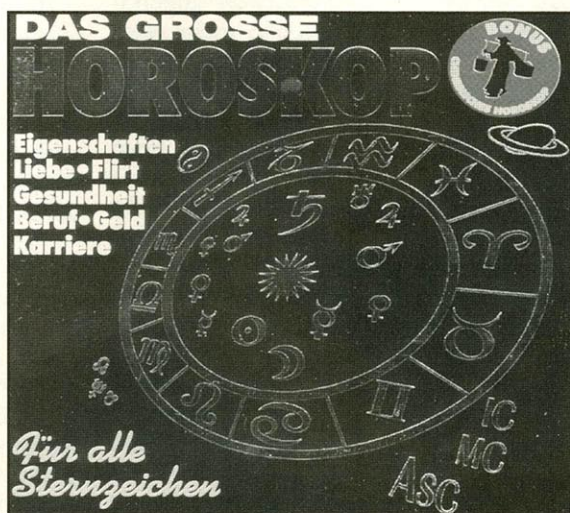
"Das große Horoskop" bietet dem Astrologie-Freak alles Wissenswerte über Horoskope, Schicksal und Lebensgestaltung. Mit diesem Programm ist der Anwender in der Lage, den besten Zeitpunkt für seine finanziellen Transaktionen und beruflichen Entscheidungen zu bestimmen. Zudem bietet das Programm Auskunft über weitere wichtige Themen, wie Gesundheit, Partnerschaft, Liebe und Flirt. Somit kann jeder Horoskopliebhaber sein Leben im Einklang mit den komplexen Zusammenhängen des Universums planen sowie seine eigene Persönlichkeit, die des Partners und der Freunde erforschen.

Mit dem Programm können Geburts-, Partnerschafts- sowie Solarhoroskope erstellt und leicht verständlich ausgewertet werden, so daß komplizierte astrologische Berechnungen entfallen. Dabei werden selbstverständlich alle wichtigen Winkelaspekte berechnet

und angezeigt. Neben diesen gängigen Horoskop-Arten macht die Software die Berechnung der zwölf chinesischen Sternzeichen möglich.

Als besonderes Highlight beinhaltet das Astrologieprogramm Soundfiles, die den Anwender als Hintergrundmusik bei seiner Sternenreise begleiten. Zur Abrundung wird ein Astro-Screen-Saver sowie ein Astro-Puzzle mitgeliefert.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Raptor Vertriebsgesellschaft, 85386 Eching, Fürholzener Straße 5a, Telefon: 06/089/327 130-0.



Ari Aachen 1 - Wissen 2000

Spielerisch Lernen

Mit der Erstausgabe "Spielerisch Lernen" startet eine neue Reihe von Lernprogrammen, in der unter der Serienbezeichnung "Wissen 2000" in diesem Jahr weitere Titel folgen werden.

"Spielerisch Lernen" richtet sich an

Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren und enthält über 350 PD- und Shareware-Lernprogramme, die von der Pädagogin Anni Bertrams ausgesucht, gesichtet und für die angesprochene Altersgruppe als gut befunden wurden.

In der Einleitung (Menüpunkt Texte, Informationen, Vorwort) erfolgt zunächst die Vorstellung der einzelnen CD-ROM Rubriken unter pädagogischen Aspekten.

Desweiteren wird darauf eingegangen, wie Eltern ihre Kinder bei der Anwendung der einzelnen Programme unterstützen und anleiten sollen.

Die Programmauswahl gliedert sich in folgende Sparten, wobei jeweils eine Unterteilung in DOS- und Windows-



IMPRESSIONEN

"Puzzle on CD" präsentiert Ihnen eine Auswahl der schönsten Impressionen und bietet Ihnen ein neuartiges Puzzle-Vergnügen auf Ihrem Computer. Hier verschwinden keine Teile, hier sortiert man nicht mehr selbst.

Sämtliche Puzzleteile werden durch ein neuartiges mathematisches Verfahren aus dem jeweiligen Puzzlemotiv errechnet und aufgesplittet. Die zum Bild gehörende Farbtabelle ist auf 256 Farben ausgelegt, das heißt Ihr Windows muß mindestens im 256-Farb-Modus laufen. Höhere Farbmodi sind ohne weiters möglich, aber nicht notwendig, da sich an der 256-Farbtabelle der Bilder nichts ändert. Die Auflösung, in der Sie Ihr Windows betreiben, hat keinen direkten Einfluß auf das Puzzle. Zu empfehlen ist aber, daß Sie die Auflösung jeweils der Anzahl der Puzzleteile anpassen, denn ein Puzzlemotiv mit 144 Teilen ist erheblich größer als ein Puzzlemotiv mit 25 Teilen. Überschreitet ein Puzzle die Größe des Bildschirms, wird ein Rollbalken am Rand des Spielfeldes dargestellt, mit dem Sie den Ausschnitt des Puzzles verändern können.

Nachdem Sie das Programm gestartet haben, erscheint ein Eröffnungsbild und bei eingebauter und eingerichteter Soundkarte auch der Begrüßungs-Sound, was Sie durch Druck auf die OK-Schaltfläche bestätigen können. Anschließend

werden Sie gefragt, ob Sie ein neues Spiel laden oder ein schon begonnenes Spiel ausführen möchten. Wenn Sie den Punkt "Neues Spiel" wählen, präsentiert Ihnen dieses Programm eine Auswahl mit sämtlichen Puzzlemotiven in verkleinerter Form. Das gewünschte Motiv können Sie anwählen, indem Sie es anklicken. Das Programm stellt verschiedene Schwierigkeitsstufen zur Verfügung, die sich in der Anzahl der Puzzleteile widerspiegelt. Hierzu dient jetzt auf dem Bildschirm zu sehende Auswahl, die Ihnen die möglichen Stückelungen anbietet. Aktivieren Sie die gewünschte Schwierigkeit durch Anwahl der Zeile und bestätigen Sie durch einen Klick auf die OK-Schaltfläche.

Weiters werden drei Möglichkeiten zur Sortierung der Puzzleteile angeboten, die je nach Puzzlebild mehr oder weniger geeignet sind. Eine Sortierung der Puzzleteile empfiehlt sich aber auch, wenn schon einige Lücken im Teilfenster entstanden sind, denn durch eine neue Sortierung werden alle Teile wieder aneinander gereiht. Es soll hier jedoch nicht allzu technisch und kompliziert werden. Am Besten ist, Sie probieren es aus. Dieses Computerpuzzle unterscheidet sich nicht wesentlich von einem "normalen". Der einzige Unterschied ist, daß Sie als Hilfe die einzelnen Puzzleteile sortieren können. Diese CD ist hervorragend geeignet, wenn der Bürostreß einmal zuviel wird.

Erhältlich im Fachhandel.



Programme sowie in deutsch- und englischsprachige Programme vorgenommen wurde: Malen (Farben-Malen, Tierwelt-Malprogramme, Bibelmotive, ...), Musik (Gehörbildung, Noteneditoren, Notentrainer (Akkorde, Tonleiter, Intervalle)), Games Allerelei (geometrische Figuren, Taktik-, Geschicklichkeitsspiele ...), Games Hangman, Games Quiz (Hauptstädte-, Verkehrs-, Erdkunde-, Geschichtsquiz ...), Games Puzzle (Mathe-Puzzle, Tier-Puzzle), Games Memory (Konzentration schulen), Kreuzworträtsel, Lernprogramme (Erdkunde, Rechtschreibung, Grundschulstoff verschiedener Fächer ...), Rechenprogramme (Grundschule Kl. 1 bis 4), Schreiben und Lesen.

Alle Programme sind wahlweise über eine Windows- oder DOS-Menüführung installierbar. Die neue DOS-Menüführung verfügt ab sofort über erweiterte Suchroutinen (Möglichkeit der Volltextsuche) und beinhaltet einen Norton-Commander-kompatiblen Dateimanager.

Der Dateimanager ermöglicht die Sichtung der ausgewählten Programme sofort nach Kopieren und Entpacken auf die Festplatte (ohne Verlassen der Menüführung).

Sollte der Anwender bei Sichtung feststellen, daß das ausgewählte Programm seinen Erwartungen nicht entspricht, kann er nach Verlassen des Dateimanagers per Tastendruck das neu angelegte Unterverzeichnis wieder von seiner Festplatte löschen, ohne dafür aus der Menüführung auszusteigen.

Auf diese Weise kann der Anwender schon bei der Installation eine Vorauswahl von Programmen treffen und seine Festplatte sauber und übersichtlich halten. Neben dem Dateimanager und den Möglichkeiten der Volltextsuche soll auch die relativ fein gegliederte Menüauswahl eine schnelle und bedarfsgerechte Auswahl geeigneter Programme ermöglichen.

MARILYN MONROE

Was soll man über Marilyn Monroe noch schreiben, was nicht bereits schon alles geschrieben ist? Es gibt nur noch eine Möglichkeit: den Schleier der Verschwiegenheit, der bewußt über manche Phasen ihres Lebens gelegt wurde, zu lüften und die Person und die Persönlichkeit von Marilyn in ihren Fakten zu zeigen.

Das Medium CD-ROM bietet die Möglichkeit, Marilyn umfassender denn je zuvor in einem Roman, einem Bildband, oder einem Video zu zeigen; hier können Sie Texte, Bild-, Ton- und Filmdokumente gemeinsam und passend erleben.

Marilyn Monroe ist natürlich ein Kultstar, aber das ist sicherlich nicht der einzige Grund, sich mit dieser faszinierenden Frau auseinanderzusetzen. Marilyn hat insgesamt dreißig Filme gedreht und dafür 33 Lieder produziert.

Sie war aber auch eine Frau, der man nie ernsthaft die Chance bot, die sie hätte nutzen können. Und wer will solche Details schon wissen: Marilyn Monroe war eine Frau, die viermal verheiratet war, die wahrscheinlich mindestens 14 Abtreibungen hinter sich hatte, die andererseits aber verzweifelt versuchte, ein Kind zu bekommen. Sie war mehrfach in psychiatrischen Kliniken. Sie beging (angeblich) Selbstmord.

Marilyn war eine Frau, die mit dem Feuer spielte, vielleicht ohne daß Sie es wußte. Sie war die Geliebte von Frank Sinatra und wußte von seinen Mafia-Verbindungen, und gleichzeitig teilten sich John F. Kennedy und sein Bruder Robert, die den Kampf gegen die Mafia aufgenommen hatten, Marilyn Monroe als Gespielin. Marilyn hoffte sogar darauf, daß Robert Kennedy sie heiraten würde. Die Details finden Sie auf dieser CD-ROM.

Marilyn führte ein geheimes Tagebuch, das nach ihrem Tod verschwand, sie erfuhr von den Kennedys Staatsgeheimnisse, die sie darin aufzeichnete. Und zum Schluß war sie in einem tödlichen Kreislauf gefangen, ernstzunehmende Leute behaupten, sie wurde ermordet! Marilyn bleibt eine Frau, die auf vielen Fotos eine Ausstrahlung zeigt, die kaum ein anderer Hollywood-Star hatte. Die Kamera war ihr Geliebter, und die Kamera ging sanft mit ihr um, zeigte ihre Schönheit, aber nicht, was sich dahinter verbarg. Diese CD-ROM versucht Licht hinter Gerüchte zu brin-

gen und sieht Marilyn nicht nur als Star, sondern auch als Mensch, als Frau, als weibliches, lebendiges Wesen mit Gefühlen, Hoffnungen, Träumen und Ängsten. Die meisten Menschen sehen nicht den "normalen Menschen" in ihr, sondern kennen Sie nur als das immer lächelnde PinUp-Girl. Seien Sie anders, erkennen Sie in Marilyn, den Everybody's Darling, als eine Frau mit Gefühlen.

Am Hauptbildschirm finden Sie fünf Schaltflächen an der unteren Seite des Bildschirms; Filmographie, Hilfe, Biographie, Information und Ende. Was versteckt sich hinter Filmographie? Über alle Filme (mehr als 45), in denen Sie je zu sehen war, von "A Ticket to Tomahawk" über "Blondinen bevorzugt" bis hin zu "Wie angelt man sich einen Millionär" erhalten Sie hier genaue Informationen. Sie werden unter anderem über den Originaltitel, Genre, Inhalt, Regie, Darsteller, Produktion, Drehbuch, Schnitt, Lieder im Film, Videoanbieter, etc. unterrichtet.

Der Text erscheint in einem Fenster links am Bildschirm. Die Filmographie verzweigt sich weiter in Tondokument und Filmdokument. Unter dem ersten Schlagwort hören Sie die Monroe life, am 26. Mai 1962 im Madison Square Garden für den damaligen Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, John F. Kennedy, "Happy Birthday" singen. Unter der Rubrik Filmdokument wird ihr Filmwerdegang genau unter die Lupe genommen.

Wiederum erscheint links der Text. In diesen Zeilen verbergen sich einige Symbole, wie ein Fotoapparat oder eine Filmkamera. Durch Anklicken der einzelnen Flächen sehen Sie rechts am Bildschirm entweder ein Foto oder eine Videosequenz, die Sie im Vollbild (etwas pixelig) erleben können. Deutsches Kommentar begleitet die einzelnen Kurzfilme. Durch Doppelklick der linken Maustaste stoppen Sie das Video. Außerdem finden Sie in den Texten jede Menge Querverweise, die natürlich recht nützlich sind.

Unter dem Icon des Buches, das Sie vom Hauptbildschirm auswählen können, befindet sich eine ausführliche Biographie, die schon vor Marylins Geburt startet. Sie haben somit Anteil an ihrer Lebensgeschichte und können sich ihrer Gefühle bewußt werden.

Erleben Sie rund dreihundert Bildschirmseiten Text, eine komplette Film-



biographie, über dreihundert Bild- und Textdokumente, ungefähr zehn Minuten Tondokumente, circa 25 Minuten Filmdokumente, seltene Filmausschnitte, rare Musikstücke und Interviews, und als kleine Sensation ihren ersten Akt-Film vor ihrer eigentlichen Filmkarriere.

Außerdem finden Sie in dem Paket noch eine Audio-CD. Hören Sie die schönsten Film-Lieder von Marilyn Monroe.

Sie hat offiziell nie eine Single oder ein Album veröffentlicht, und ihre einzigen Konzerte gab sie als US-Truppenbetreuerin in Korea vor Tausenden von Soldaten. Trotzdem, ihre Lieder sind teilweise Klassiker geworden.

Hier finden Sie ihre schönsten Film-Songs, zwei seltene Aufnahmen, die zwar produziert, aber nicht in den Filmen verwendet wurden - und als Bonus noch den Live-Mitschnitt aus dem New Yorker Madison, als sie John F. Kennedy musikalisch gratulierte - und dessen Reaktion.

Ein kleiner Ausschnitt aus den verfügbaren Liedern: Diamonds Are A Girls Best Friend, Some Like It Hot, I Wanna Be Loved By You, Ladies Of The Chorus, etc.

Marilyn Monroe, eine Frau, die nach ihrem Tode weltweit zum Kultstar wurde, und zwar in einem Maße, wie wohl kaum eine andere Schauspielerinnen vor oder nach ihr. Viele weitere Bild-, Ton- und Film-Dokumente aus Sammler-Archiven vervollständigen dieses Bild. Good Bye Norma Jeane - The Candle Burned Out Long Before - Your Legend Never Did! (Elton John).

Erhältlich im Fachhandel.

Die neue PEGASUS Vol. 1/95

Ab sofort ist "Die neue PEGASUS Vol. 1/95" im Handel erhältlich. Mit ihr startet eine Shareware-Reihe, die neu ist, neu aussieht, Neues bietet - und dabei aus bewährten Händen stammt: Das Team, das bisher die Shareware aller Ausgaben der bekannten und erfolgreichen Pegasus-Serie getestet, kommentiert und zusammengestellt hat, garantiert bei der neuen PEGASUS Vol. 1/95 für Qualität.

Der Wahlspruch der PEGASUS Vol. 1/95 lautet: "Masse und Klasse": Schon gepackt (ZIP-Format) belegt die Software 650 MByte der CD-ROM. Die über 1.800 deutschen und internationalen Shareware-Programme sind übersichtlich in 60 thematisch geordnete Verzeichnisse einsortiert und ausnahmslos in Deutsch beschrieben.

Das Spektrum deckt nahezu alle Bereiche der DOS- und Windows-Computervelt ab: Antivirusprogramme, C-Quellcodes, Datenbanken, DFÜ, Fonts und Font-Utilities, Grafik, Icons, Lernsoftware, Packer, Programmierertools, Screensaver, Soundkartenfutter, Spiele, Texte/Dokumentationen, Treiber, Utilities, und vieles mehr!

Der Anwender kann sich damit auf eine aktuelle Sammlung ausgesuchter Shareware freuen: Kaum eines der Programme ist älter als Oktober 1994, die neuesten stammen vom März dieses Jahres.

Um eine Mischung wirklich interessanter Software zusammenzustellen,

wurde jedes einzelne Programm bei Canyon ausprobiert und begutachtet. Natürlich mußte auch mehrmals ein Antivirencheck durchlaufen werden. Mailbox-Betreiber finden alle Programmbeschreibungen in thematisch gesonderten FILES.BBS-Dateien.

Für die neue PEGASUS Vol.1/95 wurden völlig neue, intuitiv bedienbare Benutzeroberflächen - die CDM-Menüprogramme - mit deutscher Online-Hilfe für Windows und DOS entwickelt.

Sie erlauben einen unkomplizierten und schnellen Zugriff auf die Programme und deren Beschreibung. Neu, besonders übersichtlich und komfortabel an den Oberflächen ist, daß der Anwender alle wesentlichen Informationen (Programm, Programmbeschreibung, thematische Einordnung) auf einen Blick erfassen kann, ohne immer wieder zwischen verschiedenen Fenstern hin- und herzuwechseln. Das gewünschte Programm läßt sich mit Hilfe der integrierten Entpack-Funktion gleich innerhalb des Menüprogrammes entpacken und begutachten. Darüber hinaus kann sich der Anwender bevorzugte Shareware in einer "eigenen Mappe" mit individuellen Kategorien zusammenstellen.

Der vielleicht wichtigste Fortschritt im Vergleich zu ähnlichen Shareware-sammlungen aber ist die universelle Einsetzbarkeit des Windows- bzw. DOS-CDM-Menüs.

Egal, welche Shareware-CD der Firma CANYON der Anwender einlegt - das Menü erkennt sie und bietet in jedem Fall vollen Zugang zum Inhalt. Dasselbe gilt für die CD-ROMs Pegasus 3.0, 4.0 und 5.0. Eine gesonderte Installation für jede einzelne CD ist damit überflüssig - das spart Zeit und Speicherplatz.

Über die Windows-Benutzeroberfläche kann darüber hinaus auch der neuartige Pegasus-Info-Pool genutzt wer-



den. Diese umfassende Datenbank eröffnet Zugriff auf derzeit über 10.000 deutschsprachige Programmbeschreibungen zu allen Shareware-Archiven, die sich auf der neuen PEGASUS Vol. 1/95 befinden, sowie auf den Pegasus-CD-ROMs 3.0, 4.0 und 5.0 enthalten sind. In dem Info-Pool kann der Anwender nach frei definierbaren Stichwörtern, Kategorien, Dateinamen oder dem -Datum suchen und erfährt in kürzester Zeit, auf welcher der genannten CDs sich das gewünschte Programm befindet.

Die CANYON Digital Media GmbH wurde 1994 von Christine Dählmann und Dieter Mayer in München gegründet. Ihr Leistungsspektrum reicht von Sharewaresammlungen, Katalogen und multimedialen Anwendungen etc. bis hin zu Unternehmensberatung in Sachen CD-ROM. Die Erfahrung mit Sharewaresammlungen auf CD reichen jedoch bis 1992 zurück. Schon damals produzierte Dieter Mayer im Alleingang seine erste Shareware-CD-ROM unter dem Namen "Pegasus 1". Bis Ende 1994 veröffentlichte Dieter Mayer bzw. die Firma CANYON zusammen mit der österreichischen Firma Starcom die bekannte Pegasus-Serie 1.2 bis 5.0 und andere Pegasus-Titel.

Dabei war CANYON für die Auswahl, Zusammenstellung und Kommentierung der Shareware zuständig, während Starcom die Oberflächen der Pegasus-Titel programmierte und Vertrieb und Werbung übernahm. Aufgrund der Trennung der beiden Firmen wird die bisherige Pegasus-Serie nicht weiter fortgeführt. Mit der "neuen PEGASUS Vol. 1/95" startet CANYON seine neue Pegasus-Serie.

Erhältlich ist die empfehlenswerte CD-ROM im Fachhandel, unter anderem bei Koch Media!





Auch wenn Sie bis jetzt noch kein Tauch-Fan waren, nach Ansicht dieser CD sind Sie es bestimmt!

Mit der CD-Nummer 116 öffnet Designer Oerny B. Lunke zusammen mit dem Tauchlehrer und Fotografen J. Henzler ein neues Kapitel faszinierender Darstellungen. Insgesamt dreihundert der besten Fotos von J. Henzler haben die beiden aus dem riesigen Repertoire ausgewählt. Bizarre Unterwasserwelten und exotische Meeresbewohner, von Oerny B. Lunke mit dem Einsatz modernster Computertechnologie in Farbbrillanz und optischem Eindruck auf höchstes Niveau getrimmt.

Das beeindruckende Ergebnis liegt nur in digitalisierter Form vor. Einsame Inseln, Seesterne, die am Meeresgrund leuchten, die schillernde Welt der Korallen oder Raubfische hautnah, wer hier keine Lust auf eigene Taucherlebnisse bekommt kann nur extrem wasserscheu sein.

Ob Tauchgänge in den Süßwasser-

seen Österreichs oder Wracksuche in den Tiefen der Ozeane, J. Henzler war hautnah dabei und hat die Faszination in verlockenden Bildern zusammengefaßt.

Die 300 Echtfarb-TIF-Bilder liegen jeweils in zwei Auflösungen vor.

Neben der "Original"-Auflösung mit zirka 800 x 600 Bildpunkten, dient eine Auflösung unterhalb der 320er-Grenze für schnelle Vorschauen.

Desweiteren befindet sich auf der CD in Form von weiteren Grafiken ein Überblick über das bisher digitalisierte Gesamtwerk Lunkes.

Taufrisch ist das neuentwickelte TY-Culture-Menüprogramm, mit dem zukünftig alle TY-Culture-CD-ROMs ausgestattet sein werden. Die grafische Oberfläche erlaubt in der hier vorhandenen Version neben dem Durchblättern der Kataloge und Verzeichnisse auch den direkten Start des Bildes mit einem be-

liebigen Grafikeditor. Außerdem lassen sich die Fotos der gelungenen CD als Vollbild betrachten und ohne Umwege ins Clipboard kopieren.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei TY-Culture Produktion, 70599 Stuttgart, Fraubronnerstraße 14, Telefon: 06/0711/45 60 225.



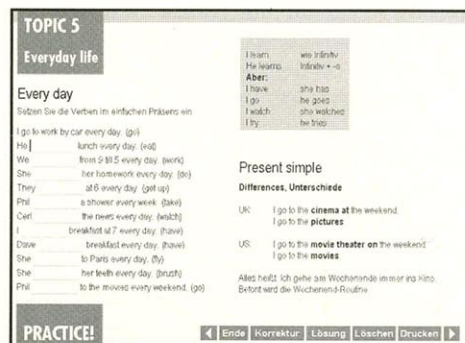
ENGLISH ONE

All you need is English - zumindest, um den Zugang zu rund 700 Millionen Menschen zu finden, die Englisch als Muttersprache oder Zweitsprache sprechen. „MultiLingua English One“ bietet alles, was Sie brauchen, um am PC den Einstieg in die wichtigste Weltssprache zu finden. Nahe an der Alltagssprache setzt dieser interaktive Sprachkurs aufritisches und amerikanisches Englisch zugleich. Im Hauptmenü erwarten Sie acht unterschiedliche Bilder, die verschiedene Bereiche umfassen und unterschiedliche Schwierigkeitsgrade aufweisen. Haben Sie sich für ein Bild entschieden, erscheint ein Balken mit drei Auswahlmöglichkeiten. Unter DIALOG lassen Sie sich die ganze Lektion vorlesen. Sie können die einzelnen Dialoge - Sprechblase für Sprechblase in Text und Ton - per Mausklick wiederholen, sooft

Sie wollen. Damit Sie die Vokabel auch behalten, die Sie in den Dialogen gehört und gelesen haben, beginnt die Arbeit mit dem Vokabeltrainer. Testen Sie Ihren Wortschatz interaktiv am Bildschirm - so lange, bis er sitzt. Theorie und Praxis ist der umfangreichste Teil des Sprachkurses. Hier lernen Sie alles Notwendige an Grammatik und Theorie der Sprache. Damit keine Langeweile aufkommt, lösen Sie auf jeder Bildschirmseite entsprechende Aufgaben. Fülltexte, Multiple-Choice-Test und unzählige Hörverständigungsübungen vertiefen den Lernstoff - aufgelockert durch zahlreiche Informationen zu Land und Leuten. Sie erfahren sofort, ob sie alle Fragen richtig beantwortet haben. Am Ende jeder Lektion üben Sie Ihre Aussprache. Sie hören einen kurzen Ausschnitt an, sprechen ihn nach und vergleichen dann das Original mit Ihrer Wiedergabe. Diese Übung können Sie so oft wiederholen, bis die Aussprache korrekt ist. Sie benötigen le-

diglich ein Mikrofon, wie es mit den meist handelsüblichen Soundkarten ausgeliefert wird. Damit Sie Ihren Lernerfolg sichern können, bietet das Programm Ihnen regelmäßig einen Test an. Meist werden Sie nach zwei Lektionen dazu aufgefordert. Ein wirklich interessantes Sprachprogramm, welches das Lernen sicherlich, durch zahlreich auflockernde Bilder leichter macht.

Erhältlich im Fachhandel.



PINK PANTHER - Screen Saver

„Der rosarote Panther“ bietet Ihnen fünf Unterhaltungsoptionen: eine Sammlung von Bildschirmschoner-Shows, coole Bildschirmhintergründe, die unverwechselbare Titelmusik von „Der rosarote Panther“ und andere großartige Sounds, Erscheinen von Gästen und eine Option

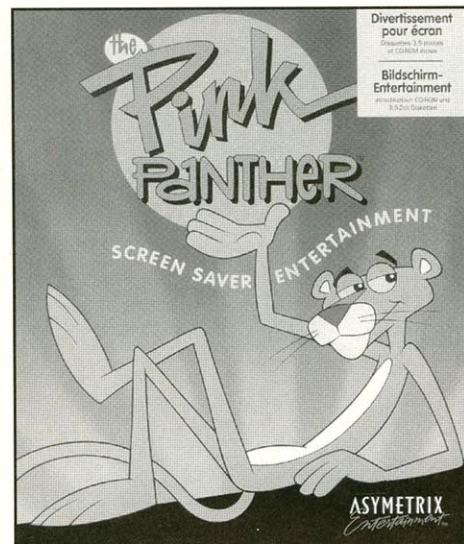
zum Durchsuchen von Video-Clips mit dem rosaroten Panther, Inspektor Clouseau und allen anderen Rollenmitgliedern.

Sie können die Arbeitsweise von „Der rosarote Panther“ fein einstellen. Außerdem können Sie Ihren Computer vor holprigen Inspektoren mit einem geheimen Kennwort schützen, das Ihren Computer vor unbefugtem Zugriff schützt, wenn Sie ihn eingeschaltet und unbeaufsichtigt lassen.

Die CD-ROM-Version von „Der rosarote Panther“ enthält eine spezielle Multimedia-Tour, wo Sie Informationen über die Urheber und Geschichten der rosaroten Panther-Filme und -Zeichentrickfilme erfahren und wo Sie heitere Clips von den Panther-Filmen ansehen können.

Sie beginnen die Tour bei der Pink Gallery.

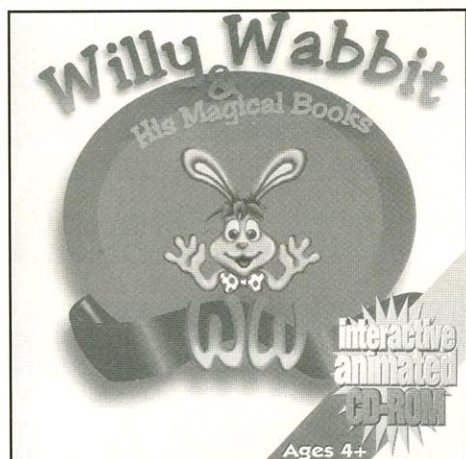
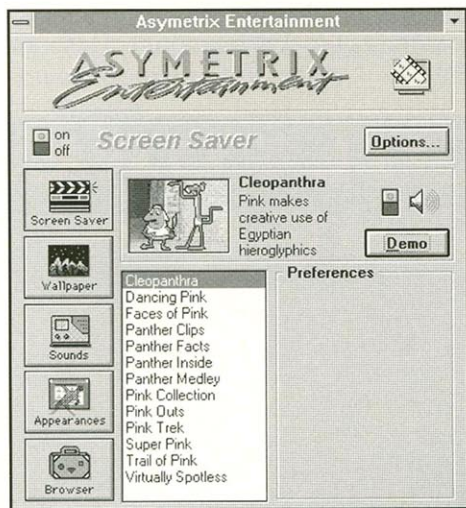
Stöbern Sie durch die Räume. MasterPinks, wo Sie Bildschirmschoner-Shows abspielen können. Pink Wing enthält Höhepunkte der Karriere des rosa-



roten Panthers, von Silber zum Karikaturcharakter. Pink Retrospective, wo Sie Informationen und Trivialitäten über die Schauspieler und Urheber des rosaroten Panthers finden.

Die Blake Edwards Collection, wo Sie erzählende Dia-Shows, Video-Clips und Informationen über die Panther-Filme, in denen Peter Sellers mitspielte, ansehen können.

Erhältlich im Fachhandel.



WILLY WABBIT

für den Zoo, so erscheint ein Bild mit verschiedenen Tieren darauf. Durch Anklicken der einzelnen Lebewesen wird der Name auf dem Schild daneben erscheinen, und das Tier wird eine Animation durchführen. Bei den Sehenswürdigkeiten kann man zwischen acht verschiedenen wählen. Der Bildschirm besteht links aus einem Bild und rechts aus dem Text.

Natürlich können noch nicht alle Kinder so gut lesen, schließlich ist diese CD bereits ab vier Jahren empfohlen, deshalb gibt es auch die Möglichkeit einer sprachlichen Wiedergabe. Am Spielplatz geschieht nichts aufregendes, lediglich einige Animationen starten beim Anklicken der einzelnen Personen. Im Weltraum ist es auch eher ruhig. Die Planeten stellen sich, nach ei-

ner kurzen Erklärung des Sonnensystems von Willy, mit ihrem Namen vor. In gleicher Manie geht es in den anderen Büchern weiter.

Das Kind wird am Anfang sicher begeistert von der CD sein, denn die Farben und die Animationen sind gut und kinderfreundlich gelungen, doch bald wird man hier das Interesse verlieren.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen bei Raptor, Knorrstraße 142, 80937 München, Telefon: 06/089/316077-0.

Willy Wabbit ist ein Hase. Eines Tages kommt er aus seinem Baumhaus, es ist ein herrlicher Tag, und er will ihn mit seinen Freunden verbringen. Doch plötzlich fängt es unerwartet an zu regnen. Schnell kehrt er ins Trockene zurück, und beschließt, einige Bücher zu lesen. Diese CD-ROM kann man sich in Deutsch, Englisch oder Französisch anhören. Der Sprößling kann zwischen sieben Büchern wählen. Spielplatz, Zoo, Unterwasser Welt, Weltraum, Park, Musikhaus und Sehenswürdigkeiten. Entscheidet sich das Kind zum Beispiel

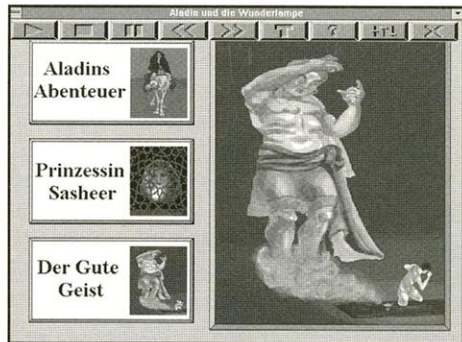
Gratis

Können auch wir Ihnen leider nichts anbieten, doch unsere Preise können sich sehen lassen!

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

ALADIN UND DIE WUNDERLAMPE

Wie der Titel schon verrät handelt es sich um das bekannte Märchen aus dem Orient. Die Erzählung ist keine Walt Disney Adaption, sondern wurde in Zusammenarbeit mit amerikanischen Pädagogen auf der Basis der Originalversion erarbeitet.



Die Erzählstruktur wurde beibehalten. Es ist ein klassisches Märchen zum Hinhören und Hinsehen, nur tritt anstelle des Erzählers, des Radios oder Fernsehgeräts der PC. Es wurde bewußt auf Gimmicks und Animationen verzichtet. Die Eingriffsmöglichkeiten des Anwenders sind auf einige wenige beschränkt, welche jedoch für den Ablauf der Geschichte folgeschwere Entscheidungen haben.

Als Erzählerin für diese CD-ROM-Version konnte Janina von Stebut gewonnen werden, die vielen Kindern und Erwachsenen als Märchenerzählerin des Bayerischen Rundfunks bestens bekannt ist.

Die Geschwindigkeit der Bildsequenzen können Sie, falls Sie es wünschen, selbst beeinflussen. Ihr Kind wird von



dieser klassischen Version des Märchens begeistert sein. Das Abenteuer nimmt schnell seinen Lauf. Ihr Kind hilft Aladin die Wunderlampe zu finden und die Prinzessin zu retten. Im Spielerischen wird das Lesen und das Denken des Kindes gefördert. Diese CD können Sie auch auf einem CD-Spieler einer HiFi-Anlage laufen lassen.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Artainment Multimedia GmbH, 80995 München, Lerchenstraße 102, Telefon: 06/089/312 159-25.



Eine fantastische Sammlung ausgesuchter Public Domain- und Sharewareprogramme für Windows und DOS, jeweils unterteilt in Spiele und Anwendungen, finden Sie auf dieser CD-ROM.

In der Serie 01 finden Sie z.B. Aquanoid, Deutschland Atlas, Bloodsport, CD-Player PRO, Falcon, Price of Persia, Lost Vikings, Berts Dinosaurier, Duke Nukem, Battle Ship, Megatron, Flags, Corridor 7, Jill of the Jungle, Commander Keen, Kinderpuzzle, Mah Jongg 4.1, Mensch Ärgere Dich Nicht, Monopoly 2.0, Boxenbau, Neopaint, Ninja Rabbit

THE BEST OF THE BEST

Returns, Overkill, OXYD, CD-Man, Pinball Dreams, Roulette, Schach, Solar Winds 1.0, Elektro Body, Strip Poker, Stryker, Quattris, The Catabombs ABYSS, Lemmings 2 Demo, WinLAB 1.1, Puzzle, Skat 2010, Spear of Destiny, Halloween Harry, Hugo's House of Horror 1.9S, Ports Of Call, Glückswand Pro 1.0, 3D-Schach, 3D-Pool 3.0, Look and Listen Dinosauri, Epic Pinball, Night Raid, GRAF-Menü, Domino, Goblins 2, Hugo III, Winopoly, Troddlers, Weltkarten, Galactic Phoenix, Mario, Baufinanz für Windows, Get the Girl, Top Challenge, MAD TV, Skunny und noch viele mehr.

Die 02 Serie bietet unter anderem folgendes: Finanzen, Datenbank, Einsteiger, Kalkulation, Physik/Chemie, Sternenkarte, Verein, CAD, Diät, Statistik, Ahnen, Lotto, Mathe, Tagebuch, Kinder Puzzle, Text, Rezepte, 10 Finger Blindschreiben, Lager, Uhren, Telefonkarten, Übersetzen, Zinsen, Latein, Etiketten, Autorennen, Astrologie, Vokabel, Witchball, Schiffe versenken, Grafik Workshop, Kingdom of Kroz II, MS-DOS Kurse, Formular, Postkarte, Brief-

editor, Fibu, Lohn & Gehalt, DIA, Mailbox, etc. Und schließlich finden Sie in der W-Serie Konto, Diskman, Steuer94, Fußball, Winwayout, BTX, Fax, Entpacker, Astrologie, WinSound, Terminplaner, Bitmaps, Video, Speaker, Bildschirm Schoner, Golf, Ernährung, Windows Commander, Label, Type Designer, WIN-Clean, Allfinanz und noch vieles mehr.

Sie sehen selbst wie umfangreich diese Shareware-CD-ROM ist.

Von Spielen und Grafikprogrammen über Kinderspiele und Musikprogramme, bis hin zu Lernprogrammen und DOS-Anwendungen finden Sie alles. Ein übersichtlicher Katalog ist bei dieser Menge schon erforderlich. Aus diesem können Sie zu jedem einzelnen Programm einen kleinen Inhaltsangabe und ein Foto einsehen.

Erhältlich im Fachhandel.

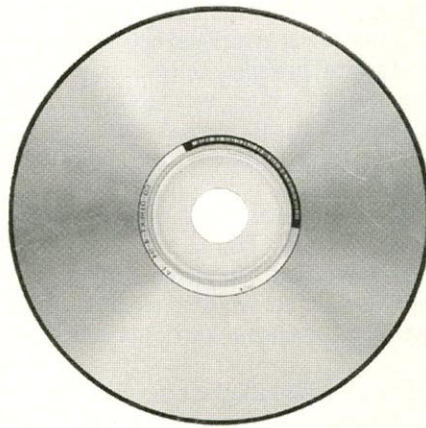
Nähere Informationen erhalten Sie bei Richter's DTP Center, Goethestr. 7, 48485 Neuenkirchen, Telefon: 06/05973/5157.

DIE ÖCM CD

ÖCM kommt, aufgrund der übergroßen Nachfrage nach den bisher erschienenen ÖCM-Cover-CD-ROMs, monatlich mit CD-ROM in den Zeitschriftenhandel.

Das ÖCM-Magazin bietet Ihnen ein multimediales Magazin. Sämtliche Programme laufen direkt von der CD, und müssen nicht auf die Festplatte installiert werden. Installiert wird lediglich, durch Aufruf der "winsetup.exe" (Wählen Sie im Programm-Manager erst "Ausführen" dann "Durchsuchen", oder starten Sie die Exe durch Doppelklick im Dateimanager.), die Programmgruppe in den Windows-Programm-Manager. Da die CD-ROM mit Animationen und Videos im AVI-Format bestückt ist, empfiehlt

es sich, sollten Sie die dafür erforderlichen Treiber noch nicht auf Ihrer Festplatte installiert haben, die entsprechen-



den Treiber (im Verzeichnis "Treiber") zu installieren. Video für Windows können Sie, wenn Sie möchten, gleich bei der Installationsroutine der ÖCM-CD mitinstallieren. Im ÖCM-Magazin können Sie wählen: Magazin, ausgesuchte Sharewarespiele, ausgesuchten Shareware-Anwenderprogramme (alle deutschsprachig!), professionelle Demos und einem Video-Player. Die Bedienung erfolgt über den Mauscursor und ist eigentlich selbsterklärend. Auch eine Statuszeile, die die einzelnen Buttons und Icons erklärt, ist vorhanden. Neben dem ÖCM-Magazin befindet sich diesmal als besonderes Highlight die deutschsprachige, spielbare Demo von Kings Quest VII auf der ÖCM-CD.

ANIMATE

Sehen, hören, erleben. Mit diesem Produkt erhält der Anwender eine CD, die prall gefüllt ist mit ansprechenden und packenden Animationen. Ob im Video für Windows-, FLC- und FLY-Format, ob realistisch oder futuristisch, ob zwei- oder dreidimensional - für jeden Geschmack und Anspruch ist hier etwas dabei.

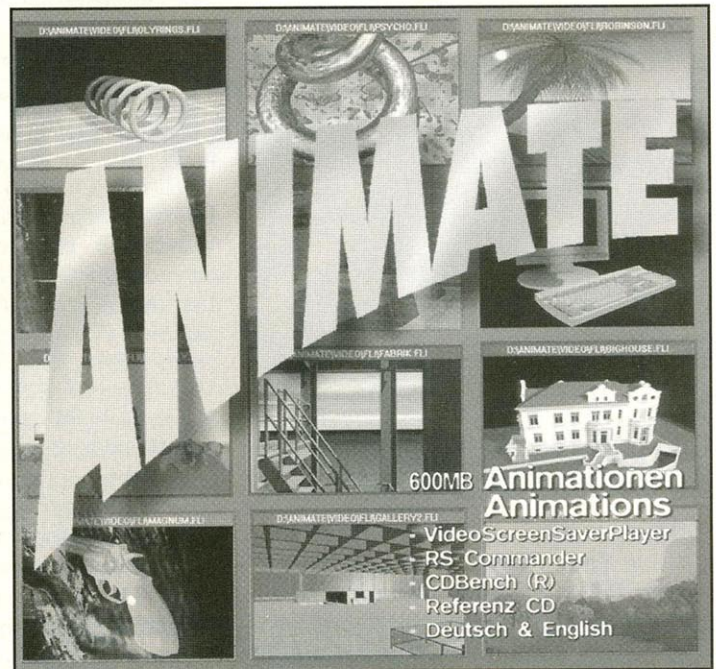
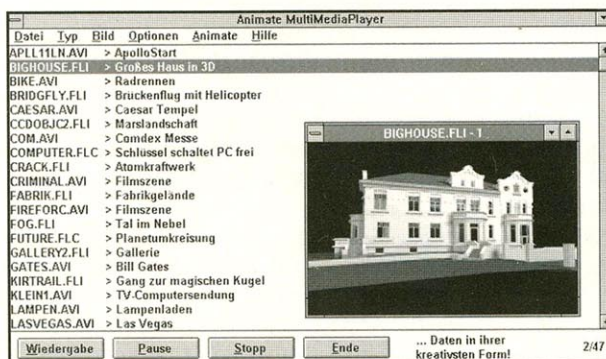
Alle Animationen und Videoclips sind mit der mitgelieferten Vollversion des Video-Screen-Saver von Software Company auch als Bildschirmschoner-Module einzusetzen. Mit dem Menüprogramm

können alle Animationen einzeln oder auch in einer fortlaufenden Show betrachtet werden. Je nach Einstellung der Windows-Oberfläche läuft die Benutzerführung automatisch in deutsch oder englisch ab. Sämtliche Treiber und Hilfswerkzeuge, die für einen unge-

störten Multimedia-Spaß erforderlich sind, werden auf dieser CD mitgeliefert. Doch damit nicht genug. Neben dem Screen Saver gibt es noch weitere Vollversionen dazu: CD-Bench testet die Leistungsfähigkeit des CD-ROM Laufwerks und RS Commander bringt

eine komfortable Benutzeroberfläche auf den Bildschirm. Außerdem gibt es noch einen dynamischen Soundtrack, der die Soundkarte einmal so richtig fordert.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Software Company, Theresienstraße 136, 80333 München, Tel: 06/089/5236989.





ARI ATLANTA

Anrufbeantwortersprüche, Dialer, Tools und Utilities, Remote-Programme, Compuserver-Rubrik, Internet-Programme, Texteditoren und -tools, Fossil-Treiber, Pointprogramme, Offline-Reader, Crosspoint, Übertragungsprotokolle, Zyxel-Tools, Netzwerksoftware, PGP-Tools (DFÜ-Datenkodierung), Terminal-Software allgemein, Telemate, Telix, Terminate, Procomm und Tools, allgemeine Mailbox-Programme, Proboard,

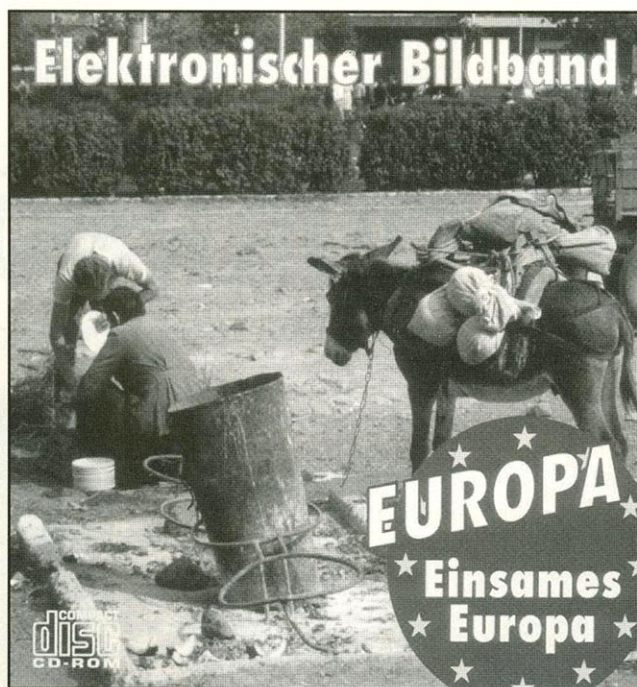
Remote Access, Maximus, Frontdoor, Geldet, PCBoard und Tools, Alles rund um RIP, Door-Programme, Online-Games (Mailbox-Spiele), Fragen und Ant-

worten zu häufigen DFÜ-Problemen, Texte und Anleitungen, Informationen zu den Filenetzen, Ansi-Grafiken Teil 1, 2, 3, und 4, Ansi-Tools, OS/2 Capi Tools, DFÜ mit OS/2, Email-Programme und -tools, Tools für Mailboxbetreiber, div. Programme und Tools.

Mit der Ari Atlanta ist eine umfassende Zusammenstellung aktueller PD- und Shareware gelungen, die jedem DFÜ-Interessierten gerecht wird, da alle Themenbereiche der DFÜ abgedeckt werden.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ari Data CD GmbH, 47877 Willich, H.-Böckler-Str. 18a, Telefon: 06/02154/42 90 85.

Die Neuauflage der DFÜ-CD aus dem Hause Ari bietet über 2.000 Programme, die komplett neue zusammengetragen und auf den aktuellsten Stand gebracht wurden. Die Daten sind übersichtlich sortiert in 50 Rubriken, Kurzbeschreibung zu jedem Programm, und vieles mehr. Zum einfachen und problemlosen Durchsuchen des CD-Inhalts bietet sich wahlweise ein DOS- und ein Windows-Menüprogramm an. Die Atlanta bietet Faxprogramme und -tools, BTX-Dekoder und -tools, Virenschutzprogramme, Komprimierer und Tools,



Druck-Erzeugnissen. Die Bilder auf dieser CD liegen im Windows BMP-Format in den Auflösungen 320x200 und 640 x 400, sowie für den Profi-Anwender als Echtfarben-Bilder im JPEG-Format in der Auflösung 768 x 512 vor. Sie haben also für jede Anwendung die maximale Qualität bei der minimalen Ladezeit.

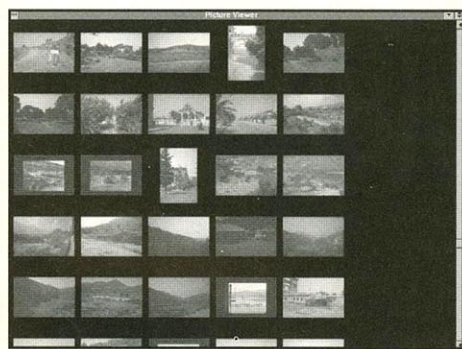
Weiters befindet sich auf der CD der ESCAL-VIEWER, ein Bildanzeigeprogramm, das es Ihnen leicht macht, eine Übersicht über die enthaltenen Bilder zu erlangen und Ausschnitte aus den Bildern in anderen Programmen zu übernehmen. Die Bilder sehen Sie zunächst im übersichtlichen Dia-Format auf Ihrem Bildschirm.

Wollen Sie eine Abbildung alleine und größer sehen, so klicken Sie das gewünschte Foto einmal an.

Durch erneutes Klicken kehren Sie wieder zum Übersichtsformat zurück.

Vielleicht erweckt diese CD Reise-lust in Ihnen, und Sie sehen bald den Ort mit eigenen Augen und können sich so vor Ort ein Bild der letzten Naturschönheiten Europas machen.

Erhältlich im Fachhandel.



EINSAMES EUROPA

Fernab von den Bettenburgen und dem Discolärm der großen Touristenzentren befinden sich auch in Europa noch Gegenden, die von unserer hektischen Zeit verschont geblieben sind. Dort leben die Menschen noch wie vor hundert Jahren. Traditioneller Ackerbau hat sich dort genauso gehalten wie die traditionelle Bauweise der Häuser.

Erleben Sie Berge und Täler im Süden Europas, wie sie bisher kaum ein Fremder zu Gesicht bekommen hat. Geben Sie sich Ihren Träumen hin, dem hektischen Alltag zu entfliehen!

Auf dieser CD erwarten Sie zweihundert ausgesuchte Bilder in Photo-Qualität zur freien Verwendung in eigenen Programmen, Bildersammlungen und

BYTE ME GOLD SELECTION 2

Diese CD-ROM setzt, wie gewohnt, wieder Maßstäbe in Sachen Qualität und Styling. Das Outfit der CD mit dem goldgelben-transparenten Jewel-Case dürfte auf dem Markt einzigartig sein. Selbstverständlich ist auch die CD selbst mit einem aufwendigen High-Definition (3800 dpi) 4-Farb-Aufdruck versehen. Auch die enthaltene Shareware repräsentiert den aktuellen Stand der Dinge und sieht sich als Erweiterung zum Teil 1, das heißt es befinden sich nur neue Programme auf dem Silberling.

Die BYTE-ME Gold Selection erhält über ein Gigabyte der besten und aktuell-

Rückfrage mit dem Anwender) in das entsprechende Windows-Verzeichnis kopiert. Der Anwender braucht sich darum nicht mehr gesondert kümmern. Ebenso ist im CD-Commander eine Volltextsuche integriert. Durch den CD-ROM-Cache wird die Volltextsuche enorm beschleunigt.

Ein Suchvorgang dauert in der Regel nicht länger als sechs bis zwölf Sekunden. Der CD-Commander zeigt die gefundenen Programme in einem Extra-Fenster an. Hier ist es ebenso möglich, zu jedem Programm eine Beschreibung anzeigen zu lassen. Ein weiteres, nicht zu unter-

schätzendes Merkmal, ist die Sortierung der über vierhundert Programmgruppen. Auch Shareware kann interessant und vor allen sehr benutzerfreundlich gestaltet werden, was mit dieser Scheibe bewiesen wurde.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei SKY-NET, Postfach 6213, 90728 Fürth, Telefon: 06/0911-97676-0.



DORNRÖSCHEN

Das deutsche Märchen vom Dornröschen wird hier in neuer Technologie wachgeköst. In klassischer Erzählweise und mit wunderschönen Illustrationen im alten Stil werden Kinder und Erwachsene gleichermaßen verzaubert. Die CD-ROM versammelt den Text der Grimmschen Erzählungen in deutscher und in türkischer Sprache. Märchen verbinden Völker und Generationen! Die Erzählung kann als interaktives Märchen auf dem PC, oder auch als Hörspiel auf der Audioanlage abgespielt werden. Dornröschen kann auf Wunsch als Screensaver auf dem Computer eingerichtet werden.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Artainment Multimedia GmbH, 80995 München, Lerchenstraße 102, Telefon: 06/089/312 159-25.



sten Shareware-Produkte für DOS, Windows und OS/2 in gepackten Archiven. Die Bereiche Spiele, Grafik, Unterhaltung, Bürosoftware und viele mehr werden abgedeckt. Diese CD versteht sich als Komplettlösung im Shareware-Bereich und enthält ausführliche Beschreibungen zu jedem einzelnen Programm. Diese Beschreibungen sind im Vergleich zu den bisher erschienenen CDs wesentlich verbessert worden. Vor dem Starten oder Installieren eines vom Benutzer ausgewählten Programms zeigt die Programm-Verwaltungssoftware die Beschreibung am Bildschirm an. Der Benutzer kann nun wählen, ob er das Programm nur installieren oder auch gleich starten will. Das Zielverzeichnis kann frei gewählt werden.

Auch die anerkannte Katalogsoftware CD-Commander wurde für diese CD nochmals überarbeitet. Selbstverständlich sieht auch eine ausführliche Online-Hilfe zur Verfügung. Der CD-Commander erkennt automatisch, ob ein Programm eine DLL-Library benötigt oder nicht. Die Library wird automatisch (nach

MUSIC MACHINE

Charles Shaw, DJ Miko, Wharp 9, Peter Schilling, Streetlife, Marc Kane und viele andere Stars finden Sie in diesem interaktiven Musikmagazin.

Das Hauptmenü bildet eine Music-box.

Auf dieser Seite können Sie zwischen mehr Informationen über die Rubriken Clips, Clips Infos, Magazin, Neuheiten und Impressum, und dem "Play it"-Modus wählen.

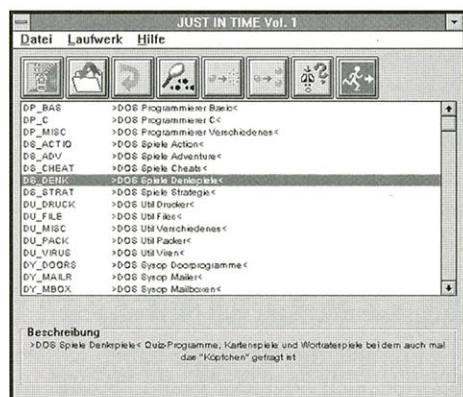
Über diese Themenseite gelangt man problemlos zu jedem gewünschten Thema. Die Bedienung ist sehr einfach und erklärt sich von selbst.

Unter dem Feld "Clip Infos" erfahren Sie Näheres über die Entstehung der jeweils gewählten Band und deren Mitglieder.

Das "Magazin" beinhaltet ein Interview mit einem Member der Gruppe. Außerdem werden einige Neuheiten auf

dem Musikmarkt vorgestellt. So finden Sie zum Beispiel Kylie Minogue und INXS mit ihren neuen Alben auf dieser CD-ROM verewigt. Die Künstler wurden auch zu deren Neuerscheinungen befragt - selbstverständlich können Sie dieses Interview hier nachlesen. Mit dem "Play it"-Modus können Sie sechzehn brandaktuelle Musikvideos in voller Länge betrachten und belauschen. Diese CD erlaubt das Abspielen aller Titel in beliebiger Reihenfolge oder in zufälliger Reihenfolge. Die Videos sind im Vollbild zu sehen, das hat jedoch eine katastrophale Auswirkung auf die Bildqualität. Weniger ist oft mehr!

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Schneider u. Partner GmbH, Leostraße 21, 44225 Dortmund, Telefon: 06/0231/792012-0.



Das ist die erste Shareware-CD aus einer neuen CD-ROM-Reihe, die zukünftig alle sechs Wochen erscheinen soll. Sie enthält aktuelle Shareware zu allen Anwendungsgebieten für die Betriebssysteme DOS, Windows, OS/2 und LINUX. Natürlich ist auch für jedes System eine komfortable Benutzeroberfläche vorhanden (außer Linux). Interessant ist diese CD auch für Mailboxbetreiber, da alle benötigten Dateien mitgeliefert werden. Hier einige Highlights aus über 2.000 PD- & Sharewareprogrammen dieser CD-ROM: vollkommene 3D-Action: Poolbillard v 6.3 (DOS), Descent v 1.1 (DOS); Datenverwaltung für Ihre Medien (CD, Video, etc.): All Me-

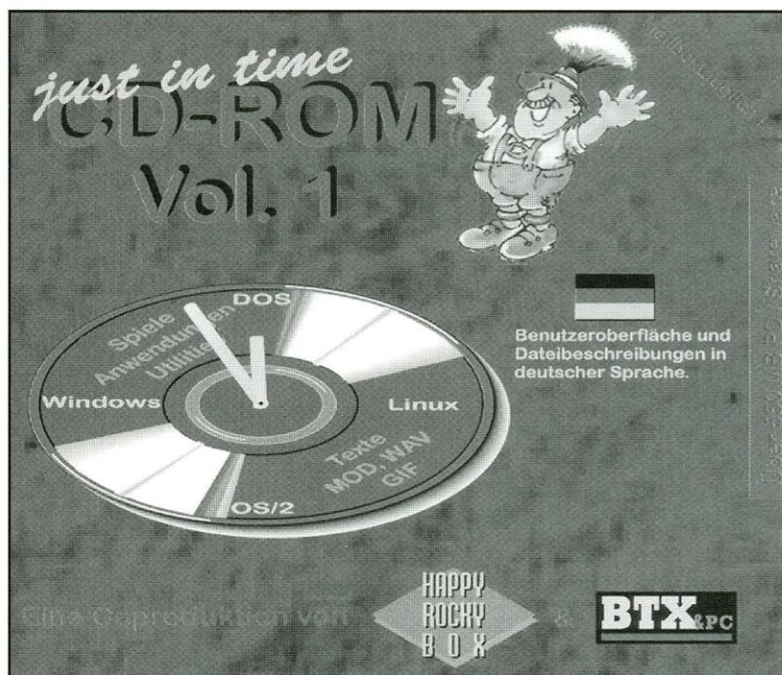
JUST IN TIME

dia Library v 3.4 (Win); Action Adventure mit 3D-Grafik: Heretic v 1.1 (DOS); CD-Player mit Datenbank: CD Tray v 3.02 (Win); Multifunktionales Terminalprogramm: Terminate v 1.51 (DOS); Professionelles Musikprogramm: Musik Notation Program v 1.5 (OS/2); Terminalprogramm mit ZModem, GIF-Viewer während des Downloads, etc.: ZOC v 2.03 (DOS); Verwaltung von Gerichtsurteilen:

Allgemeine Rechtsdatenbank v 1.2 (DOS).

Erhältlich im Fachhandel.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Systemberatung B. Matthias, Altumstraße 2, 44265 Dortmund, Telefon: 06/0231/466880.



MEMOFUN REISEN

Möchten Sie auch gerade jetzt ganz woanders sein?

Lassen Sie sich verzaubern durch das Aufdecken von Traumzielen dieser Welt. Vielleicht befindet sich auch Ihr ganz persönlicher Favorit darunter oder aber Sie entdecken einen neuen?!

Mit dieser CD-ROM wird es Ihnen ermöglicht, täglich ein wenig zu träumen.

Auf dem Bildschirm sehen Sie nach dem Spielstart vierundfünfzig verdeckte Karten, von denen man jeweils zwei einander zuordnen kann.

Durch das Anklicken mit der Maus werden die einzelnen Karten für Sie sichtbar.

So können jeweils zwei Karten aufgedeckt werden.

Sie müssen versuchen, die richtigen Paare zu finden.

Wer die entsprechenden Karten gefunden hat, darf zwei weitere aufdecken.

Paßt eine Karte nicht zur anderen, werden diese wieder zugedeckt. Pech

gehabt!

Dann beginnt ein neuer Spielzug. Sie sollten sich also die Positionen der einmal aufgedeckten Abbildungen gut merken!

Bis zu vier Spieler dürfen sich den Spaß teilen.

Hat ein Mitspieler ein passendes Kartenpaar aufgedeckt, ist der nächste Spieler an der Reihe. Gewinnen wird derjenige, der die meisten Punkte bekommen hat.

Wenn alle zueinander passenden Kar-



ten gefunden und somit aufgedeckt sind, und das Hintergrundbild völlig freigelegt ist, ist das erste Spiel beendet. Anschließend geht es mit einem höheren Schwierigkeitsgrad weiter, das heißt, Sie müssen die einzelnen Karten nach anderen Kriterien zuordnen.

Zu jeder aufgedeckten Karte gibt es eine kurze, sprachliche Information, die recht interessant sind.

Mit der Zeit kann einem das allerdings ziemlich auf die Nerven gehen.

Für alle, die es ruhiger haben wollen, befindet sich noch der Punkt "Sound an/aus" im Spiel-Menü.

Hier können Sie die akustische Untermalung des Spiels steuern.

Auf dem Bildschirm sehen Sie während des Spieles am rechten Rand eine Bildschirmanzeige. Diese informiert Sie in einzelnen über Spieler, Punkte und Karten.

Am unteren Rand Ihres Bildschirmes finden Sie weitere Anzeigen.

Sie können hier die Anzahl der bisher benötigten Spielzüge und den momentan gespielten Level ablesen. Außerdem befindet sich hier noch ein Feld, in dem alle Kommentare zum Spielablauf angezeigt werden.

Erhältlich im Fachhandel.





Die "Wer ist Wer"-CD (Das deutsche Who's Who) bietet Ihnen authentische Biografien von ca. 33.000 Persönlichkeiten im sekundschnellen Zugriff mit allem Suchkomfort einer modernen Datenbank.

Bedeutende Persönlichkeiten aus allen Bereichen des Lebens und des Wirkens wurden erfasst. Dies sind maßgebliche Personen aus Regierungen und Parlamenten des Bundes und der Länder, Behörden, staatliche Unternehmungen, Verwaltungen und den Institutionen, Parteien und politischen Organisationen, den Gewerkschaften, Diplomatischen und Konsularischen Vertretungen, Wirtschaft und Industrie, Verbänden und Organisationen, Forschung und Wissenschaft, Universitäten und Hochschulen, Kirchlichen Institutionen, Kulturellem

WER IST WER?

Leben, Literatur, Publizistik, Sport, Show, Unterhaltung, Freien Berufen.

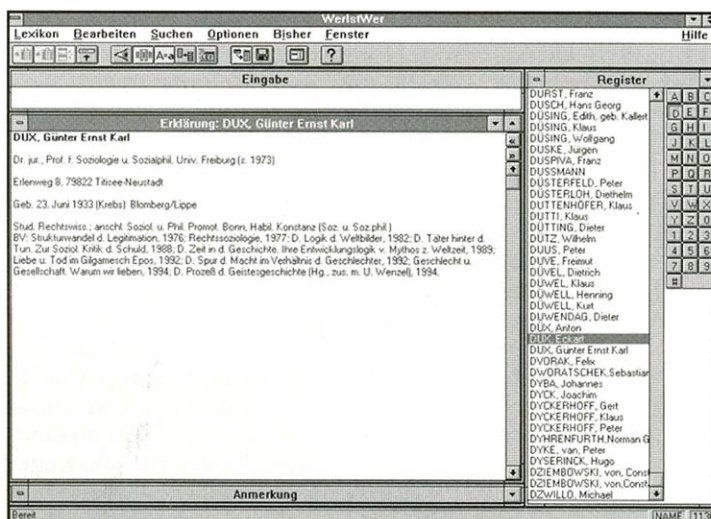
Die CD enthält authentische persönliche Daten und exklusive Informationen. Sie ist ein nützlicher Helfer für Begegnungen und Kontakte mit bedeutenden Personen.

Bereits seit Jahrzehnten zählt das deutsche Standardwerk "Wer ist Wer" zur Spitze der internationalen "Who's Who"-Literatur. Jetzt ist das Werk erstmals auf

CD-ROM mit allem Suchkomfort erhältlich. So kann beispielsweise nach einem Begriff oder nach Name (eine Kombination aus Nachnamen und Vornamen), Nachname, Vorname, Beruf, Geburtsdatum/jahr, Wohnort, Titel, Index, etc. gesucht werden. Die Persönlichkeiten sind jeweils nach dem Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens unterteilt, und können über ein Register aufgelistet und aufgerufen werden.

"Wer ist Wer?" ist ein zeitgeschichtliches Dokument von bleibendem Wert. Schade ist nur, daß keine Fotos oder Videos zu den Persönlichkeiten vorhanden sind.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen bei CD-ROM POOL, 28844 Weyhe, Sudweyer Straße 121, Telefon: 06/04203/79 801.



Mailboxen

Sowohl im privaten als auch im geschäftlichen Bereich sind Mailboxen ein wichtiger Bestandteil der Telekommunikation. Sei es zum Austausch von Daten, Bereitstellung von Online-Informationen oder das Versenden von elektronischer Post: Mailboxen bieten vielfältige Dienste. In seinem Buch "Mailboxen - Aufbau, Einrichtung und Betrieb" führt Michael Klems in das Thema ein und zeigt die ersten Schritte für den zukünftigen "Sysop". Diese CD-ROM stellt alle zur Zeit erhältlichen Mailboxprogramme und viele zusätzliche Tools separat vom Buch zur Verfügung.

Über zehn verschiedene Mailboxprogramme zum eigenen Betrieb einer Mailbox wie zum Beispiel Alphabox, GS-Mailbox, TransAM, PowerBBS, QuickBBS, Windmail, SuperBBS, und andere,

Mailboxskripte wie DBBS, Telemate, Ghost, Hostplus, Panther, ..., Terminalprogramme wie Telix, Terminate, Mlink, ..., Komprimierungsprogramme wie ARJ, LHA, PKARC, PKZIP, ZOO und Oberflächen für Komprimierungssoftware, Point-Programme wie Crosspoint, GS-Point, Kontropunkt, Powerline, ..., Remote-Programme wie El-sewhere, Fern-term, Online-Spiele für Mailboxen wie City-Jagd, BBS Crash, Klax, Pirat, Ghost-Town, ..., Tools & Utilities: Testprogramme,

Modemdoctor, Transferprogramme, GIFtest, Virenschanner, ..., sowie Hilfstexte zur DFÜ und Mailboxenlisten finden Sie auf dieser CD.

Erhältlich im Fachhandel.

Sie suchen Kompetenz und Beratung?

Und Produkte namhafter Hersteller?

Sie suchen trotzdem den günstigsten Preis?

Die Suche hat ein Ende.

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

MAABUS

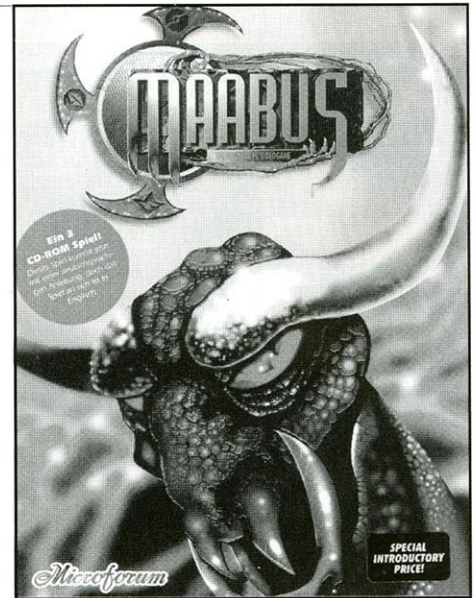
Ein amerikanischer Aufklärungssatellit der Klasse V hat vor zwei Monaten im Südpazifik hohe Werte einer bisher undefinierten Strahlungsart erfasst. Intensive Untersuchungen haben ergeben, daß die Strahlung von einer kleinen Insel namens Aloratora ausgeht. Es wurde außerdem festgestellt, daß sich diese Strahlung höchstwahrscheinlich weiter ausbreitet, falls Sie nicht unter Kontrolle gebracht wird. Dadurch entsteht für die Einwohner Hawaiis, Australiens und Südamerikas, und im Endeffekt für den ganzen Planeten, eine unmittelbare Gefahr. Vor drei Wochen wurde ein kleines Aufklärungsflugzeug damit beauftragt die kleine Insel zu überfliegen. Das Flugzeug stürzte etwa 50 km nord-nordöstlich von Aloratora, wegen hoher Radioaktivität und erheblicher magnetischer Störungen ins Meer. Vor zehn Tagen gelang es einer Sondertruppe von zwölf Mann, unter der Führung von Hauptmann John Taylor in Aloratora zu landen. Die Männer konnten über einen Zeitraum von mehreren Stunden mit Unterbrechungen drei Nachrichten übermitteln: "Wir haben unidentifizierbare Spuren und Markierungen entdeckt.", "Faunamutationen gesichtet." und "Werden weiter investigieren." Kurz darauf ging das Satellitensignal unwiderruflich verloren. Die Aufklärungstruppe gilt als vermißt, und es steht zu befürchten, daß alle Männer ums Leben gekommen sind.

Ihre Aufgabe ist es nun, die Insel mit einem ferngesteuerten Sonderfahrzeug, nämlich dem Krawler 1000, zu durchforschen, den Strahlungsherd aufzuspüren und zu vernichten. (Der Krawler überträgt von der Insel aus Bilder an Ihr Kontrollpult, von wo aus Sie das Fahrzeug steuern.) Admiral Terrence Jefferson ist der Oberbefehlshaber des Sonderunternehmens Pazifik und steht mit Ihnen während des gesamten Unternehmens in Verbindung, um Sie über alle neuen Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten und Ihre Fortschritte zu überwachen. Der Einsatz auf der Insel wird jedoch kein Kinderspiel. Die tropische Insel ist zwar kleiner als Manhattan, ist aber zum Großteil mit Dickicht überwuchert, daß an ein Durchkommen nicht zu denken ist. An der Nordseite fällt sie schroff ins Meer und ist damit absolut unzugänglich. Der Nordwesten bildet ein Sumpfgebiet, das für jeden, der die

Insel überqueren will, ein Wagnis darstellt. Das Maabus-Programm beginnt zunächst mit einer Einführung, bevor das Spielbeginn-Display erscheint. An dieser Stelle kann man entweder ein gespeichertes Spiel aufrufen oder durch Wahl des zutreffenden Knopfes ein neues Spiel beginnen. Die Spieldauer kann auf 1 Stunde, 90 Minuten oder 2 Stunden eingestellt werden. Durch Druck auf die ESC-Taste kann jederzeit auf das Spielbeginn-Display zurückgeschaltet werden.

Das Game beginnt mit einer Videovorführung von Admiral Terrence Jefferson. Hören Sie sich die Ansage an, wenn Sie Maabus zum erstenmal spielen. Später können Sie die Ansage des Admirals einfach übergehen, indem Sie mit der Maus in jedem beliebigen Bereich des Kontrollpults, außer im Videofenster selber, klicken.

Der Krawler 1000, Ihr "Fortbewegungsmittel", ist ein supermodernes, ferngesteuertes Sonderfahrzeug. Er ist schwer gerüstet und kann deshalb in eine gefährliche Abwehrmaschine umgewandelt werden. Der Panzer wird von einem Kontrollpult aus gesteuert, das an einen Satelliten angeschlossen ist, weswegen das Fahrzeug in feindliche Gebiete vordringen kann, ohne daß dabei Menschenleben gefährdet werden. Der Krawler ist mit einem erstklassigen Transponder ausgestattet, der zuverlässig alle Signalstörungen unterbindet. Also keine Angst, Sie haben immer die Kontrolle über das Fahrzeug. Sie sehen am Bildschirm natürlich den Kontrollbildschirm, das ist sozusagen Ihr Auge. Weiters befinden sich eine Geländeanzeige, Sensoranzeigen (Alarmsignale, Strahlungssignale, Erfassung von Lebewesen, Erfassung von Magnetfeldern und Erfassung von undefinierbaren Stoffen), Systemstatusanzeigekontrolle, Positionsschalterknopf, Textanalyse und noch vieles mehr in dieser Steuerungskabine. Natürlich haben Sie auch eine ganze Menge an mörderischen Waffen an Bord. Also dieser Krawler 1000 ist nicht leicht zu be-



zwingen. Die technischen Voraussetzungen hätten Sie ja, jetzt müssen Sie Ihr Geschick und Ihren Instinkt beweisen.

Wahrhaftig revolutionäre Features machen dieses neue Spiel zu einem absolut spektakulären, interaktiven Erlebnis. Über 1.100 3D-Animationen ermöglichen es dem Anwender ständig wechselnde Szenen an faszinierenden Orten zu erforschen. Eine einzigartige Handlung mit vielen herausfordernden Geheimnissen und die ausgezeichnete Anwendung von Audioeffekten, einschließlich origineller Musikkompositionen bringen jede Minute des Spiels zum Leben. Mutierte Kreaturen, dämonische Außerirdische und eine Vielfalt fesselter Video Clips sind nur ein paar Gründe, weshalb Sie unbedingt mal reinschnuppern sollten. Damit das Spiel auch spannend bleibt, können Sie Ihr Spiel nicht speichern, solange Sie nicht die auf CD Nr. 3 enthaltenen Gebiete erforscht haben. Dieses Spiel kommt mit einer deutschsprachigen Anleitung, doch das eigentliche Spiel ist Englisch.

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei Press Any Key, Salzstraße 21, 21335 Lüneburg, Tel.: 06/04131/747878.

Gratis

Können auch wir Ihnen leider nichts anbieten,
doch unsere Preise können sich sehen lassen!

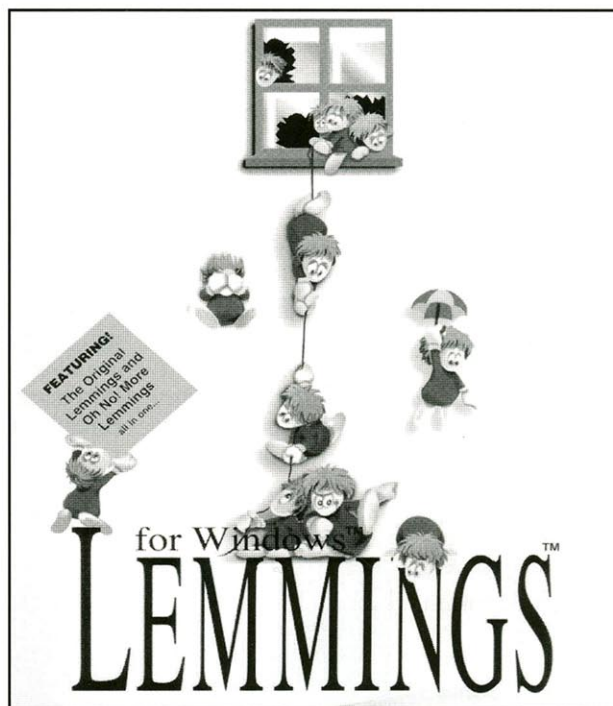
Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

LEMMINGS

Endlich, das erfolgreichste Computerspiel aller Zeiten ist jetzt auch für die komfortable Oberfläche von Windows erhältlich. Eine unkomplizierte Installation, Zoomfunktion, verschiebbare Fenster und über zweihundert Levels mit den Original-„Lemmings“ und „Oh No! More Lemmings“ eröffnen dem kniffligen Denkspielklassiker eine neue Dimension. Helfen Sie den niedlichen, aber hoffnungslos dummen Lemmings, denn die marschieren ohne Zögern schnurstracks in den sicheren Tod. Also graben, klettern, bauen und schweben Sie, um den grünhaarigen, suizid-süchtigen Nagern den Weg zum rettenden Ausgang zu bahnen. Die Lemmings-Abschnitte sind so ausgelegt, daß sie immer schwieriger werden, je weiter sie vorankommen. Der Levelauswahlbildschirm erlaubt Ihnen, den Schwierigkeitsgrad einzustellen und bereits gelöste Levels zu überspringen. Am Anfang haben Sie die Wahl zwischen zwei Sammlungen von Lemmings-Spielen: Sie können „Original Lemmings“ (über 100 innovative Levels, die die kleinen pelzigen Freunde der Welt vorstellt!) oder „Oh No! More Lemmings“ (100 weitere Abschnitte, um Lemmings-Fans in den Wahnsinn zu treiben!). Ein Doppelklick bringt Sie in einen Bildschirm zur Auswahl des Schwierigkeitsgrades (Fun, Tricky, Taxing und Mayhem). Wieder können Sie durch Doppelklick die gewünschte Kategorie wählen. Der Spielbildschirm erlaubt Ihnen den Ausschnitt des Levels zu sehen, wo das eigentliche Spiel stattfindet. In diesem Teil des Bildschirms sehen Sie den Eingang, Ausgang und verschiedene Objekte. Die Eingänge sind hölzerne Falltüren, durch die die Lemmings das Level betreten. Ausgänge gibt in verschiedenen Formen, aber jeder hat einen Bogengang, durch den die Lemmings verschwinden. Ein Level kann mehrere Ein- und Ausgänge besitzen. Zwischen dem Eingang und Ausgang können die Lemmings eine Reihe von Objekten passieren (oder davor gestoppt werden). Die meisten Objekte sind verschiedene Arten von normalen Hindernissen (Boden, Gestein, Mauer), aber andere haben spezielle Eigenschaften. Passagen mit Pfeilen, die in eine Richtung zeigen, können auch nur in diese Richtung passiert werden (durch Graben oder Hacken). Stahl ist meist gegen Graben resistent. Zusätzlich gibt

es in einigen Abschnitten Fallen, die Sie mit den Lemmings überwinden müssen. Alle Levels erstrecken sich über mehrere Bildschirme. Es ist notwendig, in beide Richtungen zu scrollen, um den ganzen Anschnitt zu betrachten. Dafür klicken Sie die beiden Pfeile direkt unterhalb der Spielwelt an. Das ist allerdings sehr langsam. Sie können auch den Knopf verschieben, der sich zwischen beiden Pfeilen befindet. Das Scrolling geht so floter. Die Statuszeile liegt im unteren Teil des Bildschirms. Links sehen Sie die Anzahl der zu rettenden Lemmings, um das Level erfolgreich zu beenden. Wenn Sie mit dem Cursor über den Spielbildschirm fahren, ändert sich die Zahl und sagt Ihnen, was der gerade angepeilte Lemming tut. Am rechten Rand der Statuszeile ist „Time“. Diese Zahl, die kontinuierlich nach unten gezählt wird, sagt Ihnen, wieviel Zeit Sie noch zur Beendigung des Abschnitts haben. Wenn die Zeit ausgelaufen ist, wird die Prozentzahl der geretteten Lemmings untersucht, das bedeutet, daß Sie trotz eines Ablaufs des Zeitlimits ein Level lösen können. Unter dem Spiel-Schirm zeigen verschiedene Icons die unterschiedlichen Lemming-Fähigkeiten (Kletterer, Springer, Bombe, Brückenbauer, Horizontalbuddler, Diagonalwühler, Vertikalwühler, Lemmings-Durchsatz erhöhen/verniedrigen, Pfosten, Schneller Vorlauf, Armageddon). Es stehen Ihnen nur eine limitierte Anzahl jedes Talents für jedes Level zur Verfügung. Diese werden durch die Zahl über jedem Icon angezeigt. Eine leere Stelle über dem Symbol bedeutet, daß Sie keinen Einsatz dieser Fähigkeit mehr übrig haben. Um einen Lemming etwas ausführen zu lassen, klicken Sie zuerst das gewünschte Talent in der Icon-Leiste an. Bewegen Sie den Cursor auf den Lemming Ihrer Wahl, dann verwandelt sich das Fadenkreuz in eine Box, die den Tolpatsch einrahmt. Der Lemming wird einfach per Mausklick mit der Fähigkeit ausgestattet. Manchmal marschie-

ren die Lemmings so dicht zusammen, daß Sie sie nicht auseinanderhalten können. In so einer Situation ist es natürlich schwierig, einen bestimmten Lemming anzusteuern. Als Hilfe drücken Sie die Steuerungstaste auf der Tastatur und die Fähigkeit wird automatisch einem Lemming verliehen, der ein Läufer ist. Die Micro-Karte sehen Sie rechts von den Icons. Das ist eine miniaturisierte Karte des gesamten Levels. Lemmings werden dort mit grünen Punkten symbolisiert. Außerdem bietet das Programm in diversen Pull-Down-Menüs, Einstellungen vorzunehmen, wie Musik, Zoomen, Aufgeben, usw. Der Level-Beendet-Bildschirm taucht auf, wenn Sie ein Level, auf die eine oder andere Weise, beendet



haben. Der Computer analysiert, wieviele Lemmings Ihnen anvertraut wurden, egal, ob Sie nun am Leben, im Lemming-Himmel, plattgedrückt oder was auch immer sind. Dann entscheidet der Computer, ob Ihre Leistung beider Lemmings-Rettung gut genug war, um in das nächste Level vordringen zu dürfen. Außerdem können Sie entscheiden ob Sie die nächste Schwierigkeitsstufe spielen wollen, dieses Level nochmals bestreiten wollen oder Sie ein anderes auswählen möchten.

Greifen Sie ein, indem Sie die kleinen Lemmings auf ihrem Weg zur Rettung beim Bauen, Graben, Klettern und Explodieren helfen. Was außer Ihrer Ruhe haben Sie bei 200 kniffligen Spielstufen schon zu verlieren?

Erhältlich im Fachhandel.

DEFENDER OF THE EMPIRE

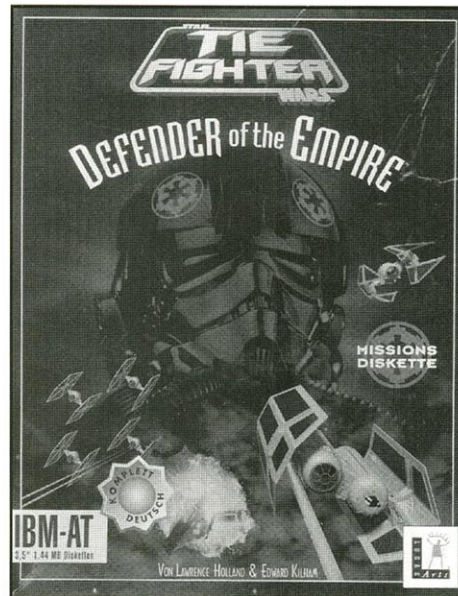
Das TIE-Fighter Hauptprogramm wird benötigt, um diese Missionsdiskette spielen zu können. In der ersten TIE Fighter Missionsdiskette wird dem Imperium von Verrätern, Piraten und Rebellen übel mitgespielt.

Der schlimmste Gegner ist der, der einst Verbündeter war. Diese harte Lektion wird dem Imperium erteilt. Er muß sich selbst und seine Sternjäger-Flotte gegen die hinterlistigen Angriffe von Admiral Zaarin zur Wehr setzen, einst Chief Technology Officer des Imperiums. In TIE-Fighter konnten die Versuche Zaarins, das Imperium zu stürzen, noch rechtzeitig vereitelt werden. Dieses Mal scheint Zaarins Macht jedoch unüberwindbar zu sein.

Der ehemalige Leiter der Abteilung Forschung, Ressource und Waffenentwicklung hat nun fast alle TIE-Abfangjäger des Imperiums unter seiner Kontrolle.

In Defender of the Empire muß sich das Imperium erneut gegen den Verräter Zaarin verteidigen, der versucht, zahlrei-

che Einrichtungen, in denen die TIEs hergestellt werden, für sich einzunehmen. Während Zaarin seinen finsternen Plänen nachgeht, nutzen Piraten die Unruhe zwischen Zaarin und dem Impe-



rium aus, um ihrerseits Unfrieden zu stiften und für die Allianz der Rebellen kommt die unsichere Situation des Imperiums natürlich wie gerufen, das Imperium hat alle Hände voll zu tun! Nur ausgewählte, perfekt ausgebildete Elite-Piloten können das Imperium vor dem Untergang bewahren und die alte Machtposition in der Galaxie wieder herstellen. Defender of the Empire enthält eine neue TIE Fighter Kampagne mit drei aufregenden Gefechten und insgesamt 18 unterschiedliche Missionen. Realistische Spezialeffekte in Bitmap-Qualität, grau-schattierte Poyngon-Raumschiffe, Musik von John Williams, Stereo-Sound, digitale Soundeffekte und eine hervorragende Sprachausgabe sind zusätzliche Features.

Außerdem verfügt man in dieser Kampagne über einen brandneuen, gefährlichen Straßenjäger. Er ist die Antwort des Imperiums auf Zaarins Flotte von TIE-Abfangjägern. Admiral Thrawn entwickelte diesen Sternjäger, den eine bessere Manövrierfähigkeit und eine immense Feuerkraft auszeichnet.

Wem dieses erweiterte Abenteuer nicht genug ist, kann sich auf eine geplante Fortsetzung freuen.

Erhältlich im Fachhandel.

Die Spiele
mit dem Dreieck

**Machen Sie sich ein Geschenk,
oder erfreuen Ihre Freunde!**

WPOKER V1.30

Ein Würfelbecher und los gehts.
Mehrere Computergegner, grafische Oberfläche mit Maus und Tastatur, Sound und viel Spielspaß.

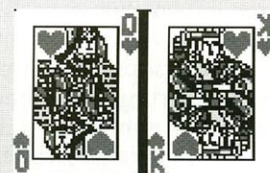
empf. VK öS 119.-



SCHNAPSEN V4.01

Die brandneue Version!
Turniermodus, Nullmodem / Netzwerk / Einzel-PC, starke Computerspieler, Sound, Sprache, Smart Surface Design, 3 Kartensets, 5 Rückseiten, Lernmodus, und und und

empf. VK öS 159.-

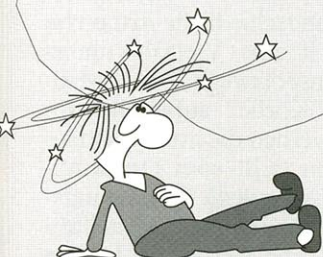


Computerspiele
für die ganze Familie
made in Austria

CRAZY CROSS V2.01

Denken kann Spaß machen.
50 Levels, großer Wettbewerb, empfohlen für Leute von 4 - 99. Animationen, Sound, grafische Oberfläche und komfortable Bedienung.

empf. VK öS 139.-



NEOLITHIC V1.50

Ein bewährtes Spielprinzip mit neuen Gags.
Bomben, Tretminen, Monster und ein Held.
Sound, Sprache, Maus / Tastatur / Joystick.
Ein gutes Actionspiel für den schmalen Geldbeutel.

empf. VK öS 199.-



Diese Spiele erhalten Sie im Fachhandel, in Kaufhäusern oder bei KEC (Tel. +1/ 749 56 64).

ONLINE PRO

Mit Online Pro besitzen Sie ein leistungsfähiges und universelles Kommunikationsprogramm, mit dem Sie die wichtigsten Anwendungen der Datenkommunikation bequem und komfortabel realisieren können: Teilnahme am Datex-J/Btx-Dienst, Zugang zu Mailbox- oder Informationssystemen, Dateitransfer, Versand und Empfang von Telefax-Dokumenten oder anderer "Elektronischer Post" (E-Mail), Aufzeichnen von Anrufen mit dem Anrufbeantworter (Voice Mail). Aber jetzt wollen wir uns mit den Anwendungsmöglichkeiten einmal "etwas" näher befassen:

Zugang zu Datex-J/Btx

Der Datex-J/Btx-Dienst der Telekom ist über ein Modem erreichbar. Wenn Sie die Möglichkeiten von Daten-J/Btx nutzen wollen, sollten Sie jedoch über eine Teilnehmererkennung für Datex-J/Btx verfügen, die Sie bei der Telekom beantragen können. Zwar ist der Zugang auch ohne Teilnehmererkennung möglich, Sie haben dann aber keinen Zugriff auf das umfangreiche Informationsangebot (ähnliches gilt auch für den Zugang zu den Videotext-Systemen anderer Länder, die von Online Pro unterstützt werden). Dieses Programm beherrscht die Darstellung des vollen CEPT-Standards (inkl. mehrphasigem Blinken für "Animationen", Echtfarbandarstellung und 80 Zeichen/Zeile), so daß keine grafische Informationen verloren gehen. Für die Bildschirmdarstellung bietet Online Pro eine Vielzahl von Einstellungsoptionen: kontinuierliche Vergrößerung/Verkleinerung, Benutzung von Mischfarben (falls die Grafikkarte Ihres PCs keine Echtfarbandarstellung erlaubt), Schwarzweißdarstellung oder Textmodus (mit unterschiedlichen Fonts), etc. Online Pro ermöglicht Ihnen die Abspeicherung von Einzelbildern (als Text- oder Grafikdatei bzw. in der Zwischenablage) oder die Aufzeichnung und Wiedergabe von ganzen Sitzungen, die bequeme Eingabe von Online-Menüoptionen durch Doppelklick mit der Maus auf dem Bildschirm, das Senden kurzer Texte aus der Zwischenablage. Im Telefonbuch von OnlinePro können Sie die Nummern häufig genutzter Datex-J/Btx-Seiten zur sofortigen Anwahl mittels Mausclick abspeichern. Online Pro ermöglicht natürlich auch den Empfang von Telesoftware. Der Versand und Empfang von Datex-J/

Btx werden im E-Mail-System von Online Pro komfortabel unterstützt.

Zugang zu Mailbox- und Informationssysteme (Terminal)

Sowohl national als auch international gibt es eine Vielzahl von Informations-, Mailbox oder Datenbanksystemen, die über Modem, ISDN oder X.25 erreichbar sind. Sie können dort Programme und Informationen abrufen, in Diskussionsforen an der Debatte aktueller Themen teilnehmen oder an andere Teilnehmer Mitteilungen verschicken. Bei kommerziellen Systemen (z.B. CompuServe oder Telebox) benötigen Sie zum Zugang, ähnlich wie bei Datex-J/Btx eine Teilnehmererkennung, die Sie beim Betreiber des Systems erhalten. Die meisten Systeme sind über Modem erreichbar, mittlerweile sind auch ISDN-Zugänge, besonders in Deutschland, schon öfters anzutreffen. Die Bedienung dieser Systeme erfolgt über Terminalemulation: Der PC verwandelt sich in das entsprechende Terminal, die Tastatureingaben werden an das Fremdsystem gesendet, die vom Fremdsystem empfangene Informationen werden am Bildschirm des PCs so dargestellt, wie es das entsprechende Terminal verlangt. Mit Online Pro haben Sie das richtige Werkzeug zur Hand, um dieses Informationsangebot zu nutzen. Mit den vorhandenen Terminalemulationen wie TTY, ANSI-PC, IBM 3110, VT52, VT100 und VT220 können Sie fast jedes System bedienen. Es stehen Ihnen dabei die gleichen Darstellungs- und Speichermöglichkeiten zur Verfügung, wie sie oben bei Datex-J/Btx beschrieben wurden. Zum Senden und Empfangen von Dateien haben Sie die Auswahl aus mehreren Transferprotokollen (KERMIT, XMODEM, XMODEM-CRC, YMODEM (XMODEM-1K), Y-MODEM-G, YMODEM-BATCH, ZMODEM). Die Rufnummern der Systeme, die Sie häufiger benutzen, können Sie zusammen mit den wichtigsten Parametern (Terminalemulation, Transferprotokoll, Kennung, Paßwort usw.) im Telefonbuch speichern. Einige Mailbox-Systeme (z.B. CompuServe und Telebox) werden gleich vom Installationsprogramm von Online Pro unterstützt. Sie können dort den gewünschten Zugang und Ihre Teilnehmererkennung (für den automatischen Login) vorgeben. Bei manchen Systemen wird auch der Mitteilungsdienst unterstützt: Sie können dann Texte und Binär-Dateien mit Hilfe E-Mail-Systemen von Online Pro an andere Teilnehmer

versenden oder von ihnen empfangen. Die erweiterte Unterstützung verwendet gesonderte Treiberprogramme, die auch nachträglich zur installierten Version von Online Pro hinzugefügt werden können.

Telefax

Diese Programm bietet alles, was Sie benötigen, wenn Sie Ihren PC als Faxgerät betreiben wollen: Bei der Installation von Online Pro wird der RVSPRINT-Druckertreiber zum Windows-System hinzugefügt. Mit Hilfe dieses Drucktreibers können Sie aus jedem Anwendungsprogramm (z.B. Ihrer Textverarbeitung) Telefax-Dokumente verschicken, indem Sie Ihr Dokument einfach auf dem "Drucker" "RVSPRINT" an "RVSFAX" ausdrucken: Dabei wird ein grafisches Dokument erzeugt, das von Online Pro automatisch übernommen und versendet wird. Telefax-Dokumente werden im E-Mail-System (dazu kommen wir noch) versendet, verwaltet und empfangen. Sie können das Telefax-Empfangsprogramm immer im Hintergrund laufen lassen. Eingehende Faxe werden dann automatisch in das E-Mail-System übernommen. Falls Ihre Kommunikationshardware nicht über eine Fax-Möglichkeit verfügt, haben Sie mit dem E-Mail-System von Online Pro die Möglichkeit, den Telefax-Dienst von Datex-J/Btx zu benutzen. Allerdings können Sie dann nur Texte als Fenster versenden (keine Grafiken).

Anrufbeantworter

Modems mit Voice-Funktionalität ermöglichen den Empfang und die Aufzeichnung von Sprachanrufen (Voice Mail). Online Pro bietet Ihnen alles, was Sie benötigen, wenn Sie Ihren PC als Anrufbeantworter betreiben wollen: Sie können sowohl Ansagetexte als auch Endtexte definieren und die Länge der Aufnahme festlegen. Die aufgezeichneten Texte des Anrufes werden automatisch in das E-Mail-System von Online Pro als Sprachvermittlung übernommen.

Online Pro enthält ein umfangreiches E-Mail-System, das Versand, Empfang und Verwaltung von "elektronischer Post" organisieren. Dieses System unterstützt sowohl unterschiedliche Arten von E-Mail, als auch eine Vielzahl unterschiedlicher Transportwege. Das E-Mail-System ist in "Körbe" aufgeteilt: Im Ausgangskorb werden die zu versenden Mitteilungen (z.B. vom Drucktreiber RVSPRINT) abgelegt. Im Eingangskorb finden Sie empfangene Mitteilungen vor. Die Körbe werden in Online

Pro durch eigene Fenster dargestellt (ähnlich wie die Verzeichnis-Fenster im Dateimanager von Windows). Eine Mitteilung besteht aus einem Mitteilungskopf und dem eigentlichen Mitteilungsinhalt. Im Mitteilungskopf ist der Absender bzw. Empfänger aufgeführt sowie optional ein Betreffvermerk. Der Mitteilungsinhalt kann, je nach Art der Mitteilung, aus einem einfachen Text, einer (Telefax-) Grafik, einer Sounddatei (aufgezeichnete Sprachmitteilungen oder auch aus einer beliebigen Binärdatei bestehen. Mit Online Pro können Sie Mitteilungen erstellen, bearbeiten oder betrachten bzw. anhören. Das E-Mail-System kann ganz unterschiedliche Transportwege für die "elektronische Post" verwenden. Wenn Sie daher eine ausgehende Mitteilung vorbereiten, müssen Sie bei den Empfängerangaben jeweils den "Service" spezifizieren, über den die Mitteilung verschickt werden soll (z.B. Telefax, Datex-J/Btx, CompuServe, etc.) und die dazugehörige Rufnummer bzw. Kennung (z.B. Faxnummer, Datex-J/Btx-Kennung). Ein integriertes Adreßbuch erleichtert Ihnen dabei die Arbeit: Sie können dort die unterschiedlichsten Service und Rufnummern/Kennungen Ihrer Kommunikationspartner abspeichern. Ein Transferprogramm sorgt dafür, daß Ausgangs-

Mitteilungen automatisch versendet werden und gegebenenfalls in fremden Systemen (z.B. Datex-J/Btx) für Sie eingegangene Mitteilungen abgeholt werden. Mit Hilfe des Programms MultiReceiver können Sie in Ihrem PC die Empfangsbereitschaft für Fax, Voice Mail oder Daten dauerhaft aktivieren. Das E-Mail-System von OnlinePro bietet Ihnen eine Vielzahl natürlicher Optionen: Sie können Stundenpläne für den Hintergrund-Mitteilungstransfer vorgeben oder manuell den Transfer auslösen. Sämtliche Ein- und Ausgänge werden auf Wunsch in einem Journal vermerkt. Sie können zusätzliche Ablagekörbe zur Verwaltung Ihrer Mitteilungen erstellen usw.

Dateitransfer

Ob Sie über Modem, ISDN, X.25 oder Direktverbindungen kommunizieren, immer ist der Dateitransfer eine der wichtigsten Kommunikationsanwendungen. Wenn Sie im Terminal mit einem Mailbox- oder einem anderen Informationssystem kommunizieren, erteilen Sie in Ihrer Terminalemulation die jeweils nötigen Befehle für Versand oder Empfang einer Datei und starten anschließend mit einem "Knopfdruck" den Transfer. Für die Kommunikation von PC zu

PC bzw. mit Systemen, die ebenfalls mit Online Pro arbeiten, sieht jedoch eine komfortablere Möglichkeit für den Dateitransfer zur Verfügung: Die passive Seite startet MultiReceiver, der dann alle Anrufe entgegennimmt und vom Anrufer gesteuert wird. Die aktive Seite arbeitet mit der TransferMaster-Application. Nach Herstellung der Verbindung können Sie die mit der Maus, ähnliche wie beim Windows Datei Manager, das passive System bedienen. Sie markieren die gewünschten Dateien mit der Maus und "ziehen" Sie von einem System zum anderen ("Drag and Drop"). Sie öffnen Dokumente oder wechseln Verzeichnisse mittels Doppelklick. Der Dateitransfer wird jeweils automatisch durchgeführt.

Für Anrufer, die nicht über Online Pro verfügen, stellt der MultiReceiver auch einen "Textmodus" zur Verfügung. Wie bei einem Mailbox-System kann der Anrufer über Menübefehle Dateien übertragen.

Was soll man da noch hinzufügen - die Finger rauchen!

Erhältlich im Fachhandel. Nähere Informationen erhalten Sie bei DTP Media Vertriebs GmbH, 22041 Hamburg, Kedenburgstr. 44-46, Telefon: 06/040/65 737-152.

Ihr seriöser Partner für jeden Druckauftrag.

*Periodicum · Großplakat · Prospekt · Broschüre · Geschäftsbericht ·
Wertpapier · jegliche Art von Buch oder, oder, oder . . .*

Ueberreuter



Offsetdruck

A-2100 KORNEUBURG, INDUSTRIESTRASSE 1, TELEFON (0 22 62) 55 55-0 • TELEX 131 998 • TELEFAX (0 22 62) 55 55-116 • DVR: 0512231

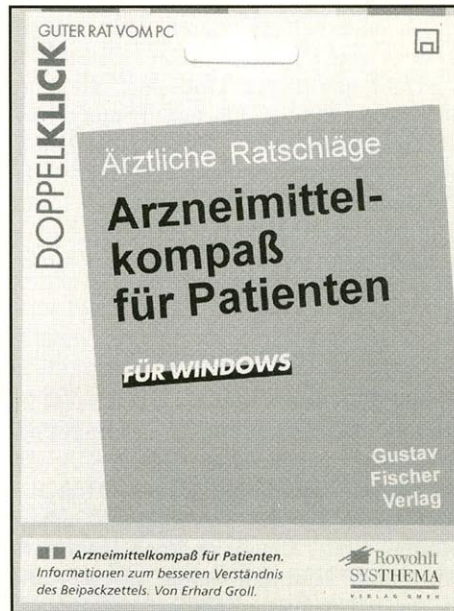
ARZNEIMITTELKOMPASS

Häufig ist der Beipackzettel für den Patienten die einzige schriftliche Information zum Medikament. In der Regel ist er von Medizinern für Mediziner geschrieben und für den Laien eher verwirrend und abschreckend als informativ und vertrauensbildend.

Der Arzneimittelkompaß trägt, durch umfassende Informationen in allgemeinverständlicher Sprache, zum besseren Verständnis der Medikamente bei. Geben Sie einfach eine der 2.600 Handelsnamen ein, und in sekundenschnelle erfahren Sie alles über den zugrundeliegenden Wirkstoff, Anwendungsgebiete, Dosierung, Neben- und Wechselwirkungen, etc. Auch für 110 Heilpflanzen-Fertigpräparate sind die entsprechenden Hinweise abrufbar.

Die diesem elektronischen Ratgeber zugrundeliegende Buchvorlage ist 1991 unter dem Titel "Der Arzneimittelkompaß" für Patienten im Gustav Fischer Verlag, in Stuttgart erschienen.

Sie bewegen sich mit Hilfe der Pfeiltasten oder der beiden roten Quadrate, die immer links oben zu erkennen sind, durch das Programm. Das linke blättert, durch einmaliges Anklicken, zurück und



das rechte eine Seite nach vor. Mit der "Suche-Funktion" gelangen Sie direkt zum gewünschten Begriff. Querverweise sind im Text durch Unterstreichungen hervorgehoben und aktivieren die genannte Seite direkt, ohne daß Sie einen Suchvorgang starten müssen.

Unter der Rubrik Handelsnamen und Wirkstoffe finden Sie die Arzneimittel mit Ihren Handelsnamen aufgeführt. In derselben Zeile rechts steht die Wirkstoffbezeichnung, daneben ist die Seite angegeben, auf der der Wirkstoff des Arzneimittels besprochen wird. Das Wirkstoffverzeichnis ist alphabetisch gegliedert. Gibt es viele wirkungsähnliche Arzneistoffe für eine Krankheit, sind sie in Form einer Übersicht zusammengefaßt.

Ein gesuchtes Arzneimittel läßt sich also unter seinem Handelsnamen oder unter seiner Wirkstoffbezeichnung auffinden. Unter den Fertigpräparaten und Heilpflanzen kann nur eine beschränkte Zahl an Fertigpräparaten aufgeführt werden. Die Wirkungen werden kurz beschrieben, ebenso die Form der Anwendung, wie zum Beispiel die richtige Tee- und Aufgüßbereitung.

Diese CD-ROM enthält kurz gesagt sehr übersichtliche und wichtige Informationen zum besseren Verständnis der Beipackzettel und informiert über die Arten, Wirkungsweisen und richtigen Zubereitung der Heilkräuter.

Erhältlich im Fachhandel.

Schlumpf-Screen-Saver

Der erste Screen-Saver, der die originalen Peyo-Schlümpfe auf Ihren Bildschirm bringt. Ob Papa-Schlumpf, Schlumpfchen, Fauli-Schlumpf, Handy- oder Schlaumi-Schlumpf, der Schlumpf-Saver von Boeder verwandelt Ihren Bildschirm in ein wahres Schlumpf-Paradies. PC-User aller Altersklassen werden begeistert sein, wenn sich die lustigen, blauen Knirpse auf dem Bildschirm tummeln. Ihre Arbeit können Sie dann ruhig ein

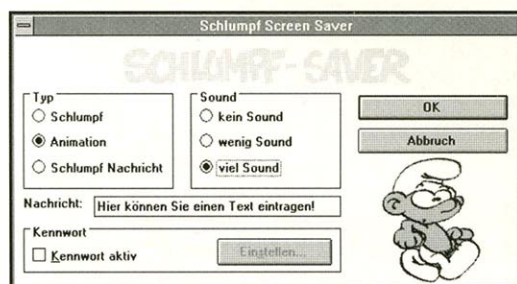
paar Minuten vergessen, denn es wird ja am Bildschirm geschlumpft.

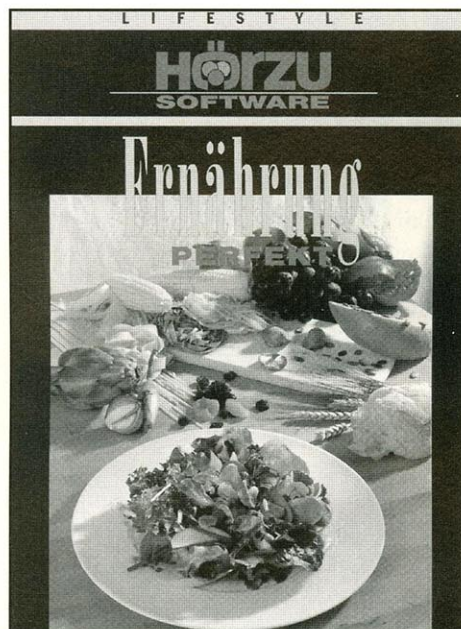
Über hundert verschiedene Schlümpfe sichern Ihren Bildschirm. Die zehn verschiedenen Schlumpf-Animationen ruckeln ein wenig, sind aber sehr schön anzusehen. Wenn Sie eine Nachricht eingeben, wird diese von mehreren Schlümpfen überbracht. Und wenn Sie mal nicht nur dem Summen Ihres Rechners lauschen wollen, bieten die Schlümpfe akustische Abwechslung mit Schlumpf-Liedern, witzigen Geräuschen und allgemeinem Geschlumpfe.

Wenn Sie sicher sein wollen, daß niemand anders an Ihrem PC schlumpft, aktivieren Sie die Kennwortfunktion. Das auf zwei Disketten gelieferte Programm kann ganz einfach auf der Festplatte installiert werden. Damit sich trotz der einfachen Installation keine Problem er-

geben, wird ein praktisches Installations- und Informationshandbuch mitgeliefert. Dann muß man nur noch warten, bis die Schlümpfe losschlumpfen.

Erhältlich im Fachhandel.





ERNÄHRUNG

schen Raum und über 350.000 Einträgen zu Inhaltsstoffen und Nährwerten, deren wissenschaftliche Grundlage die Ergebnisse langjähriger Forschungen des Bundesgesundheitsamtes (BGA) und der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) bildet.

Gesundheit ist wohl das höchste Gut des Menschen! Trotzdem gehen wir mit diesem Gut bisweilen sehr nachlässig um.

Aber auch wenn wir uns bemühen - gesund zu bleiben ist es nicht einfach.

Ernährungsbedingte Krankheiten nehmen zu und es setzt sich mehr und mehr die Erkenntnis durch, daß wir vorbeugen und besser aufklären müssen.

Trotz großer Informationsflut steht dem Verbraucher bei der Umsetzung im Alltagsleben vor einem Problem.

Ernährung Perfekt möchte hier helfen.

Dieses Programm ist eine Windows-Anwendung für eine umfangreiche und individuelle Ernährungskontrolle.

Das leicht bedienbare Programm errechnet aus Ihren persönlichen Angaben die Zufuhrempfehlungen von bis zu 35 Nährstoffen.

Ob zum Abnehmen, Harmonisieren des Stoffwechsels oder zur Vermeidung von Krankheiten - dieses Programm ist das richtige Werkzeug, um alle Ziele zu erreichen.

Diese CD-ROM verfügt über eine umfassende Ernährungsdatenbank mit über 10.000 Lebensmitteln und Gerichten aus dem europä-

Sollte in dieser riesigen Datenbank ein Nahrungsmittel nicht zu finden sein, tragen Sie es einfach selbst, anhand der Inhaltsangaben der Lebensmittelverpackungen ein.

Alle die es satt haben, ständig Ihre Kalorientabelle zu wälzen, finden in Sekundenschnelle jedes beliebige Nahrungsmittel und per Doppelklick mit der Maus auf einen Blick alle 32 Inhaltsstoffe - Kalorien, Kilojoule, alle Nährstoffe, Ballaststoffe, Mineralstoffe und Spurenelemente, sowie alle Vitamine.

Alle Broteinheiten und Purine werden ebenfalls berücksichtigt, was für Diabetiker oder Gicht-Gefährdete erfreulich ist. Suchen Sie nach Nahrungsmitteln, die Ihre Anforderungen erfüllen? Auch dabei kann diese CD-ROM Hilfe leisten.

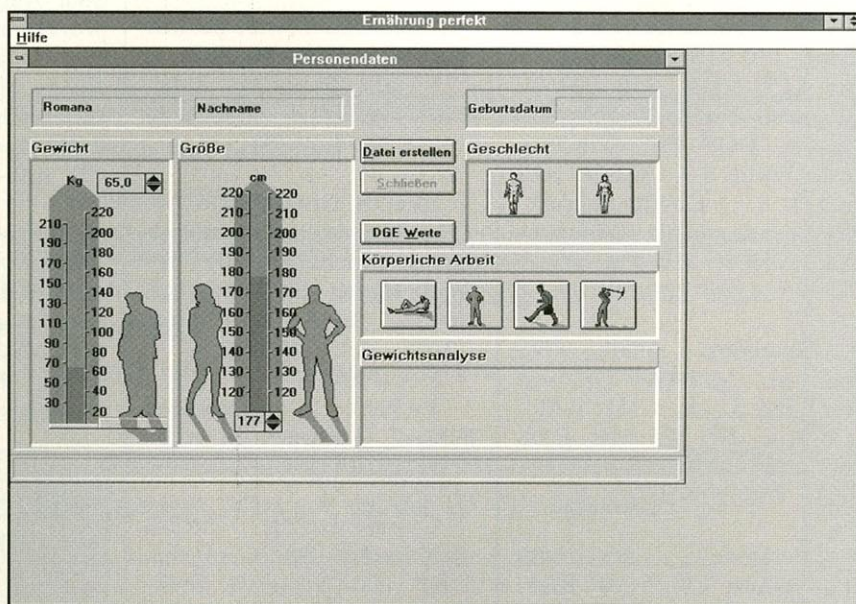
Geben Sie einfach an, ob Sie "viel", "wenig", oder "keinen" von drei ausgewählten Inhaltsstoffen zu sich nehmen möchten, dann werden Ihnen die perfekt passenden Nahrungsmittel angezeigt.

Wer sich gern eine solche Liste an den Kühlschrank hängt, kann sie natürlich ausdrucken. Wollten Sie schon immer die Ernährungs- und Diätvorschläge (z.B. aus Zeitschriften) testen, bevor Sie diese Ihren Körper zumuten? Mit Ernährung Perfekt erkennen Sie über die "Was-Wäre-Wenn-Abfragen" schon im Voraus die Auswirkungen bestimmter Nahrungsmittel auf Ihren Organismus.

Gesund durch richtige Ernährung: Kaum zu glauben - Ihr persönliches Gesundheitskochbuch, das neben den Zu-

mäßige Medikamenteneinnahme inklusive der oft folgenden Nebenwirkungen, durch eine perfekt abgestimmte Ernährung. Dieses Programm analysiert die Spitzen und Schwachstellen der Ernährung der ganzen Familie. Bis zu zehn Personen können in übersichtlichen Auswertungsgrafiken durchgecheckt werden.

Den "Sündenbock" im Essen der letzten Woche, der Auslöser bestimmter allergischer Reaktionen oder Gewichtszunahme war, wird das Programm schnell aufdecken.



taten und Kochanweisungen auch die 35 wichtigsten Inhaltsstoffmengen und -werte Ihrer Lieblingsrezepte per Mausklick ausweist oder druckt, ist für dieses Programm ein Kinderspiel.

Beugen Sie Mangelerscheinungen bei Krankheiten, Allergien, Schwangerschaft, Stillzeit, Alter oder sportlichem Training vor, indem Sie nach ärztlichem Rat die Empfehlung von Ernährung Perfekt auf die neuen Anforderungen Ihres Körpers umstellen.

Verhindern Sie eine über-

Ernährung Perfekt ist die Antwort auf den Informationsnotstand in puncto "Gesunde Ernährung".

Wußten Sie schon was "Mazdaznan-Ernährung" ist?

Wenn nicht, so schauen Sie doch einfach im integrierten Ernährungslexikon nach.

Von "Abnehmen" bis "Zuckerkrankheiten" finden Sie alles Wissenswerte und jede Menge Tips für eine ausgewogene gesunde Ernährung.

Erhältlich im Fachhandel.

100 KAUF HARDWARE

Suche Viktor Rechner Sirius I oder Vicki. K. Haidinger, Hauptstr. 25, 3200 Obergrafendorf.

Neuwertiger oder neuer 2-Schachtdrucker (DIN A4 + A5), Tel: 0222/98104-247.

Suche günstigen Nadel- oder Tintenstrahldrucker, suche 386DX40 Motherboard, 128 KB Cache, mit CPU möglichst billig. Tel: 07562/7281-21.

101 VERKAUF HARDWARE

Notebook, Toshiba T1850C, 386SX/25, 6 MB RAM, erweiterbar bis 20 Mhz, 170 MB Festplatte, aktiv LCD-VGA, 256 Farben, Logitech Trackball, CD-Prozessor, DOS 6.2, Windows 3.1, Word 6.0, ACAD 10.0 u.v.m., Computertasche, Kompendium für Windows, VB 20.000,- öS. Tel: 0222/5597534.

Notebook, Zenith ZDS 625 nL, Mono-64 Graustufen, 386 SL25, 8 MB RAM, Co-Proz. HD-125 MB, DOS 6.2 - Win 3.11, öS 13.500,-. Tel: 05552/69207.

Verkaufe Macintosh PowerBook 170, 6 MB RAM mit Kfz-Adapter, Tragtasche und Lokaltalk Kit Mini Din8, inkl. div. Programme, VB öS 15.000,- / Olivetti Notebook S25, 6 MB RAM Festplatte 80 MB, Maus, MS-DOS und div Programme, Tragtasche - VB öS 25.000,- / sowie Notebook Advance 386SX (reparaturbedürftig) zusätzliches num. Keyboard - VB öS 7.000,- Tel: 06452/7684 (Mo-Fr 8-17 Uhr).

Bildschirm (Philips, SVGA) bis 1024 x 768 um nur 2.200,- 100% OK. Tel: 07240/8504 ab 17 Uhr.

Dakota-Tower, i486DX33, L2 64 KB, 4 MB RAM, HD-150 MB, Moitor Samhon 14", DOS 6.2, Win 3.1 öS 9.500,-. Tel: 05552/69207.

Seikosha 80Ai 24 Nadeln mit Einzelblatteinzug (ASF) öS 2.400,-. Tel: 0222/31354 oder 98763. Morawetz.

Motherboard 386DX40 öS 600,- (inkl. CPU + Cache), 3,5" Floppydisk öS 250,- ISA-SVGA Karte (512KB) öS Dig.Jost.Contr. + Comp. PRO öS 350,-. Tel: 07240/8504 ab 17 Uhr.

Verkaufe 486 ISA Motherboard (0 KB RAM) + AT Bus Controller, S3 Grafikkarte 1 MB + Treiber öS 1.000,- ab 18 Uhr, Tel: 07719/7379.

386DX33, Tower, 80 MB HD, 8 MB RAM, 3,5" + 5,25" FD, Streamer, Zubehör, VGA-Karte, öS 5.999,-. Tel: 0222/8021763.

EPSON Drucker LX-850, 9 Nadeln, incl. Einzelblatteinzug öS 1.200,-. HP Taschenrechner HP 28C, öS 2.000,-, SHARP PC1500 1.200,-. Tel: 3560112.

Verkaufe Computertisch INMAC, 3 Ebenen öS 900,-. Tel: 0662/625394.

Canon BJ-10e, Tintenstrahldrucker, 360 x 360 dpi, 37KB, inkl. Netzgerät, Drucker-kabel, auto. Papierzuführungsschacht, 2 Tintenpatronen, VP öS 2.200,-. Tel: 02942/2582.

i486DX33 Prozessor öS 850,-. Tel: 05552/69207.

201 VERKAUF SOFTWARE

Windows Basic Programmierung CA Realizer Ver 2.05 Deutsch, öS 1.500,-. Tel: 0662/625394.

Verkaufe folgende Original-CD-ROMs (jeweils 1 Stk. vorhanden): Hand of Fate (300,-), Royal Flush Flipper (400,-), Crystal Caliburn Flipper (400,-), DUNE (300,-), My Asian Ladies Coll. 1 und 2 (jeweils 300,-), Wet Dreams 1 bis 3 (jeweils 200,-), Sakura (250,-), VIVA Spezial Mega CD 2 und 3 (jeweils 250,-). Tel: 02622/21796 abends.

PC-Originale: A-Train (300,-), Das Schwarze Auge (300,-), Black Gold (200,-), MS-DOS 4.01 (100,-) inkl. Porto + Verpackung. Tel: 07752/88574 (Rainer).

Morphing Kit Pro 300,-, Ton u. Midistudio (CD-ROM mit 48-Spur Sequenzer "Allegro" u. 3.000 Wave- u. Midi-Dateien 300,-, Blaster Tools 8 Spur Aufnahme-/Wiedergabeprogramm 400,-, Affengeil CD-ROM mit 500 Sprüchen 100,-, MPC-Wizard Soundkarten, Grafikkarten und CD-ROM Test- u. Optimierungs-CD 100,- Tel: 05354/6361.

Verkaufe OS/2 2.1 für Windows-möbelt Ihren PC auf und durchdringt die DOS-Speichergänge. Abends. Tel: 02862/33275, Bernhard Riedl, Färbererweg, 3860 Heidenreichstein.

250 SUCHE DIENST- LEISTUNGEN

Freiberuflicher Programmierer sucht neue Einsatz-

möglichkeiten mit Turbo Pascal, MS Basic 7.1 PDS, Visual Basic/Win, Clipper, Access, Excel. Tel: 0222/3181725.

Technische Übersetzungen Deutsch-Bulgarisch-Deutsch. Profilayout m. kyrillischen Schriften. Scannen und Einbindung von Fotos in den Text. Tel: 0222/3181725.

Winhelp-Entwickler erstellt für die MS-Windowsoberfläche Tutorials, Handbücher, Dokumentationen, etc. in einem Hypertextsystem. Tel: 2710996.

270 OFFENE STELLEN

Durch Einsatz Ihres PC in kurzer Zeit öS 600.000 und mehr verdienen. Auskunft: Werdenich Wolfgang, U.H. 64, 2422 PAMA, Tel: 02142/241.

300 DIVERSES

Wollen Sie mit Ihrem PC und Drucker viel Geld verdienen? Schreiben Sie gleich mit frankiertem Rückumschlag an Postfach 13, A-3704, Glau-bendorf.

SKYLINE - Die deutschsprachige Trend-Zeitschrift auf Disk (Film, Buch, Musik, Computer). Gegen Disk + Rückporto bei Rainer Swoboda, Waldmüllerstr. 11, 4910 Ried.

Gratis

Können auch wir Ihnen leider nichts anbieten,
doch unsere Preise können sich sehen lassen!

Birg Computer
1210 Wien, Dr. Skala Str. 3-5
Tel. 292 59 00-0 Fax 292 69 73-20

Inserentenverzeichnis 26/95

B&C Computer	2
Baur EDV-Handel	51
Birg Computer	35-42
CD Direkt	2
CD Erotik	43
CD-Gebraucht Computer	45
Comin	51
Computer Company	7
EBW	13
HCS Sysgraf	15
J.L. Technics	33
KEC	73
Klapf Bachler	21
Koch Media	84
Loidolt & Müller	1
NCP	83
Panasonic	10, 19
Raisl Elektronik	23
TOM TOM	9
Ueberreuter	75
Zoo 45	27

**Gewinnspiel-
Preise
dieser Ausgabe:**

**20 x ÖCM-Abo
mit CD-ROM
für 10 Ausgaben**

GEWINNSPIEL

An: B&K-VERLAG,
2340 Mödling,
Guntramsdorferstr. 6 senden!

Name/Vorname

Straße/Gasse/Platz

Postleitzahl Ort

Tel.

Beruf:

Alter:

- ☐ ÖCM soll zweimonatlich erscheinen.
☐ ÖCM soll monatlich erscheinen.

- ☐ Das ÖCM-Magazin sollte in Zukunft eine Auflösung von 800x600 Bildpunkten voll ausnutzen.
☐ Das ÖCM-Magazin sollte die Auflösung von 640x480 Bildpunkten beibehalten.

Welche Art von Programmen sollen sich auf der CD-ROM befinden:

Meine Wünsche, Anregungen, Kritik - Meinung zur ÖCM-CD:

WICHTIG!

Wenn Sie Interesse an einer kostenlosen, privaten Kleinanzeigen im ÖCM haben, füllen Sie bitte den Coupon auf Seite 82 aus. Bitte verwenden Sie die Kennziffern der Rubriken. Falls keine unserer Rubriken Ihrem Anzeigentext entspricht, füllen Sie bitte keine Kennziffer aus! Wir behalten uns vor, Anzeigen mit jugendgefährdendem Inhalt nicht zu veröffentlichen. Genausowenig veröffentlichen wir Anzeigen mit unseriösem Inhalt bzw. Angebote für Raubkopien. **Annahmeschluß für Kleinanzeigen ist jeweils der 20. jeden Monats.** Kleinanzeigen sind nur für Privatpersonen gratis! Näheres zu gewerblichen Anzeigen lesen Sie auf S. 72!

Unterschrift/Stampiglie:

ÖCM INFO SERVICE

Wenn Sie schnell und problemlos nähere Informationen zu den verschiedensten Produkten erhalten möchten, dann füllen Sie einfach das ÖCM Info-Service-Formular aus, und senden es an:

B&K Verlagsgesellschaft m.bH., Guntramsdorferstraße 6, 2340 Mödling, oder Sie faxen es uns: FAX 02236/47-246.

Bitte leiten Sie meine Adresse an:

Firma

bezugnehmend auf Produkt _____

Anzeige Seite _____

Artikel/Testbericht Seite _____

Ich hätte gerne nähere Informationen:

☐ Preisliste

☐ Katalog

☐ technische Informationen

Ich interessiere mich generell für:

☐ PCs

☐ Monitor

☐ CD-Rom LW

☐ Komponenten

☐ Drucker

☐ Software

☐ PC-Spiele

☐ Shareware

☐ Netzwerke ☐ Sonstiges: _____

Name/Vorname

☐ Ich bin Händler.

(Firma)

☐ Ich bin Endanwender.

Straße/Nr.

☐ Sonstiges

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Bitte Coupon ausschneiden oder kopieren und an B&K-VERLAG, 2340 Mödling, Guntramsdorferstr. 6 senden!

GRATIS PRIVAT-KLEINANZEIGE

Rubrik: _____ (Bitte die richtige Nummer - sh. Seite 80!)

Unterschrift:

Geb.Datum:

GRATIS PRIVAT-KLEINANZEIGE

Rubrik: _____ (Bitte die richtige Nummer - sh. Seite 80!)

Unterschrift:

Geb.Datum:

ÖCM mal 2!

ÖCM erscheint in zweifacher Weise, nämlich wie gewohnt um ÖS 25,- ohne CD-ROM, und um ÖS 69,- mit CD-ROM - monatlich!

Selbstverständlich können Sie beide Arten von ÖCM im Abo beziehen. Die "ursprüngliche" Variante ohne CD-ROM bleibt preislich unverändert auf ÖS 240,- für 10 Ausgaben.

ÖCM mit CD-ROM können Sie um ÖS 590,- zehn Mal jährlich ins Haus geschickt bekommen!

Keine Bange! Auch alle ÖCM-Abonnenten, die Ihr Abo schon seit Längerem beziehen, können umsatteln. Alles Nähere erfahren Sie beim ÖCM-Leserservice, unter der Rufnummer: 06246/882 156.

Wie bisher, nimmt jeder Abonnent monatlich automatisch am ÖCM-Gewinnspiel teil. Das heißt, Sie müssen keinen richtig ausgefüllten Gewinnspiel-Coupon mehr einschicken, und nehmen trotzdem bei der monatlichen Gewinnspiel-Verlosung teil!

Durch die Übernahme der ABO-VERWALTUNG durch den Pressegroßvertrieb Salzburg im September 1994, der auch den Vertrieb an den Zeitschriftenhandel durchführt, sind Fragen, beziehungsweise Reklamationen, usw. ausnahmslos an die Aboabteilung des PGV, Telefon: 06246/882-156, Fax: 06246/882-277 zu richten. Der Abobestell-Coupon bitte weiterhin an den Verlag senden!

Die Redaktion.

Ab sofort

Österreichischer Computer Markt mit CD-ROM 25

ÖSTERREICHISCHER COMPUTER MARKT

Verblüffender Trick:
**Kleiner ThinkPad
wächst beim Aufklappen**

Rund um die Welt:
**Quarterdeck
goes Internet**

Was bringt **WINDOWS 95**?

ÖCM erscheint monatlich sowohl mit CD-ROM um ÖS 69,-, als auch wie bisher ohne CD-ROM um nur ÖS 25,-!

Beachten Sie bitte die Installationshinweise im Inneren des Heftes!



mit CD-ROM
ÖS 69,-
10, April - 10, Mai 95



**Große Anzahl
Treiber & Updates
über 500 MB!**



mit CD-ROM

Bitte Coupon ausschneiden oder kopieren und an B&K-VERLAG, 2340 Mödling, Guntramsdorferstr. 6 senden!

Sie können Ihr Abo auch faxen: 02236/47-246!

JA, ich möchte ÖCM - ÖSTERREICHISCHER COMPUTER MARKT ab sofort jeden Monat ohne weitere Kosten zugesandt bekommen, und bestelle daher

☐ ein ÖCM Jahresabo ohne CD-ROM mit 10 Ausgaben zum Sonderpreis von ÖS 240,-.

☐ ein ÖCM Jahresabo mit CD-ROM mit 10 Ausgaben zum Sonderpreis von ÖS 590,-.

Name, Vorname

Unterschrift

PLZ, Ort, Straße, Nr./Stg./Tür

Ort, Datum

Ich bezahle mein Abonnement nach Erhalt Ihrer Rechnung. Das Abo verlängert sich automatisch um ein Jahr, sollte ich nicht spät. einen Monat vor Ablauf die schriftliche Kündigung mittels eingeschriebenen Brief oder Fax an Sie senden.

Ich bestätige außerdem mit meiner Unterschrift, daß ich das 18. Lebensjahr vollendet habe.

NCP

Connectivity ohne Grenzen

NCP engineering GmbH
Jakob-Haringer-Straße 8
A-5020 Salzburg/Austria
Telefon: 0662/45 73 89
Telefax: 0662/45 73 88
Telefon: 0222/26 92 98

Die NCP INTERNETWORKING-Familie deckt den gesamten Bereich der LAN-LAN-Kopplungen ab. Inklusive der Gateway Anbindung an den IBM-Mainframe.



NCP ISDN/PI
S-Bus-Adapter für die parallele Schnittstelle



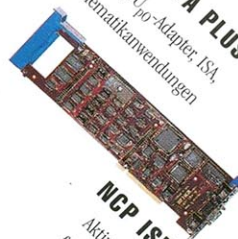
NCP ISDN/P-8
Passiv-S₀-Adapter, ISA 8 Bit



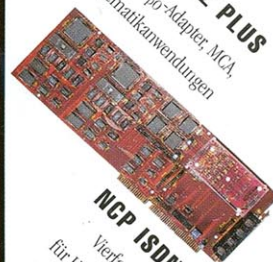
NCP ISDN/P-16
Passiv-S₀/U₀-Adapter, ISA 16 Bit



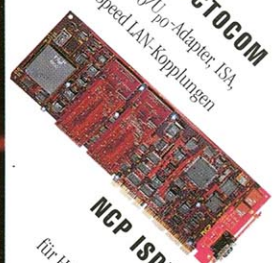
NCP ISDN/A PLUS
Aktiv-S₀/U₀-Adapter, ISA
für Telematikanwendungen



NCP ISDN/2 PLUS
Aktiv-S₀/U₀-Adapter, ISA
für Telematikanwendungen



NCP ISDN OCTOCOM
Vierfach S₀/U₀-Adapter, ISA
für High-Speed LAN-Kopplungen



NCP ISDN MEGACOM
S₀-Adapter, ISA
für High-Performance Connectivity



MPC CD-ROM - Best.Nr. ECD000119
DM 69,- / ÖS 498,- / SFr. 59,-

Einführung in die Klassische Musik

“Einführung in die Klassische Musik” bietet Ihnen in übersichtlicher Form alle Informationen, wie die Geschichte, Bilder und Kompositionen der einzelnen Komponisten, einen ausführlichen Hypertext-Index, sowie 212 ausgewählte Kompositionen zum Anhören. Eine Zeittafel gibt Ihnen eine Übersicht, zu welcher Zeit die Komponisten gewirkt haben. Zu jedem Komponisten und zu jedem Werk ist ein ausführliches Datenblatt mit Bild und Text vorhanden. Die markierten Titel können direkt abgespielt werden.

Eine der interessantesten Funktionen ist die “Aufführung”. Hier können Sie sich eine Aufführung nach Ihrem Geschmack zusammenstellen. Wählen Sie eine Musikgattung oder einen Komponisten oder eine bestimmte Stilepoche oder eine beliebige Kombination aus letzteren und genießen sie die Aufführung. Sie können sich aber auch alle 212 Titel und damit über 4 Stunden Klassische Musik auswählen. Der gerade gespielte Titel und Komponist wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ein muß für jeden Klassik Fan!

Alles über die Fußball-Weltmeisterschaft

Erleben Sie die Geschichte der Fußball-Weltmeisterschaften. In insgesamt über 45 Minuten Videoausschnitten präsentiert Ihnen diese CD-ROM die interessantesten Spielszenen und Tore der Weltmeisterschaften. Insgesamt 500 Bilder zeigen Ihnen Spielerportraits, Spielszenen und Trefferschnappschüsse.

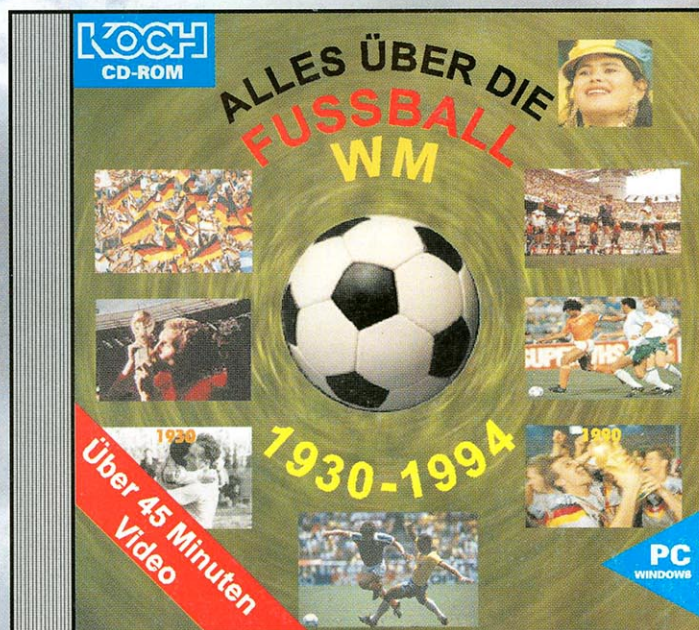
In einem Extramenüpunkt werden zudem ausführlich die Fußballregeln erläutert.

Lesen sie die Hintergründe der Entstehung der WM.

Details über die Teams sowie jeden Spieler wie auch Ergebnistabellen und Statistiken geben Ihnen ein ausführliches Hintergrundwissen.

“Alles über die Fußball-Weltmeisterschaften von 1930-1994” erzählt Ihnen alles über Trainer, Schiedrichter wie auch über die Länder, die Städte und die Stadien in denen die Weltmeisterschaften der letzten 64 Jahre stattfanden.

Das sollte sich kein Fußballfan entgehen lassen!



MPC CD-ROM - Best.Nr. ECD000118
DM 49,90 / ÖS 369,- / SFr. 42,90

**überall im
guten Buch- und
Fachhandel**



KOCH Media Vertriebsges.m.b.H.

Deutschland: Hermann-Schmid-Straße 10, D-80336 München, Tel 089 746 135 61 Fax 089 746 135 69

Österreich: Tivoligasse 25, A-1120 Wien, Tel 0222 815 0626 0 Fax 0222 815 0626 16

Schweiz: Poststraße 10, CH-9202 Gossau, Tel 071 856 861 Fax 071 856 850